Kohlhammer

Die neuen Bücher 1/2018

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

eine zentrale Frage, mit der sich Europa sowie Staat und Gesellschaft in Deutschland in der jüngeren Zeit beschäftigen, ist die nach dem Umgang mit Flüchtlingen und den sich aus der Migration ergebenden Herausforderungen. Berthold Löffler beschreibt in seinem Buch „Flucht nach Deutschland“ (Seite 20) wie Migration Politik und Gesellschaft verändert. Hierfür zeichnet er den Ablauf der ab Mitte des Jahres 2015 begonnenen Migrationskrise nach und beschreibt die politischen und ethischen Grundlagen, auf Basis derer staatliche Entscheidungen getroffen wurden. Er geht auf die wirtschaftliche Bedeutung von Einwanderung sowie auf Fragen der Integration ein und zeigt die Perspektiven einer zukünftigen Flüchtlingspolitik auf.

Während es jungen Flüchtlingskindern nach einem Jahr in einer Vorbereitungsklasse schnell gelingt, in der Schule mitzuhalten, fällt dies älteren Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ungleich schwerer. In seinem Buch „Flüchtlinge in der Schule“ (Seite 31) greift Joachim Schroeder besagte Problematik auf und beschäftigt sich mit lebenswelt- und lebenslagenorientierten Bildungskonzepten, die es diesem Personenkreis ermöglichen sollen, sich seine Umwelt zu erschließen, den Alltag zu bewältigen und eine entsprechende vorberufliche Qualifizierung zu erreichen.

Mit unserer neuen Reihe „Basiswissen Helfende Berufe“ möchten wir für die Praxis relevante Fragestellungen aus den Arbeitsfeldern der Sozialarbeit, der Heilpädagogik, der Pflege und der Gesundheitswissenschaften aufgreifen. Dabei sollen die fachlichen Grenzen zwischen diesen Disziplinen überwunden werden und die gemeinsamen verbindenden Themen in den Fokus rücken. Beispiele für solche Themen sind Gesundheitsförderung und -prävention, Lebensqualität oder auch Teilhabe, Selbstbestimmung und Inklusion. Den Auftakt bilden die Bände „Mensch und Tier im Team“ von Marion Menke, Guido Huck und Rainer Hagencord (Seite 26) und „Leichte Sprache“ von Vera Apel-Jösch (Seite 27). Der erstgenannte Band trägt dem Umstand Rechnung, dass im Rahmen von Therapien und pädagogischen Interventionen zunehmend Tiere, darunter vor allem Hunde, eingesetzt werden. Die Autoren beschreiben die Settings und die wissenschaftlichen Grundlagen sowie die praktische Zusammenarbeit von therapeutisch Handelndem, Tier und Patient bzw. Klient. Der Fachbegriff „Leichte Sprache“ steht für eine nach bestimmten Regeln vereinfachte Sprache, die es auch Menschen mit geringerer Sprachkompetenz ermöglichen soll, an Kommunikations- und Interaktionsprozessen aktiv teilzunehmen. Wie diese Sprache erlernt werden kann, zeigt das Buch in Theorie und anhand zahlreicher praktischer Beispiele.

Mit der Kommunikation zwischen Arzt und Patient und dabei primär mit der Frage, wie es dem Arzt im Gespräch gelingen kann, das Vertrauen und die Kooperationsbereitschaft der Patienten im Rahmen der Therapie zu erhöhen, beschäftigt sich Regine Heiland in ihrem Werk „Weil Worte wirken“ (Seite 43). Weitere wichtige Themenfelder sind die Überbringung schlechter Nachrichten, der Umgang mit schwierigen Patienten und die Kommunikation unter Zeitnot. Das Buch vermittelt nicht nur das erforderliche theoretische Wissen, sondern ermöglicht auf Basis vielseitiger Übungen eine schnelle Internalisierung des Gelernten.

Entdecken Sie weitere interessante Themen und Titel bei der Lektüre unserer Vorschau
Ihr

ppa. Michael Hörsch
Vertriebsleiter
[michael.hoersch@kohlhammer.de]

Inhalt

Badenia Württembergica	68	Politik	19
Deutscher Gemeindeverlag	66	Psychologie	35
Feuerwehr und Brandschutz	72	Religionswissenschaft	10
Geschichte	15	Recht/Öffentliche Verwaltung	61
Krankenhaus	52	Theologie	1
Literaturwissenschaft	71	Wirtschaftswissenschaften	55
Medizin	42	Zeitschriften	73
Pädagogik	21	Werbematerial	75
Pflege	49	Register	76
Philosophie	12	Ansprechpartner	80

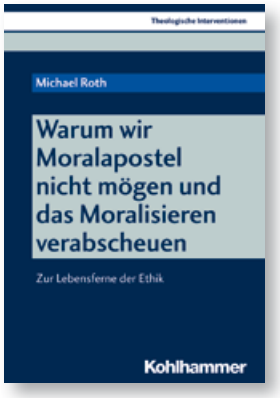
Die sFr-Preise in diesem Prospekt sind unverbindliche Preisempfehlungen.

▶ Allgemein

▶ Allgemein

Die neue Reihe:

Theologische Interventionen



auch als EBOOK

auch als EBOOK

Die Bände der neuen Reihe „Theologische Interventionen“ bearbeiten aktuelle Themen und Fragestellungen aus theologisch-philosophischer Perspektive in essayistischer Form, fachlich fundiert und allgemeinverständlich erklärt.
Die intendierte Leserschaft verfügt nicht notwendigerweise über theologische, philosophische oder ethische Fachkenntnisse. Sprachlich und inhaltlich sind die Bände für Lesende mit Abitur verständlich.
Die Themen der Einzelbände, die in halbjährlichem Rhythmus erscheinen, speisen sich aus lebensweltlichen Diskursen – Fragen von Kultur, Religion, Moral, Klasse, Ethnizität, Geschlecht, Alter oder Körperlichkeit kommen dabei besondere Aufmerksamkeit zu. Deren kontextuellen Verortungen und interkulturellen Verstrickungen werden immer mitbedacht.
Die ersten Bände erscheinen in deutscher Sprache, „dialogische“ Bände mit englischsprachigen Teilen aus der Feder ausländischer Autoren oder Autorinnen sind ebenfalls in Planung. Diese zeichnen sich dadurch aus, dass ein deutschsprachiger Koautor den Beitrag einleitet, kontextualisiert, kommentiert und für die hiesige Situation fruchtbar macht.
Zielgruppe sind an theologischen Fragen und Perspektiven Interessierte, daneben natürlich TheologInnen, ReligionspädagogInnen, PhilosophInnen u.ä. in Studium und Beruf.

Die Herausgebenden
PD Dr. Dorothea Erbele-Küster lehrt Altes Testament an der Universität Mainz.
Prof. Dr. Volker Küster lehrt Religions- und Missionswissenschaft (Interkulturelle Theologie) an der Universität Mainz.
Prof. Dr. Michael Roth lehrt Systematische Theologie und Sozialethik an der Universität Mainz.

Michael Roth

Warum wir Moralapostel nicht mögen und das Moralisieren verabscheuen

Zur Lebensferne der Ethik

Anders als die Sache „Moral“ scheint der Begriff aus der Mode gekommen zu sein. „Moral“ bzw. „moralisch“ wird auffallend gern abwertend benutzt: Anstatt als Moralapostel zu moralisieren, betrachten wir die Dinge lieber „aus der ethischen Perspektive“. Ethik hat offensichtlich Konjunktur. Doch auch hier gibt es Kritik: Unsere lebensweltlichen Orientierungen scheinen nicht recht zu den ethischen Überlegungen zu passen, zumindest scheinen letztere nicht aus ersteren organisch zu erwachsen, sondern werden als fremd empfunden. Hängen die Unzufriedenheit mit der Ethik und das Phänomen des Moralisierens zusammen? Der vorliegende Essay geht davon aus, dass dies der Fall ist: Roth nimmt die Grundprobleme der Ethik in den Blick und untersucht das Phänomen des Moralapostels. Abschließend zieht er daraus die Konsequenzen für eine Ethik, der es darum geht, nicht am Leben vorbeizureden.

Der Autor
Prof. Dr. Michael Roth lehrt Systematische Theologie und Sozialethik an der Universität Mainz.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen, PhilosophInnen in Studium und Beruf, an theologischen Fragen Interessierte.

Ca. 136 Seiten, kartoniert
Theologische Interventionen, Band 1
Bereits erschienen

€ (D) 18,–/sFr 20,70/€ (A) 18,50
ISBN 978-3-17-034393-1

E-Book
PDF 978-3-17-034394-8 € 15,99

Volker Küster

Gott – Terror

In der Spätmoderne muss die Theologie eine ästhetische Wende vollziehen, will sie ihre derzeitige Isolation durchbrechen. Volker Küster stellt sich der Gottesfrage im Kontext von Unterdrückung, Gewalt und Terror denn auch aus ästhetischer Perspektive. Der Autor sieht und liest wie Künstlerinnen und Schriftsteller sich dem Verhältnis von Gott und Terror nähern. Aussagen, wie die des Komponisten Karl Heinz Stockhausen, dass der 11. September 2001 das größte Kunstwerk aller Zeiten gewesen sei, oder die des farbigen südafrikanischen Schriftstellers Adam Small, dass nur die Literatur die notwendige Versöhnungsarbeit leisten könne, geben Anlass erneut über das Verhältnis von Ästhetik und Ethik, Kunst und Theologie nachzudenken. „Gott – Terror“ ist ein Diptychon, das Thema wird in zwei Durchgängen variiert, anhand des Redens von Gott in Erinnerung an den 11. September und im Kontext politischer Konflikte in Deutschland, Südkorea und Südafrika.

Der Autor
Prof. Dr. Volker Küster lehrt Religions- und Missionswissenschaft an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen, PhilosophInnen in Studium und Beruf, an theologischen Fragen Interessierte.

Ca. 140 Seiten, kartoniert
Theologische Interventionen, Band 2
Erscheint: April 2018

Ca. € (D) 18,–/ca. sFr 20,70/ca. € (A) 18,50
ISBN 978-3-17-034434-1

E-Book
PDF 978-3-17-034435-8 ca. € 16,–

▶ Altes Testament

auch als EBOOK

Simon Wiesgickl

Das Alte Testament als deutsche Kolonie

Die Neuerfindung des Alten Testaments um 1800

In der kurzen Zeitspanne zwischen 1785 und 1810 vollzog die Exegese des Alten Testaments in Deutschland einen enormen Innovationssprung. Deutsche Alttestamentler entwickelten die sogenannte historisch-kritische Methode und setzten internationale Standards.
In diesem religionswissenschaftlichen Meta-Kommentar zur Wissenschaftsgeschichte des Alten Testaments wird untersucht, welche Rolle die neu entstehende Ethnologie und der europäische Kolonialismus dabei spielten. Es wird die These entwickelt, dass das Alte Testament als Möglichkeitsraum für einen spezifisch deutschen Kolonialismus fungierte.

Der Autor
Simon Wiesgickl ist Vikar der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche in Bayern und war von 2013 bis 2016 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Religions- und Missionswissenschaft der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, HistorikerInnen.

Ca. 260 Seiten, kartoniert
Beiträge zur Wissenschaft vom Alten und Neuen Testament (BWANT), Band 214
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 75,–/ca. sFr 86,30/ca. € (A) 77,10
ISBN 978-3-17-033347-5

E-Book

PDF	978-3-17-033348-2	ca. € 68,–

▶ Altes Testament

auch als EBOOK

Katrin Müller

Lobe den Herrn, meine „Seele“

Eine kognitiv-linguistische Studie zur næfæš des Menschen im Alten Testament

In diesem Buch wird die Rolle der næfæš in den Menschenvorstellungen des AT umfassend untersucht. Mit Hilfe der Analyse konzeptueller Metonymien, einer Methodik aus der Kognitiven Linguistik, wird u.a. folgenden Fragen nachgegangen: Verbirgt sich hinter næfæš eine Seelenvorstellung? Ist die synthetische Körperauffassung, d. h. das enge Zusammendenken von Körperteil und Funktion, wirklich eine semitische Besonderheit? Was bedeutet es, wenn der Mensch sich als næfæš bezeichnet, statt ein anderes Körperteil/Organ zur Selbstbezeichnung zu wählen? Kann man aus dieser Verwendung Rückschlüsse auf das gedankliche Konzept, das hinter der Verwendung des Wortes steht, ziehen? Und schließlich: Ist næfæš tatsächlich wie oft angenommen ein anthropologischer Grundbegriff, d.h. wichtiger für das Menschenbild als andere Körperteile?

Die Autorin
Dr. Katrin Müller wurde an der Universität Bern promoviert und ist derzeit Vikarin bei der Evangelischen Kirche der Pfalz.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen, JudaistInnen, HebraistInnen.

Ca. 350 Seiten, kartoniert
Beiträge zur Wissenschaft vom Alten und Neuen Testament (BWANT), Band 215
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 80,–/ca. sFr 92,–/ca. € (A) 82,20
ISBN 978-3-17-034436-5

E-Book

PDF	978-3-17-034437-2	ca. € 72,–

▶ Neues Testament

auch als EBOOK

Peter von der Osten-Sacken

Der Brief an die Gemeinden in Galatien

Der Galaterbrief soll einen Konflikt bewältigen. Neue Missionare propagieren, man müsse sich beschneiden lassen, um zum Volk Gottes zu zählen. Dem setzt Paulus entgegen: Durch Jesus Christus, Abrahams- und Gottessohn, und seine Hingabe am Kreuz sind die, die zu ihm gehören, Kinder Abrahams und zugleich Kinder Gottes und frei vom Gesetz.
Das Evangelium als Freiheit vom biblisch-jüdischen Gesetz hat – oft mit antijüdischen Untertönen – Geschichte gemacht. Doch Paulus vertritt auch im Galaterbrief ein sehr viel weiteres Verständnis der Bibel Israels. Auf dessen Grundlage prägt er ein: Bindung an Jesus Christus heißt Befreiung zu einem neuen Leben.
In hermeneutischen Reflexionen und in einem längeren Schlussteil tritt der Kommentar in ein einstimmendes und kritisches Gespräch mit dem paulinischen Evangelium ein.

Der Autor
Peter von der Osten-Sacken war bis zu seiner Emeritierung Professor für Neues Testament und Christlich-Jüdische Studien sowie Leiter des Instituts Kirche und Judentum an der Humboldt-Universität Berlin.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen.

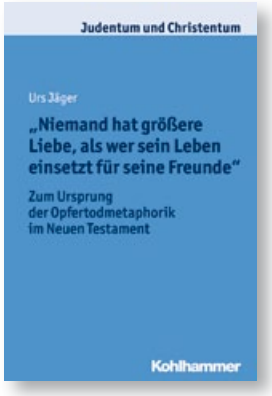
Ca. 360 Seiten, kartoniert
Theologischer Kommentar zum Neuen Testament, Band 9
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 45,–/ca. sFr 51,70/ca. € (A) 46,30
ISBN 978-3-17-033339-0

E-Book

PDF	978-3-17-033340-6	ca. € 40,–
EPUB	978-3-17-033341-3	ca. € 40,–
MOBI	978-3-17-033342-0	ca. € 40,–

▶ Neues Testament



auch als EBOOK

Urs Jäger

„Niemand hat größere Liebe, als wer sein Leben einsetzt für seine Freunde“

Zum Ursprung der Opfertodmetaphorik im Neuen Testament

Was bedeutet es, wenn biblische Texte wiederholt davon sprechen, Jesus sei „für uns“ am Kreuz gestorben? Die Frage nach dem „Opfertod“ Jesu spaltet Theologen und Gläubige von Anfang an: Die einen sehen darin alles Heil der Erlösung – andere stoßen sich derart daran, dass ihr Glaube ernsthaft in Frage gestellt ist. Doch birgt vielleicht das eigentliche Geschehen rund um Jesu Tod am Kreuz eine ganz andere, viel einfachere Antwort? Urs Jäger ist den Spuren der Opfertheologie im Neuen Testament nachgegangen; ausgehend von einer Rekonstruktion der historischen Begebenheiten bietet er eine überraschende und doch plausible These zu ihren Ursprüngen.

Der Autor
Urs Jäger hat in Zürich und Rom Theologie studiert und in Basel promoviert. Er arbeitet als Gemeindepfarrer in Einsiedeln (Schweiz).

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen, JudaistInnen.

Ca. 210 Seiten, kartoniert
Judentum und Christentum, Band 23
Erscheint: Dezember 2017

Ca. € (D) 32,–/ca. sFr 36,80/ca. € (A) 32,90
ISBN 978-3-17-034048-0

E-Book
PDF 978-3-17-034049-7 ca. € 28,–

▶ Neues Testament

auch als EBOOK

Bertold Klappert

Der Name Gottes und die Zukunft Abrahams

Texte zum interreligiösen Dialog

Der Band dokumentiert die fast vier Jahrzehnte umfassende Arbeit des in der islamischen Welt Indonesiens geborenen Autors im christlich-jüdischen bzw.christlich-jüdisch-islamischen Dialog. Durch zwei Themen werden die Aufsätze zusammengebunden: Zunächst durch Abraham/Ibrahim als zentrale Figur und Stammvater in den Heiligen Schriften der drei monotheistischen Religionen. Dabei findet die grundlegende gesamtbiblische und systematische, leider bis heute weitgehend übersehende Bedeutung des Verhältnisses der beiden Söhne Abrahams, Isaak und Ismael, besondere Beachtung. Sodann thematisiert der Autor die fundamentale Bedeutung des NAMENS Gottes im Alten Testament, im Judentum, im „Geheiligt werde Dein NAME!“ des Vaterunsers sowie im ganzen Neuen Testament. Dieser eine NAME ist durch die trinitarischen Traditionen im Christentum durchgängig verdrängt, aber durch die Begrenzung auf die 99 statt 100 „Namen Gottes“ im Islam als Geheimnis erinnert worden.

Der Autor
Prof. em. Dr. Bertold Klappert lehrte Systematische Theologie an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen, am interreligiösen Dialog Interessierte.

Ca. 300 Seiten, kartoniert
Judentum und Christentum, Band 24
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-034443-3

E-Book
PDF 978-3-17-034444-0 ca. € 21,–

▶ Neues Testament

auch als EBOOK

Outi Lehtipuu/Silke Petersen (Hrsg.)

Antike christliche Apokryphen

Marginalisierte Texte des frühen Christentums

Der vorliegende Band untersucht im ersten Teil jene apokryphen Texte, die erst in der Neuzeit wiederentdeckt wurden (insbesondere durch den Textfund von Nag Hammadi), und durchleuchtet sie im Hinblick auf ihre Rezeption genderrelevanter biblischer Passagen. Ein zweiter Teil ist den Kindheitsevangelien und ApostelInnenakten gewidmet, unter anderem dem Protevangelium des Jakobus sowie den Theklaakten, Andreasakten und Petrusakten. Der dritte Teil befasst sich mit jenen Texten und Überlieferungen, in denen Frauen als Autorinnen zu Wort kommen, darunter der Passion der Perpetua, den Gedichten von Proba und Eudokia sowie dem Pilgerbericht der Egeria, und untersucht diese im Hinblick auf ihre Rezeption biblischer Frauentexte.

Die Herausgeberinnen
Prof. Dr. Outi Lehtipuu ist Dozentin für Neues Testament an der University of Helsinki.
Prof. Dr. Silke Petersen ist außerplanmäßige Professorin für Neues Testament an der Universität Hamburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen.

Ca. 320 Seiten, kartoniert
Die Bibel und die Frauen, Band 3,2
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 73,–/ca. sFr 83,90/ca. € (A) 75,–
ISBN 978-3-17-034445-7

E-Book
PDF 978-3-17-034446-4 ca. € 65,–

▶ Kirchengeschichte

Christine Büchner/Freimut Löser (Hrsg.)

Meister-Eckhart-Jahrbuch

Band 12 (2018)

Das Meister-Eckhart-Jahrbuch ist das Publikationsorgan der Meister-Eckhart-Gesellschaft und nimmt wissenschaftliche Beiträge der gesamten Eckhartforschung auf. Sie konzentrieren sich auf Untersuchungen zu Eckharts Leben (ca. 1260–1328) und Wirken in seiner Zeit, zu Eckharts Schriften, seiner Lehre, seiner weitreichenden Wirkung seit dem Mittelalter und zur Aktualität seines Denkens. Die im Jahrbuch publizierten Beiträge kommen hauptsächlich aus den Disziplinen der Philosophie, Theologie, Germanistik und Geschichte; das Jahrbuch ist jedoch auch offen für wissenschaftliche Beiträge anderer Fachrichtungen. Literarische Präsentationsformen sind Untersuchung, Vortrag, Dokumentation, Miszelle und Rezension. Umfangreichere Arbeiten, unter ihnen auch Textausgaben, werden der Forschung durch „Beihefte zum Meister-Eckhart-Jahrbuch“ zugänglich gemacht.

Die Herausgebenden
Prof. Dr. Christine Büchner lehrt Katholische Theologie an der Universität Hamburg.
Prof. Dr. Freimut Löser lehrt Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters an der Universität Augsburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
MediävistInnen, TheologInnen, PhilosophInnen, Meister-Eckhart-Interessierte.

Ca. 420 Seiten, Fester Einband
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 60,–/ca. sFr 69,–/ca. € (A) 61,70
Serienpreis:
Ca. € (D) 50,–/ca. sFr 57,50/ca. € (A) 51,40
(bei Abnahme aller Bände dieser Reihe)
ISBN 978-3-17-034583-6

Theologie

▶ Kirchengeschichte

auch als EBOOK

Andreas Pangritz

„Der ganz andere Gott will eine ganz andere Gesellschaft“

Das Lebenswerk
Helmut Gollwitzers (1908–1993)

Helmut Gollwitzer gehörte zu den einflussreichsten, auch international angesehenen, politisch engagierten evangelischen Theologen deutscher Sprache in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts – und scheint doch heute weitgehend vergessen zu sein. Dabei könnte nicht nur die gegenwärtige Weltwirtschaftskrise, sondern auch die Krise, in die das Gespräch zwischen den Religionen und Ideologien im Zeitalter der Globalisierung geraten ist, Grund genug sein, sich erneut an Gollwitzer als einen Pionier einer dialogischen, kritischen und engagierten Theologie zu erinnern. Dazu trägt diese theologisch-biographische Skizze bei.

Der Autor
Prof. Dr. phil. Andreas Pangritz ist Universitätsprofessor für Systematische Theologie und Direktor des Ökumenischen Instituts am Ev.-theol. Seminar der Universität Bonn.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen, an Kirchengeschichte Interessierte.

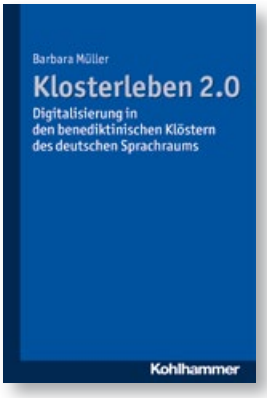
Ca. 110 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 15,–/ca. sFr 17,30/ca. € (A) 15,40
ISBN 978-3-17-034447-1

E-Book
PDF 978-3-17-034448-8 ca. € 13,–

Theologie

▶ Kirchengeschichte



auch als EBOOK

Barbara Müller

Klosterleben 2.0

Digitalisierung in den benediktinischen Klöstern des deutschen Sprachraums

Die Frage des Umgangs mit digitalen Medien, gerade auch in Richtung „Detox“, prägt derzeit den wissenschaftlichen, pädagogischen und journalistischen Diskurs. In welcher Weise nutzen und reflektieren benediktinische Ordensleute die neuen Weltmöglichkeiten? Wie finden sie die Balance zwischen Weltzugewandtheit und Klausur? Praktizieren sie Medienaskese? Oder tun dies eher die zahlreichen Klostertouristen, die im Kloster abschalten wollen? Die empirische Studie auf der Schnittstelle zwischen Kirchengeschichte, Medienwissenschaft und Soziologie stellt einen reichen Fundus dar für Medienwissenschaft, Soziologie und Theologie, sowie für Klosterbewohner und -fans.

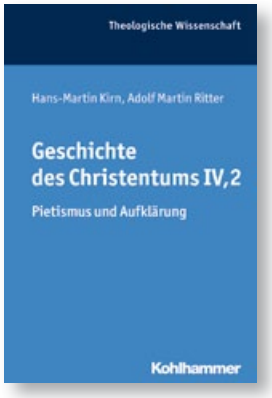
Die Autorin
Prof. Dr. Barbara Müller ist Professorin für Kirchen- und Dogmengeschichte an der Universität Hamburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, HistorikerInnen.

Ca. 290 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 38,–/ca. sFr 43,70/ca. € (A) 39,10
ISBN 978-3-17-034586-7

E-Book
PDF 978-3-17-034587-4 ca. € 34,–



auch als EBOOK

Hans-Martin Kirn/Adolf Martin Ritter

Geschichte des Christentums IV,2

Pietismus und Aufklärung

In der abendländischen Kirchengeschichte des 17. und 18. Jahrhunderts vollzog sich ein vielschichtiger, zur Neuzeit durchbrechender und deshalb in seinen Folgen bis heute prägend gebliebener Umformungsprozess. Die wichtigsten Sinneinheiten, die dabei als Konfessionelles Zeitalter, Pietismus und Aufklärung auseinandertreten, bezeichnen drei christliche Lebens- und Denkformen, die einander vielfältig überlagern und erst in der Zusammenschau ein zureichend differenziertes Gesamtbild der frühneuzeitlichen Kirchengeschichte ergeben. Dieser zweite Teilband stellt die die Europäische Geistesgeschichte nachhaltig prägenden Strömungen der Aufklärung und des Pietismus vor und beleuchtet auch die Entwicklung der Orthodoxen Kirchen im 17. und 18. Jh.

Der Bandherausgeber/Die Autoren
Prof. Dr. Albrecht Beutel, Universität Münster.
Prof. Dr. Hans-Martin Kirn, Protestantische Theologische Universität Amsterdam – Groningen.
Prof. Dr. Adolf Martin Ritter, Universität Heidelberg.

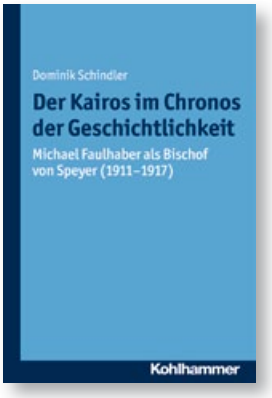
Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, HistorikerInnen

Ca. 340 Seiten, kartoniert
Theologische Wissenschaft, Band 8,2
Erscheint: Dezember 2017

Ca. € (D) 32,–/ca. sFr 36,80/ca. € (A) 32,90
ISBN 978-3-17-033678-0

E-Book

PDF	978-3-17-033679-7	ca. € 28,–
EPUB	978-3-17-033680-3	ca. € 28,–
MOBI	978-3-17-033681-0	ca. € 28,–



auch als EBOOK

Dominik Schindler

Der Kairos im Chronos der Geschichtlichkeit

Michael Faulhaber als Bischof von Speyer (1911–1917)

„Vox Temporis Vox Dei – Stimme der Zeit Stimme Gottes“ lautet der Wahlspruch Michael Faulhabers als Bischof von Speyer (1911–1917) und danach als Erzbischof von München und Freising (1917–1952). Das vorliegende Werk geht zuerst der Vox Temporis auf den Grund und analysiert das Wirken Faulhabers im Bistum Speyer sowie sein Engagement als Priester, Seelsorger und Kirchenmann. Darauf aufbauend wird dargestellt, was Faulhaber unter der Vox Dei verstand. Dabei wird ein stringentes theologisches Denksystem herausgearbeitet, das einen Schlüssel zum Verständnis dieser ebenso herausragenden wie hoch komplexen Persönlichkeit bietet und in seinen Aktionen vielfach handlungsleitend gewesen ist. Der Theologe Faulhaber gewinnt an Kontur und die bisher auf den politischen Faulhaber gerichtete Rezeption ein Gegengewicht.

Der Autor
Dr. Dominik Schindler ist Seelsorger im Bistum Speyer.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, HistorikerInnen.

Ca. 700 Seiten, kartoniert
Münchener Kirchenhistorische Studien.
Neue Folge, Band 7
Erscheint: Dezember 2017

Ca. € (D) 69,–/ca. sFr 79,30/ca. € (A) 70,90
ISBN 978-3-17-034050-3

E-Book

PDF	978-3-17-034051-0	ca. € 62,–

auch als EBOOK

Niccolo Steiner

Diego Laínez und Alfonso Salmerón auf dem Konzil von Trient

Ihr Beitrag zur Eucharistie- und Messopferthematik

Das Konzil von Trient (1545–1563) war für die Katholischen Kirche das zentrale Ereignis des konfessionellen Zeitalters.
Die beiden Jesuiten Diego Laínez und Alfonso Salmerón waren die einzigen Theologen, die an allen drei Sitzungsperioden des Konzils teilnahmen. Ihre Beiträge zur Eucharistie- und Messopferthematik stehen, gemeinsam mit den zentralen Themen Schrift und Tradition sowie Rechtfertigung, im Zentrum der Auseinandersetzung des Konzils mit den neu entstehenden Kirchen der Reformation.
Der vorliegende Band arbeitet minutiös die Arbeitsweise der beiden Jesuitentheologen und ihren Anteil an den Trienter Dekreten zum Eucharistiesakrament und zum Messopfer heraus und leistet so einen wichtigen Beitrag zur Erforschung des Konzils.

Der Autor
P. Niccolo Steiner SJ ist designierter Professor für Kirchengeschichte an der Hochschule der Jesuiten in Frankfurt St. Georgen.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, HistorikerInnen.

Ca. 560 Seiten, kartoniert
Münchener Kirchenhistorische Studien.
Neue Folge, Band 8
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 69,–/ca. sFr 79,30/ca. € (A) 70,90
ISBN 978-3-17-034116-6

E-Book

PDF	978-3-17-034117-3	ca. € 62,–

▶ Kirchengeschichte

auch als EBOOK

Tobias Sarx

Reform, Revolution oder Stillstand?

Die 68er-Bewegung an den Evangelisch-Theologischen Fakultäten Marburg, Bochum und der Kirchlichen Hochschule Berlin

Die Protestbewegung, die unter der Chiffre ‚1968' oder ‚68er-Bewegung' in die Geschichtsbücher einging, führte in der Bundesrepublik Deutschland zu einem bedeutsamen Kultur- und Wertewandel. Bislang kaum erforscht waren die Ereignisse an den Theologischen Fakultäten als Ausbildungsstätten des pfarramtlichen Nachwuchses. Anhand von drei Fallstudien arbeitet die Studie heraus, welche Veränderungen sich im Zeitraum von 1967–1975 ergaben und welche Auswirkungen dies auf Theologie und Kirche hatte. Auf der Grundlage umfangreichen Quellenmaterials aus 18 staatlichen, universitären und kirchlichen Archiven sowie unter Berücksichtigung der umfangreichen gedruckten Literatur wird aufgezeigt, warum dem Symboldatum ‚1968' für den westdeutschen Protestantismus ein stärkerer Zäsurcharakter zukommt als gemeinhin angenommen.

Der Autor
Dr. habil. Tobias Sarx ist Pfarrer in Blankenhagen und Marlow bei Rostock.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, HistorikerInnen, am Thema Interessierte, ZeitzeugInnen.

Ca. 630 Seiten, kartoniert
Konfession und Gesellschaft, Band 52
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 60,–/ca. sFr 69,–/ca. € (A) 61,70
ISBN 978-3-17-034449-5

E-Book
PDF 978-3-17-034450-1 ca. € 54,–

▶ Kirchengeschichte

auch als EBOOK

Holger Pyka

Vom Sittlichkeitskampf zur Büttenpredigt

Protestantische Karnevalsrezeption und Transformationen konfessioneller Mentalität

Bis weit ins 20. Jahrhundert lehnten die Evangelischen Kirchen den Karneval entschieden ab. Erst in den letzten Jahrzehnten kam es zu einem grundlegenden Umdenken, das sich neuerdings auch in Karnevalsgottesdiensten und gereimten Predigten ausdrückt.
Pyka fragt, wie es zu dieser „Bewegung und Befreiung" (Nikolaus Schneider) gekommen ist. Er analysiert die ursprüngliche Kritik der evangelischen Kirche am Karneval und die äußeren Umstände, theologischen Reflexionen und Intentionen, die die radikale Umbewertung des Karnevals begleiten. Er belegt, dass bisherige Ergebnisse der Fastnachtsforschung korrekturbedürftig sind, und dass mentalitätsgeschichtliche Fragestellungen die Kirchliche Zeitgeschichte ergänzen.

Der Autor
Holger Pyka ist Pfarrer der evangelischen Kirche im Rheinland.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, HistorikerInnen.

Ca. 440 Seiten, kartoniert
Konfession und Gesellschaft, Band 53
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 49,–/ca. sFr 56,30/ca. € (A) 50,40
ISBN 978-3-17-034590-4

E-Book
PDF 978-3-17-034591-1 ca. € 44,–

▶ Systematische Theologie

auch als EBOOK

Ralf Frisch

Was war der Mensch?

Eine theologische Spurensuche im Kosmos

Eine unvorstellbar fortgeschrittene und weitgereiste nichtirdische Zivilisation besucht eines fernen Tages, lange nach dem Tod des letzten Homo sapiens, unseren blauen Planeten. Was wird unsere Besucher bei ihrer archäologischen Analyse der untergegangenen Spezies Mensch am meisten in Erstaunen versetzen? Dass wir in irdischer Hinsicht so viel und in kosmischer Hinsicht so wenig von uns hielten? Dass wir uns weder technologisch noch ethisch weiter zu entwickeln vermochten? Oder dass manche von uns Erdlingen im Unterschied zu emotionsloseren, überlebenstechnisch souveräneren intelligenten Lebensformen des Alls eine Anthropotheologie der Vergebung und der Barmherzigkeit kultivierten?
Nach seiner Vergegenwärtigung des Apostolischen Glaubensbekenntnisses mit dem Titel „Was können wir glauben? Eine Erinnerung an Gott und den Menschen" legt Ralf Frisch nun eine theologische Anthropologie vor, deren atemberaubende und bewusstseinserweiternde Szenarien vor allem für eines sensibilisieren: dass der Mensch nichts Geringeres ist als die Signatur des göttlichen Schöpfers des Kosmos.

Der Autor
Prof. Dr. Ralf Frisch lehrt Systematische Theologie und Philosophie an der Ev. Hochschule Nürnberg.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen und ReligionspädagogInnen in Studium und Beruf, an theologischen Fragen Interessierte.

280 Seiten, kartoniert
Erscheint: Dezember 2017

€ (D) 29,–/sFr 33,30/€ (A) 29,80
ISBN 978-3-17-034584-3

E-Book
PDF 978-3-17-034585-0 € 25,99

auch als EBOOK

Gotlind Ulshöfer (Hrsg.)

Theologische Medienethik im digitalen Zeitalter

Medien sind ubiquitär geworden, was vor allen Dingen an den technischen Möglichkeiten liegt, die Smartphone und andere mobile Kommunikationsgeräte mit sich bringen. Gleichzeitig hat sich das mediale Schema der Differenz zwischen Sender und Empfänger aufgelöst, so dass mit Hilfe der Sozialen Medien mediale Kommunikation nicht mehr allein von großen Sendeanstalten initiiert werden kann, sondern jede Nutzerin und jeder Nutzer auch zum „producer" werden kann. Darüber hinaus bringen technische Entwicklungen, wie beispielsweise social bots, die Möglichkeiten mit sich, dass Kommunikation nicht mehr allein von Menschen gemacht wird, sondern maschinell geschehen kann.
Diese zahlreichen Veränderungen im Bereich der Medien und Kommunikation führen zu ethischen Fragen, die weit über die traditionellen Themen der Medienethik, wie beispielsweise journalistische Ethik, hinausweisen. Daher ist der Band ein Beitrag zur aktuellen Entwicklung im Bereich der Medienethik.

Die Herausgeberin
Prof. Dr. Gotlind Ulshöfer ist Gastprofessorin für Theologische Ethik an der Universität Zürich.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen in Studium und Beruf.

Ca. 300 Seiten, kartoniert
Ethik – Grundlagen und Handlungsfelder, Band 14
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-034453-2

E-Book

PDF	978-3-17-034454-9	ca. € 26,–

auch als EBOOK

Julia Koll/Albert Drews
Christoph Dahling-Sander (Hrsg.)

Kulturkirchen

Kulturkirche – unter diesem Label firmieren verschiedenste Formate, von der anspruchsvollen Kulturarbeit einer Ortsgemeinde über urbane Profilkirchen bis zum entwidmeten Sakralgebäude in öffentlicher Trägerschaft. Sie alle verbindet jedoch der Anspruch, Theologie und religiöse Praxis mit zeitgenössischer Kunst zusammenzubringen. Zugleich bilden Kulturkirchen Kontaktflächen für die städtische und regionale Öffentlichkeit.
Der Band zeigt, wie Kulturkirchen die Zusammenarbeit mit anderen kulturellen Akteuren und Institutionen fördern und das kulturpolitische Profil kirchlicher Kulturarbeit prägen. Dies verbindet sich mit dringlichen kirchentheoretischen Fragen, z.B. nach neuen Sozialformen, Milieus und dem Verhältnis von Kulturkirchen und klassischer Gemeindearbeit. Weitere Beiträge nehmen in den Blick, wie der Dialog zwischen zeitgenössischer Theologie, Liturgie und künstlerischem Ausdruck heute produktiv geführt werden kann.

Die Herausgebenden
PD Dr. Julia Koll ist Studienleiterin für Theologie und Ethik, Dr. Albert Drews Studienleiter für Kulturpolitik, Politische Kultur und Medien an der Evangelischen Akademie Loccum. Prof. Dr. Christoph Dahling-Sander ist Sekretär der Hanns-Lilje-Stiftung.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen.

Ca. 260 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 42,–/ca. sFr 48,30/ca. € (A) 43,20
ISBN 978-3-17-033355-0

E-Book

PDF	978-3-17-033356-7	ca. € 38,–

auch als EBOOK

Michael Klessmann

Ambivalenz und Glaube

Warum sich in der Gegenwart
Glaubensgewissheit
zur Glaubensambivalenz wandeln muss

Die Postmoderne ist charakterisiert durch ein „Ende der Eindeutigkeit" (Zygmunt Bauman). Auf die ständige Begegnung mit Vielfalt (Ambiguität) in den gegenwärtigen pluralen Lebenskontexten müssen Menschen mit der Fähigkeit zur Ambivalenz, der Gleichzeitigkeit unterschiedlicher, ja gegensätzlicher Gefühle und Gedanken, reagieren. Auch der Glaube, die religiöse Einstellung ist davon betroffen. Psychologische und soziologische Ambivalenzkonzepte sowie anthropologische und hermeneutische Beobachtungen legen es nahe, Ambivalenzen im Vollzug und im Blick auf die Inhalte des Glaubens aufzuspüren und für die Praxis des Glaubens, für die Praxis der Kirche fruchtbar zu machen. Ambivalenz bezeichnet nicht länger einen zu überwindenden Makel, sondern eine Ressource für Kreativität auch im Glauben.

Der Autor
Prof. em. Dr. Michael Klessmann lehrte Praktische Theologie an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal und ist Lehrsupervisor in der DGfP.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen, PhilosophInnen.

Ca. 320 Seiten, kartoniert
Erscheint: April 2018

Ca. € (D) 34,–/ca. sFr 39,10/ca. € (A) 35,–
ISBN 978-3-17-034455-6

E-Book

PDF	978-3-17-034456-3	ca. € 30,–
EPUB	978-3-17-034457-0	ca. € 30,–
MOBI	978-3-17-034458-7	ca. € 30,–

▶ Praktische Theologie

auch als EBOOK

Sonja Beckmayer

Die Bibel als Buch

Eine artefaktorientierte Untersuchung zu Gebrauch und Bedeutung der Bibel als Gegenstand

Was machen Menschen mit ihrer Bibel? Die Verfasserin untersucht Gebrauch und Bedeutung des materiellen Gegenstandes Bibelbuch am Beispiel von Bibelbüchern von Pfarrerinnen und Pfarrern und nimmt damit den kulturwissenschaftlichen „material turn“ erstmals für die Praktische Theologie auf. Mit dieser „Artefaktorientierung“ gelingt es, unterschiedliche Arbeits- und Lebensbereiche mit dem Bibelbuch sichtbar zu machen, die sonst kaum erschlossen werden können. Dazu ergeben sich Einblicke in die Bedeutung der Lutherbibel, das Bibellesen und das Ende eines Bibelbuches ebenso wie in ihren gottesdienstlichen Gebrauch. Die „Artefaktorientierung“ ermöglicht damit eine neue Perspektive auf das Pfarramt und die Bedeutung der Bibel als Buch in der Gegenwart.

Die Autorin
Dr. theol. Sonja Beckmayer ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Seminar für Praktische Theologie der Universität Mainz und Buchwissenschaftlerin (M.A.).

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, BuchwissenschaftlerInnen.

Ca. 450 Seiten, kartoniert
Praktische Theologie heute, Band 154
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 59,–/ca. sFr 67,80/ca. € (A) 60,70
ISBN 978-3-17-034592-8

E-Book
PDF 978-3-17-034593-5 ca. € 53,–

▶ Religionspädagogik

auch als EBOOK

Cordula Klenk

Religiöse Elternbildung

Perspektiven für junge Eltern in der Erwachsenenbildung

Die Geburt des ersten Kindes ist ein kritisches Lebensereignis für junge Eltern, das auch einen Gestaltwandel erwachsener Religiosität anstoßen kann. Die Autorin untersucht, wie Eltern darin unterstützt werden können, ihre eigene religiöse Disposition zu reflektieren und diese korrelativ auf sich verändernde Lebens- und Glaubensfragen zu beziehen. Sie stellt also nicht die religiöse Erziehung des Kindes, sondern die Eltern in den Mittelpunkt erwachsenenbildnerischer Prozesse. Eine so verstandene religiöse Elternbildung verfolgt die Ansätze der Krisen-, Biografie- und Empowerment-Orientierung. Anhand dieser drei zeitdiagnostischen Orientierungen werden bereits bestehende Angebote religiöser Elternbildung kritisch untersucht und Perspektiven entwickelt für eine religiöse Elternbildung, die bewusst in den Rahmen religiöser Erwachsenenbildung gestellt ist.

Die Autorin
Cordula Klenk ist Referentin für Flüchtlingshilfe im Bistum Eichstätt.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, Verantwortliche in der Familien- und Erwachsenenkatechese und der Elternbildung.

Ca. 340 Seiten, kartoniert
Praktische Theologie heute, Band 153
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 49,–/ca. sFr 56,30/ca. € (A) 50,40
ISBN 978-3-17-034459-4

E-Book
PDF 978-3-17-034460-0 ca. € 44,–

▶ Religionspädagogik

auch als EBOOK

Ulrich Riegel

Wie Religion in Zukunft unterrichten?

Zum Konfessionsbezug des Religionsunterrichts von (über-)morgen

Während der Religionsunterricht momentan als Teil allgemeiner Bildung weitgehend akzeptiert ist, wird seine Form, in welcher er erteilt werden soll, kontrovers diskutiert. Argumente für die Beibehaltung des konfessionellen Modells finden sich ebenso wie Forderungen nach der Einführung von Religionskunde. Der vorliegende Band greift diese Gemengelage auf und entwirft in der Auseinandersetzung mit vorfindlichen Modellen religiöser Bildung im Kontext Schule unter Berücksichtigung der gegenwärtigen Rechtslage zwei mögliche Szenarien eines zukünftigen Religionsunterrichts an öffentlichen Schulen. Das erste Szenario ist konservativ angelegt und verbleibt im Deutungsraum des Art. 7(3) GG. Das zweite Szenario erkundet, inwieweit sich der Begriff Religion durch den Begriff der Weltanschauung ersetzen lässt.

Der Autor
Prof. Dr. Ulrich Riegel lehrt Praktische Theologie und Religionspädagogik an der Universität Siegen.

Käuferkreise, Zielgruppen
ReligionspädagogInnen, TheologInnen.

Ca. 210 Seiten, kartoniert
Religionspädagogik innovativ, Band 25
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-034463-1

E-Book
PDF 978-3-17-034464-8 ca. € 26,–

auch als EBOOK

Claudia Gärtner (Hrsg.)

Religionsdidaktische Entwicklungsforschung

Lehr-Lernprozesse im Religionsunterricht initiieren und erforschen

Die Religionsdidaktische Entwicklungsforschung ist im Gesamt der Religionsdidaktik – katholisch wie evangelisch – so gut wie nicht präsent. Die AutorInnen dieses Bandes bringen diesen Ansatz offensiv in den Fachdiskurs ein, um das religionsdidaktische Potenzial der Fachdidaktischen Entwicklungsforschung inhaltlich und methodologisch breit auszuweisen und zu diskutieren. So wird diese aus religionsdidaktischer Sicht programmatisch eingeführt, an einem christologiedidaktischen Projekt ausführlicher dargestellt und anschließend aus unterschiedlichen Perspektiven diskutiert. Zwei Außenblicke aus der Mathematikdidaktik und der religionsdidaktischen Entwicklungsforschung legen mögliche blinde Flecken oder unentdeckte Potenziale offen.

Die Herausgeberin
Prof. Dr. Claudia Gärtner lehrt Praktische Theologie an der TU Dortmund.

Käuferkreise, Zielgruppen
ReligionspädagogInnen, TheologInnen.

176 Seiten, kartoniert
Religionspädagogik innovativ, Band 24
Erscheint: Januar 2018

Ca. € (D) 35,–/ca. sFr 40,30/ca. € (A) 36,–
ISBN 978-3-17-034461-7

E-Book
PDF 978-3-17-034462-4 ca. € 31,–

auch als EBOOK

Joachim Reber

Christlich-spirituelles Unternehmensprofil

Prozesse in Caritas, Diakonie und verfasster Kirche fördern

Die Schärfung und Pflege eines spezifisch christlichen Profils gehört in Unternehmen und Organisationen von Caritas und Diakonie inzwischen zu den Kernaufgaben der Unternehmensführung. Der vorliegende Band stellt die strukturellen Rahmenbedingungen christlich-spiritueller Profilbildung dar und zeigt Möglichkeiten auf, wie dieses Profil gefördert werden kann. Er fragt, welche Rolle die verfassten Kirchen spielen können und sollen im Hinblick auf die christliche Profilpflege in den Unternehmen, Einrichtungen und Diensten von Diakonie und Caritas. Der Autor verfolgt und begleitet diesen Entwicklungsprozess seit vielen Jahren und hat dazu bereits die Bände „Spiritualität in sozialen Unternehmen“ und „Christlich-spirituelle Unternehmenskultur“ veröffentlicht.

Der Autor
Dr. Joachim Reber ist Fachreferent für die Förderung caritativer Träger im Bischöflichen Ordinariat der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Freiberuflich arbeitet er als Trainer und Berater mit dem Themenschwerpunkt Christliche Unternehmenskultur.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen, in christlichen Unternehmen Verantwortliche.

Ca. 130 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 20,–/ca. sFr 23,–/ca. € (A) 20,60
ISBN 978-3-17-033900-2

E-Book
PDF 978-3-17-033901-9 ca. € 18,–

auch als EBOOK

Frank Gutzmann

Diakonie und soziale Investitionen

Wenn Diakonie nach eigenen Vorstellungen und in der Nachfolge Jesu tätig sein möchte, dann kann sie sich nicht abhängig machen von externen Vorgaben, auch nicht bei der Finanzierung diakonischer Arbeit. Diakonische Unternehmen müssen also Finanzierungswege suchen, die sie unabhängiger von staatlichen Vorgaben machen. Das können etablierte Möglichkeiten sein wie Spenden und Sponsoring, aber auch Instrumente wie Crowdinvesting oder Verbrauchsstiftungen. Eine relativ neue Entwicklung sind die sogenannten Social Impact Bonds: Damit können sich diakonische Unternehmen finanzieren, indem sie Marktmechanismen nutzen und Anreize für Investoren setzen, die mit unterschiedlichen Return on Invest-Erwartungen investieren. Gutzmann legt dar, wie diakonische Unternehmen mit Begriffen wie „Soziale Investitionen“ oder „Return on Invest“ und den dahinterstehenden Konzepten verantwortet umgehen können.

Der Autor
Frank Gutzmann ist innerhalb der clerita GmbH als stellvertretender Geschäftsführer und Prokurist tätig und für die Beratung diakonischer Unternehmen in finanz- und versicherungswirtschaftlichen Angelegenheiten verantwortlich.

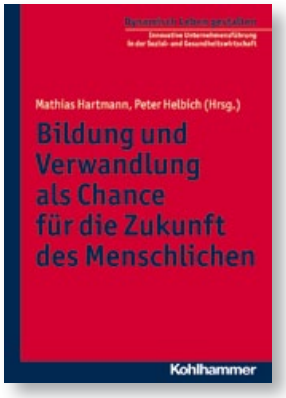
Käuferkreise, Zielgruppen
Führungskräfte in sozialen Berufen, DiakoniewissenschaftlerInnen.

Ca. 240 Seiten, kartoniert
Dynamisch Leben gestalten, Band 8
Erscheint: Dezember 2017

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-034465-5

E-Book
PDF 978-3-17-034466-2 ca. € 26,–

▶ Diakonie



auch als EBOOK

Mathias Hartmann/Peter Helbich (Hrsg.)

Bildung und Verwandlung als Chance für die Zukunft des Menschlichen

Das, was wir Bildung nennen, prägt, gestaltet und formt den Menschen in seinen jeweiligen Lebensabschnitten. Bildung und Verwandlung als Chance für die Zukunft hängen eng zusammen. Die Autoren gehen den dynamischen Elementen der Bildung nach, die in den wichtigen Feldern des Menschlichen von unbedingter Notwendigkeit sind. Diese sind u.a. Lernen, Schule und Unterricht, Kunst, Kultur, Ethik, Medizin, Pflege, Musik, Literatur, Technik, Politik und Arbeitswelt. Diese dynamische Lebensgestaltung ist nicht nur im Blick auf die Bereiche der Aus- und Weiterbildung, sondern auch für die Verantwortlichen in der Unternehmensführung der Sozial - und Gesundheitswirtschaft wichtig. Und: Bildung ist ein lebenslanger Prozess.

Die Herausgeber
Rektor Dr. Mathias Hartmann ist Vorstandsvorsitzender der Diakonie Neuendettelsau; Pfarrer Peter Helbich, Diakonie Neuendettelsau.

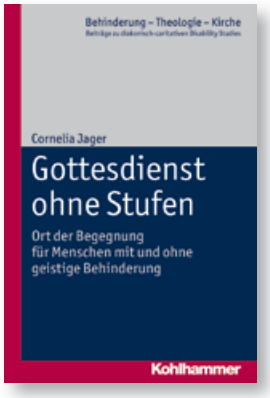
Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen, in Diakonie und Caritas Tätige, Führungskräfte in der Wohlfahrt.

Ca. 240 Seiten, kartoniert
Dynamisch Leben gestalten, Band 9
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-034467-9

E-Book
PDF 978-3-17-034468-6 ca. € 26,–

▶ Diakonie



auch als EBOOK

Cornelia Jager

Gottesdienst ohne Stufen

Ort der Begegnung für Menschen mit und ohne geistige Behinderung

Das Modell einer „Gemeinde ohne Stufen" ist in der Gemeindeentwicklung entstanden. Es zielt auf die Gestaltung einer inklusiven Gemeinde- und Gottesdienstpraxis, wie sie in der deutschsprachigen Praktischen Theologie bisher kaum bearbeitet worden ist. Eine entsprechende Inklusionsdebatte in der Gemeindepraxis ist erst in den letzten Jahren in Gang gekommen. Der Begriff „Gottesdienst ohne Stufen" markiert das „Paradox" eines „inklusiven Gottesdienstes" und kritisiert es zugleich.
Jager entfaltet ihr Verständnis vom evangelischen Gottesdienst: als Ort der kommunikativen Begegnung mit Gott, zwischen den Glaubenden, mit christlichen Traditionen und den jüdischen Wurzeln, gestaltet in Auseinandersetzung mit dem Ev. Gottesdienstbuch. All das reflektiert sie im Blick auf den Gottesdienst ohne Stufen und stellt anschließend dar, wie die Umsetzung gelingen kann: ein beeindruckendes liturgisches Vademecum für die Gottesdienstentwicklung.

Die Autorin
Cornelia Jager ist Pfarrerin in Essen.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, Verantwortliche in der Seelsorge.

Ca. 350 Seiten, kartoniert
Behinderung – Theologie – Kirche, Band 11
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 39,–/ca. sFr 44,80/ca. € (A) 40,10
ISBN 978-3-17-034469-3

E-Book
PDF 978-3-17-034470-9 ca. € 35,–

▶ Religionswissenschaft

auch als EBOOK

Burkhard Josef Berkmann

Internes Recht der Religionen

Einführung in eine vergleichende Disziplin

Jüdisches Recht im Zusammenhang mit der Beschneidungsdebatte, islamisches Recht in der Diskussion um Burka-Verbot oder das Schächten von Tieren, das Recht christlicher Kirchen bei Bischofsernennungen oder Fragen des kirchlichen Arbeitsrechts – das interne Recht der Religionen wird zunehmend zum Thema öffentlicher Debatten und Konflikte. Fragen des religiösen Rechts betreffen Bildungseinrichtungen, Krankenhäuser, Haftanstalten, die Arbeit der Polizei und zahlreiche weitere Bereiche des täglichen Lebens.
In diesem Zusammenhang entwickelt sich die Vergleichung des internen Rechts der Religionen als neue Fachrichtung im Grenzbereich zwischen Theologie, Rechts- und Religionswissenschaften. Die vorliegende praxisorientierte Einführung stellt erstmals im deutschen Sprachraum umfassend theoretische Ansätze und praktische Anwendungsfelder vor.

Der Autor
Prof. Dr. theol. habil. Dr. iur. Burkhard Josef Berkmann ist Professor für Kirchenrecht an der LMU München.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionswissenschaftlerInnen, JuristInnen.

232 Seiten, kartoniert
Erscheint: Dezember 2018

€ (D) 24,–/sFr 27,60/€ (A) 24,70
ISBN 978-3-17-034034-3

E-Book
PDF 978-3-17-034035-0 € 21,99

▶ Religionswissenschaft

auch als EBOOK

Michael Pye

Die Religionen Japans

Die Vielgestaltigkeit der religiösen Landschaft der japanischen Inselwelt präsentiert Michael Pye in diesem Band in chronologischem Zugriff: Er spannt einen erzählenden Bogen von den archäologisch greifbaren Anfängen bis zur schillernd-pluralistischen Gegenwartskultur. Dabei gilt ein besonderes Augenmerk der internen Verzweigung und gegenseitigen Durchdringung religiöser Traditionen verschiedenen Ursprungs, wie von Shintō und Buddhismus. Wissenschaftlich up-to-date und gleichzeitig für eine breite Leserschaft leicht zugänglich präsentiert der Autor das spannende und weit verzweigte Netz der japanischen Religionsgeschichte mit ihren Wechselbeziehungen zu Kultur und Politik, zwischen Rezeption von Fremden über Transformation zu genuin japanischen Ausformungen bis hin zu ihrer Präsenz in Übersee.

Der Autor
Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Pye war Professor für Religionswissenschaft an der Philipps-Universität Marburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
ReligionswissenschaftlerInnen, TheologInnen, Japanologen, an Religionen Interessierte.

Ca. 400 Seiten, Fester Einband
Die Religionen der Menschheit, Band 22,2
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 98,–/ca. sFr 112,70/ca. € (A) 101,–
Serienpreis:
Ca. € (D) 89,–/ca. sFr 102,40/ca. € (A) 91,50
(bei Abnahme aller Bände der Reihe)
ISBN 978-3-17-002834-0

E-Book

PDF	978-3-17-034416-7	ca. € 88,–
EPUB	978-3-17-034417-4	ca. € 88,–
MOBI	978-3-17-034418-1	ca. € 88,–

▶ Religionswissenschaft

auch als EBOOK

Mualla Selçuk/Martin Thurner (Hrsg.)

„Wenig niedriger als Gott" – „Ein würdiger Statthalter auf der Erde"

Der Mensch in Christentum und Islam

„Wenig niedriger als Gott (Bibel, Ps 8,6) – ein würdiger Statthalter auf der Erde (Koran, Sure 17/70 und 6/165). Der Mensch in Christentum und Islam" – unter diesem Titel erarbeiten christliche und muslimische Theologen gemeinsam, ausgehend jeweils vom Standpunkt ihrer eigenen Religion, worin der Beitrag der Glaubenstraditionen für das geschichtlich gewordene Verständnis und die zukünftige Entwicklung von Mensch-Sein besteht. Die Grundidee ist, am Leitfaden menschlicher Existenz die Theologie der jeweiligen Religionen zu entfalten und stets darauf zurückzubeziehen. Als Ausgangspunkt dafür dient die verbindende Überzeugung, dass der Glaube die Offenbarung Gottes für den Menschen ist. Im Blick auf diesen gemeinsamen Bezugspunkt lassen sich Gemeinsamkeiten, aber auch Unterschiede gut erkennen, was die Bedingung für Verständnis und Respekt zwischen den Religionen ist.

Die Herausgebenden
Prof. Dr. Mualla Selçuk, Universität Ankara; Prof. Dr. Martin Thurner, Universität München.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, IslamwissenschaftlerInnen, am interreligiösen Dialog Interessierte.

Ca. 350 Seiten, kartoniert
Interkulturelle und interreligiöse Symposien der Eugen-Biser-Stiftung, Band 7
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 50,–/ca. sFr 57,50/ca. € (A) 51,40
ISBN 978-3-17-034471-6

E-Book

PDF	978-3-17-034472-3	ca. € 45,–

▶ Religionsgeschichte

Wolfgang Achtner

Mystik als Kern der Weltreligionen?

Eine protestantische Perspektive

Die Mystik zeichnet sich in der religionsphilosophischen und theologischen Diskussion durch zwei Besonderheiten aus. Zum einen gilt sie als der aussichtsreichste Kandidat für einen auf Konsens ausgerichteten Dialog zwischen den Weltreligionen. Zum anderen hat der Protestantismus immer Vorbehalte artikuliert und sie der Selbsterlösung verdächtigt.
Der Band führt die innerprotestantische Diskussion, die die Mystik neuerdings positiver bewertet, und die aktuelle internationale Debatte zusammen. Im ersten Teil werden interdisziplinäre Aspekte aus Philosophie, Psychologie, Neurowissenschaft und Mathematik thematisiert. Der zweite Teil legt den Fokus auf die Phänomenologie der mystischen Erfahrung in den Weltreligionen sowie auf die beiden Erklärungsansätze Essentialismus und Kulturalismus. Der abschließende dritte Teil bündelt verschiedene dogmatische Versuche, die Mystik im Protestantismus wieder heimisch zu machen.

Der Autor
Dr. theol. habil. Wolfgang Achtner ist apl. Professor für Systematische Theologie und Lehrbeauftragter für Philosophie an der Justus Liebig Universität Gießen.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionswissenschaftlerInnen.

368 Seiten, Fester Einband
Studien zur christlichen Religions- und Kulturgeschichte, Band 23
Bereits erschienen

€ (D) 49,–/sFr 56,–/€ (A) 50,40
ISBN 978-3-17-033946-0

▶ Religionsgeschichte

Mariano Delgado/Volker Leppin (Hrsg.)

Die gute Regierung

Fürstenspiegel von der Antike bis zur Gegenwart

Die Sorge um die „gute Regierung“ ist in allen Religionen und Kulturen vorhanden. Philosophen und Theologen haben Schriften darüber verfasst, und auch die Heiligen Schriften der Religionen haben sich damit befasst. In den paränetischen so genannten „Fürstenspiegeln“ hat diese Sorge Ausdruck gefunden. Sie enthalten eine breite Palette von Themen als Teil einer „guten Regierung“ zwischen „Sein“ und „Sollen“: das Gemeinwohl, die Sorge um die Schwächsten, die Förderung des Wohlstands, die Wahrung von Gerechtigkeit und Recht, die Vermeidung von Tyrannei, etc. In der jüngsten Zeit erfreuen sich die „Fürstenspiegel“ einer regen Aufmerksamkeit der Forschung. Der Band befasst sich mit dieser Literatur in einem weiten Bogen von der Antike bis zur Gegenwart.

Die Herausgeber
Mariano Delgado, Dr. theol., Dr. phil., ist Professor für Mittlere und Neuere Kirchengeschichte an der Universität Freiburg/Schweiz. Volker Leppin, Dr. theol., ist Professor für Kirchengeschichte an der Universität Tübingen.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionswissenschaftlerInnen.

352 Seiten, Fester Einband
Studien zur christlichen Religions- und Kulturgeschichte, Band 24
Bereits erschienen

€ (D) 58,–/sFr 66,70/€ (A) 59,60
ISBN 978-3-17-034377-1

▶ Religionsphilosophie

Michel de Certeau

Der Fremde oder Einheit in Verschiedenheit

Der Band „L'Étranger“ ist in der Auseinandersetzung Certeaus mit der entkirchlichten Arbeiterwelt der französischen Vorstädte und der Inkulturation des Christentums in Afrika entstanden. Dabei nimmt er kritisch auf die Sprachfähigkeit des gegenwärtigen Christentums, auf die zunehmende Binnenorientierung der katholischen Kirche und die Möglichkeiten von Religion im säkularen Staat Bezug. Die bleibende Aktualität der in den 60er Jahren entstandenen Texte liegt darin, dass die von Certeau diagnostizierten Phänomene sich im letzten halben Jahrhundert eher verstärkt haben als verschwunden sind, gefördert durch demographische Entwicklungen und Traditionsabbruch bei Kirchmitgliedern. Als ausgewiesener Kenner Certeaus hat Dr. Andreas Falkner SJ die Texte übersetzt und, wo nötig, behutsam Aktualisierungen eingefügt.

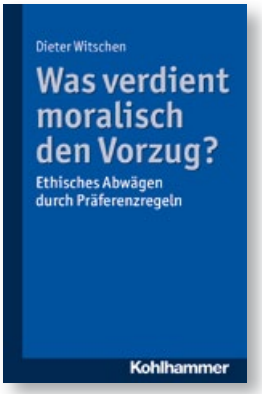
Der Autor/Der Herausgeber
Michel de Certeau (1925–1986), Jesuit, Historiker der Spiritualität, insbesondere der Mystik, Religionsanthropologe, war Professor an europäischen und amerikanischen Universitäten. Dr. theol. Andreas Falkner SJ ist Seelsorger und Übersetzer.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen, PhilosophInnen.

232 Seiten, kartoniert
Erscheint: November 2017

€ (D) 40,–/sFr 46,–/€ (A) 41,10
ISBN 978-3-17-034054-1

▶ Ethik



auch als EBOOK

Dieter Witschen

Was verdient moralisch den Vorzug?

Ethisches Abwägen durch Präferenzregeln

Bei seinen ethischen Orientierungen kommt der Mensch allein mit Prinzipien nicht aus. Denn er sieht sich in zahlreichen Situationen vor die Aufgabe gestellt, diverse Aspekte von moralischer Relevanz in Beziehung zueinander zu setzen. Bei den unvermeidlichen Abwägungen ist er auf Vorzugsregeln angewiesen. Präferenzregeln und Prinzipien müssen aber nicht in jedem Fall etwas Separates sein. Denn normativ-ethische Prinzipien können bereits in sich Präferenzregeln beinhalten. Der Autor weist dies anhand zentraler Prinzipien, die in unterschiedlichen Kontexten der Ethik ihren Ort haben, beispielhaft nach. Dazu gehören das teleologische Normierungsprinzip, die Prinzipien der Subsidiarität und der Toleranz, die Radbruchsche Formel sowie das Prinzip der Doppelwirkung.
Die diesen Prinzipien immanenten Präferenzregeln helfen dabei, in oftmals schwierigen Entscheidungssituationen ethisch abzuwägen und sich für eine Handlungsoption zu entscheiden.

Der Autor
Dr. theol. Dieter Witschen wurde an der Universität Münster im Fach Moraltheologie promoviert und forscht zu Grundlagenfragen der Ethik.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, ReligionspädagogInnen, PhilosophInnen, EthikerInnen.

152 Seiten, kartoniert
Bereits erschienen

€ (D) 25,–/sFr 28,70/€ (A) 25,70
ISBN 978-3-17-034060-2

E-Book

PDF	978-3-17-034061-9	€ 21,99

▶ Ethik

auch als EBOOK

Dieter Witschen

Gibt es ein Menschenrecht auf Frieden?

Eine rechtsethische Kontroverse

Gibt es einen schlimmeren Verstoß gegen die Humanität als all das, was Menschen sich durch bewaffnete Gewalt und Krieg an massivem Unrecht und furchtbaren Übeln zufügen? Drängt sich daher nicht die Forderung auf, jeder Mensch habe einen menschenrechtlichen Anspruch darauf, in Frieden zu leben?
In den klassischen Dokumenten findet sich kein Menschenrecht auf Frieden. Erst seit vor einigen Jahrzehnten das Konzept dreier Generationen von Menschenrechten entwickelt worden ist, wird – vorwiegend unter Experten, kaum in der Öffentlichkeit – kontrovers diskutiert, ob es ein solches Menschenrecht gibt oder geben sollte. Witschen behandelt Kernfragen der Debatte unter einer rechtsethischen Perspektive. Unabhängig davon, ob ein Menschenrecht auf Frieden zu Recht postuliert wird, ist unzweifelhaft, dass ein menschenrechtsbasierter Ansatz für die Friedenssicherung weiterführend ist.

Der Autor
Dr. theol. Dieter Witschen wurde an der Universität Münster im Fach Moraltheologie promoviert und forscht zu Grundlagenfragen der Ethik.

Käuferkreise, Zielgruppen
PhilosophInnen, JuristInnen, EthikerInnen.

180 Seiten, kartoniert
Erscheint: Dezember 2017

€ (D) 27,–/sFr 31,–/€ (A) 27,80
ISBN 978-3-17-034451-8

E-Book

PDF	978-3-17-034452-5	€ 22,99

▶ Philosophie

auch als EBOOK

Cyrus Achouri

Ist Kapitalismus gerecht?

Die menschliche Natur in Kapitalismus, Sozialismus und Evolution

Was ist gerecht? Eine Gesellschaft, die alle gleichstellt? Eine Gesellschaft, die gerade aufgrund der ungleichen natürlichen Voraussetzungen alle unterschiedlich behandelt? Sozialistische Theorien ebenso wie marktliberale Theorien geben hier unterschiedliche Antworten. Der Autor geht dem roten Faden der Argumente nach und räumt mit einigen Vorurteilen auf; unter anderem, dass die kapitalistische Ökonomie Konkurrenz erzeuge oder Ungerechtigkeit schaffe. Schließlich wird die Frage aufgeworfen, ob die freie Marktwirtschaft nicht gerade unserer menschlichen Natur entspricht, wenn man evolutionsbiologische Erkenntnisse zulässt und deren Argumentationslinien folgt.

Der Autor
Prof. Dr. Cyrus Achouri ist Philosoph und lehrt an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen. Arbeitsschwerpunkte sind Human Resources Management, Wirtschaftsphilosophie und Systemtheorie.

Käuferkreise, Zielgruppen
ÖkonomInnen, PhilosophInnen, an Philosophie Interessierte.

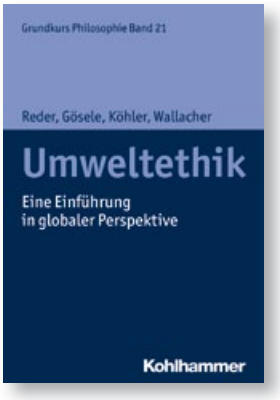
92 Seiten, kartoniert
Bereits erschienen

€ (D) 19,–/sFr 21,80/€ (A) 19,50
ISBN 978-3-17-033684-1

E-Book

PDF	978-3-17-033685-8	€ 16,99
EPUB	978-3-17-033686-5	€ 16,99
MOBI	978-3-17-033687-2	€ 16,99

▶ Philosophie



auch als EBOOK

Michael Reder/Andreas Gösele
Lukas Köhler/Johannes Wallacher

Umweltethik

Eine Einführung in globaler Perspektive

Der Umgang mit der Umwelt ist in den vergangenen Jahren zu einem zentralen Thema in Wissenschaft und Gesellschaft geworden. Nicht nur die Debatten um Nachhaltigkeit, sondern auch die vielen konkreten (globalen) Herausforderungen wie der Umgang mit Ressourcen oder dem Klimawandel bringen dies deutlich zum Ausdruck. Der Band verortet die sich ergebenden Fragestellungen auf vier unterschiedlichen Ebenen: Umweltethische Grundlagenforschung; Umweltethik und das Feld des Politischen und Rechtlichen; Ökologische Herausforderungen und ihre ethische Dimension; Kulturelle Dimensionen der Umweltethik. Ein Blick auf Perspektiven für eine zukünftige Umweltethik schließt den Band ab.

Die Autoren
Prof. Dr. Michael Reder, Dr. Andreas Gösele SJ, Dr. des. Lukas Köhler und Prof. Dr. Dr. Johannes Wallacher lehren an der Hochschule für Philosophie München.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Philosophie sowie in Studiengängen, die sich mit umweltethischen Fragen beschäftigen; interessierte Öffentlichkeit (z.B. Umwelt-NGOs) .

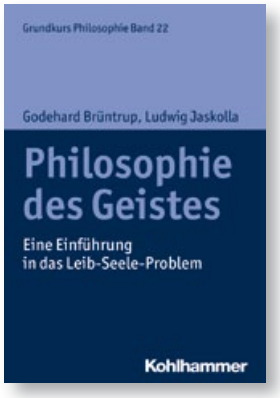
Ca. 190 Seiten, kartoniert
Grundkurs Philosophie, Band 21
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-031467-2

E-Book

PDF	978-3-17-031468-9	ca. € 21,–
EPUB	978-3-17-031469-6	ca. € 21,–
MOBI	978-3-17-031470-2	ca. € 21,–

▶ Philosophie



auch als EBOOK

Godehard Brüntrup/Ludwig Jaskolla

Philosophie des Geistes

Eine Einführung in das Leib-Seele-Problem

Fortschritte in den empirischen Wissenschaften geben uns heute mehr Einblicke in das Verhältnis von Körper und Geist als je zuvor. Dennoch widersetzt sich das Leib-Seele-Problem einer schnellen Lösung durch die empirische Forschung. Man stößt bald auf tiefe und hartnäckige philosophische Fragen: Wie weit reicht die Unabhängigkeit des Geistes vom Körper? Sind Gehirn und Geist identisch? Kann der Geist in der Welt etwas bewirken? Die Philosophie kann zur Beantwortung solcher Fragen einen genuinen Beitrag leisten. So gibt diese komplett überarbeitete Neuauflage einen Überblick über die aktuellen Debatten in der Philosophie des Geistes. Auf systematische Weise wird eine „Landkarte" der wichtigsten Positionen und Argumente gezeichnet und so die Orientierung wesentlich erleichtert. Das Schlusskapitel hinterfragt die kartesischen Voraussetzungen der aktuellen Debatte und versucht einen alternativen Lösungsweg aufzuzeigen.

Die Autoren
Prof. Dr. Godehard Brüntrup ist Inhaber des Erich J. Lejeune Lehrstuhls, Dr. Ludwig Jaskolla ist Lehrbeauftragter für Philosophie des Geistes an der Hochschule für Philosophie in München.

Käuferkreise, Zielgruppen
PhilosophInnen, TheologInnen.

Ca. 260 Seiten, kartoniert
Grundkurs Philosophie, Band 22
Erscheint: März 2018

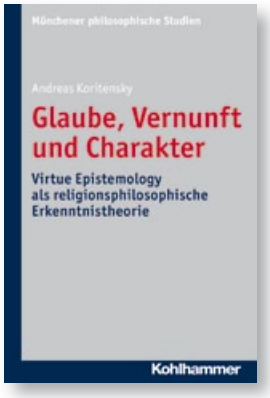
Ca. € (D) 28,–/ca. sFr 32,20/ca. € (A) 28,80
ISBN 978-3-17-034036-7

E-Book

PDF	978-3-17-034037-4	ca. € 25,–
EPUB	978-3-17-034038-1	ca. € 25,–
MOBI	978-3-17-034039-8	ca. € 25,–

Philosophie

▶ Philosophie



auch als EBOOK

Andreas Koritensky

Glaube, Vernunft und Charakter

Virtue Epistemology als religionsphilosophische Erkenntnistheorie

Die Rolle epistemischer Tugenden bei der Überzeugungsbildung wurde auch in der Analyse des Glaubens lange vernachlässigt. Diese Arbeit greift dazu auf aktuelle Ansätze der Erkenntnistheorie zurück, die als Virtue Epistemology firmieren und eine neue Lösung des Problems anbieten. Epistemische Begriffe müssen demnach nicht allein kognitiv, sondern auch bezogen auf Eigenschaften und Dispositionen des erkennenden Subjekts untersucht werden, nämlich auf Haltungen und Charakterzüge, die zur Bildung von Überzeugungen führen. Dabei werden einerseits die religionsphilosophischen Potenziale der Virtue Epistemology ausgeleuchtet, andererseits die Fokussierung auf die rein intellektualistische Rechtfertigung religiöser Überzeugungen korrigiert, so dass eine Pluralität der Formen der Überzeugungsbildung aufscheint, bei der auch epistemische Tugenden eine unverzichtbare Rolle spielen. Hierdurch wird die Zusammengehörigkeit von Glauben und Lebenshaltung, Epistemologie und Anthropologie deutlich gemacht.

Der Autor
DDr. Andreas Koritensky lehrt Religionsphilosophie und Philosophiegeschichte an der Hochschule für Philosophie München.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen, PhilosophInnen.

204 Seiten, kartoniert
Münchener philosophische Studien.
Neue Folge, Band 33
Erscheint: Januar 2018

Ca. € (D) 36,–/ca. sFr 41,40/ca. € (A) 37,–
ISBN 978-3-17-034473-0

E-Book

PDF	978-3-17-034474-7	ca. € 32,–

Philosophie

▶ Philosophie

auch als EBOOK

Stefan Bauberger

Was ist die Welt?

Zur philosophischen Interpretation der Physik

Nichts prägt das heutige Weltbild stärker als die Naturwissenschaften. Eine Reflexion auf die Ergebnisse der modernen Physik eröffnet deshalb einen aktuellen Zugang zu den klassischen Fragen der Philosophie, der viele Selbstverständlichkeiten über die Welt in Frage stellt. Die Elementarteilchenphysik führt zu einem holistischen und dynamischen Verständnis der Welt. Die Relativitätstheorie widerspricht dem intuitiven Verständnis von Raum und Zeit. In der Thermodynamik taucht die Frage nach dem Verständnis von Naturgesetzen auf. In der Quantentheorie wird die Vorstellung von einer objektiven Realität fraglich. Die moderne Kosmologie führt zu einer neuen Auffassung von Schöpfung. Die Chaostheorie trägt zum physikalischen Verständnis von Leben und seiner Einmaligkeit bei. Die nunmehr 4. Auflage der Einführung in die Kosmologie ist gegenüber den Vorauflagen grundlegend überarbeitet und aktualisiert.

Der Autor
Dr. habil. Stefan Bauberger lehrt Naturphilosophie und Wissenschaftstheorie an der Hochschule für Philosophie München.

Käuferkreise, Zielgruppen
Geistes- und SozialwissenschaftlerInnen, NaturwissenschaftlerInnen, an naturphilosophischen/naturwissenschaftlichen Fragen Interessierte.

4. überarbeitete Auflage
Ca. 260 Seiten, kartoniert
KON-TEXTE. Wissenschaften in philosophischer Perspektive, Band 6
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-034005-3

E-Book

PDF	978-3-17-034006-0	ca. € 26,–

▶ Ur- und Frühgeschichte

auch als EBOOK

Jürgen Richter

Altsteinzeit

Der Weg der frühen Menschen
von Afrika bis in die Mitte Europas

Aus dem Inhalt

1 Einführung
2 Die Anfänge der Archäologie des Paläolithikums
3 Von den ersten Menschen bis zu Homo sapiens
4 Die frühesten Kulturen in Afrika
5 Das Acheuléen: Migrationen bringen die ältesten Kulturen in die Mitte Europas
6 Methodisches Intermezzo: Wie wurden Faustkeile gemacht?
7 Das Jahrtausend-Objekt: Der Faustkeil von Salzuflen
8 Mittelpaläolithikum in Europa: Vom Heidelberger bis zum Neandertaler
9 Mittelpaläolithische Migrationen? Das Levallois-Konzept verbindet Afrika und Europa
10 Kulturen des Neandertalers: Moustérien und Micoquien
11 Neandertaler in ihrer Landschaft
12 Der so genannte Übergang: die spätmittelpaläolithischen Blattspitzen
13 Von der Savanne in die Mammutsteppe: der Weg des modernen Menschen von Afrika nach Europa
14 Angekommen: das Jungpaläolithikum in der Mitte Europas
15 „Homo migrans“: Zwei Millionen Jahre Migration

Das Buch beleuchtet den Weg des Menschen von seiner Entstehung und Entwicklung in Afrika bis zum Ende des Eiszeitalters und der aufkommenden Sesshaftwerdung des Menschen um 10 000 v. Chr. Nach einer kurzen Einführung werden die Anfänge der Forschung zum Paläolithikum und ihre Grundzüge bis heute dargestellt, dann die Entwicklung vom ersten Menschen zum Homo Sapiens thematisiert. Zusätzlich zu den Themenschwerpunkten Besiedlungsorte (Afrika und Europa), Mittelsteinzeit vom Homo heidelbergensis bis zum Neandertaler und schließlich die beginnende Sesshaftwerdung des Menschen werden die zentralen Quellen und bedeutenden Fundstücke ausführlich dargestellt und so ein neuartiges Lehrbuch zum Paläolithikum präsentiert, das auch den interessieren Leser in den Bann zu ziehen vermag.

Der Autor
Professor Dr. Jürgen Richter lehrt Prähistorische Archäologie am Institut für Ur- und Frühgeschichte der Universität zu Köln und leitet seit 2009 den Sonderforschungsbereich 806: „Unser Weg nach Europa“ der Universitäten Köln, Bonn und Aachen.

Käuferkreise, Zielgruppen
Historiker, Archäologen und am Thema Interessierte.

232 Seiten, kartoniert
Erscheint: Dezember 2017

€ (D) 30,–/sFr 34,50/€ (A) 30,80
ISBN 978-3-17-033676-6

E-Book

PDF	978-3-17-033677-3	€ 26,99
EPUB	978-3-17-034410-5	€ 26,99
MOBI	978-3-17-034411-2	€ 26,99

▶ Alte Geschichte

auch als EBOOK

Michael Sommer

Das römische Kaiserreich

Aufstieg und Fall einer Weltmacht

Rom überschritt mit der Herrschaft des Kaisers Augustus eine „Schwelle“: Der Machtbereich der Republik, die sich in einem beispiellosen Eroberungszug in einem Vierteljahrtausend das gesamte Mittelmeerbecken unterworfen hatte, wurde zu einem Imperium: einem Reich, das diesen Namen auch verdiente und mit dem sich die Mehrheit der Menschen, die in ihm lebten, innerlich identifizierte. Unter den Kaisern, die auf Augustus folgten, steuerte die Verflechtungsgeschichte der antiken Welt ihrem Höhepunkt entgegen: Menschen, Güter und Ideen waren mobiler, als sie es je zuvor gewesen waren. Wie lebte es sich unter Roms Caesaren? Und welche Kräfte hielten das Reich zusammen, das im 3. Jahrhundert n. Chr. auf seine erste, fast tödliche Belastungsprobe zusteuerte? Michael Sommers Einführung in Geschichte, Gesellschaft und Kultur der römischen Kaiserzeit schlägt chronologisch den Bogen von Augustus bis zur Tetrarchie (27 v. Chr.–305 n. Chr.).

Der Autor
Professor Dr. Michael Sommer hält den Lehrstuhl für Alte Geschichte an der Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg. Zuvor lehrte und forschte er u.a. in Oxford und Liverpool.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Lehrende der Alten Geschichte, am Thema Interessierte.

Ca. 250 Seiten, kartoniert
Urban-Taschenbücher
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-023419-2

E-Book

PDF	978-3-17-023491-8	ca. € 21,–
EPUB	978-3-17-023492-5	ca. € 21,–
MOBI	978-3-17-026728-2	ca. € 21,–

▶ Mittlere Geschichte

auch als EBOOK

Jürgen Sarnowsky

Die geistlichen Ritterorden

Die geistlichen Ritterorden entstanden im 12. und 13. Jahrhundert im Kontext der Kreuzzüge im Heiligen Land, auf der Iberischen Halbinsel und im Baltikum. Als neue Form geistlicher Orden vereinten sie die älteren monastischen Ideale mit dem Kampf gegen die Feinde der Christenheit. So erfuhren sie vielfache Unterstützung und waren bald im gesamten lateinischen Europa präsent. Während der Templerorden am Anfang des 14. Jahrhunderts aufgelöst wurde und die iberischen Ritterorden faktisch säkularisiert unter den Einfluss der Herrscher gelangten, bestehen insbesondere die Johanniter/Malteser und der Deutsche Orden bis heute in gewandelter Form fort. Der Band bietet einen vergleichenden Überblick über die Entwicklungen vom 12. Jahrhundert bis zur Gegenwart.

Der Autor
Professor Dr. Jürgen Sarnowsky hält den Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte an der Universität Hamburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Kirchengeschichte, der Mittleren Geschichte sowie an geistlichen Orden Interessierte.

Ca. 250 Seiten, kartoniert
Urban-Taschenbücher
Geschichte der christlichen Orden
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 25,–/ca. sFr 28,70/ca. € (A) 25,70
ISBN 978-3-17-022579-4

E-Book

PDF	978-3-17-034388-7	ca. € 22,–
EPUB	978-3-17-034389-4	ca. € 22,–
MOBI	978-3-17-034390-0	ca. € 22,–

Geschichte

▶ Neuere Geschichte

auch als EBOOK

Klaus Deinet

Napoleon III.

Frankreichs Weg in die Moderne

Napoleon III., der „kleine" Napoleon, bestimmte die Geschicke Frankreichs und ganz Europas in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. In seiner Persönlichkeit spiegeln sich die Widersprüche und Konflikte, die Auf- und Umbrüche einer ganzen Epoche. Napoleon III. war Putschist, rückwärtsgewandter Dynastiegründer und Testamentvollstrecker seines Onkels Napoleon Bonapartes, er hegte große sozialpolitische Entwürfe, die seiner Zeit weit vorauseilten, war Wegbereiter für Prozesse der Demokratisierung und Parlamentarisierung und scheiterte in seiner Außenpolitik und auch militärisch an seinem deutschen Gegenspieler Bismarck. Das Buch schildert die komplexe, mitunter auch schillernde Gestalt des letzten französischen Kaisers und entwirft ein Zeitbild Frankreichs im 19. Jahrhundert, das politisch, wirtschaftlich und kulturell zu den führenden europäischen Mächten gehörte und an der Schwelle zum Aufbruch zu unserer Moderne steht.

Der Autor
PD Dr. Klaus Deinet ist Lehrbeauftragter an der Universität Duisburg-Essen und arbeitete dort bis zu seiner Pensionierung als wissenschaftlicher Mitarbeiter.

Käuferkreise, Zielgruppen
Historiker in Studium und Beruf; an Geschichte und Biographien interessiertes Publikum.

Ca. 260 Seiten, kartoniert
Urban-Taschenbücher
Erscheint: Juni 2018

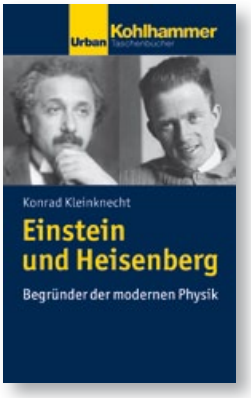
Ca. € (D) 28,–/ca. sFr 32,20/ca. € (A) 28,80
ISBN 978-3-17-031852-6

E-Book

PDF	978-3-17-031853-3	ca. € 25,–
EPUB	978-3-17-031854-0	ca. € 25,–
MOBI	978-3-17-031855-7	ca. € 25,–

Geschichte

▶ Neuere Geschichte



auch als EBOOK

Konrad Kleinknecht

Einstein und Heisenberg

Begründer der modernen Physik

Dieses Buch erzählt die spannende Geschichte der großartigen Entdeckungen des 20. Jahrhunderts: der Einsteinschen Relativitätstheorie und der Heisenbergschen Quantenmechanik. Diese Entdeckungen legten die Grundlagen der heutigen Physik, ohne die unsere digitalisierte Welt der Computer, Satelliten und neuen Werkstoffe nicht möglich wäre. Konrad Kleinknecht versteht es, komplizierte physikalische Zusammenhänge verständlich zu schildern und verbindet die Geschichte der modernen Physik mit den Lebensläufen der beiden außergewöhnlichen Physiker. Er beschreibt in dieser Doppelbiographie die Gemeinsamkeiten und Gegensätze der beiden Koryphäen und zeigt, wie ihr Wirken das 20. Jahrhundert zum Jahrhundert der Physik formte.

Der Autor
Konrad Kleinknecht ist Professor für experimentelle Physik, er arbeitete am CERN in Genf und an den Universitäten in Heidelberg, Dortmund, Pasadena, Harvard, Mainz und München.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Neueren Geschichte, der Wissenschaftsgeschichte und an der Geschichte der Physik Interessierte.

Ca. 224 Seiten, kartoniert
Urban-Taschenbücher
Bereits erschienen

€ (D) 24,–/sFr 27,60/€ (A) 24,70
ISBN 978-3-17-032385-8

E-Book

PDF	978-3-17-032386-5	€ 21,99
EPUB	978-3-17-032387-2	€ 21,99
MOBI	978-3-17-032388-9	€ 21,99

Die neue Reihe:

Bachelor Geschichte

Die Bände dieser Reihe helfen den Studierenden während des ganzen Geschichtsstudiums: Für Vorlesungen und einen ersten Überblick eignet sich die chronologische Gliederung, die Kategorien wie Staat, Recht, Wirtschaft tragen zum Verständnis, zur Vor- und Nachbereitung von Seminaren bei und auch zur effektiven Prüfungsvorbereitung eignen sich diese Bände. Quellenauszüge, erläuternde Definitionen und die Erklärung wichtiger Begriffe erleichtern darüber hinaus den Überblick und das Verständnis für die jeweilige Epoche.

Geplante Bände:
- Antike (in Vorbereitung)
- Mittelalter (in Vorbereitung)
- Neuzeit
- Revolution und Restauration (1800–1870)
- Nation und Moderne (1870–1920)
- Totalitarismus und Kalter Krieg (1920–1970)
- Globale Welt (1970–2015)

Die Herausgeber
Professor Dr. Guido Thiemeyer hält den Lehrstuhl für Neuere Geschichte an der Unviersität Düsseldorf. PD Dr. Christian Henrich-Franke ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Siegen.

▶ Neuere Geschichte

auch als EBOOK

Guido Thiemeyer

Totalitarismus und Kalter Krieg 1920–1970

Ausgelöst durch den Ersten Weltkrieg veränderte sich Europa zwischen 1920 und 1970 in grundlegender Weise. Die erste Welle der Demokratie nach 1918 endete im Totalitarismus der 1930er Jahre und im Zweiten Weltkrieg. Auch die Versuche, mit dem Völkerbund ein System kollektiver Sicherheit in Europa zu schaffen, waren erst mit der UNO und der Europäischen Integration nach 1945 erfolgreich. Zugleich entwickelten sich aber auch Gesellschaft, Technik und Recht in rasanter Weise. Diese vielfältigen Entwicklungen ordnet, systematisiert und kategorisiert das neue Lehrbuch, das sich besonders an Bachelorstudierende richtet. Es bietet erstens chronologische Orientierung und erschließt den Zeitraum zweitens thematisch, indem die systematische Entwicklung über Kategorien wie Staat, Recht, Wirtschaft, Technik oder Gesellschaft erschlossen wird.

Der Autor
Professor Dr. Thiemeyer hält den Lehrstuhl für Neuere Geschichte an der Universität Düsseldorf.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Neueren und der Zeitgeschichte.

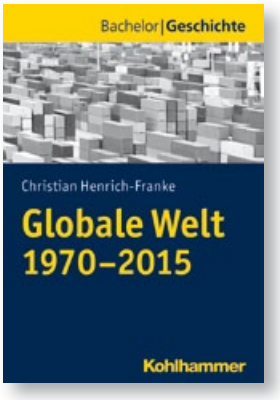
Ca. 200 Seiten, kartoniert
Bachelor Geschichte
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 25,–/ca. sFr 28,70/ca. € (A) 25,70
ISBN 978-3-17-034426-6

E-Book

PDF	978-3-17-034427-3	ca. € 22,–
EPUB	978-3-17-034428-0	ca. € 22,–
MOBI	978-3-17-034429-7	ca. € 22,–

▶ Neuere Geschichte



auch als EBOOK

Christian Henrich-Franke

Globale Welt 1970–2015

Die 1970er Jahre stellen in vielerlei Hinsicht einen Bruch in der europäischen Geschichte dar. Globalisierung, Digitalisierung und der neoliberale Umbau von Staat, Wirtschaft und Gesellschaft prägten nachhaltig die Epoche. Dazu kam das Ende des Kalten Krieges und die Eingliederung Osteuropas in westeuropäische Entwicklungsprozesse und die Europäische Union nach 1989. Seit Mitte der 2000er Jahre mehren sich durch die Finanzkrise von 2008, die Terroranschläge in den Hauptstädten Europas oder das sinkende Vertrauen in die Europäische Union die Anzeichen für ein Ende der Basisdeterminanten Europäischer Geschichte seit den 1970er Jahren. Die vielfältigen Entwicklungen systematisiert und thematisiert das neue Lehrbuch. Es kombiniert einen chronologischen Überblick mit einer systematischen Erschließung der Themenfelder Gesellschaft, Gewalt, Recht, Staat, Technik und Wirtschaft.

Der Autor
PD Dr. Christian Henrich-Franke ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Siegen.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Neueren und der Zeitgeschichte.

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Bachelor Geschichte
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 25,–/ca. sFr 28,70/ca. € (A) 25,70
ISBN 978-3-17-033248-5

E-Book

PDF	978-3-17-033249-2	ca. € 22,–
EPUB	978-3-17-033250-8	ca. € 22,–
MOBI	978-3-17-033251-5	ca. € 22,–

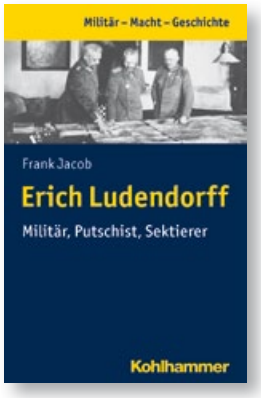
Die neue Reihe:

Militär – Macht – Geschichte

Die Reihe „Militär – Macht – Geschichte“ porträtiert Menschen, die ihre erfolgreiche Militärkarriere nutzten, um in der Politik eine besonders wichtige Rolle zu spielen. Die Verzahnung von politischen und militärischen Denken war für Personen wie Wallenstein, Charles de Gaulle, Nikita Chruschtschow oder Erich Ludendorff elementar.
„Militär – Macht – Geschichte“ präsentiert biographisch verankerte Machtgeschichten, die den Zusammenhang zwischen militärischer Durchsetzungsfähigkeit und politischem Gestaltungswillen an historischen Zäsurmarken deutlich werden lässt. Zudem wird in den Biographien deutlich, wie Ursachen, Faktoren, Rahmenbedingungen, aber auch die eigenen persönlichen Leistungen zum Erfolg der beschriebenen Persönlichkeit führten.

Der Herausgeber
Professor Dr. Frank Jacob hält den Lehrstuhl für Neuere Geschichte an der City University New York.

▶ Zeitgeschichte



auch als EBOOK

Frank Jacob

Erich Ludendorff

Militär, Putschist, Sektierer

Ohne Erich Ludendorff wäre die Geschichte des Ersten Weltkrieges und der Weimarer Republik eine andere. Als rechte Hand Paul von Hindenburgs feierte er glänzende militärische Erfolge, die er in der Weimarer Republik in politisches Kapital ummünzen wollte. Sein Schulterschuss mit Hitler und seine Beteiligung am Kapp-Lüttwitzputsch wie am Hitlerputsch belegen seine einflussreiche Rolle. Selbst an der Wahl zum Reichspräsidenten beteiligte er sich 1925, konnte sich aber nicht durchsetzen. Gleichzeitig nahm er eine wichtige Rolle in der völkischen Propaganda ein und war als prägender Kopf von sektiererischer und geheimbündlerischer Propaganda in der Weimarer Republik ein gefragter Gesprächspartner. Der Band stellt das Leben Erich Ludendorffs im Spannungsfeld von militärischem Erfolg und politischer Ambition dar und zeigt auf, welche Strategien Ludendorff benutzte, um seine politischen Ideen durchzusetzen. Das Lebensbild ordnet Ludendorff in seine Zeit ein und erklärt, warum diese Person heute noch Bedeutung beansprucht.

Der Autor
Professor Dr. Frank Jakob hält den Lehrstuhl für Global- und Weltgeschichte an der Universität New York.

Käuferkreise, Zielgruppen
Interessierte der Politik- und Militärgeschichte.

Ca. 150 Seiten, kartoniert
Militär – Macht – Geschichte
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 25,–/ca. sFr 28,70/ca. € (A) 25,70
ISBN 978-3-17-032779-5

E-Book

PDF	978-3-17-032780-1	ca. € 22,–
EPUB	978-3-17-032781-8	ca. € 22,–
MOBI	978-3-17-032782-5	ca. € 22,–

▶ Zeitgeschichte

auch als EBOOK

Erik Lommatzsch

Parteien in Deutschland von 1945 bis heute

Parteien stellen die Kernfunktionen einer repräsentativen Demokratie sicher und tragen wesentlich zur politischen Willensbildung bei. Die Wurzeln der deutschen Parteiengeschichte lassen sich bis ins 19. Jahrhunderts zurückverfolgen. Mit einer bemerkenswerten Kontinuität sind seit dieser Zeit ausgeformte Grundlinien bis heute erkennbar, auch wenn Namen, spezifische, auch zeitlich bedingte Interessenlagen und Persönlichkeiten, welche die Partien prägten, vielfältig sind.
Unmittelbar nach der Niederlage des nationalsozialistischen Regimes wurden seit Sommer 1945 in Deutschland Parteien wiederaufgebaut bzw. gebildet. Diese Entwicklung wird hier in den wesentlichen Linien bis zur Gegenwart dargestellt und analysiert. Geboten wird eine kompakte, moderne Parteiengeschichte, die sich auch der Frage stellt, wie originär Neugründungen und das Spektrum erweiternde Gruppierungen wirklich sind.

Der Autor
Dr. Erik Lommatzsch ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Historischen Institut der Universität Mannheim.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Lehrende der Zeitgeschichte und der Politikwissenschaft.

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Zeitgeschichte aktuell
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 25,–/ca. sFr 28,70/ca. € (A) 25,70
ISBN 978-3-17-030701-8

E-Book

PDF	978-3-17-030702-5	ca. € 22,–
EPUB	978-3-17-030703-2	ca. € 22,–
MOBI	978-3-17-030704-9	ca. € 22,–

▶ Zeitgeschichte

auch als EBOOK

Rolf-Ulrich Kunze

Lehrbuch Familiengeschichte

Eine Ressource der Zeitgeschichte

Die Geschichte der Familie gehört zu den gut erforschten Querschnittgebieten der Sozial- und Mentalitätsgeschichte. Allerdings gilt das für die frühe Neuzeit und die neueste Geschichte von 1789 bis 1914, nicht für die des 20. Jahrhunderts, denn hier dominierten lange die Zeitzeugen. Mit dem langsamen Verstummen dieser muss sich nun auch die Zeitgeschichte mit den Grundlagen der Familiengeschichte aufgrund biographischer Quellen auseinandersetzen. Dieses Lehrbuch stellt die wichtigsten Theorien, Methoden und Ressourcen der Familiengeschichte für Studierende der Geschichte wie für interessierte Familienforscher zusammen und fragt nach den erkenntnisleitenden Perspektiven und Hauptlinien der Familienentwicklung von der Klein- zur Patchworkfamilie. Der Praxisteil behandelt konkrete Quellenprobleme familiengeschichtlicher Projektarbeit und zeichnet so ein aktuelles Bild der Familiengeschichtsforschung.

Der Autor
Professor Dr. Rolf-Ulrich Kunze lehrt Neuere und neueste Geschichte am Karlsruher Institut für Technologie (KIT).

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Zeitgeschichte sowie an Familiengeschichte Interessierte.

Ca. 290 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-033929-3

E-Book

PDF	978-3-17-033930-9	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-033931-6	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-033932-3	ca. € 26,–

▶ Fachdidaktik

auch als EBOOK

Werner Heil

Didaktik des Geschichtsunterrichts

Eine praktische Einführung

Seit dem „Pisa"-Schock um die Jahrtausendwende hat sich die praktische Lehrerausbildung erheblich gewandelt, eine Fülle an Methoden, Modellen, Vorschlägen zur Organisation und Durchführung des Unterrichts wurden veröffentlicht. Diese fachdidaktische, praxisnahe Einführung wird den theoretischen Rahmen mit den Stichworten „Lerntheorie", „didaktische Reduktion" und „Kompetenzorientierung" kurz darstellen. Der anschließende Praxisteil veranschaulicht, wie diese theoretischen Anforderungen im konkreten Unterricht sinnvoll umgesetzt werden können. Dazu werden zentrale Unterrichtsformen, Ergebnissicherung und Sozialformen erläutert. Schließlich werden die Einsatzmöglichkeiten und die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Konzeptionen des Unterrichts diskutiert. Der Band bietet so wertvolle Orientierung und Hilfe im Referendariat.

Der Autor
Dr. Werner Heil ist Seminarleiter am Staatlichen Seminar Gymnasium in Stuttgart und Gymnasiallehrer an einem Ludwigsburger Gymnasium.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Geschichte mit Abschluss Master of Education, ReferendarInnen sowie Lehrende in der Praxis.

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 25,–/ca. sFr 28,70/ca. € (A) 25,70
ISBN 978-3-17-032791-7

E-Book

PDF	978-3-17-032792-4	ca. € 22,–
EPUB	978-3-17-032793-1	ca. € 22,–
MOBI	978-3-17-032794-8	ca. € 22,–

▶ Politikwissenschaft

auch als EBOOK

Markus Tiedemann/Lea Eisleb

Recht auf Widerstand

Theorie und Praxis einer Idee

Die Rede vom Recht auf Widerstand erfreut sich sowohl auf der politisch linken wie rechten Seite großer Beliebtheit. Meist bleibt aber völlig unklar, was Widerstand ist, was Widerstand bedeutet und welchen Zweck Widerstand zu leisten verfolgt. Dieses Buch fragt danach, wie Widerstand philosophisch begründet werden kann, wann es legitim ist, Widerstand zu leisten. Des Weiteren wird das Buch anhand ausgewählter aktueller Beispiele aus der Praxis aufzeigen, mit welchen Argumenten auch heute Widerstand möglich ist und wie schwierig solche Abwägungen sein können, wenn etwa ein Bundeswehrpilot entscheiden muss, ob er einen Befehl zum Abschuss eines gekaperten Flugzeugs befolgt oder nicht. Das Buch verbindet philosophische Begründungen mit politikwissenschaftlichem Handeln und zeigt auf, dass ein Recht auf Widerstand zwar grundsätzlich sinnvoll ist, aber schwer umzusetzen bleibt.

Die AutorInnen
Professor Dr. Markus Tiedemann hält den Lehrstuhl für Didaktik der Philosophie und Ethik am Philosophischen Institut der Universität Dresden. Lea Eisleb lehrt und forscht ebenfalls dort.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Philosophie, der Neueren Geschichte und der Politikwissenschaft.

Ca. 150 Seiten, kartoniert
Urban-Taschenbücher
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-034355-9

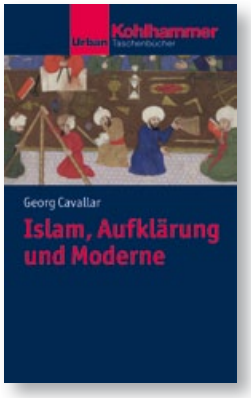
E-Book

PDF	978-3-17-034356-6	ca. € 21,–
EPUB	978-3-17-034357-3	ca. € 21,–
MOBI	978-3-17-034358-0	ca. € 21,–

Themen der Zeit – Schwerpunkt im Programm

Unsere Gesellschaft wird seit zehn Jahren durch zahlreiche Krisen und Brüche in Atem gehalten: Wirtschaftskrise, Finanz-, Euro- und die „Migrationskrise“, die Bedrohung durch die Rückkehr von Nationalismus und Protektionismus, der Verlust gewohnter sozialer Sicherheit durch Rentenanpassung und die Einführung von Hartz IV. Will man diese neuen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts verstehen, braucht man solides und fundiertes Hintergrundwissen und eine „kühle“ Einordnung dieser Auseinandersetzung, um nicht den Versprechungen und Verheißungen von Demagogen und Populisten zu erliegen. Deshalb werden nun verstärkt Bücher in unser Programm aufgenommen, die von Fachwissenschaftlerinnen und Fachwissenschaftlern mit dem Blick für ein breites Publikum verfasst wurden. Leicht verständlich auf der Grundlage aktueller Forschungen werden Themen wie Migration, Islam und Diskriminierung Andersdenkender aus neuen Perspektiven beleuchtet. Den Anfang macht in dieser Vorschau Georg Cavallar mit seinem Band, der das Erbe der Aufklärung für unser Denken nutzbar macht und zeigt, wie man heute mit „aufgeklärtem Denken“ mit dem Islam umgehen kann und soll. Berthold Löffler zeigt auf, wie die „Migrationskrise“ von 2015 unsere Gesellschaft grundlegend verändert hat, und Kurt Möller und Florian Neuscheler stellen dar, wie rasch und schnell man auch in unserer heutigen liberalen Gesellschaft Anfeindungen ausgesetzt sein kann – nur, weil man etwas anders ist als die Angehörigen der Mehrheitsgesellschaft.

▶ Politikwissenschaft



auch als EBOOK

Georg Cavallar

Islam, Aufklärung und Moderne

Häufig wird in politischen Feuilletons und in der gesellschaftlichen Debatte „dem“ Islam unterstellt, er sei archaisch und kaum entwickelt, weil er im Gegensatz zu Europa keine Phase der Aufklärung durchlaufen habe. Unklar bleibt dabei aber häufig, was überhaupt unter Aufklärung zu verstehen ist. Dieser Band besinnt sich auf das Erbe der europäischen Aufklärung und plädiert für ein differenziertes und vernunftbasiertes Denken in Anlehnung an Immanuel Kant. Folgt man diesen Prinzipien, dann können islamisch geprägte Strömungen durchaus aufgeklärt sein, wie die Beispiele liberaler Muslime heute und arabischer Denker in der Vergangenheit eindrucksvoll vor Augen führen. Dieses Plädoyer für ein „erweiteres Denken“ im 21. Jahrhundert sichert das Erbe der Aufklärung und zeigt in der Auseinandersetzung mit „dem“ Islam, dass die Aufklärung auch heute noch Wesentliches zum Verstehen Anderer beitragen kann.

Der Autor
PD Dr. Georg Cavallar lehrt und forscht am Institut für Philosophie und Pädagogik an der Universität Wien.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Zeitgeschichte und der Politikwissenschaften, am zeitgenössischen Diskurs über den Islam Interessierte.

Ca. 228 Seiten, kartoniert
Urban-Taschenbücher
Bereits erschienen

€ (D) 26,–/sFr 29,90/€ (A) 26,70
ISBN 978-3-17-033933-0

E-Book

PDF	978-3-17-033934-7	€ 22,99
EPUB	978-3-17-033935-4	€ 22,99
MOBI	978-3-17-033936-1	€ 22,99

Politik

▶ Politikwissenschaft

auch als EBOOK

Berthold Löffler

Flucht nach Deutschland

Wie Migration Politik und Gesellschaft verändert

Ab Mitte 2015 begann die „Migrationskrise“ die Öffentlichkeit in Atem zu halten. Angetrieben von medialer Berichterstattung handelte die Politik und nahm Migranten auf, die unter menschenunwürdigen Bedingungen an den Rändern Europas dahinvegetieren mussten. Die Menschen wurden Zeugen eines Kontrollverlustes der Politik und ihres Herantastens an die Grenzen der Belastbarkeit von Staat und Gesellschaft. Das Buch wird diesen Ablauf der Migrationskrise schildern, dann auf die politischen und ethischen Grundlagen der Politikentscheidungen eingehen und darstellen, wie sich Staat und Gesellschaft mit den Herausforderungen der Migrationskrise arrangierten. Weiter fragt das Buch nach den Rahmenbedingungen einer künftigen Flüchtlingspolitik und prognostiziert, wie sich der politische Prozess der Flüchtlingsaufnahme in den folgenden Jahren entwickeln wird.

Der Autor
Professor Dr. Berthold Löffler ist Professor für Politikwissenschaft an der Pädagogischen Hochschule Weingarten-Ravensburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Politikwissenschaft, Fachkräfte, die professionell mit Migration und Flucht befasst sind.

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Urban-Taschenbücher
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 25,–/ca. sFr 28,70/ca. € (A) 25,70
ISBN 978-3-17-032377-3

E-Book

PDF	978-3-17-032378-0	ca. € 22,–
EPUB	978-3-17-032379-7	ca. € 22,–
MOBI	978-3-17-032380-3	ca. € 22,–

▶ Politikwissenschaft

auch als EBOOK

Kurt Möller/Florian Neuscheler (Hrsg.)

„Wer will die hier schon haben?“

Ablehnungshaltungen und Diskriminierung in Deutschland

Rassismus, Homophobie und Ausgrenzung Andersdenkender sind heute alltägliche Realität in Deutschland. Solche Verhaltensweisen gegenüber Minderheiten werden allgemein unter der Bezeichnung Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit zusammengefasst. Was genau unter diesem Begriff zu verstehen ist, wie die Gesellschaft gegen Ausgrenzung und Anfeindung vorgehen kann und am besten auf solches herausforderndes Verhalten dieser kleinen, aber lautstarken Minderheiten reagiert, verdeutlicht dieser Band exemplarisch. Die kurzen Beiträge informieren auf schnelle und nachvollziehbare Weise über die wichtigsten gegenwärtigen gesellschaftlichen Herausforderungen.

Die Herausgeber
Professor Dr. Kurt Möller lehrt und forscht über Theorien und Konzepte Sozialer Arbeit an der Hochschule Esslingen. Florian Neuscheler ist dort wissenschaftlicher Mitarbeiter und promoviert an der Universität Bielefeld.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Geschichte, der Politikwissenschaft und der Sozialen Arbeit.

Ca. 330 Seiten, kartoniert
Erscheint: Dezember 2017

Ca. € (D) 34,–/ca. sFr 39,10/ca. € (A) 35,–
ISBN 978-3-17-032799-3

E-Book

PDF	978-3-17-032800-6	ca. € 30,–
EPUB	978-3-17-032801-3	ca. € 30,–
MOBI	978-3-17-032802-0	ca. € 30,–

▶ Politikwissenschaft

auch als EBOOK

Robby Geyer

Der deutsche Sozialstaat

Zwischen Kontinuität und Wandel

Das Sozialstaatsprinzip gehört zu den zentralen Fundamenten der Bundesrepublik Deutschland und die Sozialpolitik ist einer der wichtigsten Politikbereiche. Seit der Einführung der gesetzlichen Krankenversicherung im Jahr 1883 zur Zeit des deutschen Kaiserreiches hat sich der deutsche Sozialstaat deutlich verändert, zugleich aber wesentliche Strukturmerkmale beibehalten. Das Buch bietet eine Einführung, in der zunächst die Grundlagen und Ziele des deutschen Sozialstaates dargestellt werden. Anhand von Beispielen wie der Gesetzlichen Rentenversicherung oder der sozialen Grundsicherung wird die Wirkung des Sozialstaates untersucht und anschließend die aktuellen sozialpolitischen Herausforderungen mit Blick auf den demografischen Wandel und die zunehmende weltweite Vernetzung diskutiert.

Der Autor
Robby Geyer ist Referent der Landeszentrale für politische Bildung in Baden-Württemberg, Außenstelle Heidelberg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Politikwissenschaft sowie Teilnehmende der Erwachsenenbildung.

Ca. 130 Seiten, kartoniert
Politik verstehen
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 25,–/ca. sFr 28,70/ca. € (A) 25,70
ISBN 978-3-17-033265-2

E-Book

PDF	978-3-17-033266-9	ca. € 22,–
EPUB	978-3-17-033267-6	ca. € 22,–
MOBI	978-3-17-033268-3	ca. € 22,–

▶ Allgemein

auch als EBOOK

Renate Schramek/Cornelia Kricheldorff
Julia Steinfort-Diedenhofen (Hrsg.)

Alter(n) – Lernen – Bildung

Ein Handbuch

Die Bildungsbedürfnisse von Menschen „jenseits der Lebensmitte“ rücken heute verstärkt in den Fokus. Dazu gibt es eine Vielzahl von Theorieansätzen und Konzepten von Seiten der Erziehungs- und Bildungswissenschaften, der Geragogik und Sozialen Gerontologie, der Psychologie und der Sozialwissenschaft. Das Handbuch Alter(n) – Lernen – Bildung verknüpft diese Wissenschaftsdiskurse miteinander und bietet erstmalig ein gemeinsames begriffliches Fundament für eine übergreifende Theorie des Lernens und der Bildung im Alter. Er erlaubt die schnelle Orientierung zum „state of the art“ in der Forschung, entfaltet das breite Sprektrum der innovativen Konzepte und Ansätze der Lern- und Bildungsprozesse im Alter und konkretisiert diese mit Blick auf die Praxis.

Die Herausgeberinnen
Dr. Renate Schramek lehrt an der Fernuniversität Hagen. Prof. Dr. Cornelia Kricheldorff lehrt an der Katholischen Hochschule Freiburg. Prof. Dr. Julia Steinfort-Diedenhofen lehrt an der Katholischen Hochschule NRW, Köln.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Praktiker der Fachrichtungen Bildungs-/Erziehungswissenschaften, Gerontologie, Soziale Arbeit und Sozialwissenschaft.

Ca. 300 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 39,–/ca. sFr 44,80/ca. € (A) 40,10
ISBN 978-3-17-032751-1

E-Book

PDF	978-3-17-032752-8	ca. € 35,–
EPUB	978-3-17-032753-5	ca. € 35,–
MOBI	978-3-17-032754-2	ca. € 35,–

Die neue Reihe:

Bildung durch Sprache und Schrift

Fehlende sprachliche Kompetenzen bei Kindern sind entscheidende Stolpersteine auf dem Bildungsweg. Eine ausgeprägt vielfältige Förderlandschaft in Deutschland brachte bislang allerdings nicht die erwartete Verbesserung der Sprach- und Leseförderung samt Diagnostik. Die Sprachförderung im deutschen Bildungssystem ist deshalb nach wie vor reformbedürftig. Diesem hohen Anspruch stellt sich die Initiative „Bildung durch Sprache und Schrift“ (BiSS) mit der namensgleichen Reihe, nämlich die Sprach- und Schriftsprachförderung auf wissenschaftlicher Grundlage in realisierbare und erfolgreiche Förderpraxis umzusetzen.
BiSS vereinigt über hundert Verbünde von Kitas und Schulen, an denen Konzepte zur Förderung erprobt wurden. Die wissenschaftliche Ausgestaltung und Koordination von BiSS liegt in der Verantwortung eines renommierten Trägerkonsortiums mit prominenter Besetzung und ist eine gemeinsame Initiative von Bund und Ländern.

Die Herausgebenden
Dr. Michael Becker-Mrotzek ist Professor für Deutsche Sprache und ihre Didaktik an der Universität zu Köln und Direktor des Mercator-Instituts für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache. Dr. Hans-Joachim Roth ist dort Professor für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Interkulturelle Pädagogik und wissenschaftlicher Leiter des Zentrums für Lehrerinnenbildung. Dr. Marcus Hasselhorn ist Professor für Psychologie mit dem Schwerpunkt Bildung und Entwicklung am Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) in Frankfurt am Main. Professor Dr. Petra Stanat ist Direktorin des Instituts für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) an der Humboldt-Universität zu Berlin.

▶ Allgemein

auch als EBOOK

Cora Titz/Sabrina Geyer
Anna Ropeter/Hanna Wagner
Susanne Weber/Marcus Hasselhorn (Hrsg.)

Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung entwickeln

Um sprachliche Bildung, Sprachförderung, Sprachdiagnostik und Leseförderung zu verbessern, bedarf es der Planung und Entwicklung entsprechender Förderkonzepte. Der Band liefert vier Bausteine, deren Berücksichtigung bei der Entwicklung zu tragfähigen Konzepten führt. Der erste Baustein betrifft die theoretischen Grundlagen: die Sprache als Bildungsgegenstand und deren Erwerb. Im zweiten Baustein wird die Erfassung von Ausgangslagen (Diagnostik) und die Dokumentation von Veränderungen erläutert. Baustein 3 präsentiert grundlegende Möglichkeiten der konkreten sprachlichen Bildung und Förderung vom Elementar- bis in den schulischen Sekundarbereich. Baustein 4 greift die zentrale Frage der Weiterqualifizierung der Fachkräfte auf.

Die Herausgebenden
Die Herausgeberinnen und Herausgeber sind am Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) in Frankfurt am Main tätig.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende, Praktiker und Führungskräfte im Bereich der Früh- und Elementarpädagogik sowie der Primar- und Sekundarstufen.

280 Seiten, kartoniert
Bildung durch Sprache und Schrift, Band 1
Erscheint: November 2017

€ (D) 32,–/sFr 36,80/€ (A) 32,90
ISBN 978-3-17-032093-2

E-Book

PDF	978-3-17-032094-9	€ 28,99
EPUB	978-3-17-032095-6	€ 28,99
MOBI	978-3-17-032096-3	€ 28,99

Pädagogik

▶ Allgemein

auch als EBOOK

Cora Titz/Sabrina Geyer/Anna Ropeter
Susanne Weber/Marcus Hasselhorn (Hrsg.)

Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung umsetzen und überprüfen

Dieser Band behandelt die notwendigen Qualitätsstandards bei der Umsetzung von Konzepten zur Förderung von Sprach- und Schriftsprache. Es geht dabei darum zu überprüfen, ob ein Konzept die angestrebten Ziele wirklich erreicht. Dabei wird auf Formen externer Überprüfung ebenso eingegangen wie auf die Möglichkeiten der Selbstevaluation. Beschrieben werden die formative Evaluation, die zu Optimierung des Förderkonzeptes und seiner Umsetzung dient, und die summative Evaluation, die darauf abzielt, Aussagen über die Effektivität des umgesetzten Förderkonzepts zu treffen. Aspekte der Konzeptumsetzung und -überprüfung werden zunächst auf einer theoretischen Ebene erörtert, um diese dann anschließend anhand von Beispielen für jede Bildungsetappe exemplarisch zu konkretisieren.

Die Herausgebenden
Die Herausgeberinnen und der Herausgeber arbeiten und forschen am Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIIPF) in Frankfurt.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende, Praktiker und Führungskräfte im Bereich der Früh- und Elementarpädagogik sowie der Primar- und Sekundarstufen.

168 Seiten, kartoniert
Bildung durch Sprache und Schrift, Band 2
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-034476-1

E-Book

PDF	978-3-17-034477-8	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-034478-5	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-034479-2	ca. € 26,–

▶ Allgemein

auch als EBOOK

Cora Titz/Sabrina Geyer
Anna Ropeter/Hanna Wagner
Susanne Weber/Marcus Hasselhorn (Hrsg.)

Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung: Praxiserfahrungen

Dieser Band stellt die konkrete Arbeit mit Konzepten der Sprach- und Schriftsprachförderung anhand exemplarischer BiSS-Verbünde für den Elementar- und Schulbereich dar. Es wird erläutert, welche Ziele die Verbünde verfolgen und über welche Wege diese Ziele erreicht werden sollen. Ausführlich wird auf die Werkzeuge (Tools) beispielsweise im Bereich Diagnostik, Förderung und Professionalisierung eingegangen und darauf, wie die Erfolge der Arbeit bewertet wurden. Erläutert wird auch, wie die Einrichtungen eines Verbundes aus drei bis zehn Kitas oder Schulen ihre Kooperation organisiert haben. Fallbeispiele oder Umsetzungsbeispiele aus der Verbundarbeit illustrieren den geschilderten theoretischen Hintergrund der Verbundarbeit anschaulich.

Die Herausgebenden
Die Herausgeberinnen und Herausgeber sind am Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) in Frankfurt am Main tätig.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende, Praktiker und Führungskräfte im Bereich der Früh- und Elementarpädagogik sowie der Primar- und Sekundarstufen.

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Bildung durch Sprache und Schrift, Band 3
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-034480-8

E-Book

PDF	978-3-17-034481-5	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-034482-2	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-034483-9	ca. € 26,–

▶ Allgemein

auch als EBOOK

Fred Berger/Helmut Fend

Die Erfindung der Erziehung

Eine Einführung in die Pädagogik

Das Buch führt in die Grundlagen von Sozialisation, Erziehung und Bildung ein, indem es den Umgang mit heranwachsenden Menschen in verschiedenen Gesellschaften und zu verschiedenen Zeiten in systematisch vergleichender (mit dem Blick auf andere Kulturen) und historisch-kritischer (mit Blick auf unsere eigene Geschichte) Weise untersucht. Aufgezeigt wird, wie und warum in der abendländischen Kulturgeschichte aus wenig strukturierten alltäglichen Umgangsweisen immer durchdachtere Erziehungsformen entstanden, die eine umfassende Gestaltung des Menschseins im Auge haben. Kurz: Eine zunehmende Methodisierung von Erziehung wird erkennbar. Ein zweiter Entwicklungsstrang weist über die zunehmende methodische Zurichtung des Menschen hinaus und führt auf den Entwicklungspfad einer zunehmenden Humanisierung der Reaktionen der Erwachsenen auf die kindliche Entwicklung. Wer heute Erziehungswissenschaften studiert, sollte die historischen Wege der Methodisierung von Erziehung und Unterricht und die Tendenzen ihrer Humanisierung kennen. Dieses Wissen ist kein Selbstzweck, sondern schärft den Blick für heute mögliche und praktizierte Formen erzieherischen Handelns. Ausgebildet wird darüber die Fähigkeit zur systematischen Reflexion und kritischen Analyse erzieherischer Prozesse als Kernkompetenz für diejenigen, die im Bildungsbereich tätig sein werden.

Die Autoren
Professor Dr. Helmut Fend war Ordinarius für Pädagogische Psychologie an der Universität Zürich. Professor Dr. Fred Berger lehrt am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Innsbruck mit den Schwerpunkten Generationsverhältnisse und Bildungsforschung.

Käuferkreise, Zielgruppen
Lehramtsstudierende, Studierende der Pädagogik/Erziehungswissenschaft.

Ca. 280 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 26,–/ca. sFr 29,90/ca. € (A) 26,70
ISBN 978-3-17-034515-7

E-Book

PDF	978-3-17-034516-4	ca. € 23,–
EPUB	978-3-17-034517-1	ca. € 23,–
MOBI	978-3-17-034518-8	ca. € 23,–

Die neue Reihe:

Grundrisse der Erziehungswissenschaft

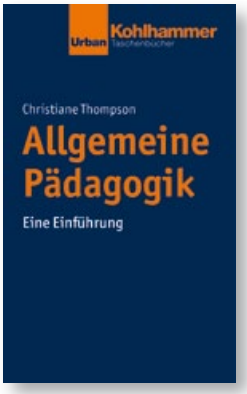
Die „Grundrisse der Erziehungswissenschaft“ verfolgen angesichts der zunehmenden Ausdifferenzierung und Pluralisierung von pädagogischen Feldern und wissenschaftlicher Grundlagen den Anspruch einer begrifflich-systematischen Einführung in die Erziehungswissenschaft. Die Reihe führt in erziehungswissenschaftliche Teildisziplinen und Forschungskontexte ein, wobei ihr Bezug zu pädagogisch-professionellen Feldern eine besondere Berücksichtigung erfährt. Im Sinne gesellschafstheoretischer Reflexion greift die Reihe z.B. auch zeitgenössische Schlüsselprobleme der erziehungswissenschaftlichen und pädagogischen Reflexion auf.

Die Herausgebenden
Prof. Dr. Christiane Thompson (Goethe-Universität Frankfurt), Prof. Dr. Jörg Dinkelaker (Martin Luther-Universität Halle-Wittenberg), Prof. Dr. Merle Hummrich (Europa-Universität Flensburg), Prof. Dr. Wolfgang Meseth (Philipps-Universität Marburg), Prof. Dr. Sascha Neumann (Universität Fribourg)

Bereits angekündigt:

Jörg Dinkelaker
Lernen Erwachsener
ISBN 978-3-17-021485-9

▶ Allgemein



auch als EBOOK

Christiane Thompson
Allgemeine Pädagogik
Eine Einführung

Die Allgemeine Erziehungswissenschaft beschäftigt sich mit Grundfragen und -lagen pädagogischer Wissenschaft. Sie fragt danach, wie pädagogische Grundbegriffe systematisch zu bestimmen und voneinander abzugrenzen sind. Sie geht auch inneren Widersprüchen und Paradoxien der Pädagogik nach, z.B. dem Widerspruch von Freiheit und Zwang in der Erziehung. Die Allgemeine Erziehungswissenschaft bereitet den Boden, um pädagogische Aufgaben- und Sinnbestimmungen verorten und kritisch diskutieren zu können. Diese Einführung folgt einer Dreiteilung. Im ersten Teil wird der Wissenschaftscharakter der Pädagogik und das ihr zugehörige wissenschaftliche Arbeiten behandelt. Im zweiten Teil werden zentrale pädagogische Grundbegriffe vorgestellt und gezeigt, wie und warum um diese gestritten wird. Drittens stellt die Einführung zentrale Problemfiguren vor, mit denen man es im pädagogischen Denken und Handeln zu tun bekommt.

Die Autorin
Prof. Dr. Christiane Thompson ist Professorin für Theorie und Geschichte von Erziehung und Bildung an der Goethe-Universität Frankfurt.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Pädagogik/Erziehungswissenschaften.

Ca. 240 Seiten, kartoniert
Urban-Taschenbücher
Grundrisse der Erziehungswissenschaft
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-026165-5

E-Book

PDF	978-3-17-026166-2	ca. € 21,–
EPUB	978-3-17-026167-9	ca. € 21,–
MOBI	978-3-17-026168-6	ca. € 21,–

Pädagogik

▶ Allgemein

auch als EBOOK

Georg Peez
Einführung in die Kunstpädagogik

Kunstpädagogik hat sich über den das Fach immer noch prägenden Kunstunterricht in der Schule hinaus längst weitere Handlungsfelder erschlossen, vom Kinderhort über das Museum bis zur Arbeit in Alten- und Pflegeheimen. Das Buch liefert zunächst eine aktuelle Standortbestimmung des Fachs angesichts dieser fortgeschrittenen Ausdifferenzierung. Das komplexe Bedingungsgefüge zwischen Pädagogik und Kunst ist Ausgangspunkt und roter Faden der Darstellung. Vorgestellt werden dann aktuelle Konzepte der Kunstpädagogik und die historischen Wurzeln des Faches. Anschließend werden die Berufsfelder der Kunstpädagogik, ihre Zielgruppen und Methoden ausführlich erläutert. Der Band bietet darüber hinaus eine profunde Einführung in zentrale wissenschaftliche Forschungsfelder des Faches und gibt Auskunft über die wichtigsten Fragen zum Studium der Kunstpädagogik.

Der Autor
Professor Dr. Georg Peez lehrt an der Goethe-Universität Frankfurt am Main Kunstpädagogik und Didaktik der Kunst.

Käuferkreise, Zielgruppen
Pädagogen in Studium und Praxis mit dem Schwerpunkt Kunstpädagogik.

5., aktualisierte Auflage
Ca. 210 Seiten, kartoniert
Urban-Taschenbücher
Grundrisse der Erziehungswissenschaft
Erscheint: Januar 2018

Ca. € (D) 20,–/ca. sFr 23,–/ca. € (A) 20,60
ISBN 978-3-17-032942-3

E-Book

PDF	978-3-17-032943-0	ca. € 18,–
EPUB	978-3-17-032944-7	ca. € 18,–
MOBI	978-3-17-032945-4	ca. € 18,–

auch als EBOOK

Timm C. Feld/Wolfgang Seitter

Organisieren

Organisieren ist im menschlichen Handeln allgegenwärtig – auch im pädagogischen Bereich. Allerdings ist der pädagogische Diskurs über das Organisieren bisher nur wenig ausgeprägt. Organisieren wurde lange Zeit mit Verwaltung, Bürokratie, Hierarchie identifiziert und dem Pädagogischen gegenübergestellt. Der Band rekonstruiert das Organisieren als eine basale pädagogische Operation und klärt darüber hinaus, in welcher Weise das Organisieren in einer pädagogischen Modalität spezifiziert werden kann. Dies erfolgt insbesondere anhand einer Praxis-Analyse in vier pädagogischen Handlungsfeldern: Gemeinwesenarbeit (Sozialpädagogik), Programmplanung (Erwachsenenbildung), Klassenmanagement (Schule) und Selbststudium (Hochschule).

Die Autoren
Dr. Timm C. Feld ist wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung am Fachbereich Erziehungswissenschaften der Philipps-Universität Marburg.
Dr. Wolfgang Seitter ist dort Professor für Erwachsenenbildung/Weiterbildung.

Käuferkreise, Zielgruppen
Pädagogen in Studium und Praxis.

152 Seiten, kartoniert
Pädagogische Praktiken
Bereits erschienen

€ (D) 26,–/sFr 29,90/€ (A) 26,70
ISBN 978-3-17-022470-4

E-Book

PDF	978-3-17-033281-2	€ 22,99
EPUB	978-3-17-033282-9	€ 22,99
MOBI	978-3-17-033283-6	€ 22,99

auch als EBOOK

Hans-Christoph Koller

Bildung anders denken

Einführung in die Theorie transformatorischer Bildungsprozesse

Bildung gilt noch immer als zentrale Orientierungskategorie zur Begründung, Zielbestimmung und Kritik pädagogischen Handelns. Umstritten ist jedoch, wie dieser Begriff inhaltlich so bestimmt werden kann, dass er gegenwärtigen gesellschaftlichen Bedingungen gerecht wird sowie Anschlüsse an die empirische Erforschung tatsächlicher Bildungsprozesse erlaubt. Das Buch geht von der Annahme aus, dass Bildung in einer grundlegenden Veränderung der Art und Weise besteht, in der Menschen sich zur Welt, zu anderen und zu sich selbst verhalten, und dass sich solche Prozesse immer dann vollziehen, wenn Menschen mit neuen Problemlagen konfrontiert werden, zu deren Bewältigung ihre bisherigen Mittel und Möglichkeiten nicht ausreichen. Es geht dabei letztlich um eine Neubestimmung dessen, was Bildung auslösen und bewirken kann und damit um eine der Grundfragen der Pädagogik.

Der Autor
Prof. Dr. Hans-Christoph Koller lehrt Allgemeine Erziehungswissenschaft an der Universität Hamburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Pädagogen und Erziehungswissenschaftler.

2. Auflage
Ca. 200 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 32,–/ca. sFr 36,80/ca. € (A) 32,90
ISBN 978-3-17-033411-3

E-Book

PDF	978-3-17-033412-0	ca. € 28,–
EPUB	978-3-17-033413-7	ca. € 28,–
MOBI	978-3-17-033414-4	ca. € 28,–

auch als EBOOK

Ingo Bosse/Isabel Zorn
Jan-René Schluchter (Hrsg.)

Inklusion und Medienbildung

Ein Handbuch

Der ungehinderte Zugang aller Menschen zu Informations- und Medienangeboten ist ein hoch angesiedelter gesellschaftlicher Zielwert geworden. Medienbildung wird dabei ein Werkzeug gelingender Inklusionsprozesse, ja sogar ein entscheidender Faktor bei ihrer Verwirklichung. Kernaspekte inklusiver Medienbildung sind deshalb, die Möglichkeiten der chancengleichen und gleichberechtigten Nutzung von Medienangeboten und deren Inhalte zu erhöhen. Das Handbuch, das sich mit Medienbildung als wichtigem Baustein der Partizipation und Inklusion beschäftigt, verfolgt drei Fragerichtungen: die nach den Potenzialen der Medienbildung für die gelingende Inklusion, die nach ihren Rahmenbedingungen und schließlich die nach der Gestaltung der Medienbildung.

Die Herausgebenden
Dr. Ingo Bosse ist Jun. Professor und Leiter des Fachgebiets Körperliche und Motorische Entwicklung an der TU Dortmund. Professor Dr. Isabel Zorn lehrt und forscht am Institut für Medienforschung und Medienpädagogik der TH Köln. Dr. Jan-René Schluchter arbeitet als Akademischer Rat für Medienpädagogik an der PH Ludwigsburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Fachkräfte im Bereich inklusiver Bildung.

Ca. 360 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 39,–/ca. sFr 44,80/ca. € (A) 40,10
ISBN 978-3-17-033499-1

E-Book

PDF	978-3-17-033500-4	ca. € 35,–
EPUB	978-3-17-033501-1	ca. € 35,–
MOBI	978-3-17-033502-8	ca. € 35,–

▶ Heil- und Sonderpädagogik

auch als EBOOK

Die neue Reihe:

Basiswissen Helfende Berufe

Die neue Buchreihe „Basiswissen Helfende Berufe“ stellt auf prägnante und praxisrelevante Weise Querschnittsthemen aus den professionellen Arbeitsfeldern der Sozialarbeit, der Heilpädagogik, der Pflege und der Gesundheitswissenschaften dar. Für eine zeitgemäße Ausbildung müssen heute eingehegte Fachgrenzen überschritten und die Handlungsfelder und Professionen verbindenden Themen behandelt werden – denn die berufliche Praxis prägt eine immer stärkere Vernetzung der Angebote in kooperativ sich ergänzenden Teamstrukturen. Dabei geht es einmal um übergeordnete Themen wie etwa Gesundheitsförderung und Gesundheitsprävention, Lebenswelt und Lebensqualität bzw. um grundlegende Leitideen wie Teilhabe, Selbstbestimmung, Partizipation und Inklusion. Darüber hinaus stehen konzeptionelle und methodische Konkretisierungen in den jeweiligen Praxisfeldern im Mittelpunkt, also Beratung, Kultursensible Betreuung, Qualitätsentwicklung und Case- und Care-Management, Biografiearbeit und Interaktion bzw. Kommunikation.
Die Reihe wird dabei von zwei Zielperspektiven bestimmt. Zum einen stehen die Ressourcenaktivierung und Vermeidung von Reibungsverlusten bei der konkreten Arbeit mit Betroffenen Patienten bzw. Klienten im Mittelpunkt. Die zweite Zielperspektive professionellen Handeln bilden Inklusion und Teilhabe, die auf den Feldern der Sozialen Arbeit, der Heilpädagogik, der Pflege und Gesundheitswissenschaften in den letzten Jahren zum entscheidenden Maßstab professioneller Handlungsorientierung aufstiegen.
Die Reihe ist zugeschnitten auf die Studienstruktur und Lehrpraxis an Fachhochschulen, die für die Studenten der Sozialen Arbeit, der Heilpädagogik, Pflege und Gesundheitswissenschaften zunehmend gemeinsame Veranstaltungen zu den o.g. Themen anbieten.

Die Herausgebenden
Prof. Dr. Heinrich Greving lehrt Allgemeine und Spezielle Heilpädagogik an der Katholischen Hochschule NRW in Münster sowie Behindertenpädagogik an der Universität Hamburg. Professor Dr. Marion Menke lehrt an der Katholischen Hochschule NRW in Münster mit dem Schwerpunkt Gesundheitswissenschaften für soziale und pflegerische Berufe.

Marion Menke/Guido Huck/Rainer Hagencord

Mensch und Tier im Team

Therapiebegleitung mit Hunden

Tiere finden im Rahmen pädagogischer und therapeutischer Interventionen breiten Einsatz: vor allem werden Hunde von der Ergotherapie bei Kindern bis zum Tierbesuchsprogramm bei älteren Menschen eingesetzt. Das Buch liefert Basiswissen für alle Berufe, in deren pädagogischen und therapeutischen Handlungsfeldern hundegestützte Interventionsformen eine Rolle spielen. Dabei folgt die Darstellung einem erprobten Fortbildungsprogramm zum Pädagogik-/Therapiebegleithundeteam. Ausführlich wird auf die Settings, wissenschaftlichen Grundlagen und die praktische Zusammenarbeit von professioneller Person, Hund und Klient/Patient sowie die verschiedenen Handlungsfelder eingegangen.

Die AutorInnen
Marion Menke ist Professorin für Gesundheitswissenschaften an der Katholischen Hochschule Münster. Guido Huck ist Pferdewirt und Motopädagoge und leitet ein Institut zur Fortbildung in Tiergestützter Therapie. Dr. Rainer Hagencord ist Dozent an der philosophisch-theologischen Hochschule Münster.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Praktiker aus dem Bereich der Sozialen Arbeit, der Heilpädagogik, der Pflege und der Gesundheitswissenschaften.

Ca. 220 Seiten, kartoniert
Basiswissen Helfende Berufe
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-033052-8

E-Book

PDF	978-3-17-033053-5	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-033054-2	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-033055-9	ca. € 26,–

auch als EBOOK

Vera Apel-Jösch

Leichte Sprache

„Leichte Sprache“ ist ein Fachterminus, der eine nach bestimmten Regeln vereinfachte Sprache bezeichnet. Diese soll, im Sinne der Barrierefreiheit und Inklusion, auch Menschen mit niedrigen Sprachkompetenzen ermöglichen, an Interaktions-, Kommunikations- und Informationsprozessen aktiv teilzunehmen. Vor allem in den Handlungsfeldern der Helfenden Berufe spielt die gelingende Kommunikation und angemessene Interaktion mit den Patienten/Klienten eine entscheidende Rolle. Das Buch stellt systematisch die relevanten Grundlagen „Leichter Sprache“ vor und zeigt die Herausforderungen in unterschiedlichen fachlichen Kontexten und Alltagssituationen. Mit seinem Mix aus Theorie und Praxisbeispielen bietet das Buch umfassendes Material, mit dem Studierende und Praktiker in den Tätigkeitsfeldern der Helfenden Berufe den Umgang mit „Leichter Sprache“ erlernen können.

Die Autorin
Vera Apel-Jösch ist Juristin und selbständig in der Erwachsenenbildung tätig.

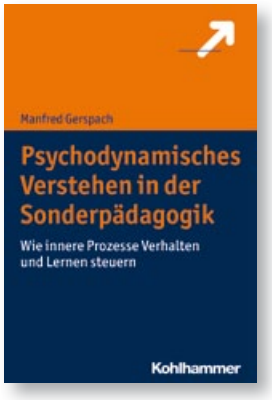
Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Fachkräfte aus dem Bereich der Sozialen Arbeit, der Heilpädagogik, der Pflege und der Gesundheitswissenschaften.

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Basiswissen Helfende Berufe
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 26,–/ca. sFr 29,90/ca. € (A) 26,70
ISBN 978-3-17-033638-4

E-Book

PDF	978-3-17-033639-1	ca. € 23,–
EPUB	978-3-17-033640-7	ca. € 23,–
MOBI	978-3-17-033641-4	ca. € 23,–



auch als EBOOK

Manfred Gerspach

Psychodynamisches Verstehen in der Sonderpädagogik

Wie innere Prozesse Verhalten und Lernen steuern

Der (Sonder-)Pädagogik, die es mit „Beschädigungen“ bei Kindern und Jugendlichen zu tun hat, eröffnet die Psychodynamik einen verstehenden pädagogischen Zugang zu deren Erleben, Verhalten und zu ihren Entwicklungsaufgaben. Psychodynamisches Verstehen endeckt hinter den Beschädigungen der Kinder und Jugendlichen frühe Kränkungen, Verletzungen und untaugliche Interaktionsmuster mit ihren Beziehungspersonen. Von hier aus präsentiert sich der Sonderpädagoge als verlässlicher Dialogpartner für diese Kinder und Jugendlichen und findet zu einer stabilisierten Arbeitsbeziehung mit ihnen. Das Buch präsentiert psychodynamisches Verstehen als eine der Kernkompetenzen der Sonderpädagogen, die sich durch den Zugang zum inneren Erleben der Kinder und Jugendlichen den Weg zu einer entwicklungsförderlichen pädagogischen Praxis bahnen.

Der Autor
Professor Dr. Manfred Gerspach ist Seniorprofessor am Institut für Sonderpädagogik an der Goethe-Universität Frankfurt am Main.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Sonderpädagogik, aber auch alle Lehramtsstudierenden.

Ca. 150 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-033828-9

E-Book

PDF	978-3-17-033829-6	ca. € 21,–
EPUB	978-3-17-033830-2	ca. € 21,–
MOBI	978-3-17-033831-9	ca. € 21,–

auch als EBOOK

Britta Gebhard/Andreas Seidel/Armin Sohns
Sebastian Möller-Dreischer (Hrsg.)

Frühförderung wirkt – von Anfang an

Die Frage nach der Wirksamkeit von Frühförderung stellt sich nicht erst heute. Nur eine effektive und effiziente Förderung wird durch die Kostenträger finanziert. Wirksamkeitsnachweise sind allerdings nicht einfach. Denn: Was wirkt denn eigentlich: Die Beratung der Eltern? Die Therapie der Physiotherapeutin? Oder entwickelt sich das Kind aus einem eigenen Entwicklungsschub heraus? Der Band greift diese Fragen, die die Wissenschaft gleichermaßen wie die Fachpraxis betreffen, auf. In den Blick genommen werden die neuen Rahmenbedingungen (im Zeichen von Teilhabe), die (forschungs-) methodischen Wirksamkeitsnachweise (mit dem Blick auf Effektivität und Effizienz) bis hin zu aktuellen Konzepten der Familien- und Sozialraumorientierung.

Die Herausgebenden
Die Herausgebenden lehren an der Hochschule Nordhausen. Schwerpunkte sind bei Prof. Dr. Britta Gebhard Frühförderung, bei Prof. Dr. med. Andreas Seidel Sozialpädiatrie, bei Prof. Dr. Armin Sohns Heilpädagogik und bei Prof. Dr. Sebastian Möller-Dreischer Inklusive Pädagogik.

Käuferkreise, Zielgruppen
Vertreter aller Professionen, die in der Frühförderung kooperieren müssen: Mediziner, Heilpädagogen, Psychologen, Sozialarbeiter, Therapeuten u.a.

Ca. 350 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 39,–/ca. sFr 44,80/ca. € (A) 40,10
ISBN 978-3-17-033872-2

E-Book

PDF	978-3-17-033873-9	ca. € 35,–
EPUB	978-3-17-033874-6	ca. € 35,–
MOBI	978-3-17-033875-3	ca. € 35,–

Die neue Reihe:

Interdisziplinäre Frühförderung

Die Interdisziplinäre Frühförderung versteht sich als Förderung und Begleitung von Kindern mit Behinderung, drohenden Behinderungen und Entwicklungsrisiken sowie als Beratungsangebot für ihre Eltern und Familien. Sie steht im Schnittfeld von institutionalisierter früher Bildung (insbesondere Kindertagesstätten), dem Gesundheitsbereich sowie der Kinder- und Jugendhilfe und ist Teil der Frühen Hilfen als einem vernetzten System zur Stärkung des Kindeswohls.
Um dieser komplexen, anspruchsvollen Zielsetzung gerecht zu werden, bedarf die Frühförderung hoch qualifizierter Fachkräfte aus dem pädagogisch-psychologischen und medizinisch-therapeutischen Bereich. Dazu will die Buchreihe einen Beitrag leisten, indem sie für alle an der Interdisziplinären Frühförderung beteiligten Professionen, aber auch für das Fachpersonal der vernetzten und kooperierenden Systeme fundiert aufbereitetes und gleichzeitig gut aufnehmbares Grundlagen- und Anwendungswissen zur Verfügung stellt.

Bd. 1: Entwicklungspädiatrie in der Interdisziplinären Frühförderung
Bd. 2: Pädagogisch-psychologische Grundlagen
Bd. 3: Motorik und Sensumotorik: Wie Kinder sich bewegen
Bd. 4: Auditive Wahrnehmung: Wie Kinder hören
Bd. 5: Visuelle Wahrnehmung: Wie Kinder sehen
Bd. 6: Kommunikation und Sprache: Wie Kinder sich mitteilen
Bd. 7: Kognition und Lernen: Wie Kinder erkennen und lernen
Bd. 8: Emotionalität und Verhalten: Wie Kinder fühlen und sich verhalten
Bd. 9: Schwerstbehinderung und verkürzte Lebenserwartung: Kein Kind fällt durchs Netz
Bd. 10: Interdisziplinäre Zusammenarbeit und Inklusive Frühförderung

Die Herausgeber
Professor Dr. Hans Weiß lehrte Körperbehindertenpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Ludwigburg. Prof. Dr. Andreas Seidel lehrt an der Hochschule Nordhausen mit dem Schwerpunkt Sozialpädiatrie.

▶ Heil- und Sonderpädagogik

auch als EBOOK

Andreas Seidel

Entwicklungspädiatrie in der Interdisziplinären Frühförderung

Medizinische und therapeutische Grundlagen

In der interdisziplinären Frühförderung ist das Thema Kindesentwicklung (Entwicklungspädiatrie) ein wesentlicher Arbeitsschwerpunkt für die kinderärztlichen und therapeutischen Fachkräfte. Deren diagnostische und therapeutische Einschätzung ist ein wichtiger Baustein für die Entwicklungsbeurteilung sowie die individuellen Förder- und Therapiepläne. Aus entwicklungspädiatrischer Sicht werden Anamnese, Untersuchung (Diagnostik) und Beurteilung der kognitiven, motorischen, sozial-emotionalen und sprachlichen Entwicklung des Kindes dargestellt. Besonders häufige Entwicklungsstörungen von Kindern werden erläutert, Möglichkeiten für Förderansätze und therapeutische Optionen beschrieben. Anhand von Praxisbeispielen wird das Vorgehen aus ergo-, physio- und sprachtherapeutischer Perspektive ausführlich dargelegt.

Der Autor
Dr. Andreas Seidel ist Professor für Sozialpädiatrie an der Hochschule Nordhausen.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Frühpädagogik, Fachkräfte der interdisziplinären Frühförderung wie Heilpädagogen, Kinderärzte, Physiotherapeuten, Logopäden und Ergotherapeuten.

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Interdisziplinäre Frühförderung
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-031731-4

E-Book

PDF	978-3-17-031732-1	ca. € 21,–
EPUB	978-3-17-031733-8	ca. € 21,–
MOBI	978-3-17-031734-5	ca. € 21,–

Pädagogik

▶ Heil- und Sonderpädagogik

auch als EBOOK

Liane Simon/Jürgen Kühl

Interdisziplinäre Zusammenarbeit und inklusive Frühförderung

Dieser Band widmet sich zwei zentralen Querschnittsthemen in der Frühförderung: der Zusammenarbeit der beteiligten Berufsgruppen und den Herausforderungen, die sich durch das Inklusionsparadigma ergeben. Das Buch zeigt im ersten Teil, wie die Anwendung der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) als gemeinsame Sprache für alle Fachleute und die Familien den Verständigungsprozess unterstützen kann. Der zweite Teil erörtert, wie mit der Familienorientierung im Grundverständnis der interdisziplinären Frühförderung die Voraussetzung von Inklusion schon angelegt ist. Der Inklusionsgedanke bestätigt und stärkt das Grundkonzept der interdisziplinären Frühförderung, weil er auf der Familienebene die Grundlage für die Teilhabe an einer inklusiven Gesellschaft schafft.

Die AutorInnen
Prof. Dr. Liane Simon ist Leiterin der Frühförderstelle Norderstedt und Professorin für Transdisziplinäre Frühförderung an der Medical School Hamburg. Prof. Dr. em. Jürgen Kühl ist Stellvertretender Vorsitzender der Vereinigung für Interdisziplinäre Frühförderung.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Frühpädagogik, Fachkräfte der interdisziplinären Frühförderung.

Ca. 180 Seiten, kartoniert
Interdisziplinäre Frühförderung
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 26,–/ca. sFr 29,90/ca. € (A) 26,70
ISBN 978-3-17-034430-3

E-Book

PDF	978-3-17-034431-0	ca. € 23,–
EPUB	978-3-17-034432-7	ca. € 23,–
MOBI	978-3-17-034433-4	ca. € 23,–

auch als EBOOK

Barbara Ortland

Behinderung und Sexualität

Grundlagen einer behinderungsspezifischen Sexualpädagogik

Mit der Forderung nach Selbstbestimmung, Autonomie und Normalität für Menschen mit Behinderungen hat das Thema „Sexualität und Behinderung“ besondere Aktualität gewonnen. Das Buch beschäftigt sich zunächst mit Erkenntnissen zur sexuellen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderungen und zeigt potentielle Entwicklungserschwernisse bei Menschen mit Behinderung auf. Daran schließen sich Überlegungen zu einer behinderungsspezifischen Sexualerziehung an, die neben den individuellen Lebensumständen die restriktiven gesellschaftlichen, schulischen und familiären Bedingungen als Entwicklungs-“Behinderungen“ mit einbeziehen. Vor allem Lehrer/-innen, Erzieher/-innen, aber auch Eltern finden in diesem Buch konkrete Ratschläge für sexualerzieherisches Handeln in der Praxis.

Die Autorin
Dr. Barbara Ortland ist Professesorin an der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen in Münster.

Käuferkreise, Zielgruppen
Lehrer an Förderschulen, Pädagogen in der Behindertenhilfe, Eltern behinderter Kinder und Jugendlicher.

2., aktualisierte Auflage
Ca. 180 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 28,–/ca. sFr 32,20/ca. € (A) 28,80
ISBN 978-3-17-031991-2

E-Book

PDF	978-3-17-031992-9	ca. € 25,–
EPUB	978-3-17-031993-6	ca. € 25,–
MOBI	978-3-17-031994-3	ca. € 25,–

auch als EBOOK

Helmut Schwalb/Georg Theunissen (Hrsg.)

Inklusion, Partizipation und Empowerment in der Behindertenarbeit

Best Practice-Beispiele:
Wohnen – Leben – Arbeit – Freizeit

Die Behindertenarbeit befindet sich derzeit in einem hochdynamischen Umbruch. Dabei folgt sie neuen Leitprinzipien wie der „Inklusion“, des „Empowerment“ und der „Partizipation“. Zwar gibt es inzwischen einige theoretische Beiträge zu den dahinterstehenden Konzepten; was aber bislang fehlt, sind konkrete Praxisbeispiele und damit Antworten auf die Fragen: Wie sieht der jeweilige Ansatz in der Praxis aus? Wie lässt sich das konkret umsetzen? Gibt es dafür in Deutschland schon vorbildliche Beispiele? Genau hier setzt das Buch an. Es dokumentiert für die Bereiche des Arbeitens, Wohnens und der Lebensgestaltung Best Practice-Beispiele und zeigt damit auf, welche Zukunftsperspektiven sich für die Behindertenarbeit ergeben.

Die Herausgeber
Prof. Helmut Schwalb lehrte an der Katholischen Hochschule Freiburg. Prof. Dr. Georg Theunissen hat den Lehrstuhl für Geistigbehindertenpädagogik und Pädagogik bei Autismus an der Universität Halle-Wittenberg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Heil- und Sonderpädagogen, Sozialpädagogen und alle Fachkräfte, die in der außerschulischen Behindertenhilfe tätig sind.

3. Auflage
Ca. 260 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-033427-4

E-Book

PDF	978-3-17-033428-1	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-033429-8	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-033430-4	ca. € 26,–

auch als EBOOK

Etta Wilken (Hrsg.)

Unterstützte Kommunikation

Eine Einführung in Theorie und Praxis

Das Buch gibt einen aktuellen Überblick über Theorie und Praxis der Unterstützten Kommunikation. Dargestellt werden Diagnose der Verständigungsfähigkeit und besondere Aspekte des Spracherwerbs nichtsprechender Kinder sowie Angebote der Unterstützten Kommunikation in der Frühförderung, in der Förderschule, in Integrationsklassen und im Wohnheim. Dabei beziehen sich die beschriebenen Hilfen auf Menschen mit geistiger Behinderung, mit Körperbehinderung oder mit Autismus. Die Beiträge dieses Bandes, die auch kontroverse Auffassungen einschließen, ermöglichen es dem Leser, sich ein differenziertes eigenes Bild von den vielfältigen Förderansätzen und Konzepten zu machen. Alle Autorinnen und Autoren haben langjährige Erfahrung mit Unterstützter Kommunikation in Theorie und Praxis.

Die Herausgeberin
Prof. em. Dr. Etta Wilken lehrte am Institut für Sonderpädagogik der Leibniz Universität Hannover.

Käuferkreise, Zielgruppen
Heil- und Sonderpädagogen, Therapeuten.

5., überarbeitete Auflage
Ca. 290 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 30,–/ca. sFr 34,50/ca. € (A) 30,80
ISBN 978-3-17-032974-4

E-Book

PDF	978-3-17-032975-1	ca. € 27,–
EPUB	978-3-17-032976-8	ca. € 27,–
MOBI	978-3-17-032977-5	ca. € 27,–

▶ Schulpädagogik/Didaktik

auch als EBOOK

Roland Büchner/Heinz Cornel/Stefan Fischer

Gewaltprävention und soziale Kompetenzen in der Schule

Immer wieder werden Kinder und Jugendliche als „schwierig" und auch gewaltbereit erlebt. PädagogInnen wie Eltern geraten an ihre Grenzen, fühlen sich unsicher, wie auf die Erscheinungsformen abweichenden Verhaltens gewaltfrei zu reagieren ist. Das Buch erläutert neue Handlungsstrategien und innovative Praxismodelle und zeigt, wie durch frühzeitiges und gezieltes Handeln, mit abgestimmten Interventionen zur Förderung der sozialen Kompetenz, Verhinderung und Reduzierung von Gewalt durch Respekt, Wertschätzung und transparente Konsequenz schwierige Schulkarrieren sowie ‚Opfer' vermieden werden können. Lehrkräfte erlangen über erprobte Handlungsstrategien erweiterte Handlungskompetenzen im Umgang mit auffällig erlebten Kindern und Jugendlichen.

Die Autoren
Roland Büchner ist Politologe und Sozialarbeiter und war an einer Schule in Berlin-Kreuzberg tätig. Dr. Heinz Cornel ist Professor für Jugendrecht, Strafrecht und Kriminologie an der Alice Salomon Hochschule Berlin. Stefan Fischer ist Sozialpädagoge und arbeitet in einer Schule in Berlin-Wedding.

Käuferkreise, Zielgruppen
Lehrer, Schulleiter, Schulpsychologen, Sozialarbeiter, Eltern, Studierende, Referendare.

160 Seiten, kartoniert
Bereits erschienen

€ (D) 26,–/sFr 29,90/€ (A) 26,70
ISBN 978-3-17-032711-5

E-Book

PDF	978-3-17-032712-2	€ 22,99
EPUB	978-3-17-032713-9	€ 22,99
MOBI	978-3-17-032714-6	€ 22,99

Pädagogik

▶ Schulpädagogik/Didaktik

auch als EBOOK

Oliver Hechler

Feinfühlig Unterrichten

Lehrerpersönlichkeit – Beziehungsgestaltung – Lernerfolg

Lehrer treffen heute immer häufiger auf „irritierende" Schüler. Herausfordernde Verhaltens- und Erlebensweisen machen den Unterricht oft beschwerlich. Der Rückgriff auf die gängigen Unterrichtskonzepte hilft dabei wenig, auch nicht die fachfremden Angebote der Psychotherapie oder evidenzbasierte Förderprogramme. Das Buch stellt dagegen wieder die Lehrerpersönlichkeit und die pädagogische Beziehungsgestaltung zwischen Lehrer und Schüler in den Mittelpunkt pädagogischen Handelns. Dabei werden vor allem relevante humanwissenschaftliche Theorien und Erkenntnisse für unterrichtliche Konzepte pädagogisch nutzbar gemacht: die Bindungstheorie, das Wissen um basale Übertragungs- und Gegenübertragungsprozesse im Unterricht, die Einsichten der Gruppendynamik gleichermaßen wie die Bedeutung der Fall- und Selbstreflexion.

Der Autor
PD Dr. phil. Oliver Hechler ist Akademischer Rat am Lehrstuhl für Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen an der Universität Würzburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Lehramtsstudierende, Lehrer in allen Schulformen, Pädagogen in außerschulischen Handlungsfeldern und Studierende der Pädagogik.

192 Seiten, kartoniert
Fördern lernen, Band 20
Erscheint: Dezember 2017

€ (D) 26,–/sFr 29,90/€ (A) 26,70
ISBN 978-3-17-033844-9

E-Book

PDF	978-3-17-033845-6	€ 22,99
EPUB	978-3-17-033846-3	€ 22,99
MOBI	978-3-17-033847-0	€ 22,99

Pädagogik

▶ Schulpädagogik/Didaktik

auch als EBOOK

Christine Einhellinger

Schülerinnen und Schüler mit Lernbeeinträchtigungen

Erkennen, fördern, unterrichten

Die Integration der Förderschüler in Regelschulen im Zeichen der Inklusion hat zur Folge, dass der sonderpädagogische Förderbedarf oft nicht mehr festgestellt wird. Schüler aus dem (ehemaligen) Förderschwerpunkt Lernen geraten dabei aus dem Blick, weil sie keine offensichtlich feststellbare Behinderung oder Beeinträchtigung aufweisen. Das Buch entwirft vor diesem Hintergrund Kriterien, woran Lehrer Schüler mit einer Lernbehinderung oder -beeinträchtigung erkennen können. Erläutert werden zunächst die äußeren Risikofaktoren und individuellen Merkmale, die Lernen erschweren können. Es folgen detaillierte Beschreibungen der Erscheinungsformen von Lernbeeinträchtigungen in der Sprache, im Lern- und Leistungsverhalten sowie im sozial-emotionalen Verhalten von Schülern.

Die Autorin
Dr. Christine Einhellinger ist Akademische Rätin am Lehrstuhl für Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen an der Universität Würzburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende für das Lehramt und Lehrkräfte in allen Schulformen.

140 Seiten, kartoniert
Inklusion praktisch, Band 9
Bereits erschienen

€ (D) 26,–/sFr 29,90/€ (A) 26,70
ISBN 978-3-17-033848-7

E-Book

PDF	978-3-17-033849-4	€ 22,99
EPUB	978-3-17-033850-0	€ 22,99
MOBI	978-3-17-033851-7	€ 22,99

auch als EBOOK

Joachim Schroeder (Hrsg.)

Flüchtlinge in der Schule

Vom Krisenmanagement zur nachhaltigen Schulentwicklung

Vielen jüngeren Flüchtlingskindern gelingt es nach einem Jahr in einer Vorbereitungsklasse überraschend schnell, in einer deutschen Schule mitzuhalten. Sehr viel schwerer mit der Schule tun sich dagegen ältere Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (im Asyl und in der Duldung), die auf nur wenig individuelles „Bildungskapital" zurückgreifen können, die nur schwer lernen, ohne Schulabschluss bleiben und den Übergang in Berufsausbildung und Erwerbstätigkeit nicht schaffen. Für diese Kinder und Jugendlichen wurde jenseits oder besser unterhalb der Bildungsstandards und außerhalb curricularer Vorgaben bislang kaum über hier notwendige Bildungsangebote nachgedacht. Gerade hier setzt das Buch an: Es behandelt lebenswelt- und lebenslagenorientierte Bildungskonzepte, die diesen Newcomern und Quereinsteigern im Bildungssystem klug arrangierte Erfahrungsfelder zur Umwelterschließung, Alltagsbewältigung, Lebenshilfe und vorberuflichen Qualifizierung anbieten.

Der Herausgeber
Professor Dr. Joachim Schroeder lehrt an der Universität Hamburg mit dem Schwerpunkt Beeinträchtigung des Lernens.

Käuferkreise, Zielgruppen
Lehrer, Referendare, Sozialarbeiter.

Ca. 180 Seiten, kartoniert
Brennpunkt Schule
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 30,–/ca. sFr 34,50/ca. € (A) 30,80
ISBN 978-3-17-033519-6

E-Book

PDF	978-3-17-033520-2	ca. € 27,–
EPUB	978-3-17-033521-9	ca. € 27,–
MOBI	978-3-17-033522-6	ca. € 27,–

Pädagogik
▶ Schulpädagogik/Didaktik

auch als EBOOK

Christoph Paulus (Hrsg.)

Gewalt, Amok und Medien

Herausforderungen für die Schule

„Gewalt an Schulen" ist im Sensationsraunen der Medien ein Dauerthema. Mit Statistiken zu Fällen zielgerichteter Gewalttaten an Schulen wird ein düsterer Hintergrund des schulischen Alltags in Deutschland gezeichnet. Die entscheidenden Fragen bleiben aber offen: Wie viel Gewalt, wie viel Mobbing gibt es an Schulen und wie hoch sind die Gefahr und die Risiken von „schoolshootings"? Hat die Gewalt zugenommen? Was sind die Ursachen von Gewalt und Mobbing und welche Rolle kommt den Medien dabei zu? Und vor allem: Was kann gegen Gewalt und Mobbing getan werden? Welche Präventionsprogramme gibt es und welche haben sich besonders bewährt? Genau diese Fragen beantwortet das Buch. Neben der sachgerechten Interpretation von Zahlen und Fakten vermittelt das Buch Basiswissen für mehr Handlungssicherheit im Erkennen, Vorbeugen und Handeln bei krisenhaften Situationen und bedrohlichen Verhaltensweisen in der Schule.

Der Herausgeber
Dr. Christoph Paulus ist akademischer Oberrat im Fachbereich Bildungswissenschaften an der Fakultät für empirische Humanwissenschaften der Universität des Saarlandes.

Käuferkreise, Zielgruppen
Lehramtsstudierende, Lehrer, Schulleitungen, Psychologen, Sozialarbeiter.

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Brennpunkt Schule
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 26,–/ca. sFr 29,90/ca. € (A) 26,70
ISBN 978-3-17-034258-3

E-Book

PDF	978-3-17-034259-0	ca. € 23,–
EPUB	978-3-17-034260-6	ca. € 23,–
MOBI	978-3-17-034261-3	ca. € 23,–

Pädagogik
▶ Schulpädagogik/Didaktik

auch als EBOOK

Kurt Edler

Islamismus als pädagogische Herausforderung

In vielen Ländern Europas schlägt eine neue Ideologie immer mehr junge Menschen in ihren Bann: der Islamismus. Sie bekennen sich radikal gegen unsere Gesellschaft und Verfassung, und einzelne von ihnen äußern sogar unverhohlen Sympathie mit dem Terrorkrieg des sog. „Islamischen Staats" (IS). „Ich glaube nicht an die Demokratie", sagt eine Neuntklässlerin, die plötzlich in einem langen, dunklen Gewand zur Schule kommt, „ich glaube an den Koran". Die Klassenlehrerin ist wie vor den Kopf geschlagen. Wie soll sie reagieren?
Was kann die Schule, was können Eltern, Erzieher und Ausbilder tun, um derartigen Entwicklungen zu begegnen? Das Buch bietet dazu eine Fülle von Fallbeispielen, praktischen Tipps und Erfahrungswissen aus der Zusammenarbeit des Autors mit Schulleitungen, Verfassungsschutz, polizeilichem Staatsschutz, Jugendarbeit, muslimischen Verbänden sowie Profis der interkulturellen Bildung und Gewaltprävention.

Der Autor
Kurt Edler leitete das Referat „Gesellschaft" am Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung in Hamburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Lehrer, Schulpsychologen, Schulsozialarbeiter, aber auch interessierte Eltern.

2. Auflage
114 Seiten, kartoniert
Brennpunkt Schule
Erscheint: März 2018

€ (D) 24,–/sFr 27,60/€ (A) 24,70
ISBN 978-3-17-034577-5

E-Book

PDF	978-3-17-034578-2	€ 21,99
EPUB	978-3-17-034579-9	€ 21,99
MOBI	978-3-17-034580-5	€ 21,99

▶ Soziale Arbeit

auch als EBOOK

Ursula Hochuli Freund/Walter Stotz

Kooperative Prozessgestaltung in der Sozialen Arbeit

Ein methodenintegratives Lehrbuch

Kooperative Prozessgestaltung ist eine Methodik für professionelles Handeln in der Sozialen Arbeit. Sie versteht sich als methodenintegrativer, kooperativer Ansatz und ist für den praxisfeldübergreifenden Einsatz konzipiert.
Im ersten Teil des Lehrbuches werden die professionstheoretischen Grundlagen dargestellt. Vor dieser Hintergrundfolie wird im zweiten Teil das Prozessmodell Kooperativer Prozessgestaltung entwickelt. Das Buch ist ein Studien- und Handbuch für Studierende wie für langjährige Fachkräfte und eine Arbeitsgrundlage für Organisationen der Sozialen Arbeit.

Die AutorInnen
Prof. Dr. Ursula Hochuli Freund lehrt an der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz mit dem Schwerpunkt Professionelles Handeln. Walter Stotz war dort bis 2013 als Dozent mit demselben Schwerpunkt tätig.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Fachkräfte der Sozialen Arbeit.

4., aktualisierte Auflage
344 Seiten, kartoniert
Bereits erschienen

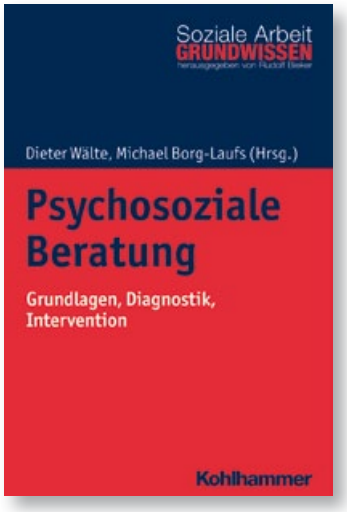
€ (D) 30,–/sFr 34,50/€ (A) 30,80
ISBN 978-3-17-034150-0

E-Book

PDF	978-3-17-034151-7	€ 26,99
EPUB	978-3-17-034152-4	€ 26,99
MOBI	978-3-17-034153-1	€ 26,99

Pädagogik

▶ Soziale Arbeit



auch als EBOOK

Dieter Wälte/Michael Borg-Laufs (Hrsg.)

Psychosoziale Beratung

Grundlagen, Diagnostik, Intervention

Als entwicklungsorientiertes Unterstützungsangebot mit einem ausgeprägten Bezug zum sozialen Netzwerk der Adressaten hat sich Psychosoziale Beratung in vielen Tätigkeits- und Aufgabenbereichen fest etabliert. Das Buch stellt Bausteine zur psychosozialen Beratung zur Verfügung, die in unterschiedlichen Beratungsfeldern eine systematische Fallarbeit vom Erstkontakt bis zum Abschluss ermöglichen. Das Besondere an diesem Buch ist, dass es modular aufgebaut ist und dadurch fallspezifische Schwerpunktsetzungen in der Beratung ermöglicht und sich zugleich am Phasenmodell der Beratung orientiert. Die Module entsprechen im Wesentlichen den zentralen Wirkvariablen des psychosozialen Beratungsprozesses: Gestaltung einer professionellen Beziehung, Motivation zur Veränderung, Analyse und Klärung der Probleme im Kontext von Ressourcen, Analyse und Vereinbarung von Beratungszielen, Problemaktualisierung, Ressourcenaktivierung, Hilfen zur Problembewältigung. Für die Umsetzung dieser Wirkvariablen werden in den einzelnen Modulen Methoden und Techniken vorgestellt, die in der psychosozialen Beratung verbreitet sind und sowohl durch Erfahrungen aus der Praxis als auch durch Forschung eine empirische Fundierung erfahren haben. Ergänzende Module zur Evaluation, zum Beratungsabschluss, zur Supervision sowie zur Reflexion und Dokumentation helfen, den psychosozialen Beratungsprozess weiter zu optimieren. Das Buch ist so direkt in der Praxis einsetzbar – nicht zuletzt auch wegen des Onlinematerials, das in Beratungsprozessen als Arbeitshilfe eingesetzt werden kann.

Pädagogik

Die Herausgeber
Prof. Dr. Dieter Wälte ist Psychologischer Psychotherapeut und lehrt Klinische Psychologie und Persönlichkeitspsychologie an der Hochschule Niederrhein. Prof. Dr. Michael Borg-Laufs, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut sowie Psychologischer Psychotherapeut, lehrt dort Theorie und Praxis psychosozialer Arbeit mit Kindern.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Sozialen Arbeit, Fachkräfte im sozialpädagogischen Praxisfeld Beratung.

Ca. 380 Seiten, kartoniert
Grundwissen Soziale Arbeit, Band 24
Erscheint: Januar 2018

Ca. € (D) 39,–/ca. sFr 44,80/ca. € (A) 40,10
ISBN 978-3-17-033820-3

E-Book

PDF	978-3-17-033821-0	ca. € 35,–
EPUB	978-3-17-033822-7	ca. € 35,–
MOBI	978-3-17-033823-4	ca. € 35,–

▶ Soziale Arbeit

auch als EBOOK

Walter Eberlei/Katja Neuhoff/Klaus Riekenbrauk

Menschenrechte – Kompass für die Soziale Arbeit

Menschenrechte stellen kein spezielles ethisches oder juristisches Nischenthema dar. Der Menschenrechtsansatz der Sozialen Arbeit ist vielmehr ein Konzept, das für die Analyse, Bewertung und Bearbeitung praktisch jedes Arbeitsfeldes der Sozialen Arbeit von signifikanter Bedeutung ist. Ausgehend von den realen Herausforderungen in den wichtigsten Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit ermöglicht der Band Studierenden, menschenrechtlich begründete Handlungskompetenzen in Feldern Sozialer Arbeit zu erkennen, zu erwerben und zu stärken. Eine konsequent interdisziplinäre Herangehensweise verdeutlicht die sozialethischen, juristischen und politischen Dimensionen der ausgewählten Fälle und zeigt kohärente Handlungsansätze auf.

Die AutorInnen
Dr. Walter Eberlei ist Professor für Politikwissenschaft im Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften an der Hochschule Düsseldorf. Dr. Katja Neuhoff ist dort Lehrbeauftragte zu den Themenfeldern Diversity, Menschenrechte, Inklusion und Bildung. Dr. Klaus Riekenbrauk war dort Professor für Rechtswissenschaft mit den Schwerpunkten Strafrecht, Jugendstrafrecht sowie Jugenhilferecht.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Praktiker der Sozialen Arbeit.

Ca. 240 Seiten, kartoniert
Grundwissen Soziale Arbeit, Band 25
Erscheint: Januar 2018

Ca. € (D) 30,–/ca. sFr 34,50/ca. € (A) 30,80
ISBN 978-3-17-030811-4

E-Book

PDF	978-3-17-030812-1	ca. € 27,–
EPUB	978-3-17-030813-8	ca. € 27,–
MOBI	978-3-17-030814-5	ca. € 27,–

▶ Soziale Arbeit

auch als EBOOK

Dierk Borstel/Ute Fischer

Politisches Grundwissen für die Soziale Arbeit

Politischem Grundwissen kommt im Studium der Sozialen Arbeit, aber auch für die Bewältigung der Anforderungen in der Praxis ein zentraler Stellenwert zu. Mehr noch: Soziale Arbeit selbst muss sich als politische Arbeit verstehen. Das betrifft zum einen die eigenen Arbeitsbedingungen und politisch gesetzten Rahmenbedingungen durch finanziell und inhaltlich bestimmte Aufgaben und Ziele. Zum anderen betrifft das auch die Adressaten Sozialer Arbeit, denen sie u.a. auch Hilfe für politische Beteiligung und Artikulation bietet. An praxisnahen Fallbeispielen aus unterschiedlichen Handlungsfeldern werden in diesem Lehrbuch alle diejenigen politischen Themen und Zusammenhänge erläutert und aufgearbeitet, die sich in der Praxis der Sozialen als relevant erwiesen haben. Ziel ist dabei, neben Methoden- und Handlungs- auch Urteilskompetenzen zu vermitteln.

Die AutorInnen
Dr. Dierk Borstel ist Professor für Praxisorientierte Politikwissenschaft an der Fachhochschule Dortmund. Dr. Ute Fischer ist dort Professorin für Politik- und Sozialwissenschaften.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Sozialen Arbeit in Bachelor- und Masterstudiengängen, Studierende der Sozialwissenschaften.

Ca. 240 Seiten, kartoniert
Grundwissen Soziale Arbeit, Band 26
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-030595-3

E-Book

PDF	978-3-17-030596-0	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-030597-7	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-030598-4	ca. € 26,–

▶ Soziale Arbeit

auch als EBOOK

Anja Klimsa/Andreas Lange

Medien in der Sozialen Arbeit

Das Buch liefert in drei Teilen das unverzichtbare Basiswissen für die Soziale Arbeit in zunehmend von Medien geprägten gesellschaftlichen Lebenswelten. Teil 1 beschäftigt sich mit dem Prozess der Mediensozialisation. Dabei werden sowohl die Art und Weise der Mediennutzung als auch ihre Chancen und Risiken thematisiert. Teil 2 befasst sich mit den (sozial-)pädagogischen Antworten auf die Gegebenheiten der medialisierten Lebenswelt ihrer Klientel. Dabei stehen Prävention und Intervention mit klarem Bezug zur Medienkompetenzvermittlung im Mittelpunkt. Teil 3 schließlich widmet sich der Frage, wie Medien die Arbeitsabläufe und -bedingungen Sozialer Arbeit selbst tangieren und zunehmend als Werkzeug Sozialer Arbeit genutzt werden.

Die AutorInnen
Prof. Dr. Anja Klimsa lehrt mit den Schwerpunkten Beratung, Kommunikation und Medienpädagogik an der Hochschule Ravensburg-Weingarten. Prof. Dr. Andreas Lange lehrt dort mit dem Schwerpunkt Soziologie in den Handlungsfeldern Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Sozialen Arbeit und der Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik, sozialpädagogische Fachkräfte in der Fort- und Weiterbildung.

Ca. 240 Seiten, kartoniert
Grundwissen Soziale Arbeit, Band 27
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-032069-7

E-Book

PDF	978-3-17-032070-3	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-032071-0	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-032072-7	ca. € 26,–

▶ Soziale Arbeit

auch als EBOOK

Marion Laging

Soziale Arbeit in der Suchthilfe

Grundlagen – Konzepte – Methoden

Suchthilfe und Suchtprävention bilden mit ca. 12.000 Arbeitsplätzen in Deutschland für Fachkräfte der Sozialen Arbeit ein zentrales Tätigkeitsfeld. Darüber hinaus ist Wissen um Suchtgefährdung und der fachliche Umgang mit missbrauchenden und abhängigen Menschen angesichts der Risiko-Klientel in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit (z.B. der Wohnungslosenhilfe, Jugendhilfe) wesentlicher Bestandteil des Berufsprofils. Das Buch ist angelegt als systematisches Grundlagenwerk zur Sozialen Arbeit in der Suchthilfe und Suchtprävention. Es entfaltet die theoretischen Grundlagen und die relevanten Wissensbestände in enger Ausrichtung auf ihre Bedeutung für die Bewältigung beruflicher Anforderungen und stellt die dafür notwendigen Handlungskonzepte anschaulich vor.

Die Autorin
Dr. Marion Laging hat die Professur „Theorien und Konzepte der Sozialen Arbeit in der Suchtprävention und Suchthilfe“ an der Hochschule Esslingen inne.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Sozialen Arbeit und der Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik, sozialpädagogische Fachkräfte in der Fort- und Weiterbildung.

Ca. 240 Seiten, kartoniert
Grundwissen Soziale Arbeit, Band 28
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 30,–/ca. sFr 34,50/ca. € (A) 30,80
ISBN 978-3-17-031707-9

E-Book

PDF	978-3-17-031708-6	ca. € 27,–
EPUB	978-3-17-031709-3	ca. € 27,–
MOBI	978-3-17-031710-9	ca. € 27,–

Pädagogik

▶ Soziale Arbeit

auch als EBOOK

Mona-Sabine Meis/Georg-Achim Mies (Hrsg.)

Künstlerisch-ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit

Kunst, Musik, Theater, Tanz und digitale Medien

Die Einbeziehung der künstlerisch-ästhetischen Praxis in die Arbeit mit Einzelpersonen oder mit verschiedenen (Ziel-)Gruppen hat in der Sozialen Arbeit eine lange Tradition und gewinnt in der Gegenwart zunehmend an Bedeutung. Die künstlerisch-ästhetischen Methoden spielen sowohl in der sozialen Bildungsarbeit als auch in der Sozialen Arbeit mit präventiver und kompensatorischer Ausrichtung eine große Rolle. Orientiert an den Bedürfnissen der Praxis stellen die Autoren einfache, leicht zu variierende und auf die jeweilige Situation in der Sozialen Arbeit anpassbare Verfahren aus Kunst, Musik, Tanz, den digitalen Medien und dem Theater handlungsorientiert vor.

Die AutorInnen
Prof. Dr. Mona-Sabine Meis lehrt an der Hochschule Niederrhein im Fachbereich Sozialwesen mit den Schwerpunkten Kunst- und Kulturpädagogik. Prof. em. Dr. Georg-Achim Mies lehrte an der Hochschule Niederrhein im Fachbereich Sozialwesen mit den Schwerpunkten Interaktions- und Theaterpädagogik.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Sozialen Arbeit, der Heil- und Pflegepädagogik und der Erziehungswissenschaft.

2., erweiterte und überarbeitete Auflage
Ca. 230 Seiten, kartoniert
Grundwissen Soziale Arbeit, Band 8
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 27,–/ca. sFr 31,–/ca. € (A) 27,80
ISBN 978-3-17-033419-9

E-Book

PDF	978-3-17-033420-5	ca. € 24,–
EPUB	978-3-17-033421-2	ca. € 24,–
MOBI	978-3-17-033422-9	ca. € 24,–

Pädagogik

▶ Soziale Arbeit

auch als EBOOK

Gunzelin Schmid Noerr

Ethik in der Sozialen Arbeit

Soziale Arbeit will Menschen unterstützen, die alleine nicht zurecht kommen. Klärungsbedürfig ist jedoch, wie diese Zielvorstellung überhaupt zu rechtfertigen ist und inwieweit sie durch die Soziale Arbeit tatsächlich eingelöst wird. Wird das Hilfemotiv durch andersartige Motive oder Folgen des Handelns womöglich zunichte gemacht? Was ist eigentlich Moral und wie lernt man sie? Wie lassen sich professionsethische Ansprüche auf den unterschiedlichen Ebenen des individuellen Handelns, der institutionellen Kooperationen der gesellschaftlich-strukturellen Ebene praktisch umsetzen? Was bedeuten soziale Gerechtigkeit und Menschenwürde, und welche Orientierung geben diese Grundwerte der Sozialen Arbeit in ihrer Praxis? Damit sind Kernfragen einer Ethik in der Sozialen Arbeit angesprochen.

Der Autor
Dr. Gunzelin Schmid Noerr ist Professor für Sozialphilosophie und Sozialethik einschließlich Anthropologie am Fachbereich Sozialwesen der Hochschule Niederrhein, Mönchengladbach.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Praktiker der Sozialen Arbeit.

2., erweiterte und überarbeitete Auflage
Ca. 220 Seiten, kartoniert
Grundwissen Soziale Arbeit, Band 10
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 27,–/ca. sFr 31,–/ca. € (A) 27,80
ISBN 978-3-17-034438-9

E-Book

PDF	978-3-17-034439-6	ca. € 24,–
EPUB	978-3-17-034440-2	ca. € 24,–
MOBI	978-3-17-034441-9	ca. € 24,–

▶ Soziale Arbeit

auch als EBOOK

Tim Rohrmann/Christa Wanzeck-Sielert

Mädchen und Jungen in der KiTa

Körper, Gender, Sexualität

Die große Bedeutung geschlechterbezogener Faktoren für Bildungsprozesse bereits in der frühen Kindheit ist unumstritten. Das Lehrbuch vermittelt Grundlagen und Methoden zu den Themen Gender und Sexualität. Zentrale Fragen der psychosexuellen und geschlechtsbezogenen Entwicklung von Kindern werden thematisiert. Anregungen zur Selbstreflexion vermitteln Fachkräften ein Verständnis ihrer Bedeutung als Frau oder Mann in der pädagogischen Arbeit mit Mädchen und Jungen. Daran anknüpfend werden Ansatzpunkte und Konzepte geschlechterbewusster und sexualpädagogischer Handlungskompetenz im Elementarbereich anhand vieler Beispiele veranschaulicht.

Die AutorInnen
Dr. Tim Rohrmann ist Professor für Entwicklung und Bildung im Kindesalter an der Evangelischen Hochschule Dresden. Christa Wanzeck-Sielert ist Leiterin des Zentrums für Prävention am Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) und Lehrbeauftragte an der Universität Flensburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Früh- und Elementarpädagogik; ErzieherInnen und Fachkräfte.

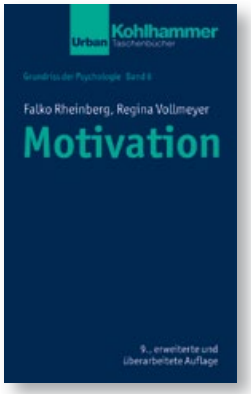
2., erweiterte und überarbeitete Auflage
Ca. 240 Seiten, kartoniert
Entwicklung und Bildung in der Frühen Kindheit
Erscheint: Dezember 2017

Ca. € (D) 30,–/ca. sFr 34,50/ca. € (A) 30,80
ISBN 978-3-17-033423-6

E-Book

PDF	978-3-17-033424-3	ca. € 27,–
EPUB	978-3-17-033425-0	ca. € 27,–
MOBI	978-3-17-033426-7	ca. € 27,–

▶ Einführungen/Grundlagen



auch als EBOOK

Falko Rheinberg/Regina Vollmeyer

Motivation

Ausgehend von Alltagsphänomenen und Selbsterfahrung führt dieses Buch in die Motivationsforschung ein. Die Darstellung leitet von instinkt- und triebtheoretischen Erklärungen über die Analyse von situativen Anreizen hin zur klassischen Motivationspsychologie. Aus der aktuellen Forschung werden u. a. Volitionsforschung, Risikomotivation und das Flow-Erleben behandelt. Anschließend wird das Konzept der motivationalen Kompetenz hergeleitet. Das letzte Kapitel behandelt Möglichkeiten, Motivation zu messen (Motivationsdiagnostik). Den Autoren gelingt es, mit ausgewählten Beispielen typische Verhaltensweisen und Modellvorstellungen nachvollziehbar zu machen. Die 9. Auflage wurde inhaltlich aktualisiert sowie unter didaktischen Gesichtspunkten überarbeitet.

Die AutorInnen
Prof. em. Dr. Falko Rheinberg leitete bis 2007 die Abteilung Allgemeine Psychologie am Institut für Psychologie der Universität Potsdam. Prof. Dr. Regina Vollmeyer ist Professorin am Arbeitsbereich Pädagogische Psychologie an der Goethe-Universität in Frankfurt.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Psychologie, Pädagogik und Sozialwissenschaften.

9., erweiterte und überarbeitete Auflage
Ca. 280 Seiten, kartoniert
Urban-Taschenbücher
Grundriss der Psychologie, Band 6
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 22,–/ca. sFr 25,30/ca. € (A) 22,60
ISBN 978-3-17-032954-6

E-Book

PDF	978-3-17-032955-3	ca. € 19,–
EPUB	978-3-17-032956-0	ca. € 19,–
MOBI	978-3-17-032957-7	ca. € 19,–

▶ Entwicklungspsychologie

auch als EBOOK

Sigrun-Heide Filipp/Peter Aymanns

Kritische Lebensereignisse und Lebenskrisen

Vom Umgang mit den Schattenseiten des Lebens

Kritische Lebensereignisse gehören zum Erfahrungshorizont fast aller Menschen. Es gilt zu präzisieren, was Ereignisse als kritisch ausweist und welchen Platz sie jeweils im Leben (und auch in Lebenserinnerungen) einnehmen. Nicht selten führen solche Ereignisse zu tiefgreifenden Erschütterungen des Selbst- und Weltbildes, sie erzeugen Chaos im Kopf und drohen die Betroffenen in eine tiefe emotionale Krise zu stürzen. Inwieweit die Betroffenen daraus gestärkt hervorgehen oder in ihrer Handlungsfähigkeit nachhaltig beeinträchtigt sind, hängt wesentlich von ihrem Bewältigungsverhalten ab. Dieses wird umfassend – als mentales wie auch als sozial interaktives Geschehen – beleuchtet. Abschließend wird illustriert, wie Hilfe im Umfeld kritischer Ereignisse (v. a. Krisenintervention) gestaltet sein kann. Mit einem Kommentar zur 2. Auflage.

Die AutorInnen
Prof. Dr. Sigrun-Heide Filipp und Dr. Peter Aymanns waren bis 2008 resp. 2015 im Fach Psychologie an der Universität Trier in der Lehre tätig.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Entwicklungspsychologie und Sozialen Arbeit, Beschäftigte in Krisenintervention, Familienhilfe und Notfallpsychologie.

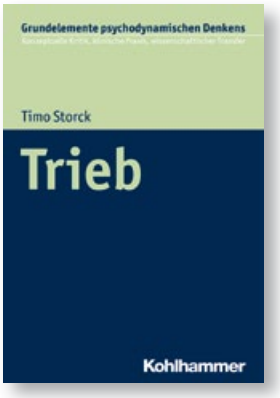
2., aktualisierte Auflage
Ca. 450 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 39,–/ca. sFr 44,80/ca. € (A) 40,10
ISBN 978-3-17-032918-8

E-Book

PDF	978-3-17-032919-5	ca. € 35,–
EPUB	978-3-17-032920-1	ca. € 35,–
MOBI	978-3-17-032921-8	ca. € 35,–

▶ Psychodynamische Therapie/Psychoanalyse



auch als EBOOK

Die neue Reihe:

Grundelemente psychodynamischen Denkens

Konzeptuelle Kritik, klinische Praxis, wissenschaftlicher Transfer

Die ersten Bände der neuen Reihe sind Teil eines groß angelegten Projekts. Ziel ist es – unterstützt durch die Vorlesungen, Bücher und Videos – in der öffentlichen Diskussion ein kritisches Kompendium psychoanalytischer Konzepte zu entwickeln, ohne dabei den Anschluss an das Behandlungssetting oder den wissenschaftlichen Austausch zu vernachlässigen.

Zentrales Anliegen der Reihe ist die Auseinandersetzung mit den wichtigsten psychoanalytischen Konzepten: Auf die Themen „Trieb" und „Sexualität und Konflikt" folgen das „Unbewusste", die „Abwehr", „Objekte" und viele andere mehr.

Im Herbst 2016 startete eine mehrjährige Vorlesungsreihe von Timo Storck an der Psychologischen Hochschule Berlin. Aus jeweils fünf Vorlesungen für jedes Konzept entstehen zum einen gut verständliche und hervorragend ausgearbeitete Studienbücher, zum anderen professionelle Videomitschnitte, die vom Kohlhammer Verlag über verschiedene Kanäle angeboten werden.

So können die Vorlesungen auf einem Memorystick erworben werden, stehen aber auch als Download und via Streaming zur Verfügung. Wichtiges Element jeder einzelnen Vorlesung ist ein anschauliches Fallbeispiel. In den Studienbüchern werden diese zudem ausführlich diskutiert.

Attraktiv ist die Reihe sowohl für Studierende und Dozenten der Psychologie, Medizin, Philosophie und der benachbarten Fächer als auch für Ausbildungskandidaten und Psychotherapeuten mit psychodynamischer Ausrichtung.

Der Autor und Herausgeber
Prof. Dr. Dipl.-Psych. Timo Storck ist Professor für Klinische Psychologie und Psychotherapie (Schwerpunkt Tiefenpsychologie) an der Psychologischen Hochschule Berlin und psychologischer Psychotherapeut (AP/TP).
In seiner Forschung beschäftigt sich Storck unter anderem mit Psychosomatischer Krankheitslehre und Leiblichkeit in psychotherapeutischen Prozessen, mit Konzepten und Praxis (teil-)stationärer Psychotherapie sowie mit Psychoanalytischer Konzeptforschung.

Timo Storck
Trieb

Im ersten Band der Reihe werden Freuds Bemerkungen zum Trieb vorgestellt und kritisch erörtert, insbesondere die Charakterisierung des Triebs als „Grenzbegriff zwischen Somatischem und Psychischem". Es findet eine Einordnung verschiedener Fassungen des Konzepts in der Entwicklung des Freud'schen Werkes statt. Mit den Konzeptionen bei Melanie Klein und Jean Laplanche werden zwei Linien der Weiterentwicklung akzentuiert. Zudem findet das Verhältnis von Trieb und Affekt Erwähnung. Schließlich wird geprüft, wie sich das Triebkonzept in Relation zu psychologischen Motivationstheorien, zur Neurobiologie und zur Konzeptualisierung vergleichbarer klinischer Phänomene durch andere therapeutische Richtungen setzen lässt.

Der Autor
Timo Storck, Prof. Dr. Dipl.-Psych., ist Professor für Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Psychologischen Hochschule Berlin und psychologischer Psychotherapeut (AP/TP).

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Psychologie, Medizin, Philosophie und benachbarter Fächer, Psychotherapeuten (in Ausbildung).

Ca. 180 Seiten, kartoniert
Grundelemente psychodynamischen Denkens, Band 1
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-033748-0

E-Book

PDF	978-3-17-033749-7	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-033750-3	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-033751-0	ca. € 26,–

Memorystick (Video)

978-3-17-034651-2	ca. € 25,-

auch als EBOOK

Timo Storck

Sexualität und Konflikt

Im zweiten Band wird Freuds Konzeption einer infantilen Psychosexualität entfaltet. Freuds „berüchtigte" Konzepte (z. B. der Ödipuskonflikt) werden argumentativ nachgezeichnet und kritisch geprüft. Dies wird eine Erörterung des Konfliktbegriffs der Psychoanalyse ermöglichen und in das Plädoyer einer weit gefassten Auffassung führen. Des Weiteren wird Freuds Theorie weiblicher Sexualität erörtert und die psychoanalytische Weiterentwicklung dieser Theorie nachgezeichnet. Dies führt in eine Diskussion von Sexualitätsformen jenseits der klassischen heterosexuell-familialen Struktur. Abschließend wird der Konfliktbegriff bezüglich seiner Interdisziplinarität diskutiert und mit entsprechenden Figuren anderer psychotherapeutischer Richtungen verglichen.

Der Autor
Timo Storck, Prof. Dr. Dipl.-Psych., ist Professor für Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Psychologischen Hochschule Berlin und psychologischer Psychotherapeut (AP/TP).

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Psychologie, Medizin, Philosophie und benachbarter Fächer, Psychotherapeuten (in Ausbildung).

Ca. 180 Seiten, kartoniert
Grundelemente psychodynamischen Denkens, Band 2
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-033752-7

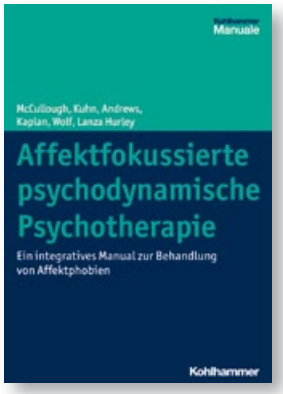
E-Book

PDF	978-3-17-033753-4	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-033754-1	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-033755-8	ca. € 26,–

Memorystick (Video)

978-3-17-034652-9	ca. € 25,-

Psychologie
▶ Psychodynamische Therapie/Psychoanalyse



auch als EBOOK

McCullough/Kuhn/Andrews
Kaplan/Wolf/Lanza Hurley

Affektfokussierte psychodynamische Psychotherapie

Ein integratives Manual zur Behandlung von Affektphobien

Die affekt-fokussierte Psychotherapie ist ein evidenzbasiertes Verfahren, in dessen Zentrum die Behandlung von Affektphobien bzw. konflikthaften Emotionen steht. Das Manual zeigt, wie durch die Konfrontation mit abgewehrten Gefühlen (Affektexposition) auch chronische Störungen erfolgreich behandelt werden können. Dargestellt werden die theoretischen Grundlagen, Diagnostik und Formulierung der Psychodynamik, die Umstrukturierung der Abwehr, der Affekte und der Selbst- und Objektvorstellungen. Jedes Kapitel ermöglicht die Überprüfung der Lernfortschritte durch konkrete Übungen und Tests.

Die Autoren
Leigh McCullough (1945–2012) war ein Pionier der affektfokussierten Psychotherapie. Er entwickelte dieses psychodynamische Manual. Univ.-Prof. Dr. med. Matthias Michal ist Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie an der Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie der Universität Mainz.

Käuferkreise, Zielgruppen
Ärztliche und psychologische Psychotherapeuten in Ausbildung, Klinik und Praxis.

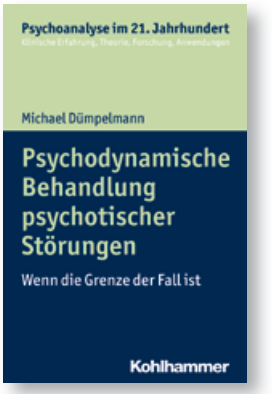
Ca. 420 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 59,–/ca. sFr 67,80/ca. € (A) 60,70
ISBN 978-3-17-031699-7

E-Book

PDF	978-3-17-031700-0	ca. € 53,–
EPUB	978-3-17-031701-7	ca. € 53,–
MOBI	978-3-17-031702-4	ca. € 53,–

Psychologie
▶ Psychodynamische Therapie/Psychoanalyse



auch als EBOOK

Michael Dümpelmann

Psychodynamische Behandlung psychotischer Störungen

Wenn die Grenze der Fall ist

Psychotherapie bei Psychosen ist ein essenzieller Teil ambulanter wie stationärer Behandlung. Aktuelle psychodynamische Konzepte dazu verbinden klassische, auf das subjektive Erleben zentrierte Sichtweisen mit Befunden aus Entwicklungs- und Traumapsychologie, Affekt- und Interaktionsforschung sowie der Neurobiologie. Psychotische Kernphänomene wie etwa der Verlust stabiler Grenzen zwischen Subjekt und Objekt lassen sich so verstehen und in therapeutischen Beziehungen bearbeiten. Der psychodynamische Zugang zu Psychosen wird in diesem Buch fundiert theoretisch und mit vielen Fallbeispielen vermittelt, ebenso Fragen von Behandlung und Ausbildung.

Der Autor
Dr. med. Michael Dümpelmann, Nervenarzt und Psychoanalytiker, implementierte und leitete im Asklepios Fachklinikum Tiefenbrunn die dortige Abteilung für Psychosenpsychotherapie.

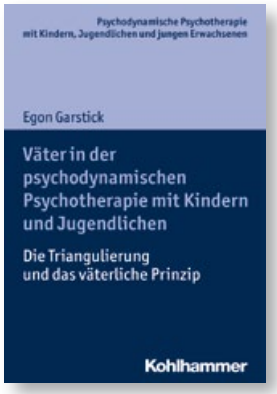
Käuferkreise, Zielgruppen
Psychoanalytiker und -therapeuten, Psychiater, Mitglieder psychosozialer Teams, Studierende der Medizin, Psychologie und angrenzender Fächer, Ausbildungs- und Weiterbildungskandidaten psychoanalytisch begründeter Therapieverfahren.

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Psychoanalyse im 21. Jahrhundert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-030830-5

E-Book

PDF	978-3-17-030831-2	ca. € 21,–
EPUB	978-3-17-030832-9	ca. € 21,–
MOBI	978-3-17-030833-6	ca. € 21,–



auch als EBOOK

Egon Garstick

Väter in der psychodynamischen Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen

Die Triangulierung und das väterliche Prinzip

Eine Psychotherapie ohne die Beteiligung beider Elternteile bringt die Kinder in belastende Loyalitätskonflikte. Auch ihre Väter müssen ihnen diesen speziellen Spiel- und Erfahrungsraum erlauben. Im Buch werden Familienkonstellationen mit verschiedenen „Vätertypen" vorgestellt und der Versuch, sie durch flexibles Vorgehen im Interesse des triadischen Entwicklungsraumes zu erreichen. Die Auseinandersetzung mit den Vätertheorien von S. Freud, Lacan und Abelin ermöglicht Kinder- und Jugendpsychotherapeuten eine praxisorientierte Reflexion der Theorien über das „Väterliche Prinzip".

Der Autor
Egon Garstick ist Psychotherapeut in eigener Praxis, Dozent und Supervisor am Psychoanalytischen Seminar in Zürich, entwickelte die fokussierte Elternschaftstherapie und betreibt „Vaterschaftsentwicklungshilfe" in der Stiftung Mütterhilfe in Zürich.

Käuferkreise, Zielgruppen
Psychotherapeuten, Ausbildungskandidaten, Studierende der Psychologie und Praktiker in pädagogischen Berufen.

Ca. 190 Seiten, kartoniert
Psychodynamische Psychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-030834-3

E-Book

PDF	978-3-17-030835-0	ca. € 21,–
EPUB	978-3-17-030836-7	ca. € 21,–
MOBI	978-3-17-030837-4	ca. € 21,–

Psychologie
▶ Psychodynamische Therapie/Psychoanalyse

auch als EBOOK

Hans Hopf/Christiane Winter-Heider

Sprache und Traum in der psychodynamischen Therapie von Kindern und Jugendlichen

Neben dem szenischen Geschehen und dem symbolischen Spiel sind Sprache und Traum die wichtigsten Kommunikationsmittel in der psychodynamischen Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen. Es werden die wesentlichen theoretischen Grundlagen zum Spracherwerb im Kontext der psychischen Entwicklung dargestellt. Im Mittelpunkt stehen das Sprechen sowie die Deutung in Psychotherapien in verschiedenen Altersstufen. Auch die Praxisrelavanz der mehrsprachigen Entwicklung wird berücksichtigt. Das Thema „Traum" wird vor allem im Hinblick auf den behandlungstechnischen Umgang beleuchtet. Initialtraum, Gegenübertragungstraum und niederstrukturierte Träume werden diskutiert.

Die AutorInnen
Dr. Hans Hopf und Dr. Christiane Winter-Heider sind Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und in der Ausbildung von Psychotherapeuten tätig.

Käuferkreise, Zielgruppen
Psychotherapeuten, Ausbildungskandidaten, Studierende der Psychologie und Praktiker in pädagogischen Berufen.

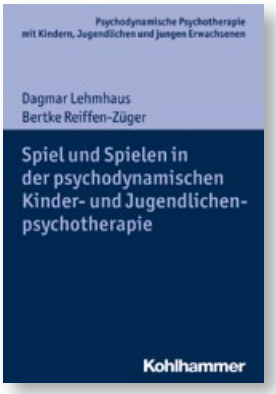
Ca. 190 Seiten, kartoniert
Psychodynamische Psychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-031266-1

E-Book

PDF	978-3-17-031267-8	ca. € 21,–
EPUB	978-3-17-031268-5	ca. € 21,–
MOBI	978-3-17-031269-2	ca. € 21,–

Psychologie
▶ Psychodynamische Therapie/Psychoanalyse



auch als EBOOK

Dagmar Lehmhaus/Bertke Reiffen-Züger

Spiel und Spielen in der psychodynamischen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Da Kinder sich noch nicht ausreichend über Sprache mitteilen können, wurde das Spiel zum unverzichtbaren Bestandteil psychotherapeutischer Arbeit. Das Buch gibt einen umfassenden Überblick über die Besonderheiten kindlichen Spiels, seine Entwicklung und Störungsmöglichkeiten. Erörtert werden Spielraum, Setting, Haltung und Technik, aber auch sorgfältig ausgewählte Spielmaterialien, die Kindern helfen, in ihr Spiel zu finden, und auch dem Psychotherapeuten seine Aufgabe erleichtern, sodass normales Spielen zu heilsamem Spiel werden kann.

Die Autorinnen
Dagmar Lehmhaus und Bertke Reiffen-Züger sind Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen in eigener Praxis.

Käuferkreise, Zielgruppen
Psychotherapeuten, Ausbildungskandidaten, Studierende der Psychologie und Praktiker in pädagogischen Berufen.

Ca. 190 Seiten, kartoniert
Psychodynamische Psychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-030838-1

E-Book

PDF	978-3-17-030839-8	ca. € 21,–
EPUB	978-3-17-030840-4	ca. € 21,–
MOBI	978-3-17-030841-1	ca. € 21,–

▶ Psychodynamische Therapie/Psychoanalyse

auch als EBOOK

Christiane Lutz/Gabriele Wurster

Kinderzeichnung, Sandspiel und Gestaltung

Verstehen und Anwenden in der psychodynamischen Therapie von Kindern und Jugendlichen

Unter dem Blickwinkel der Psychologie C. G. Jungs bietet das Buch einen Überblick über die Vielfalt symbolischer Gestaltungsmöglichkeiten in der psychodynamischen Therapie. Die Entwicklung des kindlichen Zeichnens sowie die Interpretation und Deutung von bildnerischem Material werden beschrieben. Auch das therapeutische Sandspiel als zentrales Angebot einer symbolischen Konfliktverarbeitung sowie weitere Gestaltungen (z. B. Rollenspiel, formende Gestaltung, Umgang mit ungestaltetem Material) werden berücksichtigt und durch kurze Fallvignetten und anschauliches Bildmaterial ergänzt.

Die Autorinnen
Christiane Lutz ist Kinder- und Jugendpsychotherapeutin sowie Dozentin und Supervisorin am C. G. Jung-Institut in Stuttgart.
Gabriele Wurster ist Kinder- und Jugendpsychotherapeutin mit eigener Praxis in Stuttgart.

Käuferkreise, Zielgruppen
Psychotherapeuten, Ausbildungskandidaten, Studierende der Psychologie und Praktiker in pädagogischen Berufen.

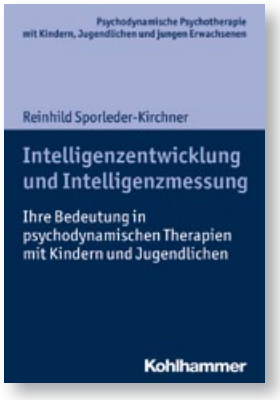
Ca. 190 Seiten, kartoniert
Psychodynamische Psychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-030850-3

E-Book

PDF	978-3-17-030851-0	ca. € 21,–
EPUB	978-3-17-030852-7	ca. € 21,–
MOBI	978-3-17-030853-4	ca. € 21,–

▶ Psychodynamische Therapie/Psychoanalyse



auch als EBOOK

Reinhild Sporleder-Kirchner

Intelligenzentwicklung und Intelligenzmessung

Ihre Bedeutung in psychodynamischen Therapien mit Kindern und Jugendlichen

Wie viel Intelligenz braucht Psychotherapie, bei der es doch im Wesentlichen um Gefühle geht? Intelligenz zeigt sich im Gebrauch der Sprache und in der Beziehung, daher wird nicht nur in der Therapie mit Kindern und Jugendlichen ein Minimum an Sprachverständnis vorausgesetzt. Die psychische Struktur bildet sich mit Hilfe von Intelligenzfunktionen, der Symbolisierung, der Sprache, der Organisation, Regulation und Integration. Korrekturen emotionaler Fehlentwicklungen werden durch Fühlen, Denken und Handeln in neuen Beziehungserfahrungen angestoßen und benötigen intelligente Funktionen, um wirksam zu werden.

Die Autorin
Reinhild Sporleder-Kirchner ist Kinder- und Jugendpsychotherapeutin in eigener Praxis und Dozentin am Psychoanalytischen Institut Stuttgart e. V.

Käuferkreise, Zielgruppen
Psychotherapeuten, Ausbildungskandidaten, Studierende der Psychologie und Praktiker in pädagogischen Berufen.

Ca. 190 Seiten, kartoniert
Psychodynamische Psychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 34,–/ca. sFr 39,10/ca. € (A) 35,–
ISBN 978-3-17-032321-6

E-Book

PDF	978-3-17-032322-3	ca. € 30,–
EPUB	978-3-17-032323-0	ca. € 30,–
MOBI	978-3-17-032324-7	ca. € 30,–

▶ Pädagogische Psychologie

auch als EBOOK

Gerheid Scheerer-Neumann

Lese-Rechtschreib-Schwäche und Legasthenie

Grundlagen, Diagnostik und Förderung

Kinder und Jugendliche mit Problemen beim Erlernen des Lesens und der Rechtschreibung benötigen eine besondere Förderung – das ist unumstritten. Trotzdem bleiben Fragen: Wie sinnvoll sind die Kriterien, nach denen Kinder als lese-rechtschreib-schwach bzw. als Legastheniker diagnostiziert werden? Welche Fördermaßnahmen sind erfolgreich und wie kann man sie individuell passgenau auswählen? Haben sich die Verfahren zur Prävention von LRS bewährt? Ausgehend von einer entwicklungspsychologischen Analyse der kognitiven Prozesse beim Schriftspracherwerb bietet das Buch ein theoretisches Gerüst, um individuelle „Schwachstellen“ und Förderansätze zu erkennen. Diagnostische Verfahren und Förderprogramme werden vorgestellt.

Die Autorin
Gerheid Scheerer-Neumann (em.) ist Diplom-Psychologin und war zuletzt Professorin für Grundschulpädagogik mit Schwerpunkt im Lernbereich Deutsch an der Universität Potsdam.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende von Lehramtsstudiengängen, der Psychologie, Lehrer an Grundschulen und in der Sekundarstufe I.

2., aktualisierte Auflage
Ca. 170 Seiten, kartoniert
Lehren und Lernen
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 27,–/ca. sFr 31,–/ca. € (A) 27,80
ISBN 978-3-17-034158-6

E-Book

PDF	978-3-17-034159-3	ca. € 24,–
EPUB	978-3-17-034160-9	ca. € 24,–
MOBI	978-3-17-034161-6	ca. € 24,–

▶ Pädagogische Psychologie

auch als EBOOK

Stefan Jeuk

Deutsch als Zweitsprache in der Schule

Grundlagen – Diagnose – Förderung

Mehrsprachige Kinder, die in Deutschland eine Schule besuchen, erreichen nicht immer den Sprachstand in der Zweitsprache Deutsch, der notwendig wäre, um gemeinsam mit deutschen Kindern ohne zusätzliche Sprachförderung beschult zu werden. Schwierigkeiten beim Erwerb der Zweitsprache Deutsch führen im Laufe der Schulzeit zu immer größeren Lernschwierigkeiten, die sich auf alle Schulfächer auswirken können. Der Band bietet Lehrkräften aller Schularten Hilfen, wie Kinder mit Deutsch als Zweitsprache unterstützt werden können. Neben theoretischen Grundlagen werden pädagogische und didaktische Modelle sowie Methoden der Sprachförderung und des Sprachunterrichts vorgestellt.

Der Autor

Apl. Prof. Dr. Stefan Jeuk lehrt am Institut für Sprachen der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, Abteilung Deutsch, und leitet dort das Sprachdidaktische Zentrum.

Käuferkreise, Zielgruppen

Lehrer aller Schularten, Erzieher, Lehramtsstudierende, Pädagogische Fachkräfte.

4. Auflage
172 Seiten, kartoniert
Lehren und Lernen
Erscheint: Dezember 2017

€ (D) 22,–/sFr 25,30/€ (A) 22,60
ISBN 978-3-17-034154-8

E-Book

PDF	978-3-17-034155-5	ca. € 19,99
EPUB	978-3-17-034156-2	ca. € 19,99
MOBI	978-3-17-034157-9	ca. € 19,99

▶ Klinische Psychologie und Psychotherapie

auch als EBOOK

Isabel Dziobek/Sandra Stoll

Hochfunktionaler Autismus bei Erwachsenen

Ein kognitiv-verhaltenstherapeutisches Manual

Mangelnde soziale Kompetenz führt bei Patienten mit hochfunktionalem Autismus und Asperger-Syndrom dazu, dass sie trotz normaler Intelligenz den Anforderungen im privaten und beruflichen Umfeld nicht gewachsen sind. Anhaltender Stress, der häufig in Depressionen und Angststörungen mündet, ist die Folge. Dies ist das erste deutschsprachige Manual, das auf die einzelpsychotherapeutische Behandlung dieser Klientel fokussiert. Zahlreiche Zitate, Erfahrungsberichte und Dialoge von Betroffenen vermitteln anschaulich das klinische Störungsbild.
Zu Beginn wird ein Überblick über Diagnose, Symptomatik und Verlauf des Krankheitsbildes sowie über den aktuellen Stand der Forschung gegeben, bevor in Form eines therapeutischen Leitfadens die Besonderheiten in der Arbeit von Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen und der Arbeit mit dem Manual dargestellt werden.
Neben der Psychoedukation stellen das Selbstwerterleben bzw. die Identitätsfindung, Stressmanagement, Sozioemotionale Kompetenzen sowie die berufliche Integration und Versorgungsstrukturen die Kernthemen des Manuals dar. Relevante Hintergrundinformationen zu den einzelnen Bereichen des alltäglichen Lebens werden ergänzt durch die Vorstellung konkreter Strategien. Hilfreiche zusätzlich Arbeitsblätter können zudem direkt in der Therapie eingesetzt werden.

Die Autorinnen

Prof. Dr. Isabel Dziobek, Institut für Psychologie, Humboldt-Universität zu Berlin, ist psychologische Psychotherapeutin mit dem Schwerpunkt Kognitive Verhaltenstherapie. Dr. Sandra Stoll ist psychologische Psychotherapeutin im Fachbereich Verhaltenstherapie.

Käuferkreise, Zielgruppen

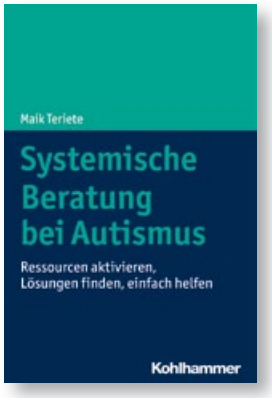
Psychologische und ärztliche Psychotherapeuten, Ärzte, Psychologen, Fachkräfte im Gesundheitswesen.

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 39,–/ca. sFr 44,80/ca. € (A) 40,10
ISBN 978-3-17-032031-4

E-Book

PDF	978-3-17-032032-1	ca. € 35,–
EPUB	978-3-17-034491-4	ca. € 35,–
MOBI	978-3-17-034492-1	ca. € 35,–



auch als EBOOK

Maik Teriete

Systemische Beratung bei Autismus

Ressourcen aktivieren,
Lösungen finden, einfach helfen

Die Beratungsarbeit im Bereich Autismus ist eine wichtige Säule der umfassenden Hilfestellung. Basierend auf einem systemischen Ansatz vermittelt dieses Buch einen Überblick über aktuelle Entwicklungen und stellt Möglichkeiten einer weiteren Professionalisierung dieser Arbeit vor. Theoretische Informationen werden durch anschauliche Praxisbeispiele und konkrete Tools für die Beratungsarbeit ergänzt.

Der Autor
Maik Teriete ist Sozialpädagoge und als systemischer Therapeut und Supervisor in eigener Praxis in Berlin tätig. Seit mehr als 15 Jahren arbeitet der Autor im Bereich Autismus (Schwerpunkte: Förderung, Fachberatung, Fortbildung, Supervision) und leitete verschiedene Förder- und Beratungsstellen für Menschen mit Autismus.

Käuferkreise, Zielgruppen
Psychologen, Sozialpädagogen, Pädagogen und Angehörige angrenzender Berufsgruppen, die im Bereich der Beratung und Förderung bei Autismus-Spektrum-Störungen tätig sind, Supervisoren.

Ca. 120 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-034242-2

E-Book

PDF	978-3-17-034243-9	ca. € 21,–
EPUB	978-3-17-034244-6	ca. € 21,–
MOBI	978-3-17-034245-3	ca. € 21,–

Psychologie
▶ Klinische Psychologie und Psychotherapie

auch als EBOOK

Mechthild Kerkloh (Hrsg.)

Interaktionsbezogene Fallarbeit

Ein praxisorientiertes Handbuch

In der Arbeit mit Menschen gehört es zum Alltag, fachliche und zwischenmenschliche Kompetenzen zusammenzubringen. Verstehen wir die dabei auftretenden Turbulenzen, verbessern wir unser Verständnis der Personen, die uns anvertraut sind. Zusätzlich stärken wir die Kenntnis und den souveränen Einsatz unserer eigenen Besonderheiten als professionelle Person – unser wirksamstes Mittel. Die Methode der Interaktionsbezogenen Fallarbeit ermöglicht es, sich in kollegialen Gruppen der eigenen Reaktions- und Handlungsmuster im spezifischen Wechselspiel mit Interaktionspartnern/Patienten bewusst zu werden.

Die Herausgeberin/die AutorInnen
Mechthild Kerkloh (Hrsg.), Johannes Grünbaum, Holger Feiß, Christin Eichner, Jens Nieswandt (alle Mitglieder der IFA-Gesellschaft als Arbeitsgruppe des Verbandes für Integrative Verhaltenstherapie), Dr. med. Christian Ehrig (Vorsitzender der Deutschen Ärztlichen Gesellschaft für Verhaltenstherapie) und Alexandra Heinke.

Käuferkreise, Zielgruppen
IFA-Leiter und Supervisoren sowie Ärzte in der Verhaltenstherapieweiterbildung. Verhaltenstherapeuten und Interessenten aus anderen Therapieschulen und Hilfezusammenhängen, die moderne verhaltenstherapeutische Elemente in ihre Arbeit integrieren wollen.

Ca. 140 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-032053-6

E-Book

PDF	978-3-17-032054-3	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-032055-0	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-032056-7	ca. € 26,–

Psychologie
▶ Klinische Psychologie und Psychotherapie

auch als EBOOK

Anne Häußler

Sehen und Verstehen

Visuelle Strategien in der Förderung von Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung

Visuelle Strategien zählen in der Förderung von Menschen mit einer Autismus-Spektrum-Störung zu den etablierten und evidenzbasierten Methoden. Doch welche Arten von visuellen Strategien gibt es und wie setzt man sie ein? Die systematische Einordnung gängiger Strategien bildet die Basis für eine effektive praktische Anwendung. Durch eine einfache und verständliche Darstellung der Inhalte wird den Leserinnen und Lesern ein schneller Zugang zur Thematik ermöglicht. Der hohe Praxisbezug ergibt sich zudem durch die Vielzahl an Beispielen in Kombination mit fotografischen Abbildungen konkreter Materialien.

Die Autorin
Dr. Anne Häußler ist Dipl.-Pädagogin und Dipl.-Psychologin (USA), akkreditiert als TEACCH® Certified Advanced Consultant.

Käuferkreise, Zielgruppen
Psychologen, Mediziner und Pädagogen, die therapeutisch mit Kindern mit Autismus-Spektrum-Störungen arbeiten. Interessierte Betroffene und deren Angehörige.

Ca. 80 Seiten, kartoniert
Autismus Konkret
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 14,–/ca. sFr 16,10/ca. € (A) 14,40
ISBN 978-3-17-030631-8

E-Book

PDF	978-3-17-030632-5	ca. € 12,–
EPUB	978-3-17-030633-2	ca. € 12,–
MOBI	978-3-17-030634-9	ca. € 12,–

▶ Klinische Psychologie und Psychotherapie

auch als EBOOK

Hanns Rüdiger Röttgers/Katrin Rentmeister

Alltagsorientiertes Lernen von Menschen mit Autismus

Menschen im autistischen Spektrum lernen anders als andere Menschen, insbesondere fällt die sog. Generalisierung schwer, d. h. die Übertragung erworbener Fähigkeiten in andere Situationen und Zusammenhänge. Die Förderung findet daher idealerweise nicht nur in Therapiezentren statt, sondern integriert sich soweit wie möglich in den konkreten Alltagsablauf. Auf diese Weise entwickeln sich Selbständigkeit, Autonomie und Lebensqualität am besten. Dieses Buch illustriert das „Lernen im Alltag" anhand konkreter Strategien und Beispiele aus Kindergarten, Schule, Ausbildung und lebenspraktischen Zusammenhängen.

Die AutorInnen
Prof. Dr. Hanns Rüdiger Röttgers ist Psychiater und Psychotherapeut, Dipl.-Psych. Katrin Rentmeister Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin. Beide sind in der Fachhochschule Münster und beim Münsteraner Autismus-Kompetenzzentrum tätig.

Käuferkreise, Zielgruppen
Psychologen, Psychotherapeuten, Pädagogen, Mediziner sowie Studierende der jeweiligen Fachgruppen, interessierte Betroffene und deren Angehörige.

Ca. 100 Seiten, kartoniert
Autismus Konkret
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 19,–/ca. sFr 21,80/ca. € (A) 19,50
ISBN 978-3-17-033024-5

E-Book

PDF	978-3-17-033025-2	ca. € 17,–
EPUB	978-3-17-033026-9	ca. € 17,–
MOBI	978-3-17-033027-6	ca. € 17,–

▶ Klinische Psychologie und Psychotherapie

auch als EBOOK

Dankwart Mattke/Heide Otten

Balintgruppen

Supervision in medizinischen Handlungsfeldern

Die für die Wissenschaft typische Subjekt-Objekt-Trennung zwischen Beobachter und Beobachtetem ist nicht die einzige Typisierung von Arzt- bzw. Therapeut-Patient-Beziehungen. Basierend auf der Annahme, dass Erkenntnisse über die Umwelt auch durch Beobachtungen von sich selbst und der eigenen Reaktion auf die Welt gewonnen werden, setzte Michael Balint auf ein anderes Medium der Informationsgewinnung – die Selbstbeobachtung in der Gruppe. Balintgruppen wurden zu einem Urmodell für Supervisionen mit dem Doppelfokus Professionsentwicklung (Reflexion der Beziehung) und Methodenentwicklung (Anpassung der eigenen Intervention).

Die AutorInnen
Dr. med. Dankwart Mattke, Psychiater, Psychoanalytiker und Supervisor, führt eine Praxis für psychosomatische Medizin und Psychotherapie in München. Dr. med. Heide Otten ist Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin und in eigener Praxis tätig. Beide praktizieren und fördern seit vielen Jahren Balintgruppenarbeit.

Käuferkreise, Zielgruppen
Psychologen, Psychoanalytiker, Mediziner, Psychotherapeuten, Sozialpädagogen, Supervisoren sowie Studierende und DozentInnen der genannten Fächer.

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Supervision im Dialog
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-033768-8

E-Book

PDF	978-3-17-033769-5	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-033770-1	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-033771-8	ca. € 26,–

▶ Allgemein

auch als EBOOK

Tilman Wetterling

Medizinische Aspekte des Betreuungsrechts

Grundlagen und Praxis der ärztlichen Begutachtung und Behandlung

In Deutschland werden jährlich etwa 210 000 Betreuungen neu eingerichtet und es erfolgen über 55 000 Unterbringungen in psychiatrischen Kliniken. Die Erforderlichkeit ist in einem psychiatrischen Gutachten zu begründen.
In diesem Buch werden die wesentlichen Aspekte der Begutachtung sowie auch der Behandlung unter Betreuung Stehender erörtert. Dabei sind umfangreiche juristische Vorgaben zu beachten. In diesen kommt der Einsichts- bzw. Einwilligungsfähigkeit große Bedeutung zu. Ausgehend von einem Modell der Einsichtsfähigkeit werden die mentalen Funktionsstörungen bei psychischen Erkrankungen und deren gutachterliche Bewertung hinsichtlich der Einsichtsfähigkeit bzw. Einwilligungsfähigkeit dargestellt.

Der Autor
Prof. Dr. med. Tilman Wetterling war Chefarzt einer psychiatrischen Klinik in Berlin und lehrte an der Charité.

Käuferkreise, Zielgruppen
Ärzte, insbesondere für Psychiatrie, Juristen.

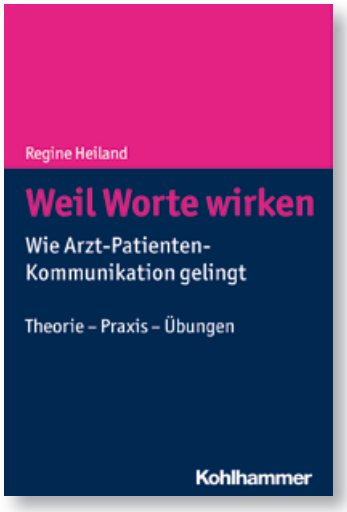
Ca. 240 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 35,–/ca. sFr 40,30/ca. € (A) 36,–
ISBN 978-3-17-032815-0

E-Book

PDF	978-3-17-032816-7	ca. € 31,–
EPUB	978-3-17-032817-4	ca. € 31,–
MOBI	978-3-17-032818-1	ca. € 31,–

▶ Allgemein



auch als EBOOK

Regine Heiland

Weil Worte wirken

Wie Arzt-Patienten-Kommunikation gelingt.
Theorie – Praxis – Übungen

Wie gelingen Patientengespräche? Wie kommuniziert der Arzt konstruktiv, erhöht dadurch Compliance und Vertrauen? Dieser Theorie- und Praxis-Trainer basiert auf den Modellen der Hamburger Kommunikationspsychologie, angewandt auf die ärztliche Praxis. Er gibt dem Leser elementare und ausgefeilte Instrumente an die Hand, stellt Reflexionshilfen vor, und dank vielseitiger Übungen wird das Gelernte schneller zur neuen inneren Haltung. Ob Motivierende Gesprächsführung, Breaking Bad News, Umgang mit schwierigen Patienten oder Kommunikation unter Zeitdruck: Dieses Buch ist eine echte Bereicherung für alle, die erfolgreiche Kommunikation mit ihren Patienten erlernen oder ihre Fähigkeiten optimieren wollen.

Aus dem Inhalt

I Grundlegendes – Instrumente und Akteure
1 Instrumente
- Das Kommunikationsquadrat
- Das Innere Team
- Riemann-Thomann
- Teufelskreise

2 Akteure
- Selbstverständnis des Arztes
- Situation des Patienten

II Spezifisches – Das Gespräch
3 Informationen gewinnen und vermitteln
- Gesprächsrahmen
- Gesprächsstruktur
- Gesprächstechniken – Aktives Zuhören
- Gesprächstechniken – Motivierende Gesprächsführung
- Gesprächstechniken – Metakommunikation
- Gesprächstechniken – Informationen verständlich vermitteln
- Medizin und Metapher

4 Shared Decision Making
5 Compliance

III Besonderes – Situationen und Konstellationen
6 Kontaktgestaltung unter Zeitdruck
7 Das Überbringen schlechter Nachrichten: Bad News
8 Vom Umgang mit Gefühlen
- Aktives Zuhören des Arztes und messbare Ergebnisse: Die Schweizer Studie
- Worte und Schmerz
- Worte und Medikamentenwirkung

9 Das Ansprechen verdeckter Themen bzw. Tabus
10 Gespräche mit …
- … schwierigen Patienten
- … Angehörigen/begleiteten Patienten (Demente, Kinder)
- … sterbenden Patienten
- … alten Patienten

IV Weiterführendes
11 Wie bleibt der Arzt gesund?
12 Sätze, die weiterbringen
13 Fälle zum Üben
- Der penible Patient
- Der aufgebrachte Patient
- Die süchtige Patientin
- Die fürsorgliche Patientin

Die Autorin
Regine Heiland ist Diplom-Psychologin, Kommunikationstrainerin, Coach und Supervisorin sowie Geschäftsführerin der Trainings- und Beratungsfirma „elbdialog“ und seit 1991 Mitglied im Hamburger Arbeitskreis „Kommunikation und Klärungshilfe“ von Prof. Friedemann Schulz von Thun.

Käuferkreise, Zielgruppen
Praktizierende Mediziner aller Fachrichtungen, Medizinische Fachangestellte und Pflegefachkräfte, Medizin-Studierende.

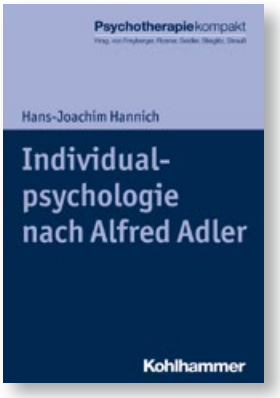
Ca. 220 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-033459-5

E-Book

PDF	978-3-17-033460-1	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-033461-8	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-033462-5	ca. € 26,–

▶ Psychotherapie



auch als EBOOK

Hans-Joachim Hannich

Individualpsychologie nach Alfred Adler

Die Individualpsychologie Alfred Adlers ist neben der Psychoanalyse Sigmund Freuds und der Analytischen Psychologie C. G. Jungs die dritte Säule der tiefenpsychologischen Theoriebildungen. Individualpsychologische Konzepte haben in der psychotherapeutischen Behandlung wie auch in der Beratung und Führung von Menschen ihren festen Platz. Viele ihrer Grundbegriffe wie „Minderwertigkeitskomplex“, „Selbstwertgefühl“, „Kompensation“ oder „Machstreben“ gehören heute zum allgemeinen Sprachgebrauch. Das Buch gibt einen Überblick über individualpsychologische Grundlagen und ihre Anwendung. Ein klinisches Fallbeispiel veranschaulicht das spezifische psychotherapeutische Vorgehen.

Der Autor
Prof. Dr. Hans-Joachim Hannich ist Professor für Medizinische Psychologie an der Universitätsmedizin Greifswald und Individualpsychologischer Psychotherapeut/Psychoanalytiker.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der (Klinischen) Psychologie und Medizin; Mediziner und Psychologen, die eine Ausbildung zum Ärztlichen bzw. Psychologischen Psychotherapeuten machen; praktizierende Psychotherapeuten und Psychiater, die sich fort- und weiterbilden möchten.

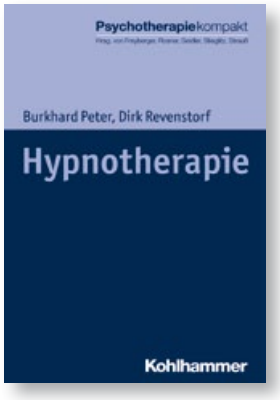
Ca. 190 Seiten, kartoniert
Psychotherapie kompakt
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-031226-5

E-Book

PDF	978-3-17-031227-2	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-031228-9	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-031229-6	ca. € 26,–

▶ Psychotherapie



auch als EBOOK

Burkhard Peter/Dirk Revenstorf

Hypnotherapie

Hypnotherapie hat sich in den letzten Jahrzehnten in der deutschsprachigen Therapielandschaft gut etabliert. Das Wissen über die Wirkung von Hypnose hat sich erweitert, die Erfahrungen aus der klinischen Anwendung wurden differenzierter und die Wirksamkeitsnachweise fundierter. Hirnphysiologische und biochemische Wirkungen der Hypnose werden zunehmend erforscht und genetische Zusammenhänge erkannt. Das Buch liefert einen kompakten, fachlich fundierten Überblick über Wirkungsweise, praktisches Vorgehen und Anwendungsgebiete, veranschaulicht durch ein Fallbeispiel.

Die Autoren
Dr. Burkhard Peter ist psychologischer Psychotherapeut mit eigener Praxis in München. Prof. Dr. Dirk Revenstorf ist psychologischer Psychotherapeut mit eigener Praxis in Tübingen. Beide Autoren, ehem. Vorsitzende der Milton H. Erickson Gesellschaft für Klinische Hypnose, sind Leiter von Regionalstellen der MEG.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der (Klinischen) Psychologie und Medizin; Mediziner und Psychologen, die eine Ausbildung zum Ärztlichen bzw. Psychologischen Psychotherapeuten machen; praktizierende Psychotherapeuten und Psychiater, die sich fort- und weiterbilden möchten.

Ca. 190 Seiten, kartoniert
Psychotherapie kompakt
Erscheint: Juni 2018

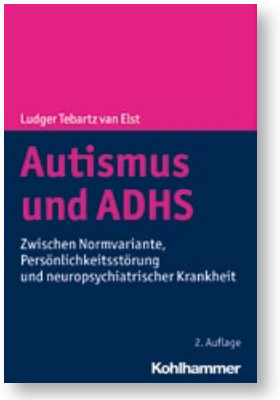
Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-030866-4

E-Book

PDF	978-3-17-030867-1	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-030868-8	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-030869-5	ca. € 26,–

Medizin

▶ Psychiatrie und Psychotherapie



auch als EBOOK

Ludger Tebartz van Elst

Autismus und ADHS

Zwischen Normvariante, Persönlichkeitsstörung und neuropsychiatrischer Krankheit

Der Autismus erlebt wie ADHS zuvor ein zunehmendes gesellschaftliches Interesse. Es mehren sich warnende Stimmen, Autismus werde zu einer Modediagnose, jede erkennbare Persönlichkeitseigenschaft werde zur Krankheit umgedeutet. Dieses Buch befasst sich in diesem Kontext mit Fragen wie: Was ist überhaupt normal? Was ist Persönlichkeit? Wann werden Symptome und Eigenschaften zu einer Krankheit?
Der Autismus wird als Normvariante, Persönlichkeitsstörung und neuropsychiatrische Erkrankung vorgestellt. Ziel ist es, vor dem Hintergrund des Konzepts einer multikategorialen Normalität psychische Phänomene im Übergangsbereich zwischen Normalität, Abweichung und Krankheit zu betrachten, um Ängste und Vorurteile abzubauen.

Der Autor
Prof. Dr. med. Ludger Tebartz van Elst ist Professor für Psychiatrie und Psychotherapie am Klinikum der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br.

Käuferkreise, Zielgruppen
Ärzte, Psychologen, Therapeuten, aber auch Betroffene, Angehörige und interessierte Laien.

2. Auflage
Ca. 180 Seiten, kartoniert
Erscheint: Dezember 2017

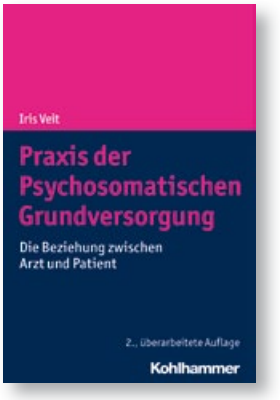
Ca. € (D) 26,–/ca. sFr 29,90/ca. € (A) 26,70
ISBN 978-3-17-034166-1

E-Book

PDF	978-3-17-034167-8	ca. € 23,–
EPUB	978-3-17-034168-5	ca. € 23,–
MOBI	978-3-17-034169-2	ca. € 23,–

Medizin

▶ Psychosomatik



auch als EBOOK

Iris Veit

Praxis der Psychosomatischen Grundversorgung

Die Beziehung zwischen Arzt und Patient

Was soll ein Arzt wissen und können? Die Gestaltung der Beziehung zum Patienten gehört zu seinen Kernkompetenzen. Deshalb stellt dieses Buch die Arzt-Patient-Beziehung und eine Systematik dysfunktionaler Beziehungsmuster ins Zentrum und dient als Kompass, die unterschiedlichen Beziehungsmuster zu erkennen und zu nutzen. Eine integrative Sicht sowie eine hohe Praxisbezogenheit liegen zugrunde; in der Arztpraxis bewährte Interventionshilfen werden vorgestellt. Das Werk ist ein Begleitbuch der curriculären Weiterbildung „Psychosomatische Grundversorgung" (Richtlinien der Bundesärztekammer). Die 2. Auflage berücksichtigt die aktuellen Leitlinien der AWMF, die Praxisempfehlungen der DEGAM und aktuelle neurowissenschaftliche Forschung.

Die Autorin
Dr. med. Iris Veit ist als Allgemeinmedizinerin und Psychotherapeutin in Herne tätig. Sie besitzt langjährige Lehrerfahrung an der Universität und ist Leiterin der curriculären Weiterbildung „Psychosomatische Grundversorgung" der Ärztekammer Westfalen-Lippe.

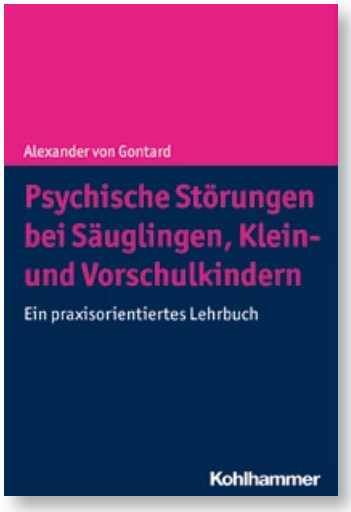
Käuferkreise, Zielgruppen
Ärzte aller Fachrichtungen, Teilnehmer der curriculären Weiterbildung „Psychosomatische Grundversorgung", Medizinstudierende, Psychologen und Sozialpädagogen.

2., überarbeitete Auflage
Ca. 300 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 39,–/ca. sFr 44,80/ca. € (A) 40,10
ISBN 978-3-17-031999-8

E-Book

PDF	978-3-17-032000-0	ca. € 35,–
EPUB	978-3-17-032001-7	ca. € 35,–
MOBI	978-3-17-032002-4	ca. € 35,–



auch als EBOOK

Alexander von Gontard

Psychische Störungen bei Säuglingen, Klein- und Vorschulkindern

Ein praxisorientiertes Lehrbuch

Psychische Störungen sind bei jungen Kindern genauso häufig wie bei älteren Kindern, werden aber oft nicht adäquat erkannt und behandelt. Dieses Lehrbuch hat zum Ziel, eine umfassende, fundierte und praxisrelevante Übersicht über die Vielfalt von psychischen Störungen von der Geburt bis zur Einschulung zu vermitteln. Das Lehrbuch beruht auf den interdisziplinären Leitlinien, neuen Klassifikationssystemen, aktuellen Forschungsergebnissen sowie den langjährigen praktischen Erfahrungen des Autors. Jede Störung wird detailliert dargestellt, mit konkreten Empfehlungen zur Diagnostik und Therapie.

Aus dem Inhalt

1 Psychische Störungen im Vorschulalter allgemein
2 Aufmerksamkeitsdefizit/Hyperaktivitätsstörungen und Hyperkinetische Störungen
3 Störung des Sozialverhaltens mit oppositionellem Verhalten/Störung des Sozialverhaltens
4 Ausscheidungsstörungen
5 Posttraumatische Belastungsstörungen
6 Bindungsstörungen
7 Depressive Störungen
8 Angststörungen
9 Anpassungsstörungen
10 Sensorische Verarbeitungsstörungen
11 Fütterstörungen
12 Schlafstörungen
13 Exzessives Schreien
14 Autismus-Spektrum-Störungen
15 Elektiver Mutismus
16 Andere Störungen
17 Beziehungskontext

Der Autor

Prof. Dr. Alexander von Gontard ist Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie am Universitätsklinikum des Saarlandes (Homburg) sowie Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Kinderheilkunde und Psychotherapeutische Medizin.

Käuferkreise, Zielgruppen

Kinder- und Jugendpsychiater und -psychotherapeuten, Psychologische Psychotherapeuten, Ärzte für Kinder- und Jugendmedizin, Psychologen, Pädagogen, Ergotherapeuten, Logopäden, Erzieher im Kindergartenbereich, Mitarbeiter in Frühförderstellen.

Ca. 260 Seiten, Fester Einband
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 39,–/ca. sFr 44,80/ca. € (A) 40,10
ISBN 978-3-17-031671-3

E-Book

PDF	978-3-17-031672-0	ca. € 35,–
EPUB	978-3-17-031673-7	ca. € 35,–
MOBI	978-3-17-031674-4	ca. € 35,–

auch als EBOOK

Andrea Dixius/Eva Möhler

Stress und Traumafolgen bei Kindern und Jugendlichen

Stabilisierende Interventionen nach Gewalt, Missbrauch und Flucht

Belastende Lebensereignisse oder -bedingungen erzeugen zunehmende emotionale Instabilität bei Kindern und Jugendlichen. Insbesondere die Situation junger Flüchtlinge erfordert neue Konzepte. Das Buch fasst die aktuelle Stress- und Traumaforschung zusammen und berichtet über die Lebensumstände geflüchterer Minderjähriger. Neben anderen Therapiekonzepten stellt es das neu entwickelte Verfahren START vor, das international zur Erststabilisierung im Einsatz ist. Die resilienzfördernde und kulturintegrative Kurzintervention wird in Kliniken und Praxen, in Jugendhilfe und schulpsychologischen Diensten nachgefragt.

Die Autorinnen

Andrea Dixius, Leitende Psychologin der SHG Kinder- und Jugendpsychiatrie, DBT-Therapeutin, DBT-A-Trainerin und Traumatherapeutin. Prof. Dr. med. Eva Möhler, Universität Heidelberg und Chefärztin der SHG Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Käuferkreise, Zielgruppen

Psychotherapeuten, Psychiater, Ärzte, Mitarbeiter psychosozialer Einrichtungen, in Jugendhilfe und Sozialarbeit Tätige, Schulpsychologen, Hilfsorganisationen.

Ca. 130 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-033744-2

E-Book

PDF	978-3-17-033745-9	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-033746-6	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-033747-3	ca. € 26,–

▶ Suchtmedizin

auch als EBOOK

Mirjam N. Landgraf/Tanja Hoff

Fetale Alkohol-spektrumstörungen

Diagnostik, Therapie, Prävention

Etwa ein Drittel aller werdenden Mütter in Deutschland trinken Alkohol während der Schwangerschaft. Die intrauterine Alkoholexposition kann zu einer toxischen Gehirnschädigung und somit zu einer Fetalen Alkoholspektrumstörung (FASD) führen. Mit einer Prävalenz von mindestens 1 % aller Kinder zählt FASD zu den häufigsten „angeborenen" Erkrankungen. Das Buch stellt Erkrankungsbild, Ätiologie sowie Risiko- und Schutzfaktoren dar und zeigt Behandlungsoptionen sowie Präventionsansätze auf.

Die Autorinnen

Dr. med. Mirjam N. Landgraf, Dipl.-Psych., FÄ für Kinder- und Jugendmedizin, Schwerpunkt Neuropädiatrie; Leiterin der TESS-Ambulanz, iSPZ Hauner, LMU München; Koordinatorin der S3-Leitlinie Diagnose der FASD. Prof. Dr. phil. Tanja Hoff, Psychologische Psychotherapeutin; Professorin für Psychosoziale Prävention, Intervention und Beratung an der KatHO NRW; Projekte u.a. zu Prävention des Alkohol- und Tabakkonsums in der Schwangerschaft.

Käuferkreise, Zielgruppen

Präventions- und Suchtfachkräfte; Ärzte aus (Neuro-, Sozial-)Pädiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Gynäkologie; Psychologen; Sozialpädagogen und -arbeiter; Dozenten und Studierende.

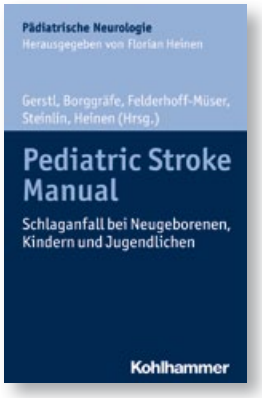
Ca. 180 Seiten, kartoniert
Sucht: Risiken – Formen – Interventionen
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-024320-0

E-Book

PDF	978-3-17-024321-7	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-024322-4	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-024323-1	ca. € 26,–

▶ Neuropädiatrie



auch als EBOOK

Lucia Gerstl/Ingo Borggräfe
Ursula Felderhoff-Müser/Maja Steinlin
Florian Heinen (Hrsg.)

Pediatric Stroke Manual

Schlaganfall bei Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen

Der Schlaganfall in Neonatologie und Pädiatrie stellt vielschichtige Anforderungen an Differentialdiagnose, interdisziplinäre Akuttherapie, ätiologische Klärung, Rehabilitation und Langzeitversorgung. Das Pediatric Stroke Manual bietet mit dem klinischen Ordnungsschema „akut – postakut – chronisch" eine praxisbezogene Orientierung. Die Mind Maps und Pediatric Clinical Scouts der Kinderneurologie liefern einen Überblick und Entscheidungshilfen für das klinische Handeln.

Die Herausgebenden

Dr. Lucia Gerstl, PD Dr. Ingo Borggräfe und Prof. Dr. Florian Heinen sind Oberärzte bzw. Leiter der Abt. Pädiatrische Neurologie mit Pediatric Stroke Unit im Dr. von Haunerschen Kinderspital der LMU München. Prof. Dr. Ursula Felderhoff-Müser ist Ärztliche Direktorin am Universitätsklinikum Essen und Leiterin der Neonatologie. Prof. Dr. Maja Steinlin ist Leiterin der Abt. Pädiatrische Neurologie am Universitätsspital Bern.

Käuferkreise, Zielgruppen

Kinder- und Jugendärzte mit ihren Spezialisierungen, Psychologen, Therapeuten, Neurologen, Allgemeinärzte.

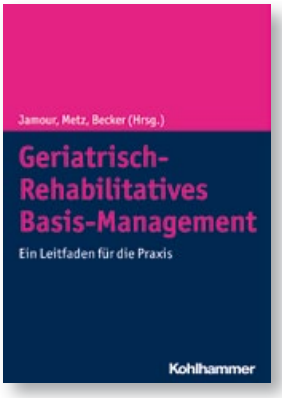
Ca. 240 Seiten, kartoniert
Pädiatrische Neurologie
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 59,–/ca. sFr 67,80/ca. € (A) 60,70
ISBN 978-3-17-029747-0

E-Book

PDF	978-3-17-029748-7	ca. € 53,–
EPUB	978-3-17-029749-4	ca. € 53,–
MOBI	978-3-17-029750-0	ca. € 53,–

▶ Geriatrie



auch als EBOOK

Michael Jamour/Brigitte R. Metz
Clemens Becker (Hrsg.)

Geriatrisch-Rehabilitatives Basis-Management

Ein Leitfaden für die Praxis

Die geriatrische Rehabilitation ist eine wesentliche Säule in der Sicherung der Teilhabechancen älterer Menschen nach akuter Verschlechterung des Gesundheitszustandes, indem durch das koordinierte Zusammenwirken eines interdisziplinären Teams die Wiederherstellung verlorengegangener Fähigkeiten und der Rückgewinn der Alltagskompetenz ermöglicht wird. Dieses Manual bietet erstmals eine deutschsprachige, strukturierte evidenzbasierte Darstellung des geriatrisch-rehabilitativen Basismanagements, welches die Grundlage für die Verwirklichung des sozialrechtlichen Grundsatzes „Rehabilitation vor Pflege" bildet.

Die Herausgebenden

Dr. med. Michael Jamour, Chefarzt Geriatrische Rehabilitationsklinik, Ehingen. Dr. med. Brigitte R. Metz, Chefärztin Geriatrisches Zentrum Karlsruhe, Ev. Diakonissenkrankenhaus, Karlsruhe. Prof. Dr. med. Clemens Becker, Chefarzt Klinik für Geriatrische Rehabilitation, Robert-Bosch-Krankenhaus, Stuttgart.

Käuferkreise, Zielgruppen

Berufsgruppen des interdisziplinären geriatrischen Teams.

Ca. 190 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 69,–/ca. sFr 79,30/ca. € (A) 70,90
ISBN 978-3-17-034222-4

E-Book

PDF	978-3-17-034223-1	ca. € 62,–
EPUB	978-3-17-034224-8	ca. € 62,–
MOBI	978-3-17-034225-5	ca. € 62,–

▶ Geriatrie

auch als EBOOK

Ulrich Christoph Liener
Clemens Becker/Kilian Rapp (Hrsg.)

Weißbuch Alterstraumatologie

Die Zahl der alterstraumatologischen Verletzungen nimmt in Deutschland durch den demographischen Wandel weiter zu. Die Versorgungsstrukturen wurden bis 2010 kaum verändert, seitdem bemühen sich Krankenhäuser zunehmend um eine bessere Versorgung in alterstraumatologischen Zentren. Ziel ist es, die Mortalität und die Zahl der Heimeinweisungen nach Frakturen zu senken. Das Weißbuch stellt die wichtigsten Schritte zusammen, die eine bessere Versorgung ermöglichen. Neben den häufigsten traumatologischen Krankheitsbildern werden die zentralen Probleme dargestellt, deren Behandlung eine erfolgreiche Therapie ermöglichen.

Die Herausgeber
Prof. Dr. med. Ulrich Christoph Liener, Ärztl. Direktor, Klinik f. Orthopädie u. Unfallchirurgie, Marienhospital, Stuttgart. Prof. Dr. med. Clemens Becker, Chefarzt, Klinik f. Geriatrische Rehabilitation, RBK, Stuttgart. Prof. Dr. med. Kilian Rapp, Oberarzt, Klinik f. Geriatrische Rehabilitation, RBK, Stuttgart.

Käuferkreise, Zielgruppen
Mediziner (Unfallchirurgie, Geriatrie, Innere Medizin), Entscheidungsträger der geriatrischen Versorgung.

Ca. 110 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 35,–/ca. sFr 40,30/ca. € (A) 36,–
ISBN 978-3-17-034360-3

E-Book

PDF	978-3-17-034361-0	ca. € 31,–
EPUB	978-3-17-034362-7	ca. € 31,–
MOBI	978-3-17-034363-4	ca. € 31,–

▶ Geriatrie

auch als EBOOK

Michael Löhr/Bernd Meißnest/Benjamin Volmar

Menschen mit Demenz im Allgemeinkrankenhaus

Innovative Konzepte für eine multiprofessionelle Betreuung und Versorgung

Menschen mit Demenz haben einen besonderen Bedarf an Versorgung und Umgebung, eine Einweisung in ein Allgemeinkrankenhaus hat für diese Menschen häufig negative Auswirkungen: Die Veränderung der räumlichen Umgebung, der Bezugspersonen und der Alltagsroutinen führt oft zu ungewohnten Verhaltensweisen bei den Betroffenen.
Allgemeinkrankenhäuser sind ablauforientierte Unternehmen, dieses Spannungsfeld bedingt oft eine Verschlechterung des Allgemeinzustandes und der Kognition.

Aus diesem Grund ist das Thema des „demenzsensiblen" Krankenhauses ein sehr wichtiges Thema, mit dem sich die Kliniken – und hier vor allem die Allgemeinkrankenhäuser – immer stärker auseinandersetzen müssen.
In der Frage einer fachlich angemessenen Versorgung von Menschen mit Demenz herrschen in den Krankenhäusern weitgehend große Unsicherheiten vor. Es mangelt vielerorts an entsprechenden Kenntnissen.

Dieses Buch stellt Projekte aus deutschen Kliniken dar, die eine verbesserte Versorgung von Menschen mit Demenz zum Ziel haben. Die einzelnen Projekte werden dabei auf der Grundlage einer einheitlichen Gliederungsstruktur präsentiert, um dem Leser eine möglichst systematische Lektüre anzubieten. Gerahmt werden die Projekte zusätzlich durch eine allgemeine Einführung sowie ein abschließendes Fazit, das die wesentlichen Punkte für die konkrete Praxis zusammenfasst.

Inhaltsverzeichnis:

1. Geleitworte
2. Einführung
2.1. Beschreibung der speziellen Situation von Menschen mit Demenz im Allgemeinkrankenhaus
2.2. Ätiologie
2.3. Epidemiologie
2.4. Warum dieses Buch notwendig ist
3. Innovative Konzepte
3.1. Projektname
3.2. Zusammenfassung für Schnellleser
3.3. Hintergrund
3.4. Projektplanung
3.5. Projektumsetzung
3.6. Evaluation (Darstellung der Evaluationsinhalte)
3.7. Ausblick (Sachstand zum Projekt und Zukunftsperspektive)
3.8. Fazit für die Praxis
4. Implikationen für eine gelingende Praxis
5. Literatur

Die Herausgeber
Professor Dr. med. Michael Löhr hat den Lehrstuhl für Psychiatrische Pflege an der Fachhochschule der Diakonie (Bethel) in Bielefeld inne. Dr. med. Bernd Meißnest ist Ärztlicher Leiter des Zentrums für Altersmedizin sowie Chefarzt der Klinik für Gerontopsychiatrie und Psychotherapie am LWL-Klinikum in Gütersloh.
Benjamin Volmar, B.A., ist Demenzkoordinator am LWL-Klinikum in Gütersloh.

Käuferkreise, Zielgruppe
Klinik-Leitungen (Medizin, Pflege, kaufmännische Geschäftsführung) sowie Ärzte und Pflegende, die an verantwortlicher Stelle in der Betreuung und Versorgung von Menschen mit Demenz im Krankenhaus engagiert sind.
Fachkräfte in Allgemeinkrankenhäusern; Studierende der Pflege-, Sozial- sowie der Verhaltenswissenschaften; Fachkräfte aus dem Bereich Gerontopsychiatrie.

Ca. 190 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 35,–/ca. sFr 40,30/ca. € (A) 36,–
ISBN 978-3-17-033018-4

E-Book

PDF	978-3-17-033019-1	ca. € 31,–
EPUB	978-3-17-033020-7	ca. € 31,–
MOBI	978-3-17-033021-4	ca. € 31,–

▶ Geriatrie

auch als EBOOK

Barbara Romero/Michael Wenz

Therapeutische Empfehlungen für Menschen mit Demenz

Selbsterhaltungstherapie (SET) im Krankenhaus

Ein Krankenhausaufenthalt bietet die Chance, die Lebenssituation von Demenzerkrankten zu verbessern, indem Behandlungsteams fachlich fundierte Hilfen zur Gestaltung des Alltags nach der Entlassung vermitteln.
In diesem Buch werden auf der Selbsterhaltungstherapie (SET) basierende Behandlungskonzepte vorgestellt. Der Fokus ist auf die „Therapeutischen Empfehlungen" (TE) gerichtet. Therapeuten formulieren schriftlich Hinweise zu individuell geeigneten Umgangsformen, Alltagsgestaltung und Entlastung der Angehörigen. TE sind vor allem an die Angehörigen und an professionell Betreuende adressiert. Als Hilfe zur Erstellung von TE schließt das Buch Formulierungsvorschläge und Textbausteine mit ein.

Die AutorInnen
Dr. phil. Barbara Romero, Neuropsychologin, Arbeitsschwerpunkt: „Leben mit Demenz". Dr. phil. Michael Wenz, Psychologischer Psychotherapeut.

Käuferkreise, Zielgruppen
Alle an der Behandlung von Menschen mit Demenz beteiligten Berufsgruppen, auch Betreuende.

Ca. 190 Seiten, kartoniert
Erscheint: Dezember 2017

Ca. € (D) 35,–/ca. sFr 40,30/ca. € (A) 36,–
ISBN 978-3-17-031667-6

E-Book

PDF	978-3-17-031668-3	ca. € 31,–
EPUB	978-3-17-031669-0	ca. € 31,–
MOBI	978-3-17-031670-6	ca. € 31,–

▶ Geriatrie

auch als EBOOK

Klaus Friedrich Becher

Kontinenzerhalt im Alter

Management der Urininkontinenz bei geriatrischen Patienten

Der Erhalt und die Eigenkontrolle der Körperfunktionen ist für ältere Menschen eine wesentliche Voraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben und hohe Lebensqualität. Der Umgang mit Störungen der Harnkontrolle ist dabei weiterhin einem Tabu unterworfen, dem sich viele Ärzte und Fachkräfte nur partiell und teilweise mit Scham nähern. Welche Einflüsse die Harninkontinenz im Alltag auf die Behandlung und Gesundheitsprognose geriatrischer Patienten hat, ist durch zahlreiche Studien belegt und findet sich in immer mehr Leitlinien und Therapieempfehlungen. Der Umgang mit Inkontinenzmaterial, von einfachen saugfähigen Einlagen bis hin zu Kathetersystemen und der Umfeldgestaltung, wie auch die Kenntnis um medizinisch adäquate Behandlungsmethoden werden in dem Buch erläutert.

Der Autor
Dr. med. Klaus Friedrich Becher MHBA, Internist, Geriater, Chefarzt Abt. Geriatrie u. Frührehabilitation des HELIOS Hanseklinikums Stralsund.

Käuferkreise, Zielgruppen
Allgemeinärzte, hausärztlich tätige Internisten, Fachkräfte in Krankenhäusern und Altenpflege/Altenarbeit, Studierende.

Ca. 100 Seiten, kartoniert
Altersmedizin in der Praxis
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-033451-9

E-Book

PDF	978-3-17-033452-6	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-033453-3	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-033454-0	ca. € 26,–

▶ Ratgeber

auch als EBOOK

Matthias Michal

Depersonalisation und Derealisation

Die Entfremdung überwinden

Menschen, die sich wie abgetrennt von sich selbst und ihrer Umwelt erleben, das Gefühl haben, nicht mehr richtig da zu sein, ihre Umwelt als unwirklich wahrnehmen, sind dadurch zutiefst verunsichert. Verschlimmert wird das Leiden häufig noch dadurch, dass sie keine angemessene Hilfe erhalten. Der Ratgeber wendet sich an Betroffene und deren Behandler. Er bietet umfassende Informationen über die Depersonalisations-/Derealisationsstörung und deren Krankheitsmechanismen und stellt Selbsthilfe- und Behandlungsmöglichkeiten dar. Für die 3. Auflage wurden vor allem der Selbsthilfe-Teil überarbeitet sowie ein Kapitel für Psychotherapeuten aufgenommen, das typische Behandlungsschwierigkeiten und Möglichkeiten zu deren Überwindung beschreibt.

Der Autor
Prof. Dr. med. Matthias Michal, Stellvertreter des Direktors der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie der Universitätsmedizin Mainz, leitet seit 2004 die erste Spezialsprechstunde „Depersonalisation-Derealisation" in Deutschland.

Käuferkreise, Zielgruppen
Betroffene und Angehörige, Psychotherapeuten, Psychosomatiker und Psychiater.

3., erweiterte und überarbeitete Auflage
Ca. 160 Seiten, kartoniert
Rat & Hilfe
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 27,–/ca. sFr 31,–/ca. € (A) 27,80
ISBN 978-3-17-033707-7

E-Book

PDF	978-3-17-033708-4	ca. € 24,–
EPUB	978-3-17-033709-1	ca. € 24,–
MOBI	978-3-17-033710-7	ca. € 24,–

▶ Ratgeber

auch als EBOOK

Anil Batra/Gerhard Buchkremer

Nichtrauchen!

Erfolgreich aussteigen in sechs Schritten

Viele Raucher haben den Wunsch, das Rauchen aufzugeben, da sie die negativen Folgen nicht länger riskieren wollen. Nicht allen gelingt dieser Schritt ohne fremde Hilfe. Dieses Tabakentwöhnungsprogramm berücksichtigt sowohl den psychologischen als auch den körperlichen Aspekt der Abhängigkeit von der Zigarette.
Es hat sich in zahlreichen wissenschaftlichen Studien als erfolgreiche Methode für die Raucherentwöhnung erwiesen und erscheint nun in einer 6., aktualisierten Auflage. Neben einer Erläuterung der Hintergründe der Tabakabhängigkeit erhält der Leser umfassende psychologische Unterstützung und Informationen zu möglichen medikamentösen Hilfen.

Die Autoren
Prof. Dr. Anil Batra leitet die Sektion Suchtmedizin und Suchtforschung an der Uniklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Tübingen.
Prof. Dr. Gerhard Buchkremer war ehemals Direktor der Uniklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Tübingen.

Käuferkreise, Zielgruppen
Raucher und deren Angehörige, Ärzte, Suchttherapeuten.

6., aktualisierte Auflage
132 Seiten, kartoniert
Rat & Hilfe
Bereits erschienen

€ (D) 20,–/sFr 23,–/€ (A) 20,60
ISBN 978-3-17-033691-9

E-Book

PDF	978-3-17-033692-6	€ 17,99
EPUB	978-3-17-033693-3	€ 17,99
MOBI	978-3-17-033694-0	€ 17,99

▶ Pflege und Recht

auch als EBOOK

Bert Howald

Haftungsrecht für die Pflege

Zivil- und Strafrecht für Lehre und Praxis

Neben den Grundlagen der Haftung für Angehörige der Pflegeberufe werden alle relevanten Fragestellungen der zivil- und strafrechtlichen Verantwortlichkeit im Pflegebereich, insbesondere in den Bereichen Krankenhäuser, Heime und ambulante Pflege umfassend, aktuell und praxisnah, zugleich aber auch mit wissenschaftlichem Anspruch behandelt. Die neuesten Entwicklungen im Berufs- und Arbeitsrecht der Pflegeberufe und bei Patientenrechten werden aufgezeigt. Damit dient das Buch ebenso als Nachschlagewerk für die Praxis und den akademischen Pflegebereich, wie auch als Lehrbuch für die Aus- und Weiterbildung in der Pflege.

Der Autor
Dr. Bert Howald ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht in einer wirtschaftsrechtlich ausgerichteten Kanzlei in Stuttgart.

Käuferkreise, Zielgruppen
Leitendes Fachpersonal von Krankenhäusern, Pflege- und Altenheimen und ambulanten Pflegediensten. Personalverantwortliche in den genannten Einrichtungen sowie Juristen und Verbandsvertreter. In den Pflegewissenschaften und der Pflegepädagogik bzw. Pflegeaus- und -fortbildung Tätige.

Ca. 380 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 39,–/ca. sFr 44,80/ca. € (A) 40,10
ISBN 978-3-17-033543-1

E-Book

PDF	978-3-17-033544-8	ca. € 35,–
EPUB	978-3-17-033545-5	ca. € 35,–
MOBI	978-3-17-033546-2	ca. € 35,–

▶ Altenpflege

auch als EBOOK

Theres Bausch-Walther

Pflege von betagten Menschen mit Verhaltensauffälligkeiten

In der Altenpflege werden Pflegende teilweise mit betagten Menschen konfrontiert, welche Verhaltensauffälligkeiten wie unruhiges Umhergehen, monotone Bewegungen, schreien oder aggressives Verhalten aufweisen.
Praxisbezogen und leicht verständlich zeigt das Buch ein Konzept auf, wie diesen Menschen rasch geholfen werden kann. Das bringt Entlastung für die Betroffenen, das Pflegepersonal und die Mitbewohner.
Das Konzept wurde in der stationären Altenpflege entwickelt und hat sich in der Praxis vielfach bewährt.

Die Autorin
Theres Bausch-Walther ist Krankenschwester für psychiatrische Pflege und arbeitete als Stationsleiterin in der Altenpflege. Sie erteilte Kurse und Praxisbegleitungen zum Thema betagte Menschen mit Verhaltensauffälligkeiten.
Sie lebt in Rüti ZH in der Schweiz.

Käuferkreise, Zielgruppen
Pflegefachkräfte und Pflegeassistenten der Altenpflege, der Gesundheit- und Krankenpflege, Pflegende von Menschen mit Behinderung, Dozenten und Lernende in der Aus- und Weiterbildung.

Ca. 140 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 17,–/ca. sFr 19,50/ca. € (A) 17,50
ISBN 978-3-17-033800-5

E-Book

PDF	978-3-17-033801-2	ca. € 15,–
EPUB	978-3-17-033802-9	ca. € 15,–
MOBI	978-3-17-033803-6	ca. € 15,–

Die neue Reihe:

Bachelor Pflegestudium

Die Akademisierung der Pflegeausbildung hat sich in den letzten Jahren fest etabliert und gewinnt zunehmend an Bedeutung. Immer mehr Hochschulen haben grundständige und duale Studiengänge implementiert. Für diese neuen Studiengänge soll nun die passende Literatur angeboten werden. „Bachelor Pflegestudium“ ist die neue Lehrbuchreihe für Studierende und Lehrende der akademischen Pflegeausbildung. Dabei werden Themenfelder abgedeckt, die von grundlegender Bedeutung für das Studium sind und hochschulübergreifend gelehrt werden.
Die Bände der Reihe zeichnen sich durch eine enge Verknüpfung von Theorie, Empirie und Pflegepraxis aus. Reflexionsaufgaben in den jeweiligen Kapiteln fördern die selbstständige Lösungssuche, Theorien sowie empirische Befunde vermitteln das notwendige Grundwissen.
Vor dem Hintergrund der aktuellen Reform der Pflegeausbildung mit der gesetzlichen Verankerung der hochschulischen Ausbildung wird die Buchreihe in eine Marktlücke stoßen.

Geplante Titel
Band 1: Moderne Pflege heute
Band 2: Beziehungsgestaltung in der Pflege
Band 3: Edukative Aktivitäten und Interventionen in der Pflege
Band 4: Evidence-basiertes Pflegehandeln und weitere.

Die Herausgeberinnen
Prof. Dr. Christa Büker lehrt Pflegewissenschaft im dualen Bachelorstudiengang Gesundheits- und Krankenpflege (B.Sc.) an der Fachhochschule Bielefeld.
Prof. Dr. Julia Lademann ist Professorin für Pflege- und Gesundheitswissenschaft sowie Studiengangsleitung Pflege (B.Sc.) an der Frankfurt University of Applied Sciences.

▶ Aus- und Weiterbildung

auch als EBOOK

Christa Büker/Julia Lademann/Klaus Müller

Moderne Pflege heute

Beruf und Profession
zeitgemäß verstehen und leben

Bei der Publikation handelt es sich um den ersten Band der Buchreihe zur akademischen Pflegeausbildung. Dieser widmet sich dem Berufsbild der Pflege als einem modernen Gesundheitsberuf. Zentrale Themen sind die Entwicklung eines professionellen Berufsverständnisses, die Positionierung der Pflege im Gesundheitswesen sowie die Perspektiven einer akademischen Pflegeausbildung.

Die AutorInnen
Prof. Dr. Christa Büker lehrt Pflegewissenschaft im dualen Bachelorstudiengang Gesundheits- und Krankenpflege (B.Sc.) an der Fachhochschule Bielefeld.
Prof. Dr. Julia Lademann ist Professorin für Pflege- und Gesundheitswissenschaft sowie Studiengangsleitung Pflege (B.Sc.) an der Frankfurt University of Applied Sciences.
Prof. Dr. Klaus Müller ist Professor mit dem Lehrgebiet „Pädagogische Aufgaben in der Pflege“ an der Frankfurt University of Applied Sciences.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Lehrende in primärqualifizierenden und berufsbegleitenden Bachelorstudiengängen in der Pflege.

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Bachelor Pflegestudium, Band 1
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-032109-0

E-Book

PDF	978-3-17-032110-6	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-032111-3	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-032112-0	ca. € 26,–

▶ Aus- und Weiterbildung

auch als EBOOK

Christa Büker/Julia Lademann

Beziehungsgestaltung in der Pflege

Der zweite Band der Buchreihe zur akademischen Pflegeausbildung greift die zentrale Bedeutung der Beziehungsgestaltung als Identitätsmerkmal und Instrument professioneller Pflege auf. In vielen Publikationen wird dieser Aspekt zwar betont, seine pflegetheoretische Verortung und praktische Ausgestaltung bleiben aber häufig unscharf. Diese Lücke wird mit dem vorgelegten akademischen Lehrbuch geschlossen, indem die Relevanz der pflegerischen Beziehung, Beziehungsmodelle sowie Kennzeichen einer professionellen Beziehungsgestaltung vorgestellt und diskutiert werden.

Die Autorinnen
Prof. Dr. Christa Büker lehrt Pflegewissenschaft im dualen Bachelorstudiengang Gesundheits- und Krankenpflege (B.Sc.) an der Fachhochschule Bielefeld.
Prof. Dr. Julia Lademann ist Professorin für Pflege- und Gesundheitswissenschaft sowie Studiengangsleitung Pflege (B.Sc.) an der Frankfurt University of Applied Sciences.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Lehrende in primärqualifizierenden und berufsbegleitenden Bachelorstudiengängen in der Pflege.

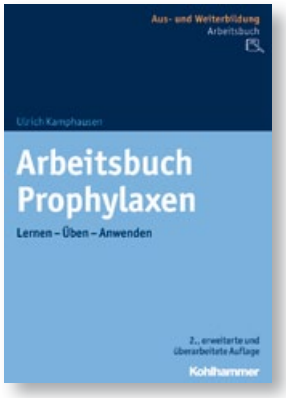
Ca. 160 Seiten, kartoniert
Bachelor Pflegestudium, Band 2
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-032113-7

E-Book

PDF	978-3-17-032114-4	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-032115-1	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-032116-8	ca. € 26,–

▶ Aus- und Weiterbildung



auch als EBOOK

Ulrich Kamphausen

Arbeitsbuch Prophylaxen

Lernen – Üben – Anwenden

Prophylaxen sind die Grundlage und Voraussetzung jeglicher professionellen Pflege. Auszubildende gewinnen umfassende Kenntnisse als unverzichtbare Basis für ihre zukünftige Pflegetätigkeit. Für Pflegepraktiker sind profunde Kenntnisse in der Anwendung der Prophylaxen der Garant für eine anspruchsvolle professionelle Pflege.
Die vorliegende erweiterte und überarbeitete 2. Auflage des Arbeitsbuches hilft, das Wissen zu den Prophylaxen anschaulich zu vertiefen, indem dieses aktuell, umfassend und praxisbetont vermittelt wird. Jedes Kapitel behandelt eine Prophylaxe in Form unterschiedlichster Fragetypen (Kreuzworträtsel, Fallbeispiele etc.). Dies ermöglicht eine kurzweilige und effektive Wissensvertiefung. In Kombination mit einem angefügten Lösungskapitel sind gezielte Wiederholungen z. B. vor Klausuren möglich. Für Pflegepädagogen ist das Arbeitsbuch eine Hilfe bei der Unterrichtsgestaltung und Erstellung von Klausuren.

Der Autor
Ulrich Kamphausen ist Krankenpfleger und Lehrer für Pflegeberufe.

Käuferkreise, Zielgruppen
Pflegende in Ausbildung und Praxis, Lehrer für Pflegeberufe

2., erweiterte und überarbeitete Auflage
Ca. 140 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 22,–/ca. sFr 25,30/ca. € (A) 22,60
ISBN 978-3-17-033719-0

E-Book

PDF	978-3-17-033720-6	ca. € 20,–

▶ Pflegepraxis

auch als EBOOK

Michael Schilder/H. Elisabeth Philipp-Metzen

Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Ein interdisziplinäres Praxisbuch zu Pflege und Betreuung

Das Buch bietet neueste evidenzbasierte Erkenntnisse aus Forschung und Praxis für die Pflege, Gesundheitsförderung und Betreuung von Menschen mit Demenz und deren pflegenden Angehörigen. Es dient der interdisziplinären Zusammenarbeit, ist praxisnah und anwendungsbezogen. Berücksichtigt wird die neueste Version des SGB XI. Es ist wertvoll für die Praxis, Leitung, Planung und das Qualitätsmanagement in der Pflege sowie für Studium und Ausbildung und eignet sich gut zur fachlichen Ausgestaltung zentraler klinischer Konzepte und zur Unterstützung im Alltag.

Die AutorInnen
Dr. phil. H. Elisabeth Philipp-Metzen ist Dipl.-Gerontologin und Dipl.-Sozialpädagogin und lehrt an der Fachhochschule Münster im Fachbereich Sozialwesen. Sie ist Vorstandsmitglied im Landesverband der Alzheimer Gesellschaften NRW.
Prof. Dr. rer. medic. Michael Schilder ist Professor für Pflegewissenschaft an der Evangelischen Hochschule Darmstadt.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende, Praktiker, Lehr- und Führungspersonen der Pflege, Gesundheitsförderung, Sozialen Arbeit, Ergotherapie und Physiotherapie, Betreuungskräfte und ehrenamtlich Tätige.

Ca. 280 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-025746-7

E-Book

PDF	978-3-17-025747-4	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-025748-1	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-025749-8	ca. € 26,–

▶ Pflegepraxis

auch als EBOOK

Andrea Kuphal (Hrsg.)

Aktivierend-therapeutische Pflege in der Geriatrie

Band 3: Dokumentation und Pflegestandards

Die Dokumentation pflegerischer Leistungen ist ebenso wie die Tätigkeit mit und am Patienten originärer Bestandteil pflegerischer Arbeit. Band 3 der ATP-G-Buchreihe versucht, Pflegenden mehr Zeit am Patienten zu ermöglichen und gleichzeitig den Dokumentationsanforderungen gerecht zu werden. Dazu wurden entsprechend dem Konzept der Aktivierend-therapeutischen Pflege in der Geriatrie für alle Handlungs- und Pflegeschwerpunkte Muster-Pflegestandards entwickelt, die Grundlage einer verständlichen, strukturierten und auch zeitsparenden Dokumentation in geriatrischen Einrichtungen sein können und sind in allen Settings anwendbar.

Die Herausgeberin
Andrea Kuphal, LL.M., Dipl.-Pflegewirtin, arbeitet als Pflegedirektorin in den Fachkliniken für Geriatrie in Radeburg. Sie ist Vorstandsmitglied des Bundesverbands Geriatrie e. V. und stellvertretende Vorsitzende des Sächsischen Pflegerates.

Käuferkreise, Zielgruppen
Pflegefachkräfte in Krankenhäusern, Altenheimen, Rehabilitationseinrichtungen, Aus-, Fort- und Weiterbildung der Altenpflege und der Gesundheits- und Krankenpflege, Trägereinrichtungen geriatrischer Abteilungen, MDK und Krankenkassen.

Ca. 180 Seiten, kartoniert
Erscheint: September 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-033796-1

E-Book

PDF	978-3-17-033797-8	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-033798-5	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-033799-2	ca. € 26,–

auch als EBOOK

Gert Landauer

Basiswissen Krankenhausbetriebslehre

Eine Einführung

Mitarbeiter im Verwaltungsbereich eines Krankenhauses benötigen neben Verwaltungswissen profunde Kenntnisse der Struktur, Organisation oder auch der medizinischen und pflegerischen Versorgungsangebote ihres Hauses. Wer sich als Neueinsteiger oder als bereits Berufstätiger mit dem System „Krankenhaus" beschäftigt, stellt schnell fest: Es ist außerordentlich komplex und vielschichtig.
Gerade für Neueinsteiger und Laien gibt es kaum Angebote, sich dieses Wissen ziel- und anwendungsorientiert etwa via Internet (ohne große Recherche) oder anderen Medien anzueignen. Genau hier setzt das Buch an: In 11 Kapiteln bietet es Verwaltungsmitarbeitern in Krankenhäusern die Möglichkeit, ihr Kompetenzprofil zu erweitern.
Das Buch stellt eine verständliche Einführung in die deutsche Gesundheits- bzw. Krankenhausversorgung mit ihren wichtigsten Strukturen und Akteuren dar. Vermittelt werden Kenntnisse zu zentralen Organisations- und Finanzierungsmechanismen sowie Aufgaben zentraler Akteure, Grundprinzipien der Krankenhausversorgung und dessen Leistungserbringung. Welche Berufsgruppen in einem Krankenhaus tätig sind, wird ebenso erläutert wie die Instrumente von Risiko- und Qualitätsmanagement oder die Werkzeuge von Controlling und Rechnungswesen. Gesundheitsdienstleistungen, sektorenübergreifende Versorgung und Veränderungen in der Krankenhausversorgung sind weitere Themen, denen sich der Autor in einzelnen Kapiteln widmet.
Das präsentierte Wissen wird komprimiert und ausgewählt in Hinsicht auf das für die Verwaltungsfachkraft notwendige Tätigkeitsfeld.

Der Autor
Gert Landauer, promovierter Betriebswirt, ist seit 2010 selbstständiger Trainer und Coach, im Businessbereich Schwerpunkt Einrichtungen des Gesundheitswesens. Zuvor war er über 10 Jahre im Gesundheitswesen tätig, zunächst als Gesellschafter und Geschäftsführer, später als Verwaltungsleiter und Verwaltungsdirektor in allen Sektoren der akut-stationären Versorgung.

Käuferkreise, Zielgruppen
Neueinsteiger in den Verwaltungssektor eines Krankenhauses, MitarbeiterInnen aus den Bereichen Sekretariat und Verwaltung, Studierende und an der Thematik „Krankenhaus" Interessierte.

Ca. 270 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 35,–/ca. sFr 40,30/ca. € (A) 36,–
ISBN 978-3-17-033108-2

E-Book

PDF	978-3-17-033109-9	ca. € 31,–
EPUB	978-3-17-033110-5	ca. € 31,–
MOBI	978-3-17-033111-2	ca. € 31,–

auch als EBOOK

Thomas Kolb

Grundwissen Buchführung, Jahresabschluss, Kosten- und Leistungsrechnung

Eine Einführung für das Krankenhaus

Das Lehrbuch orientiert sich an den Modulen von Studiengängen wie „Gesundheitsökonomie" oder „Gesundheitsmanagement". Im ersten Teil des Lehrbuchs werden die grundlegenden Techniken des Rechnungswesens zur finanziellen Abbildung der Abläufe im Gesundheitsbetrieb vermittelt. Im zweiten Abschnitt wird der Leser im Anschluss an die Definition der Begrifflichkeiten durch die verschiedenen Kostenrechnungsverfahren geführt und bei der Erstellung der Betriebsabrechnung angeleitet. Die unterschiedlichen Planungsrechnungen runden den Teil ab. In beiden Abschnitten erhält der Leser die Möglichkeit, sich anhand von Beispielen durch interne und externe Geschäftsvorfälle zu arbeiten und so praxisorientiert die besonderen Anforderungen des Rechnungswesens im Gesundheitsbetrieb kennenzulernen.

Der Autor
Dr. Thomas Kolb ist Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbes. Gesundheitsmanagement und Rechnungswesen, und Studiengangleiter Gesundheitsökonomie am Fachbereich Wiesbaden Business School der Hochschule RheinMain.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Praktiker zum schnellen Nachlesen und zur Auffrischung von Kenntnissen.

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-033547-9

E-Book

PDF	978-3-17-033548-6	ca. € 26,–
EPUB	978-3-17-033549-3	ca. € 26,–
MOBI	978-3-17-033550-9	ca. € 26,–

▶ Betriebswirtschaft/Abrechnung

auch als EBOOK

Deutsche Krankenhausgesellschaft (Hrsg.)

DKG-NT Band I/BG-T

Tarif der Deutschen Krankenhausgesellschaft
zugleich BG-T
vereinbarter Tarif für die Abrechnung mit
den gesetzlichen Unfallversicherungsträgern

Der DKG-NT Band I / BG-T enthält im Wesentlichen den Katalog der Kosten, die das Krankenhaus den privat liquidierenden Krankenhausärzten in Rechnung stellen kann. Hauptanwendungsgebiete des Tarifwerks sind:

- Liquidation erbrachter ambulanter Leistungen des Krankenhauses (Institutsleistungen) gegenüber Selbstzahlern
- Abrechnung besonderer Kosten bei ambulanter berufsgenossenschaftlicher Heilbehandlung und Nebenleistungen bei berufsgenossenschaftlicher Begutachtung
- Liquidation konsiliarärztlicher Leistungen des Krankenhauses bei Leistungserbringung für stationäre Patienten anderer Krankenhäuser
- Kostenerstattung vom Arzt an das Krankenhaus, wenn GOÄ Grundlage der Honorarabrechnung durch den Arzt ist.

Der Herausgeber
Deutsche Krankenhausgesellschaft

Käuferkreise, Zielgruppen
Krankenhausverwaltungen

36., aktualisierte Auflage
Ca. 510 Seiten, kartoniert
Erscheint: Dezember 2017

€ (D) 209,–/sFr 240,–/€ (A) 215,–
ISBN 978-3-17-034144-9

E-Book

PDF	978-3-17-034145-6	€ 189,99

▶ Personal

auch als EBOOK

Nicole Weider

Teamarbeit im Krankenhaus

Handlungswissen
für erfolgreiche Zusammenarbeit

In Krankenhäusern nimmt die Arbeitsbelastung zu, weniger Personal, weniger Zeit und steigende Qualitätsansprüche begleiten den Alltag. Keine einfache Aufgabe für die Führungskräfte, wenn täglich mehrere Bälle gleichzeitig jongliert werden müssen. Auf Station ist Teamarbeit gefordert, um nicht nur den Patienten gerecht zu werden, sondern auch die Behandlungsqualität mit dem zur Verfügung stehenden Personal zu gewährleisten. Doch auch bereichsübergreifende Teamarbeit spielt eine immer wichtigere Rolle – hierfür kann dieses Buch zu Rate gezogen werden. Es informiert aus Sicht der Stationsleitung über Teamarbeit in Alltagssituationen und gibt Tipps und Anregungen für ein gelungenes Miteinander.

Die Autorin
Nicole Weider ist selbstständige Unternehmensberaterin für Krankenhäuser, Rehakliniken und Arztpraxen.

Käuferkreise, Zielgruppen
Führungskräfte und Führungsnachwuchskräfte in Krankenhäusern und Rehabilitationskliniken, die im Pflegedienst arbeiten, Gesundheits- und Krankenpfleger und Studierende.

Ca. 140 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 25,–/ca. sFr 28,70/ca. € (A) 25,70
ISBN 978-3-17-033100-6

E-Book

PDF	978-3-17-033101-3	ca. € 22,–
EPUB	978-3-17-033102-0	ca. € 22,–
MOBI	978-3-17-033103-7	ca. € 22,–

▶ IT und Innovation

auch als EBOOK

Roland Trill (Hrsg.)

Praxisbuch eHealth

Von der Idee zur Umsetzung

Seit dem Erscheinen der 1. Auflage des „Praxisbuch eHealth“ 2008 hat das Thema weiterhin – in der Praxis und an den Hochschulen – an Relevanz gewonnen, während sich der technische Wandel noch beschleunigt hat.
Das Buch wurde für die 2. Auflage überarbeitet und um neue Themen ergänzt, z.B. Mobile Health, eHealth Literacy, die Rolle von Google und Social Media. Aufgrund seiner exponierten Stellung wird in einem Kapitel das eHealth-System Estlands vorgestellt.

Der Herausgeber
Prof. Dr. Roland Trill lehrt Krankenhausmanagement und eHealth an der FH Flensburg. Er ist Programmverantwortlicher des Masterstudiengangs eHealth, der dort 2007 ins Leben gerufen wurde.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende des Master-Studiengangs „eHealth“ und gesundheitswirtschaftlicher Studiengänge sowie Führungskräfte und Fachkräfte im Gesundheitswesen.

2., überarbeitete Auflage
Ca. 270 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 39,–/ca. sFr 44,80/ca. € (A) 40,10
ISBN 978-3-17-032285-1

E-Book

PDF	978-3-17-032286-8	ca. € 35,–
EPUB	978-3-17-032287-5	ca. € 35,–
MOBI	978-3-17-032288-2	ca. € 35,–

Simone Hoffmann

Strategische Unternehmenskommunikation für Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen

alle Bände der Reihe im Paket

Ein unschlagbares Paket für das leitende Management und alle in der Unternehmenskommunikation Tätigen in Krankenhäusern und anderen Einrichtungen der Gesundheitswirtschaft zum günstigen Paketpreis!

Krankenhäuser, die zukunftsfähig bleiben wollen, müssen dafür sorgen, dass alle erforderlichen Zielgruppen (Patienten, Einweiser, lokale Politik, Kassen, Selbsthilfegruppen, ...) von ihrer Kompetenz wissen. Die damit verbundenen strategischen Kommunikationsaufgaben gehören zur Kernkompetenz von Unternehmenskommunikation. Kommunikationsarbeit ist Teil der Führungsaufgabe und muss als solche von der Leitungsebene anerkannt werden, ebenso wie, dass „das bisschen Pressearbeit" nicht so nebenbei erledigt werden kann. Wird dies erkannt, kann Kommunikationsarbeit ihre Wirkung entfalten und das eigene Firmenprofil nach außen wie nach innen schärfen. Professionell angewendet kann sie Durchsetzungs- und Gestaltungsfreiräume eröffnen und damit Wettbewerbsvorteile schaffen.
Die Reihe zeigt mit jedem Band die unterschiedlichen Aspekte von Unternehmenskommunikation auf. Die sechs Bände sind sehr praxisorientiert, da sämtliche Autorinnen und Autoren seit vielen Jahren in der Branche tätig sind.

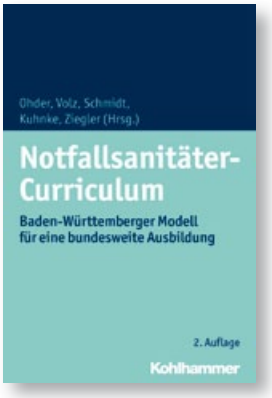
Die einzelnen Bände sind: „Event-Handbuch", „Markenbildung im Krankenhaus", „Interne Kommunikation im Krankenhaus", „Dialogisches Internet für Krankenhäuser (Web 2.0)", „Richtig pitchen" und „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Krankenhaus".
Die behandelten Themen werden stets in den gesamtstrategischen Zusammenhang des Krankenhauses eingebettet und reflektiert.

Die Herausgeberin
Simone Hoffmann, M.A., Direktorin Unternehmenskommunikation und Marketing der Paracelsus-Kliniken Deutschland, Osnabrück.

Käuferkreise, Zielgruppen
Das leitende Management (Juristen, Betriebswirte und Mediziner) und Kommunikatoren (Unternehmenskommunikation, PR- und Öffentlichkeitsarbeit) in Krankenhäusern und weiteren Einrichtungen der Gesundheitswirtschaft.

Ca. 650 Seiten, kartoniert
Erscheint: Dezember 2017

Paketpreis:
€ (D) 139,–/sFr 160,–/€ (A) 143,–
€ 35,– Ersparnis gegenüber Einzelbezug
ISBN 978-3-17-034475-4



auch als EBOOK

Martin Ohder/Joachim Volz/Marc Schmidt
Rico Kuhnke/Matthias Ziegler (Hrsg.)

Notfallsanitäter-Curriculum

Baden-Württemberger Modell
für eine bundesweite Ausbildung

Das Buch liefert auch in der 2. Auflage ein detailliertes, wissenschaftlich fundiertes curriculares Modell, das die gesetzlichen Vorgaben des Notfallsanitätergesetzes (NotSanG) und der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter (NotSan APrV) für die Ausbildung umsetzt und bundesweit Anwendung finden kann. Kompetenzbeschreibungen und Checklisten bilden die konkrete berufliche Praxis ab, Empfehlungen zur konzeptionellen und methodischen Umsetzung im Unterricht bieten konkrete Hilfestellung für Lehrkräfte.

Die Herausgeber
Dipl. Med.-Päd. Martin Ohder, stellv. Schulleiter des ProMedic Bildungszentrums. Joachim Volz, stellv. Schulleiter der Landesschule des Arbeiter-Samariter-Bunds. Marc Schmidt, Schulleiter des Lehrinstituts für Notfallmedizin mobile medic. Rico Kuhnke, Schulleiter der DRK-Landesschule Baden-Württemberg. Matthias Ziegler, Lehrbeauftragter der Landeschule des DRK Baden.

Käuferkreise, Zielgruppen
Lehrende und Mitarbeiter an Notfallsanitäterschulen und Rettungswachen, Landesbehörden und aufsichtsführende Stellen über die NotSan-Ausbildung, Rettungsfachpersonal.

2. Auflage
148 Seiten, kartoniert
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 30,–/ca. sFr 34,50/ca. € (A) 30,80
ISBN 978-3-17-032938-6

E-Book

PDF	978-3-17-032939-3	ca. € 27,–
EPUB	978-3-17-032940-9	ca. € 27,–
MOBI	978-3-17-032941-6	ca. € 27,–

▶ Betriebswirtschaftslehre

auch als EBOOK

Herbert Jodlbauer

Digitale Transformation der Wertschöpfung

Digitalisierung und Industrie 4.0 werden vielfach nur als technische Herausforderungen verstanden. Der zentrale Punkt ist allerdings, dass die Digitalisierung ganze Wertschöpfungsketten und die gesamte Wirtschaft radikal verändern wird. Die Kunden, die Weckung neuer Kundenbedürfnisse und die Schaffung eines echten Kundenmehrwertes werden dabei im Zentrum stehen. Kommunikation, Planung, Steuerung und Entscheidungsfindung werden auf völlig neue Beine gestellt: datengetrieben, ohne Zeitverzögerung, global wirkend. Materielle Güter werden von Dienstleistungen und vermehrt von digitalen Diensten als Hauptumsatzträger verdrängt. Das geplante Fachbuch spannt den Bogen von den neuen Technologien wie Internet of Things oder Big Data und deren wirtschaftlicher Nutzung bis hin zur konsequenten Kunden- und Dienstleistungsorientierung sowie Geschäftsmodellinnovation.

Der Autor
Prof. Dipl.-Ing. Dr. Herbert Jodlbauer lehrt Operations Management an der FH Oberösterreich, ist der wissenschaftliche Leiter des Center of Excellence for Smart Production und berät Unternehmen in den Bereichen Wertschöpfung, Produktion und Digitale Transformation.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten der BWL, Wirtschaftsingenieure, Fach- und Führungskräfte in Aus- und Weiterbildung.

236 Seiten, kartoniert
Bereits erschienen

€ (D) 30,–/sFr 34,50/€ (A) 30,80
ISBN 978-3-17-034102-9

E-Book

PDF	978-3-17-034103-6	€ 26,99
EPUB	978-3-17-034104-3	€ 26,99
MOBI	978-3-17-034105-0	€ 26,99

▶ Betriebswirtschaftslehre

auch als EBOOK

Gerhard Janes

Kostenrechnung

Für Studium und Praxis

Die Kostenrechnung gehört zu den zentralen Bereichen der Betriebswirtschaftslehre. Ihr Verständnis ist entscheidend für den Beitrag, den Leserinnen und Leser zu einer erfolgreichen ergebnisorientierten Unternehmenssteuerung werden leisten können. Das liegt auch daran, dass die Kostenrechnung heutzutage durch den zunehmenden Einsatz analytischer Methoden und Software in vielen Unternehmensbereichen und Unternehmensentscheidungen eine weit größere Rolle spielt als gemeinhin angenommen. Das Thema wird durch den Autor vor dem Hintergrund einer reichen Praxiserfahrung nicht nur theoretisch und studienunterstützend vermittelt, sondern gezielt anwendungsrelevant und dadurch kreativitätsanregend dargestellt.

Der Autor
Prof. Dr. Gerhard Janes lehrt Kostenrechnung, Controlling und Allgemeine BWL an der Hochschule Pforzheim und der DHBW Karlsruhe.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten der Betriebswirtschaftslehre in Bachelor- und Masterprogrammen, Fach- und Führungskräfte aus der Praxis.

456 Seiten, kartoniert
Erscheint: Dezember 2017

€ (D) 34,–/sFr 39,10/€ (A) 35,–
ISBN 978-3-17-032262-2

E-Book

PDF	978-3-17-032263-9	€ 30,99
EPUB	978-3-17-032264-6	€ 30,99
MOBI	978-3-17-032265-3	€ 30,99

▶ Betriebswirtschaftslehre

auch als EBOOK

Elke Theobald

Marketing Intelligence

Ein Lehrbuch für die Praxis

Marketing Intelligence (MI) befasst sich mit der Sammlung und Analyse relevanter Informationen über Kunden, Märkte, Wettbewerber und weiterer Umfeldbedingungen mit dem Ziel, im Unternehmen handlungsleitendes Wissen für das Marketing zu schaffen und die Entscheidungsqualität zu verbessern. Zur Optimierung dieser Prozessfelder werden zunehmend speziell entwickelte MI-Softwarelösungen eingesetzt. Das Lehrbuch ist als Einführungsliteratur für den Einsatz in (fortgeschrittenen) Bachelor- bzw. Masterveranstaltungen gedacht, wobei insbesondere die Organisation und praktischen Einsatzfelder von MI-Fragestellungen und Softwarelösungen ausführlich behandelt werden. Die Autorin hat entsprechende Tools entwickelt und erfolgreich in Unternehmen implementiert. Praxisbeispiele, Leitfäden und Mustervorlagen übersetzen die theoretische Darstellung anschaulich für den Unternehmensalltag.

Die Autorin
Dr. Elke Theobald ist Professorin für funktionale Systeme im Marketing an der Hochschule Pforzheim.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten der BWL auf Bachelor- und Masterniveau, Fach- und Führungskräfte, Berater, Wirtschaftsinformatiker.

Ca. 250 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 30,–/ca. sFr 34,50/ca. € (A) 30,80
ISBN 978-3-17-030980-7

E-Book

PDF	978-3-17-030981-4	ca. € 27,–
EPUB	978-3-17-030982-1	ca. € 27,–
MOBI	978-3-17-030983-8	ca. € 27,–

auch als EBOOK

Knut Wiesner

360-Grad-Marketing

Potenziale der integrierten Kommunikation voll ausschöpfen

Marketing im modernen Verständnis wird als marktorientierte Unternehmensführung verstanden und konzentriert sich nicht mehr – wie aus klassischer Perspektive – ausschließlich auf absatzwirtschaftliche Maßnahmen für Produkte und Dienstleistungen. Eine erweiterte Perspektive bietet das sog. 360-Grad-Marketing („Rundum-Marketing"), das über eine integrierte Kommunikation die (Erfolgs-)Potenziale eines Unternehmens optimal ausschöpfen soll. Dabei werden sämtliche, dem Unternehmen zur Verfügung stehenden Informations- und Kommunikationskanäle zu Kunden, Lieferanten, Abnehmern und der interessierten Öffentlichkeit (Stakeholdern) genutzt, um die eigenen Strategien, Erzeugnisse und zugehörigen Botschaften erfolgreich am Markt zu platzieren. Kompakt, übersichtlich und in praxisfundierter Weise konzipiert ist das Lehrbuch gezielt auf die Bedürfnisse praxisnaher Studienangebote ausgerichtet.

Der Autor
Prof. Dr. Knut Wiesner lehrt Marketing an der Hochschule Würzburg-Schweinfurt.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten der BWL, insbesondere des Marketing und Management, und der Kommunikationswissenschaften, Fach- und Führungskräfte, Berater, Coaches.

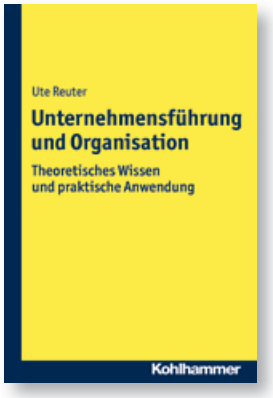
Ca. 220 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 35,–/ca. sFr 40,30/ca. € (A) 36,–
ISBN 978-3-17-032599-9

E-Book

PDF	978-3-17-032600-2	ca. € 31,–
EPUB	978-3-17-032601-9	ca. € 31,–
MOBI	978-3-17-032602-6	ca. € 31,–

Wirtschaftswissenschaften
▶ Betriebswirtschaftslehre



auch als EBOOK

Ute Reuter

Unternehmensführung und Organisation

Theoretisches Wissen
und praktische Anwendung

Das Lehrbuch bietet einen leicht verständlichen und praxisfundierten Überblick über verschiedene Aspekte der Unternehmensführung. Ausgehend von möglichen Unternehmenszielen und theoretischen Grundlagen werden in Themen wie Nachhaltigkeit, Wissens-, Qualitäts-, Dienstleistungs- und Innovationsorientierung als relevante Ansatzpunkte der Unternehmensführung identifiziert. Die Organisationslehre nimmt dabei einen besonderen Stellenwert ein, da sie einerseits im direkten Bezug zur Unternehmensführung steht und andererseits auch als eigenständig relevant identifiziert wird. Neben der Aufbau-, Ablauf- und Projektorganisation werden aktuelle Themen wie Selbstorganisation, Netzwerkorganisation und Center-Konzepte vorgestellt. In einem Folgeband werden später die Themengebiete Personal, Team- und Konfliktmanagement behandelt.

Die Autorin
Dr. Ute Reuter ist Professorin an der VWA-Hochschule für berufsbegleitendes Studium in Stuttgart.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten betriebswirtschaftlicher Studiengänge an Universitäten, (Fach-) Hochschulen und Akademien, Fach- und Führungskräfte aus der Praxis.

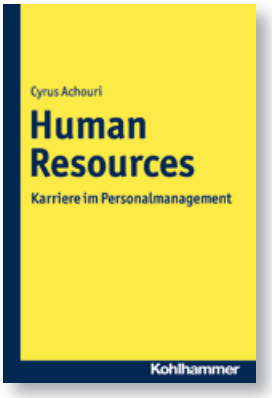
Ca. 300 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 30,–/ca. sFr 34,50/ca. € (A) 30,80
ISBN 978-3-17-034373-3

E-Book

PDF	978-3-17-034374-0	ca. € 27,–
EPUB	978-3-17-034375-7	ca. € 27,–
MOBI	978-3-17-034376-4	ca. € 27,–

Wirtschaftswissenschaften
▶ Betriebswirtschaftslehre



auch als EBOOK

Cyrus Achouri

Human Resources

Karriere im Personalmanagement

Im Kampf um die Talente leistet das Human Resources Management einen entscheidenden Beitrag zum wirtschaftlichen Erfolg. Es erkennt Leistungspotenziale und plant den gezielten Einsatz von qualifizierten Arbeitskräften. Das Lehrbuch vermittelt einschlägiges Wissen zur Durchführung eines Assessment Centers, zeigt fundierte Methoden und Instrumente im Recruiting, Headhunting, Talent- und Karrieremanagement sowie wichtige Aspekte zu konfliktanfälligen Bereichen wie Outplacement, Ethik und dem Internationalen HR-Management. Für Bachelor- und Masterstudierende der BWL werden hierzu Fallbeispiele aus der Praxis, integrierte Lernziele, zahlreiche Visualisierungen und Übungsaufgaben angeboten. Das Buch wird dadurch zum idealen Begleiter für Vorlesung und Klausurvorbereitung.

Der Autor
Prof. Dr. Cyrus Achouri lehrt Human Resource Management an der Hochschule für Umwelt und Wirtschaft Nürtingen-Geislingen.

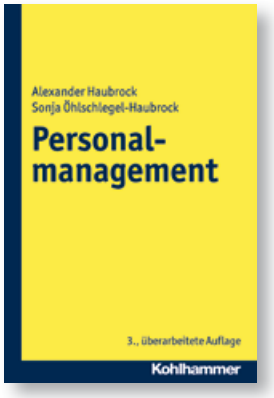
Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten der BWL bzw. des Personalmanagement auf Bachelor- und Masterniveau.

Ca. 270 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 40,–/ca. sFr 46,–/ca. € (A) 41,10
ISBN 978-3-17-033896-8

E-Book

PDF	978-3-17-033897-5	ca. € 36,–
EPUB	978-3-17-033898-2	ca. € 36,–
MOBI	978-3-17-033899-9	ca. € 36,–



auch als EBOOK

Alexander Haubrock
Sonja Öhlschlegel-Haubrock

Personalmanagement

Personalmanagement ist zu einem der wesentlichen Erfolgsfaktoren von Unternehmen geworden. Man ist sich darin einig, dass die Mitarbeiter das „Kapital des Unternehmens" sind. Vor diesem Hintergrund werden die zentralen Themen des Personalmanagements wie z.B. Mitarbeitergewinnung, Personalentwicklung, Führung, Entlohnung dargestellt. In der überarbeiteten 3. Auflage werden neben Grundlagen des Personalmanagements auch aktuelle Herausforderungen für das Personalmanagement wie Employer Branding, Work-Life-Balance und neue Anforderungen an die Mitarbeiterführung behandelt.

Die AutorInnen
Prof. Dr. Alexander Haubrock lehrt Wirtschaftspsychologie an der Fachhochschule Bielefeld. Prof. Dr. Sonja Öhlschlegel-Haubrock lehrt Personalmanagement an der Fachhochschule Münster.

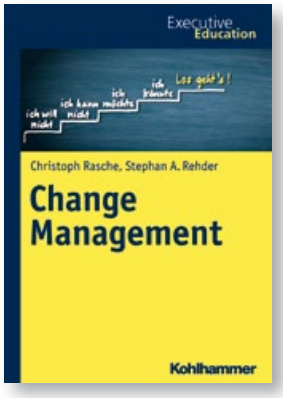
Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Lehrende der Betriebswirtschaftslehre sowie Fach- und Führungskräfte aus dem Personalmanagement.

3., überarbeitete Auflage
Ca. 260 Seiten, kartoniert
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 32,–/ca. sFr 36,80/ca. € (A) 32,90
ISBN 978-3-17-034422-8

E-Book

PDF	978-3-17-034423-5	ca. € 28,–
EPUB	978-3-17-034424-2	ca. € 28,–
MOBI	978-3-17-034425-9	ca. € 28,–



auch als EBOOK

Christoph Rasche/Stephan A. Rehder

Change Management

Hochdynamische und volatile Umweltbedingungen erfordern von Unternehmen eine permanente Anpassung sowohl der Aufbau- und Ablauforganisation als auch der Ziele und Strategien. Die dauerhafte Sicherstellung von Effizienz und Effektivität der unternehmerischen Wertschöpfungskette bedingt eine intensive Auseinandersetzung mit den grundlegenden Aspekten des Wandels. Sowohl weiche mitarbeiterorientierte als auch harte betriebswirtschaftliche Faktoren sind für erfolgreiche Veränderungen essentiell. In diesem Band werden vor allem Tools und Techniken aus der Perspektive des betriebswirtschaftlichen Change Managements reflektiert, um die Leser für Fragestellungen des harten Veränderungsmanagements im betrieblichen Alltag auszurüsten.

Die Autoren
Prof. Dr. Christoph Rasche lehrt Management, Professional Services und Sportökonomie an der Universität Potsdam. Stephan A. Rehder war wissenschaftlicher Mitarbeiter der UP Transfer GmbH an der Universität Potsdam.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten der BWL, Fach- und Führungskräfte in Aus- und Weiterbildung.

Ca. 100 Seiten, kartoniert
Executive Education
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 19,–/ca. sFr 21,80/ca. € (A) 19,50
ISBN 978-3-17-034118-0

E-Book

PDF	978-3-17-034119-7	ca. € 17,–
EPUB	978-3-17-034120-3	ca. € 17,–
MOBI	978-3-17-034121-0	ca. € 17,–

auch als EBOOK

Magnus Müller/Stephan A. Rehder

Bildungsmarketing

Aus- und Weiterbildung werden in unserer Wissensgesellschaft zu einer zentralen Ressource für den persönlichen und gesamtwirtschaftlichen Erfolg. Bildungsanbieter bewegen sich mit unternehmerischen Organisationsstrukturen auch auf wettbewerblich organisierten Bildungsmärkten. Deshalb werden betriebswirtschaftliche Konzepte wie das Marketing immer wichtiger für diesen Bereich: Nur wer sein Bildungsangebot zeitgemäß und zielgruppenkonform gestaltet und vermarktet, ist dauerhaft erfolgreich/profitabel. Der vorliegende Band zeigt die Spezifika, Methoden und Anwendungsbereiche des Bildungsmarketings in konzentrierter und praxisorientierter Form.

Die Autoren
Dr. Magnus Müller arbeitet im Bereich Executive Education bei der UP Transfer GmbH an der Universität Potsdam. Stephan A. Rehder war wissenschaftlicher Mitarbeiter der UP Transfer GmbH an der Universität Potsdam.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten der BWL, Fach- und Führungskräfte in Aus- und Weiterbildung.

Ca. 100 Seiten, kartoniert
Executive Education
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 19,–/ca. sFr 21,80/ca. € (A) 19,50
ISBN 978-3-17-034122-7

E-Book

PDF	978-3-17-034123-4	ca. € 17,–
EPUB	978-3-17-034124-1	ca. € 17,–
MOBI	978-3-17-034125-8	ca. € 17,–

Die neue Reihe:

Moderne Produktion

Die deutsche Wirtschaft wird momentan von zwei „Megathemen“ beherrscht, von der Digitalisierung und von der Entwicklung hin zur Industrie 4.0. Von der eigentlichen Güterproduktion bis in das Dienstleistungsgewerbe, von der Automobilindustrie über die Textil- bis hin zur Versicherungswirtschaft – alles wird digitalisiert, personalisiert und vernetzt. Branchengrenzen und klassische Geschäftsmodelle verlieren an Bedeutung. Diese Entwicklung ist Herausforderung, Chance und Risiko zugleich. Um auf den Weltmärkten weiterhin eine Vorreiterrolle einzunehmen, ist in diesem Bereich eine Verzahnung von Wissenschaft, Theorie und Praxis in Aus- und Weiterbildung unerlässlich. Die geplante Reihe stellt dafür gut aufbereitete, aktuelle Fachliteratur zur Verfügung, die ebenso als Grundlage einschlägiger Lehrveranstaltungen als auch zum Selbststudium geeignet ist.

Die Reihe wird folgende Einzelthemen behandeln:

- Industrie 4.0: Grundlagen – Teilbereiche – Perspektiven
- Big Data: Datenmanagement als analytischer Schlüssel des Produktionsmanagements
- Smart Factory: Die digitale, energiesparende und emissionsfreie Fabrik
- Smarte Arbeit: Menschen – Macht – Maschinen
- Produktionssicherheit: Datensicherheit, Schutz vor Spionage und Sabotage
- Marktchancen 4.0: Erkennen, entwickeln und umsetzen innovative Geschäftsmodelle
- Logistik 4.0: Eine Analyse aus betriebswirtschaftlicher Sicht

Die Herausgeberin

Prof. Dr. Marion Steven lehrt und forscht seit Jahren an der Ruhr-Universität Bochum im Bereich der Produktionswirtschaft.

▶ Betriebswirtschaftslehre

auch als EBOOK

Marion Steven

Industrie 4.0

Grundlagen – Teilbereiche – Perspektiven

Industrie 4.0, d. h. die Anwendung von Digitalisierungstechnologien in der Fertigungsindustrie, ist ein Thema, das seit der Begriffsprägung auf der Hannover Messe Industrie im Jahr 2011 sowohl in der wissenschaftlichen Diskussion als auch in Politik und Praxis zunehmende Aufmerksamkeit erfahren hat. Mit dem Begriff wird eine Hightech-Strategie bezeichnet, die zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit am Produktionsstandort Deutschland beitragen soll. Bei Industrie 4.0 erfolgt eine durchgängige Digitalisierung der an der Leistungserstellung beteiligten Objekte (Maschinen, Werkzeuge usw.) und sämtlicher Prozessschritte. Das geplante Einführungswerk stellt die zugehörigen Grundlagen, die Arbeitsweise, die vielfältigen Auswirkungen und die Entwicklungsperspektiven des Konzepts Industrie 4.0 übersichtlich und gut strukturiert zusammen – es ist damit als Lehrbuch und für das Selbststudium bestens geeignet.

Die Autorin

Prof. Dr. Marion Steven ist Inhaberin des Lehrstuhls für Produktion an der Ruhr-Universität Bochum.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Dozenten der BWL, Wirtschaftsingenieure, Fach- und Führungskräfte in Aus- und Weiterbildung.

Ca. 250 Seiten, kartoniert
Moderne Produktion
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 30,–/ca. sFr 34,50/ca. € (A) 30,80
ISBN 978-3-17-032591-3

E-Book

PDF	978-3-17-032592-0	ca. € 27,–
EPUB	978-3-17-032593-7	ca. € 27,–
MOBI	978-3-17-032594-4	ca. € 27,–

Wirtschaftswissenschaften

▶ Betriebswirtschaftslehre

auch als EBOOK

Olexiy Khabyuk

Kommunikationsmodelle

Grundlagen – Anwendungsfelder – Grenzen

Kommunikations- und medienmanagementbezogene Studienangebote gehören zu den gefragtesten Vertiefungsrichtungen in der BWL, dennoch mangelt es bis heute an geeigneter Lehrbuchliteratur zu diesen Studienangeboten. Hier setzt das vorliegende Buchprojekt mit seiner innovativen Fragestellung an: Welche Kommunikationsmodelle benötigt eine angehende Fach- und Führungskraft im Bereich Medien und Kommunikation für das Tagesgeschäft, was sind die Grundlagen der modellhaften Erfassung von Kommunikationsprozessen und wo liegen die Anwendungsfelder bzw. Grenzen dieser Modelle. Der Leser erhält – differenziert nach Lerneinheiten – eine konzise Einführung in die Kommunikationstheorie und lernt dabei, das kommunikations-/medientheoretische Wissen in der Praxis sinnvoll anzuwenden.

Der Autor

Prof. Dr. Olexiy Khabyuk lehrt BWL, insb. Kommunikation und Multimedia an der Hochschule Düsseldorf.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Dozenten wirtschaftswissenschaftlicher Lehrangebote an (Fach-)Hochschulen, Berufs- und Verwaltungsakademien.

Ca. 200 Seiten, kartoniert
BWL Bachelor Basics
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 30,–/ca. sFr 34,50/ca. € (A) 30,80
ISBN 978-3-17-032696-5

E-Book

PDF	978-3-17-032697-2	ca. € 27,–
EPUB	978-3-17-032698-9	ca. € 27,–
MOBI	978-3-17-032699-6	ca. € 27,–

auch als EBOOK

Peter C. Fischer

Die Prüfung im Wirtschaftsprivatrecht

Fälle und Fragen aus Theorie und Praxis

Dieses Übungsbuch dient der Prüfungsvorbereitung von Studierenden der wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge im Wirtschaftsprivatrecht. Neben klassischen Übungsfällen und Fragen aus dem Zivil- und Handelsrecht enthält das Buch auch neuartige Aufgabenstellungen, die die tatsächliche künftige Berufspraxis abbilden sollen. Dabei wird insbesondere eine kompakte Einführung in die juristische Fallbearbeitung im Gutachtenstil gegeben. Ausgewählte Rechtsfälle aus dem Wirtschaftsprivatrecht mit Musterlösungen und Klausuraufgaben mit Lösungen aus der Unternehmenspraxis machen die Leserschaft examensreif.

Der Autor
Prof. Dr. jur. Peter C. Fischer, M.C.J., Notar a.D. und Attorney at Law (New York), lehrt Wirtschaftsprivatrecht an der Hochschule Düsseldorf. Vor seiner Lehrtätigkeit war er 16 Jahre als Rechtsanwalt in Düsseldorf, London und Frankfurt a. M. im grenzüberschreitenden Wirtschaftsrecht tätig. Es ist zudem Prüfer im Wirtschaftsprüferexamen.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten wirtschaftswissenschaftlicher Lehrangebote an (Fach-)Hochschulen, Berufs- und Verwaltungsakademien.

Ca. 190 Seiten, kartoniert
BWL Bachelor Basics
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 25,–/ca. sFr 28,70/ca. € (A) 25,70
ISBN 978-3-17-031564-8

E-Book

PDF	978-3-17-031565-5	ca. € 22,–
EPUB	978-3-17-031566-2	ca. € 22,–
MOBI	978-3-17-031567-9	ca. € 22,–

auch als EBOOK

Sascha Kurz/Jörg Rambau

Mathematische Grundlagen für Wirtschaftswissenschaftler

Dieses modular aufgebaute Lehrbuch führt Studienanfänger an mathematisches Denken in ökonomischen Zusammenhängen heran: Ausgehend von elementaren Fragen aus den Bereichen der Finanzierungs-, Produktions- und Konsumtheorie werden mathematische Kernkompetenzen durch Modellierung entwickelt und darauf aufbauend die gängigsten Rechenverfahren einstudiert. Dabei wird der Stoff- und Detailumfang so beschränkt, dass er im Rahmen einer drei- bis vierstündigen Vorlesung vermittelbar ist. Damit ist das Buch besonders geeignet für Studierende mit Startschwierigkeiten und für Dozenten, die viele Themen in kurzer Zeit abdecken müssen.

Die Autoren
Prof. Dr. Jörg Rambau ist Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftsmathematik an der Universität Bayreuth. Apl. Prof. Dr. Sascha Kurz ist dort wissenschaftlicher Mitarbeiter.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten der Wirtschaftswissenschaften.

3., aktualisierte Auflage
Ca. 280 Seiten, kartoniert
Grundzüge der BWL
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 27,–/ca. sFr 31,–/ca. € (A) 27,80
ISBN 978-3-17-033285-0

E-Book

PDF	978-3-17-033286-7	ca. € 24,–
EPUB	978-3-17-033287-4	ca. € 24,–
MOBI	978-3-17-033288-1	ca. € 24,–

auch als EBOOK

Thorsten Teichert/Volker Trommsdorff

Konsumentenverhalten

Dieses Standardwerk bietet sowohl Praktikern als auch Studierenden im Bachelor- und Masterstudium eine wissenschaftlich fundierte und zugleich anschauliche Einführung in das Konsumentenverhalten. Die 9. Auflage ist inhaltlich überarbeitet und erweitert. Die klare Systematik bleibt. In der Struktur wurde eine noch stärkere Balance zwischen vorgelagerten Prozessen und konkretem Entscheidungsverhalten verfolgt. Dazu werden insbesondere Entscheidungsprozesse vertieft erörtert. Neben Impulsen aus verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen wird die neuere Konsumentenforschung auch durch (selbst-)kritische Reflexionen zur Wirkung von Marketing geprägt. Diese wurden in die Neuauflage integriert. Im neuen Schlusskapitel werden Aspekte von Beeinflussung und Verantwortung kritisch erörtert und zugleich marketingrelevante Trends neuerer Konsumformen thematisiert.

Die Autoren
Prof. Dr. Thorsten Teichert lehrt und forscht über Marketing und Innovation an der Universität Hamburg. Prof. Dr. Volker Trommsdorff lehrte und forschte über Marketing und Innovation an der TU Berlin.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten der Wirtschaftswissenschaften und des Marketing.

9., überarbeitete und erweiterte Auflage
Ca. 360 Seiten, kartoniert
Kohlhammer Edition Marketing
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 35,–/ca. sFr 40,30/ca. € (A) 36,–
ISBN 978-3-17-031115-2

E-Book

PDF	978-3-17-031116-9	ca. € 31,–
EPUB	978-3-17-031117-6	ca. € 31,–
MOBI	978-3-17-031118-3	ca. € 31,–

Die neue Reihe:

Wirtschaftsordnung und Wirtschaftsprozess

Die akademische Volkswirtschaftslehre bewegt sich heute im Spannungsfeld von hochgradiger Spezialisierung und methodischer Formalisierung. Trotz erstklassiger Forschungsleistungen werden die gewonnenen Erkenntnisse nicht oder nur eingeschränkt rezipiert, und es leidet die wirtschaftspolitische Relevanz der Disziplin. Diese Schriftenreihe soll ökonomische Abhandlungen umfassen, die über den Tag hinaus auf einem konsistenten theoretischen Fundament ruhen und nicht nur das Ergebnis isolierter Modelle oder gar flüchtiger Korrelationen sind. Den paradigmatischen Rahmen bildet ein Ansatz, der unter der Bezeichnung „Koordinationsökonomik" etabliert werden soll: Auf der Grundlage einer systemtheoretischen Betrachtung sollen als Erkenntnisgegenstand nicht diffuse Aggregate wie Völker („Volkswirtschaftslehre") oder Nationen („Nationalökonomik") betont, sondern die Mechanismen und Prozesse zur Koordination der Aktivität einzelwirtschaftlicher Akteure im sozialen Systemverbund im Mittelpunkt stehen.
Die Reihe soll keine Lehrtexte im klassischen Sinne aufnehmen, sondern relevante thematische Fragestellungen unter Hinzuziehung einschlägiger Theorien gleichermaßen fachlich anspruchsvoll, verständlich und ohne unnötige Formalisierung darstellen sowie im Idealfall auch in begründeter Weise Position beziehen. Die Beiträge zeichnen sich durch ihren Anwendungsbezug aus, indem sie zentrale aktuelle Debatten aufgreifen oder neue anstoßen.

Der Herausgeber
Der Herausgeber, Prof. Dr. Stefan Kooths, leitet das Prognosezentrum am Institut für Weltwirtschaft in Kiel und lehrt an der Business and Information Technology School (BiTS) in Berlin. Darüber hinaus ist er als Fachpublizist in der Fach- und Tagespresse tätig.

▶ Volkswirtschaftslehre

auch als EBOOK

Eckhard Wurzel

Europäische Integration wohin?

Zu makroökonomischer Politik, Fiskalsystem und Strukturreform der EU

Wirtschaftliche Integration ist der Kern des europäischen Vereinigungsprozesses und Gegenstand zunehmend kontroverser Diskussion, so in Fragen der Geld- und Finanzpolitik, der ökonomischen Koordinierung oder der Entwicklung einer Banken- und Kapitalmarktunion. An diesem Punkt setzt das Buchprojekt an: Der Autor, ein Fachmann für europäische Integration und Wirtschaftspolitik, erklärt die ökonomischen Mechanismen und Instrumente der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion und diskutiert deren Stärken, Schwächen und Entwicklungsansätze im Hinblick auf die Leistungsfähigkeit der europäischen Volkswirtschaft und deren weitere Integration.

Der Autor
Dr. Eckhard Wurzel leitete das Referat European Union und Euro Area bei der OECD in Paris und ist heute Lehrbeauftragter an den Universitäten Göttingen und Konstanz.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge aller Hochschularten, Fach- und Führungskräfte aus der Praxis, Berater und interessiertes Publikum.

Ca. 250 Seiten, kartoniert
Wirtschaftsordnung und Wirtschaftsprozess
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 30,–/ca. sFr 34,50/ca. € (A) 30,80
ISBN 978-3-17-032692-7

E-Book

PDF	978-3-17-032693-4	ca. € 27,–
EPUB	978-3-17-032694-1	ca. € 27,–
MOBI	978-3-17-032695-8	ca. € 27,–

▶ Volkswirtschaftslehre

auch als EBOOK

Stefan Kooths

Marktwirtschaft

Wohlstand, Wachstum, Wettbewerb

„Zu viel oder zu wenig Markt(-wirtschaft)" ist ein Evergreen der VWL und bestimmt die politischen Debatten in der Bundesrepublik seit Jahrzehnten immer wieder von neuem: Marktwirtschaftlich liberale stehen staatswirtschaftlich linken Positionen gegenüber, wobei dem interessierten Laien über das tagespolitisch Aktuelle hinaus oft die fachlich neutrale Orientierung fehlt, um sich ein Urteil bilden zu können. Das Lagerdenken zwischen nachfrage- und angebotsorientierter Wirtschaftspolitik überwindet der Autor mit einem koordinationsökonomischen Ansatz, der als zukunftsweisendes Paradigma zugleich die vermeintlichen Gegensätze zwischen Mikro- und Makroökonomik auflöst. Dieser Band ist ganz bewusst nicht als Lehrbuch konzipiert, sondern verbindet die Theorie mit der politischen und/oder ökonomischen Praxis der Volkswirtschaftslehre.

Der Autor
Prof. Dr. Stefan Kooths ist Leiter des Prognosezentrums am Institut für Weltwirtschaft in Kiel und lehrt Entrepreneurial Economics an der Business and Information Technology School (BiTS) in Berlin.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge aller Hochschularten, Fach- und Führungskräfte aus der Praxis, Berater und interessiertes Publikum.

Ca. 300 Seiten, kartoniert
Wirtschaftsordnung und Wirtschaftsprozess
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 30,–/ca. sFr 34,50/ca. € (A) 30,80
ISBN 978-3-17-033598-1

E-Book

PDF	978-3-17-033599-8	ca. € 27,–
EPUB	978-3-17-033612-4	ca. € 27,–
MOBI	978-3-17-033613-1	ca. € 27,–

▶ Volkswirtschaftslehre

auch als EBOOK

Dieter Verbeck

Einführung in die Bargeldökonomie der Bundesrepublik Deutschland

Eine wirtschaftliche Analyse
unter Berücksichtigung
der rechtlichen Rahmenbedingungen

Die Sicherstellung und logistische Steuerung des Bargeldumlaufs in der deutschen Volkswirtschaft gehört zu den Kernaufgaben der Zentralbank. Die Deutschen halten es nach wie vor mit der Spruchweisheit: „Nur Bares ist Wahres" – doch in der Wirtschaftswissenschaft ist das Bargeld ins Gerede gekommen, aufgrund der angeblich hohen Transaktionskosten und als Grundlage für die „Schattenwirtschaft". Zugleich basiert die Geldtheorie i. w. S. weiterhin auf Erkenntnissen zur Bargeldökonomie – die vorliegende Darstellung untersucht das Thema aus betriebs- und volkswirtschaftlicher sowie rechtlicher Perspektive und ist damit konkurrenzlos.

Der Autor
Bundesbankdirektor Dieter Verbeck ist langjähriger Dozent an der Hochschule der Deutschen Bundesbank auf Schloss Hachenburg (Westerwald).

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten der Volkswirtschaftslehre, Fach- und Führungskräfte aus der Geldwirtschaft, interessiertes Publikum.

284 Seiten, kartoniert
Bereits erschienen

€ (D) 49,–/sFr 56,30/€ (A) 50,40
ISBN 978-3-17-034110-4

E-Book

PDF	978-3-17-034111-1	€ 43,99
EPUB	978-3-17-034112-8	€ 43,99
MOBI	978-3-17-034113-5	€ 43,99

▶ Betriebswirtschaftslehre

auch als EBOOK

Harald Pechlaner/Elisa Innerhofer

Temporäre Konzepte

Coworking und Coliving als Perspektive
für die Regionalentwicklung

Coworking und Coliving sind im kreativ-innovativen Arbeitsumfeld sehr beliebt. Sie stehen für zeitliche Flexibilität, digitale Arbeitswelten, Offenheit und Wertewandel sowie den neuen Gemeinschaftsgedanken. Durch fehlende organisatorische, finanzielle und soziale Verpflichtungen sind Coworking (Arbeiten in gemeinsam genutzten, offenen Räumen mit geteilter Infrastruktur) und Coliving (Arbeiten und Wohnen in gemeinsam genutzten Räumen mit Einzelarbeitsplätzen, Wohn- und Freizeitbereichen) im Grunde auf Zeit angelegte (temporäre) Konzepte. In der Regionalentwicklung versucht man, diese Konzepte für Entwicklungs-, Veränderungs- und Wachstumsprozesse zu nutzen.

Die Herausgebenden
Prof. Dr. Harald Pechlaner ist Inhaber des Lehrstuhls für Tourismus und Leiter des Zentrums für Entrepreneurship an der Universität Eichstätt-Ingolstadt. Zudem ist er Leiter des Center for Advanced Studies von Eurac Research in Bozen. Dr. Elisa Innerhofer ist Senior Researcher am Institut für Regionalentwicklung der Eurac Research in Bozen.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende und Dozenten aus den Bereichen Management, Personalführung, Kultur- und Kreativwirtschaft, Soziologie, Regionalwissenschaften sowie angrenzender Sozial- und Geisteswissenschaften.

172 Seiten, kartoniert
Erscheint: Dezember 2017

€ (D) 49,–/sFr 56,30/€ (A) 50,40
ISBN 978-3-17-033670-4

E-Book

PDF	978-3-17-033671-1	€ 43,99
EPUB	978-3-17-033672-8	€ 43,99
MOBI	978-3-17-033673-5	€ 43,99

▶ Studienliteratur

auch als EBOOK

Michael Beurskens

Schuldrecht Besonderer Teil

für Studienanfänger

Das Werk richtet sich – der Konzeption der Reihe entsprechend – in erster Linie an Studierende der Rechtswissenschaft in den ersten Semestern. Es werden die für das grundsätzliche Verständnis notwendigen Strukturen des Besondere Teil des Schuldrechts (§§ 433–853 BGB) erörtert. Der Klausurpraxis entsprechend werden dabei Kauf-, Miet- und Werkvertrag in den Vordergrund gestellt, aber auch die anderen Vertragstypen in ihren zentralen Merkmalen und Gemeinsamkeiten behandelt, ebenso wie die gesetzlichen Schuldverhältnisse (Geschäftsführung ohne Auftrag, Bereicherungsrecht, Deliktsrecht). Anhand einer Vielzahl kleinerer Fälle sollen die Problemstellungen verdeutlicht und die Studierenden in die Lage versetzt werden, die Klausuren und Hausarbeiten im Grundstudium erfolgreich zu bewältigen.

Der Autor
Prof. Dr. Michael Beurskens ist Inhaber eines Lehrstuhls für Bürgerliches Recht an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Rechtswissenschaft in den Anfangssemestern und anderer Fachrichtungen, die das Fach „Zivilrecht" belegen.

Ca. 400 Seiten, kartoniert
Grundstudium Recht
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 20,–/ca. sFr 23,–/ca. € (A) 20,60
ISBN 978-3-17-033967-5

E-Book

PDF	978-3-17-033968-2	ca. € 18,–
EPUB	978-3-17-033969-9	ca. € 18,–
MOBI	978-3-17-033970-5	ca. € 18,–

▶ Studienliteratur

auch als EBOOK

Eleonora Kohler-Gehrig

Einführung in das Recht

Technik und Methoden der Rechtsfindung

Das Werk erläutert die Aufgaben und die Ziele des Rechts, die Struktur und das System der Rechtsordnung. Es zeigt die Technik der Rechtsetzung und Rechtsfindung auf und welcher Methodik sich die Rechtsanwendung bedient. Diese Kenntnisse sind auf allen Rechtsgebieten gleichermaßen von Bedeutung und unverzichtbar in einer Rechtsordnung, die in ständigem Wandel begriffen ist. Deshalb wendet sich der Band nicht nur an Studierende der Rechtswissenschaften, sondern obendrein an Studierende der Verwaltungs- und Wirtschaftswissenschaften. Er vermittelt klar strukturiert und leicht verständlich die Grundlagen des Rechts.

Die Autorin
Eleonora Kohler-Gehrig ist Professorin an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Rechtswissenschaften und Studierende der Verwaltungs- und Wirtschaftswissenschaften.

2., überarbeitete Auflage
172 Seiten, kartoniert
Recht und Verwaltung
Bereits erschienen

€ (D) 22,–/sFr 25,30/€ (A) 22,60
ISBN 978-3-17-032878-5

E-Book

PDF	978-3-17-032879-2	€ 19,99
EPUB	978-3-17-032880-8	€ 19,99
MOBI	978-3-17-032881-5	€ 19,99

▶ Studienliteratur

auch als EBOOK

Haarmeyer/Frind

Insolvenzrecht

Das Werk vermittelt die prüfungsrelevanten Bereiche des Insolvenzrechts anhand einer Vielzahl von Beispielen und Übersichten. Ein Multiple-Choice-Test, zahlreiche Fälle, Gesetzestexte und Gerichtsentscheidungen sowie in der Praxis hilfreiche Formulare und Checklisten als Download unter www.kohlhammer.de ermöglichen eine vertiefende Auseinandersetzung mit zentralen Fragen des Insolvenzrechts. Das Werk berücksichtigt die zum 5.4.2017 in Kraft getretene Reform der Insolvenzanfechtung, die zum 26.6.2017 in Kraft getretene neue Europäische Insolvenzverordnung (EuInsVO) samt deutschem Umsetzungsgesetz (Art. 102c EGInsO) und das zum 21.4.2018 in Kraft tretende Konzerninsolvenzrecht.

Die Autoren
Prof. Dr. Hans Haarmeyer lehrte Wirtschafts- und Insolvenzrecht und war 20 Jahre als Richter auch in Insolvenzverfahren tätig.
Frank Frind ist seit über 17 Jahren Richter am AG – Insolvenzgericht – Hamburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Rechtswissenschaft mit Wahlfach Insolvenzrecht und der Betriebswirtschaftslehre, Insolvenzsachbearbeiter, künftige Insolvenzrechtspfleger und -richter.

5., aktualisierte Auflage
Ca. 176 Seiten, kartoniert
Kompass Recht
Erscheint: November 2017

Ca. € (D) 23,–/ca. sFr 26,50/ca. € (A) 23,60
Mengenpreise auf Anfrage
ISBN 978-3-17-033949-1

▶ Zivilrecht

Hans-Theodor Soergel (Begr.)

Bürgerliches Gesetzbuch mit Einführungsgesetz und Nebengesetzen (BGB)

Band 15/2, Sachenrecht 2/2, WEG

Band 15/2 des Standardwerkes zum BGB enthält in bewährter Qualität umfangreiche Erläuterungen des Wohnungseigentumsgesetzes aus dem Bereich des Wohnungseigentums (§ 1), Begründung des Wohnungseigentums (§§ 2 bis 9), der Gemeinschaft der Wohnungseigentümer (§§ 10 bis 19), Verwaltung (§§ 20 bis 29), Wohnungserbbaurecht (§ 30), Dauerwohnrecht (§§ 31 bis 42) , Verfahrensvorschriften (§§ 43 bis 50) und der Ergänzenden Bestimmungen (§§ 61–64).

Der Autor
Bandredaktor ist Herr Prof. Dr. Rolf Stürner. Bearbeitet von den Herren Hans Joachim Weber, Prof. Dr. Dominik Skauradszun, Dr. Sebastian Zander, Dr. Daniel Schäuble, Dr. Stephan Wendt, Andreas Spreng.

Käuferkreise, Zielgruppen
Rechtsanwälte, Zivilgerichte, Universitäten, Bibliotheken.

13., überarbeitete und erweiterte Auflage
Ca. 600 Seiten, Fester Einband
Kommentare
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 380,–/ca. sFr 437,–/ca. € (A) 391,–
ISBN 978-3-17-019647-6

▶ Zivilrecht

auch als EBOOK

Fromm/Nordemann

Urheberrecht

Kommentar zum Urheberrechtsgesetz,
zum Verlagsgesetz
und zum Urheberrechtswahrnehmungsgesetz

Seit der letzten Auflage hat das Urheberrecht zahlreiche Änderungen erfahren. Hierbei ist insbesondere das Gesetz zur verbesserten Durchsetzung des Anspruchs der Urheber und ausübenden Künstler auf angemessene Vergütung und zur Regelung von Fragen der Verlegerbeteiligung zu nennen. Am 30.06.2017 vom Bundestag verabschiedeten Urheberwissenschaftsgesetzes sowie die aktuelle Rechtsprechung auf europäischer und nationaler Ebene wurden eingearbeitet. Daneben wird weiterhin auch das Verlagsgesetz eingehend kommentiert. Neu ist die Kommentierung der Portabilitätsverordnung, der ersten EU-Verordnung im Bereich des Urheberrechts.

Die Herausgeber
Die Herausgeber, Prof. Dr. Axel Nordemann und Prof. Dr. Jan Bernd Nordemann, sind als Rechtsanwälte erfahrene und angesehene Praktiker im Urheberrecht. Ihr Autorenteam besteht ausschließlich aus einschlägig tätigen Rechtsanwälten.

Käuferkreise, Zielgruppen
Anwälte, Justiziare, Richter, Hochschullehrer, interessierte Unternehmer sowie Urheber.

12., erweiterte und überarbeitete Auflage
Ca. 2900 Seiten, Fester Einband
Kommentare
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 250,–/ca. sFr 288,–/ca. € (A) 257,–
ISBN 978-3-17-034406-8

E-Book

PDF	978-3-17-034407-5	ca. € 225,–
EPUB	978-3-17-034408-2	ca. € 225,–
MOBI	978-3-17-034409-9	ca. € 225,–

▶ Bürgerliches Recht

auch als EBOOK

Steffen Barth

Das neue Bau-, Architekten- und Ingenieurvertragsrecht

Einführung mit Gesetzestext und VOB/B

Ab 1. Januar 2018 gilt ein neues Bau-, Architekten- und Ingenieurvertragsrecht. Es wird alle am Baugeschehen Beteiligten vor große Herausforderungen stellen. Das Werk führt kurz, prägnant und verständlich in das neue Recht ein und bietet somit eine praktische Einführung für Architekten, Ingenieure, Handwerker, Bauträger, Bauherren und Mitarbeiter in Bauämtern. Nach einem Überblick über die Systematik des neuen Rechts werden alle Paragraphen des Werkvertragsrechts, Bauvertragsrechts, Verbraucherbauvertragsrechts, Architekten- und Ingenieurrechts und Bauträgerrechts abgedruckt und kurz kommentiert.

Der Autor
Steffen Barth ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht in Karlsruhe.

Käuferkreise, Zielgruppen
Architekten, Ingenieure, alle ausführenden Unternehmen des Baugewerbes (Auftragnehmerseite); Bauämter, private Bauherren (Auftraggeberseite); Studierende der Architektur und des Ingenieurwesens.

Ca. 100 Seiten, kartoniert
Handbücher
Erscheint: Dezember 2017

Ca. € (D) 24,–/ca. sFr 27,60/ca. € (A) 24,70
ISBN 978-3-17-034401-3

E-Book

PDF	978-3-17-034402-0	ca. € 21,–
EPUB	978-3-17-034403-7	ca. € 21,–
MOBI	978-3-17-034404-4	ca. € 21,–

▶ Insolvenzrecht

auch als EBOOK

Rattunde/Smid/Zeuner (Hrsg.)

Insolvenzordnung (InsO)

Gerade in schwierigen wirtschaftlichen Zeiten ist die Kenntnis der einschlägigen Normen auf aktuellster Grundlage von Gesetzgebung, Rechtsprechung und Literatur wichtig. Schwerpunkte der Kommentierung bilden die vorläufige Verwaltung, die verfahrenskostendeckende Masse und die Masseverbindlichkeiten, die Verwertung von Sicherheiten, das Insolvenzanfechtungsrecht, das Insolvenzplanverfahren und die Verbraucherinsolvenz.

Die Autoren
Prof. Rolf Rattunde ist Rechtsanwalt, Insolvenzverwalter und Notar in Berlin (Fachanwalt für Steuerrecht, Fachanwalt für Insolvenzrecht); Prof. Dr. Stefan Smid, Uni Kiel, ist Autor einschlägiger Standardwerke; RA Dr. Mark Zeuner, Hamburg, Lehrbeauftragter an der Uni Kiel, ist seit zwei Jahrzehnten Gesamtvollstreckungs- u. Insolvenzverwalter u. Verfasser bes. eines anfechtungsrechtlichen Werkes.

Käuferkreise, Zielgruppen
Insolvenzverwalter, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Richter, Rechtspfleger, Staatsanwaltschaften, Rechtsabteilungen, Schuldner- und Verbraucherberatungen, Universitäten, Städte und Gemeinden.

4., überarbeitete Auflage
Ca. 2140 Seiten, Fester Einband
Kommentare
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 170,–/ca. sFr 199,–/ca. € (A) 175,–
ISBN 978-3-17-025878-5

E-Book

PDF	978-3-17-025879-2	ca. € 154,–
EPUB	978-3-17-025880-8	ca. € 154,–
MOBI	978-3-17-025881-5	ca. € 154,–

▶ Gesundheits- und Lebensmittelrecht

Thomas Schlegel

Medizin- und Gesundheitsrecht

Die zweite Auflage des Einsteigerwerks im Medizin- und Gesundheitsrecht – kompakt und praxisnah. Das Werk erläutert komprimiert und verständlich das Medizinrecht und die rechtlichen Grundlagen des Gesundheitswesens für Juristen und Nichtjuristen, gibt für Studenten Klausurtipps und für Praktiker Hinweise zur Lösung von Problemen im Praxisalltag. Das Buch stellt die Struktur und Akteure des Gesundheitswesens vor, erläutert das Recht der Heilberufe von der medizinischen Behandlung über Vertragsarzt-, Krankenhausrecht und Selektivverträgen bis zum Arzneimittel-, Hilfsmittel- und Werberecht sowie das komplexe Recht der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung.

Der Autor
Rechtsanwalt Dr. jur. Thomas Schlegel ist Professor für Arzt- und Medizinrecht an der Hochschule Fresenius, Idstein/Ts., im Fachbereich Gesundheitsökonomie und interdisziplinäre Versorgungsforschung.

Käuferkreise, Zielgruppen
Studierende der Gesundheitswirtschaft; Auszubildende der Heilberufe; Ärzte; Apotheker; Pflegekräfte; Krankenhäuser; berufsständische Kammern der Heilberufe; Psychotherapeuten; Pharmaunternehmen; Medizinproduktehersteller; Steuerberater.

2., aktualisierte Auflage
Ca. 160 Seiten, kartoniert
Kompass Recht
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 23,–/ca. sFr 26,50/ca. € (A) 23,60
Mengenpreise auf Anfrage
ISBN 978-3-17-034405-1

Recht und Verwaltung

▶ Verwaltungsrecht

auch als EBOOK

Piens/Schulte/Graf Vitzthum

Bundesberggesetz

einschließlich Umweltrecht des Bergbaus

Die Neuauflage berücksichtigt die zwischenzeitlich ergangene Gesetzgebung, wie bspw. alle Änderungen des Bundesberggesetzes, der Bergverordnungen, die Fracking-Gesetze und das Standortauswahlgesetz. Sie geht ausführlich auf die praktischen und rechtlichen Fragen ein, die sich aus der Rechtsprechung und dem umfangreichen rechtswissenschaftlichen Schrifttum ergeben. Einen Schwerpunkt der Bearbeitung bilden die umweltrechtlichen Vorschriften, einschließlich des neuen UVP-Gesetzes, mit ihren Auswirkungen auf die Gewinnung von Bodenschätzen und die Rechtsfragen, die sich bei der Stilllegung von Bergbaubetrieben ergeben.

Die Autoren
Reinhart Piens, Rechtsanwalt in Essen; Dr. Hans-Wolfgang Schulte, Rechtsanwalt in Mülheim a. d. Ruhr und Honorarprofessor für Bergrecht an der Technischen Universität Berlin. Dr. Stephan Graf Vitzthum (verst.) war Honorarprofessor der Rhein.-Westf. Techn. Hochschule Aachen.

Käuferkreise, Zielgruppen
Behörden, insb. Bergämter, Gerichte, Notare, Rechtsanwälte u. Fachgutachter, Unternehmen des Bergbaus u. d. Steine- u. Erdenindustrie, Naturschutzverbände, Ministerien, Kommunen.

3., überarbeitete und erweiterte Auflage
Ca. 1200 Seiten, Fester Einband
Kommentare
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 189,–/ca. sFr 217,–/ca. € (A) 194,–
ISBN 978-3-17-030055-2

E-Book

PDF	978-3-17-030056-9	ca. € 170,–
EPUB	978-3-17-030057-6	ca. € 170,–
MOBI	978-3-17-030058-3	ca. € 170,–

Recht und Verwaltung

▶ Verwaltungsrecht

auch als EBOOK

Michael Kotulla

Wasserhaushaltsgesetz

Kommentar

Die 3. überarbeitete Auflage berücksichtigt die seit der Vorauflage in Kraft getretenen zahlreichen Rechtsänderungen des Wasserhaushaltsgesetzes.
Ebenso die seither ergangene Rechtsprechung, beispielsweise das wohl erhebliche Folgen für den Gewässerausbau zeitigende EuGH-Urteil zur Weservertiefung, findet Eingang in die kompetente und aktuelle Kommentierung.

Der Autor
Professor Dr. Michael Kotulla, M. A., ist Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, insbesondere Umweltrecht an der Fakultät für Rechtswissenschaften der Universität Bielefeld.

Käuferkreise, Zielgruppen
Wasserwirtschaftsbehörden und -verbände, Umweltverbände, Industrie- und Gewerbebetriebe, Kommunen, Verwaltungsgerichte und Rechtsanwälte.

3. überarbeitete Auflage
Ca. 1290 Seiten, Fester Einband
Kommentare
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 160,–/ca. sFr 184,–/ca. € (A) 164,–
ISBN 978-3-17-033976-7

E-Book

PDF	978-3-17-033977-4	ca. € 144,–
EPUB	978-3-17-033978-1	ca. € 144,–
MOBI	978-3-17-033979-8	ca. € 144,–

▶ Polizei- und Ordnungsrecht

auch als EBOOK

Kniesel/Braun/Keller

Besonderes Polizei- und Ordnungsrecht

Das Lehrbuch erläutert die für Ausbildung und Praxis wesentlichen Rechtgebiete des besonderen Polizei- und Ordnungsrecht. Behandelt werden das Versammlungsrecht, das öffentliche Vereinsrecht, das Feuerwehr-, Rettungsdienst- und Katastrophenschutzrecht, das Waffen- und Sprengstoffrecht, das Ausländer- und Asylrecht, das Luftsicherheitsrecht sowie das Gewerbe- und Gaststättenrecht. Zudem wird ein Überblick über die besonderen Rechtsfragen der Gefahrenabwehr im Internet gegeben. Bei der Auswahl der Rechtsgebiete haben Praxis- und Prüfungsrelevanz, Aktualität und die bisherige Berücksichtigung im Schrifttum eine Rolle gespielt.

Die Autoren
Christoph Keller und Regierungsdirektor Dr. Frank Braun, lehren im Hauptamt Polizei- u. Strafprozess- sowie Staatsrecht an der FHöV NRW (Münster). Christoph Keller war vor seiner aktuellen Tätigkeit als Hochschullehrer Dezernatsleiter beim LAFP NRW und blickt auf eine langjährige Praxis in der Polizei des Landes NRW zurück.
Rechtsanwalt Michael Kniesel ist der ehemalige Polizeipräsident von Bonn.

Käuferkreise, Zielgruppen
Polizei- und Ordnungsbehörden, Studierende der Fachhochschulen und Universitäten, Gerichte. Zudem Feuerwehr und Rettungsdienst.

Ca. 350 Seiten, kartoniert
Handbücher
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 35,–/ca. sFr 40,30/ca. € (A) 36,–
ISBN 978-3-17-032607-1

E-Book

EPUB	978-3-17-032609-5	ca. € 31,–
PDF	978-3-17-032608-8	ca. € 31,–
MOBI	978-3-17-032610-1	ca. € 31,–

▶ Kommunalrecht

auch als EBOOK

Martin Schelberg

Förderhandbuch Baden-Württemberg

Leitfaden für die Praxis

Der Autor beleuchtet alle relevanten Förderbereiche in Baden-Württemberg, z.B. die Stadtsanierung, das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum, den Ausgleichstock für besonders bedürftige Gemeinden, die Tourismusinfrastrukturförderung, die Schulbauförderung oder auch Förderungen nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz. Außerdem wird das geltende allgemeine Förderrecht in Baden-Württemberg mit seinen Besonderheiten und den zuwendungsrechtlichen Hintergründen nach der Landeshaushaltsordnung und den Verwaltungsvorschriften erläutert.

Der Autor
Dr. Martin Schelberg, Sachgebietsleiter beim Regierungspräsidium Stuttgart, Dozent an der Hochschule Ludwigsburg und bei der VWA Karlsruhe und Stuttgart im Bereich des Zuwendungsrechts und Förderwesens in Baden-Württemberg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Entscheidungsträger und Mitarbeiter in den Verwaltungen der Städte, Gemeinden, Landkreise, Verwaltungsgemeinschaften und Zweckverbände in Baden-Württemberg. Zudem Studierende an den Hochschulen für Verwaltung und Finanzen sowie an Hochschulen mit wirtschaftlichen und förderrechtlichen Bezügen.

Ca. 300 Seiten, kartoniert
Handbücher
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 68,–/ca. sFr 78,20/ca. € (A) 69,90
ISBN 978-3-17-033992-7

E-Book

PDF	978-3-17-033993-4	ca. € 61,–
EPUB	978-3-17-033994-1	ca. € 61,–
MOBI	978-3-17-033995-8	ca. € 61,–

▶ Baurecht

auch als EBOOK

Strobl/Sieche/Kemper

Denkmalschutzgesetz für Baden-Württemberg

Kommentar und Vorschriftensammlung

Die Autoren erläutern umfassend die Vorschriften des Gesetzes zum Schutz der Kulturdenkmale (DSchG) des Landes Baden-Württemberg. Die Neuauflage berücksichtigt die Gesetzesänderungen, die neueste Rechtsprechung und Literatur werden eingearbeitet, insbesondere die Rechtsentwicklung zum denkmalschutzrechtlichen Drittschutz, zu Windkraftanlagen in der Umgebung und zu Fotovoltaikanlagen auf Dächern von Kulturdenkmalen. Im Anhang sind wichtige Vorschriften, wie Verwaltungsvorschriften, internationale Verträge und relevante Vorschriften aus dem Steuerrecht abgedruckt sowie Internet-Fundstellen zu weiteren Vorschriften nachgewiesen.

Die Autoren
Heinz Strobl, Ltd. MR a. D.; Dr. Heinz Sieche, Ltd. MR a. D., Dr. Till Kemper M.A., Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Lehrbeauftragter an der Universität Tübingen.

Käuferkreise, Zielgruppen
Mitarbeiter von Städten, Gemeinden, Landkreisen und Regierungspräsidien, Rechtsanwälte, Richter, Konservatoren, Architekten.

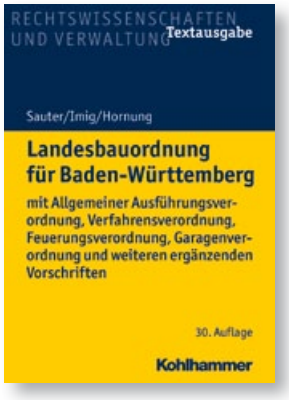
4., überarbeitete Auflage
Ca. 440 Seiten, kartoniert
Kommentare
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 79,–/ca. sFr 90,80/ca. € (A) 81,20
ISBN 978-3-17-033630-8

E-Book

PDF	978-3-17-033631-5	ca. € 71,–
EPUB	978-3-17-033632-2	ca. € 71,–
MOBI	978-3-17-033633-9	ca. € 71,–

▶ Baurecht



auch als EBOOK

Sauter/Imig/Hornung

Landesbauordnung für Baden-Württemberg

mit Allgemeiner Ausführungsverordnung, Verfahrensverordnung, Feuerungsverordnung, Garagenverordnung und weiteren ergänzenden Vorschriften

Das Werk fasst die für die Praxis wichtigsten Vorschriften des Bauordnungsrechts zusammen. Es enthält neben der neuesten Fassung der Landesbauordnung, die zuletzt Anfang 2018 geändert wurde, auch die aktuellste Fassung der VwV über Vordrucke im baurechtlichen Verfahren. Abgedruckt sind des Weiteren die Ausführungsverordnung, die Verfahrensverordnung, die Feuerungsverordnung, die Garagenverordnung sowie die neueste Liste der unteren Baurechtsbehörden.

Der Autor
Volker Hornung ist Leitender Ministerialrat im Innenministerium Baden-Württemberg a.D.

Käuferkreise, Zielgruppen
Bauherren, Architekten, Ingenieure, alle am Bau Beteiligten, Baurechtsbehörden.

30. Auflage
Ca. 220 Seiten, kartoniert
Textausgabe
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 16,–/ca. sFr 18,40/ca. € (A) 16,40
ISBN 978-3-17-034412-9

E-Book

PDF	978-3-17-034413-6	ca. € 14,–
EPUB	978-3-17-034414-3	ca. € 14,–
MOBI	978-3-17-034415-0	ca. € 14,–

▶ Verwaltungsrecht

auch als EBOOK

Suckow/Weidemann

Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsrechtsschutz

In der Neuauflage werden die Grundzüge des allgemeinen Verwaltungsrechts sowie des Verwaltungsrechtsschutzes systematisch dargestellt und anhand zahlreicher Beispiele und Abbildungen veranschaulicht. Den Schwerpunkt bildet das Verwaltungshandeln, vor allem der Verwaltungsakt und die für die Ausbildung wichtigsten damit zusammenhängenden Fragen. Weiter werden das Widerspruchsverfahren, der vorläufige Rechtsschutz und das verwaltungsgerichtliche Klagesystem behandelt. Die aktuelle Literatur und Rechtsprechung sind eingearbeitet.

Der Autor
Holger Weidemann, Studiendekan der Kommunalen Hochschule für Verwaltung in Niedersachsen.

Käuferkreise, Zielgruppen
Gemeinden, Städte, Kreise, Studierende an Fachhochschulen, Studieninstituten, Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien.

17., überarbeitete Auflage
Ca. 360 Seiten, kartoniert
Studienreihe öffentliche Verwaltung
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 19,–/ca. sFr 21,80/ca. € (A) 19,50
ISBN 978-3-555-01997-0

E-Book

PDF	978-3-555-01998-7	ca. € 17,–
EPUB	978-3-555-01999-4	ca. € 17,–
MOBI	978-3-555-02000-6	ca. € 17,–

▶ Baurecht

auch als EBOOK

Allgeier/Vogt

Die Bauordnung für Hessen

Kommentar der Hessischen Bauordnung mit Zeichnungen zu den Gebäudeklassen, zum Vollgeschossbegriff und zu den Abstandsregelungen

Für die Hessische Bauordnung (HBO) steht derzeit eine Neufassung an. Es handelt sich um eine Gesamtnovelle der HBO, die an die Musterbauordnung des Bundes angepasst wird. Angestrebt wird eine Verabschiedung des Gesetzes bis Ende 2017.
Die 10. Auflage kommentiert kompetent die umfangreichen Änderungen und bietet der Praxis in Hessen ein unverzichtbares Arbeitsmittel.

Die AutorInnen
Erich Allgeier, Ministerialrat und Susanne Vogt, Diplomingenieurin, beide im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung.

Käuferkreise, Zielgruppen
Architekten, Bauingenieure, Kommunen, Landesbaubehörden, Verwaltungsgerichte, Fachanwälte, Bauherren.

10., überarbeitete Auflage
Ca. 900 Seiten, kartoniert
Kommunale Schriften für Hessen
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 60,–/ca. sFr 69,–/ca. € (A) 61,70
ISBN 978-3-555-01985-7

E-Book

PDF	978-3-555-01986-4	ca. € 54,–
EPUB	978-3-555-01987-1	ca. € 54,–
MOBI	978-3-555-01988-8	ca. € 54,–

▶ Brandschutz

auch als EBOOK

Klaus Schneider

Landesverordnung Freiwillige Feuerwehr Nordrhein-Westfalen

Kommentar für die Praxis

Der Verordnungsgeber in Nordrhein-Westfalen hat am 26.5.2017 eine neue Verordnung über die Laufbahn in der Freiwilligen Feuerwehr als „Landesverordnung Freiwillige Feuerwehr NRW" beschlossen und verkündet. Damit tritt die bisherige „Verordnung über die Laufbahn der ehrenamtlichen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr" außer Kraft.
Die 4. Auflage erhält dadurch eine aktuelle und gründlich überarbeitete Neukommentierung für die Praxis der Freiwilligen Feuerwehren in Nordrhein-Westfalen.

Der Autor
Dr. rer. sec. h. c. Klaus Schneider, Vorsitzender Richer am Oberlandesgericht a. D., Ehrenvorsitzender des Landesfeuerwehrverbandes, Hauptbrandmeister a. D. der Freiwilligen Feuerwehr, Lehrbeauftragter an der Bergischen Universität Wuppertal.

Käuferkreise, Zielgruppen
Freiwillige Feuerwehren, Jugendfeuerwehren, Aus- und Fortbildungseinrichtungen , Feuerwehrbehörden.

4., überarbeitete Auflage
Ca. 310 Seiten, kartoniert
Kommentar
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 25,–/ca. sFr 28,70/ca. € (A) 25,70
ISBN 978-3-555-01989-5

E-Book

PDF	978-3-555-01990-1	ca. € 22,–
EPUB	978-3-555-01991-8	ca. € 22,–
MOBI	978-3-555-01992-5	ca. € 22,–

▶ Baurecht

auch als EBOOK

Möller/Bebensee

Landesbauordnung Schleswig-Holstein

Textausgabe mit ergänzenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften zur Landesbauordnung, weiteren Vorschriften des öffentlichen Baurechts und einer erläuternden Einführung

Die aktuelle Textausgabe orientiert sich an den Erfordernissen der Praxis und gewährleistet schnelle Antworten auf alle wesentlichen rechtlichen und technischen Fragen rund um das Baugeschehen.
Der Text der neuen Landesbauordnung 2016 wird ergänzt durch eine erläuternde Einführung. Der Band enthält alle wesentlichen bauaufsichtlichen Verordnungen, die im Zusammenhang mit dem Gesetz stehen, und die wesentlichen bauaufsichtlichen Verwaltungsvorschriften. Im Anhang befinden sich die wichtigsten bundesrechtlichen Regelungen.

Die Autoren
Ministerialrat Gerd Möller, ehemals Referatsleiter für Fragen der Landesbauordnung im Innenministerium Schleswig-Holstein; Kreisoberverwaltungsrat Jens Bebensee, Fachdienstleiter Bauaufsicht beim Kreis Stormarn.

Käuferkreise, Zielgruppen
Architekten, Ingenieure, Baubehörden, Baugewerbe, Bauunternehmer, Gerichte, Rechtsanwälte.

23. Auflage
Ca. 530 Seiten, kartoniert
Kommunale Schriften für Schleswig-Holstein
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 39,–/ca. sFr 44,80/ca. € (A) 40,10
ISBN 978-3-555-01969-7

E-Book

PDF	978-3-555-01970-3	ca. € 35,–
EPUB	978-3-555-01971-0	ca. € 35,–
MOBI	978-3-555-01972-7	ca. € 35,–

▶ Kommunalrecht

auch als EBOOK

Jörg Bülow

Gemeindeverfassungsrecht für Schleswig-Holstein

Anlass für die Neuauflage der bewährten Textausgabe zum Kommunalverfassungsrecht Schleswig-Holstein ist die Kommunalwahl 2018. Die 25. Auflage enthält wiederum das gesamte Kommunalverfassungsrecht einschließlich wichtiger Erlasse auf aktuellem Rechtsstand. Das Werk stellt nunmehr seit über 50 Jahren ein unentbehrliches Handwerkszeug für Mandatsträger, Verwaltung, Rechtsberatung, Wissenschaft und Ausbildung dar.

Der Autor
Jörg Bülow ist geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages.

Käuferkreise, Zielgruppen
Gemeinden, Amtsverwaltungen, Städte, Landkreise, Fraktionen, kommunale Mandatsträger, Landräte, Bürgermeister, Fraktionen, Verwaltungsgerichte, Aus- und Fortbildung.

25., überarbeitete Auflage
Ca. 440 Seiten, kartoniert
Kommunale Schriften für Schleswig-Holstein
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 11,–/ca. sFr 12,60/ca. € (A) 11,30
Mengenpreise auf Anfrage
ISBN 978-3-555-01993-2

E-Book

PDF	978-3-555-01994-9	ca. € 10,–
EPUB	978-3-555-01995-6	ca. € 10,–
MOBI	978-3-555-01996-3	ca. € 10,–

▶ Landesgeschichte

auch als EBOOK

Frederick Bacher

Eigenheim für alle?

Die Landeskreditanstalten in Württemberg und Baden 1924–1945

Die Diskussion um einen überhitzten Immobilienmarkt, das Verdrängen der Normalverdiener aus den großen Städten und die Unmöglichkeit, mit durchschnittlichem Gehalt eine Stadtwohnung zu finanzieren, prägt unsere Zeit wie auch das ganze 20. Jahrhundert. Schon nach dem Ersten Weltkrieg gründeten Baden und Württemberg eigene Landeskreditanstalten, um den Wohnungsbau zu fördern. Spätestens mit der Etablierung des Nationalsozialismus im deutschen Südwesten wurde über finanzpolitische Aspekte hinaus das Wohnungswesen „politisiert". Dieses Buch stellt die wichtigsten Grundlinien dieser Entwicklung dar und fragt nach dem Wesen von Architektur, Wirtschaft und Gesellschaft in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Der Autor
Dr. Frederick Bacher lehrt und forscht am Historischen Institut der Universität Stuttgart.

Käuferkreise, Zielgruppen
Wirtschafts- und Landeshistoriker.

Ca. 270 Seiten, kartoniert
Erscheint: Dezember 2017

Ca. € (D) 65,–/ca. sFr 74,80/ca. € (A) 66,90
ISBN 978-3-17-033937-8

E-Book

PDF	978-3-17-033938-5	ca. € 57,–
EPUB	978-3-17-033939-2	ca. € 57,–
MOBI	978-3-17-033940-8	ca. € 57,–

Badenia-Württembergica

▶ Landesgeschichte

Michael Kitzing (Bearb.)

Die Protokolle der Regierung von Württemberg-Baden

Erster Band:
Das Erste Kabinett Maier 1945–1946

Im Gefolge der Besetzung des deutschen Südwestens am Ende des Zweiten Weltkrieges entstand im Norden des heutigen Bundeslandes Baden-Württemberg im Herbst 1945 das Land Württemberg-Baden als Teil der amerikanischen Besatzungszone. Die Amerikaner setzten in Stuttgart ein Kabinett unter Leitung von Reinhold Maier ein, dem mit Theodor Heuss, Heinrich Köhler und Carlo Schmid noch drei weitere herausragende Persönlichkeiten der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts angehörten. Die Kabinettsberatungen spiegeln zentrale Probleme der ersten anderthalb Nachkriegsjahre wider: so den Neuaufbau der Verwaltung vor dem Hintergrund der Verhaftung zahlreicher politisch belasteter Beamter, das Ringen der Regierung mit der Besatzungsmacht um Erlass und Durchführung des Entnazifizierungsgesetzes. Zugleich werden jedoch auch erste Schritte auf dem Weg zur Etablierung eines demokratischen Verfassungsstaates auf Landesebene erkennbar.

Der Bearbeiter
Dr. Michael Kitzing ist Historiker und lebt in Singen am Hohentwiel.

Käuferkreise, Zielgruppen
Landes- und Zeithistoriker, Politologen, Juristen und alle an der Nachkriegsgeschichte des Südwestens interessierten Leser.

Ca. 400 Seiten, Fester Einband
Kabinettsprotokolle von Baden, Württemberg-Baden und Württemberg-Hohenzollern 1945–1952, Teil II, Bd. 1
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 38,–/ca. sFr 43,70/ca. € (A) 39,10
ISBN 978-3-17-034379-5

Badenia-Württembergica

▶ Landesgeschichte

Jörg Riecke (Hrsg.)

Namen und Geschichte am Oberrhein

Orts-, Flur- und Personennamen zwischen Mainz und Basel
Herausgegeben unter Mitwirkung von Albrecht Greule und Stefan Hackl

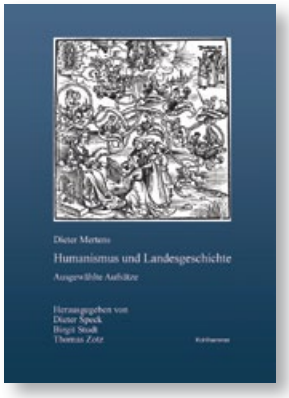
Die in diesem Band vorgelegten 15 Beiträge behandeln eine weite Spanne von Themen: Sie reicht von der Deutung alemannischer Personennamen des 4. bis 9. Jahrhunderts und der Romanisierung von Namen in merowingisch-karolingischen Urkunden bis zur Interpretation heutiger Namenverhältnisse im Elsass wie in Basel, in Baden und Württemberg, in Südhessen und der Pfalz. Das Buch gibt einen umfassenden Überblick über den derzeitigen Stand der namenkundlichen Erforschung des Oberrheingebiets aus sprach- und geschichtswissenschaftlicher Sicht. Es informiert darüber hinaus über die Pläne und Vorarbeiten zu einem historischen Ortsnamenbuch.

Die Herausgeber
Dr. Jörg Riecke ist Professor für Germanistische Sprachwissenschaft mit besonderer Berücksichtigung der Sprachgeschichte an der Universität Heidelberg. Dr. Albrecht Greule war Professor für deutsche Sprachwissenschaft an der Universität Regensburg. Dr. Stefan Hackl ist Akademischer Oberrat am Institut für Deutsche Philologie der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Käuferkreise, Zielgruppen
Germanisten, Historiker, Landeskundler und alle an der Namenforschung interessierten Leser.

Ca. 270 Seiten, Fester Einband
Veröffentlichungen der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg,
Reihe B: Forschungen, Band 217
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 32,–/ca. sFr 36,80/ca. € (A) 32,90
ISBN 978-3-17-034384-9



Dieter Mertens

Humanismus und Landesgeschichte

Ausgewählte Aufsätze
Herausgegeben von Dieter Speck, Birgit Studt und Thomas Zotz

Der Mittelalterhistoriker Dieter Mertens (1940–2014) hat in den Jahrzehnten seiner Tätigkeit an den Universitäten Freiburg und Tübingen ein weitgespanntes und facettenreiches Werk geschaffen, das in vielen Bereichen Maßstäbe setzte. Insbesondere seine Forschungen zum Humanismus des deutschen Südwestens und seine landesgeschichtlichen Studien zum Oberrhein, zu Württemberg und Schwaben, aber auch die Arbeiten zur Geschichte der Universitäten Tübingen und Freiburg, seiner beiden Wirkungsstätten, zu Habsburg und dem Reich in der Zeit Kaiser Maximilians I., zur spätmittelalterlichen Geschichtsschreibung sowie zur Kirchen- und Klosterreform des 15. Jahrhunderts haben die deutsche und europäische Mittelalterforschung bereichert und geprägt. Hiervon gibt die vorliegende Auswahl aus dem Oeuvre des großen Gelehrten Zeugnis.

Die Herausgebenden
Prof. Dr. Birgit Studt und Prof. i. R. Dr. Thomas Zotz lehren bzw. lehrten Mittelalterliche Geschichte an der Universität Freiburg. Prof. Dr. Dieter Speck leitet das dortige Universitätsarchiv.

Käuferkreise, Zielgruppen
Mediävisten, Kultur- und Landeshistoriker sowie alle an Wissenschaftsgeschichte interessierten Leser.

Ca. 1000 Seiten, Fester Einband
Veröffentlichungen der Kommission fürgeschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg,
Reihe B: Forschungen, Band 218
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 88,–/ca. sFr 101,20/ca. € (A) 90,50
ISBN 978-3-17-034359-7

Badenia-Württembergica
▶ Landesgeschichte

Christine Absmeier/Matthias Asche/Márta Fata
Annemarie Röder/Anton Schindling (Hrsg.)

Religiös motivierte Migrationen zwischen dem östlichen Europa und dem deutschen Südwesten vom 16. bis zum 19. Jahrhundert

Gerade die Länder des heutigen östlichen Europas waren seit dem 16. Jahrhundert durch wechselseitige Ein- bzw. Auswanderung mit dem deutschen Südwesten verbunden. Die in den Beiträgen vorgestellten freiwilligen oder erzwungenen Wanderungen Einzelner oder ganzer Gruppen reichen von den Täufern, die nach 1525 über Württemberg nach Böhmen wanderten, bis zur württembergischen Auswanderung nach Russland 1816/17. Sie sind nicht nur Teil einer gesamteuropäischen Migrationsgeschichte, sondern zeugen auch von vielfältigen wechselseitigen Kontakten und Austauschbeziehungen zwischen europäischen Großregionen.

Die Herausgebenden
Dr. Christine Absmeier und Dr. Annemarie Röder leiten das Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg, apl. Prof. Dr. Márta Fata ist wiss. Mitarbeiterin am Institut für donauschwäbische Geschichte und Landeskunde Tübingen. Prof. Dr. Matthias Asche und Seniorprofessor Dr. Anton Schindling lehren Geschichte der Frühen Neuzeit an den Universitäten Potsdam und Tübingen.

Käuferkreise, Zielgruppen
Historiker, Landeskundler und alle an der Sozial- und Migrationsgeschichte interessierten Leser.

Ca. 320 Seiten, Fester Einband
Veröffentlichungen der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg,
Reihe B: Forschungen, Band 219
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 35,–/ca. sFr 40,30/ca. € (A) 36,–
ISBN 978-3-17-034385-6

Badenia-Württembergica
▶ Landesgeschichte

Peter Exner (Hrsg.)

Demokratie wagen? Baden 1818–1919

Katalog zur Ausstellung

Der reich bebilderte Katalog zur gleichnamigen Ausstellung veranschaulicht den Weg Badens zur Demokratie im langen 19. Jahrhundert. Eckpunkte sind die frühkonstitutionelle Verfassung des Großherzogtums von 1818 und die Konstitution der freien Republik Baden von 1919. Es werden viele bislang unbekannte Exponate gezeigt, mit deren Hilfe die politische Teilhabe der badischen Bevölkerung bis hin zur Volkssouveränität betrachtet wird. Zudem wird die Durchsetzung universaler Menschen- und Bürgerrechte im langen 19. Jahrhundert aufgezeigt. Zur Sprache kommen Akteure, die sich für oder gegen eine Volksherrschaft eingesetzt haben. Daneben werden wichtige Orte der Demokratiegeschichte vorgestellt. Mit dem Buch wird ein Beitrag zur demokratischen Identifizierung der Bürgerinnen und Bürger geleistet. Insbesondere junge Menschen werden angesprochen und sollen in ihrer historischen und politischen Urteilskraft gestärkt werden.

Der Herausgeber
Dr. Peter Exner ist Referatsleiter am Generallandesarchiv Karlsruhe und Autor zahlreicher Publikationen zur Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts.

Käuferkreise, Zielgruppen
HistorikerInnen, LehrerInnen, Studierende, SchülerInnen, landeskundlich Interessierte.

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Eine Publikation des Landesarchivs Baden-Württemberg
Erscheint: April 2018

Ca. € (D) 20,–/ca. sFr 23,–/ca. € (A) 20,60
ISBN 978-3-17-034381-8

Frank Engehausen/Marie Muschalek
Wolfgang Zimmermann (Hrsg.)

Deutsch-französische Besatzungsbeziehungen im 20. Jahrhundert

Der Band dokumentiert die auf einer im April 2016 im GLA Karlsruhe als Kooperationsveranstaltung des Forschungsprojekts „Geschichte der Landesministerien in Baden und Württemberg in der Zeit des Nationalsozialismus“ und des LA Baden-Württemberg durchgeführten Tagung gehaltenen Vorträge. In neun Beiträgen werden Aspekte der deutschen Besatzungsherrschaft im Elsass von 1940 bis 1944 und der weitere Kontext der wechselseitigen deutsch-französischen Besatzungsbeziehungen im 20. Jahrhundert beleuchtet.

Die Herausgebenden
Dr. Frank Engehausen ist apl. Professor für Neuere Geschichte an der Universität Heidelberg und Koordinator des Forschungsprojekts „Geschichte der Landesministerien in Baden und Württemberg in der Zeit des Nationalsozialismus“. Dr. Marie Muschalek ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte der Universität Freiburg. Prof. Dr. Wolfgang Zimmermann leitet im LA Baden-Württemberg das GLA Karlsruhe und ist Stellv. Vorsitzender der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Historiker, Archivare, zeitgeschichtlich Interessierte.

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Eine Publikation des Landesarchivs Baden-Württemberg
Erscheint: März 2018

€ (D) 20,–/sFr 23,–/€ (A) 20,60
ISBN 978-3-17-034383-2

Badenia-Württembergica
▶ Landesgeschichte

Thomas Just/Peter Müller (Hrsg.)

Archivnutzer im Wandel

Vorträge des 77. Südwestdeutschen Archivtags am 22. und 23. Juni 2017 in Bretten

Die Nutzung von Archiven befindet sich mit der fortschreitenden Digitalisierung in einem raschen Wandel. Neue onlinegestützte Zugänge zu Archivalien erleichtern nicht nur die Nutzung, sondern erschließen den Archiven auch ganz neue Schichten. Neben klassischen Nutzergruppen wie Historikern, Heimat- und Familienforschern haben zwischenzeitlich auch viele Initiativen der Erinnerungskultur, Kinder und Jugendliche und sogar Künstler die Archive als Informationsdienstleister, aber auch als Inspirationsquelle entdeckt. Wie die Archive die Interessen ihrer Nutzer in dem sich wandelnden Umfeld ermitteln, wie sie ihren Nutzerservice im digitalen Zeitalter verbessern und wie sie sich neue Nutzergruppen erschließen können, darüber haben Archivarinnen und Archivare aus Südwestdeutschland und dem benachbarten Ausland auf dem 77. Südwestdeutschen Archivtag in Bretten diskutiert. Die Vorträge der Fachtagung sind in diesem Band abgedruckt.

Die Herausgeber
Thomas Just ist Direktor des Haus-, Hof- und Staatsarchivs in Wien. Dr. Peter Müller ist Geschäftsführender Präsident des Südwestdeutschen Archivtags und leitet im Landesarchiv Baden-Württemberg die Abteilung Staatsarchiv Ludwigsburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Archivare, Bibliothekare, MitarbeiterInnen von Museen und anderen kulturellen Einrichtungen.

Ca. 80 Seiten, kartoniert
Eine Publikation des Landesarchivs Baden-Württemberg
Erscheint: Juni 2018

Ca. € (D) 10,–/ca. sFr 11,50/ca. € (A) 10,30
ISBN 978-3-17-034382-5

Badenia-Württembergica
▶ Landesgeschichte

Thomas Gilgert

Aus patriotischem Eifer der Gemeinde für das allgemeine Beste

Herrschaft und Widerstand, Gemeinde und Staat im deutschen Südwesten im ausgehenden 18. Jahrhundert

Die kommunalistischen Ordnungssysteme der Vormoderne eröffneten gerade in den Kleinterritorien des Alten Reiches breiten Bevölkerungsschichten die Möglichkeit zur Teilhabe am Gemeinwesen. Durch Konflikte mit der Obrigkeit und historische Umbrüche wie die Französische Revolution wurde ein politisches Bewusstsein geschärft, das zur Identifikation nicht nur mit der eigenen Dorf- oder Stadtgemeinde, sondern auch mit den im Entstehen begriffenen rudimentären Staatswesen führte. Anhand von Fallbeispielen aus dem Fürstenbergischen und Hohenzollerischen fragt diese Studie nach Formen der politischen Partizipation des Gemeinen Mannes im ausgehenden 18. Jahrhundert, nach seinen Wünschen sowie nach den obrigkeitlichen Reaktionen und zeigt damit: Die kleinen fürstlichen Territorien des Alten Reiches mochten auf dem Weg zur Staatswerdung zwar scheitern – ihre Bewohner waren auf die Rolle des Staatsbürgers des 19. und 20. Jahrhunderts jedoch nicht weniger gut, ja vielleicht sogar besser vorbereitet als die Untertanen der „Sieger“ der Geschichte.

Der Autor
Dr. Thomas Gilgert studierte Geschichte und Europäische Ethnologie an der Universität Freiburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
Historiker, Kulturwissenschaftler und Archivare.

Ca. 360 Seiten, Fester Einband
Oberschwaben – Forschungen zu Landschaft, Geschichte und Kultur, Band 1
Erscheint: Juni 2018

€ (D) 29,–/sFr 33,30/€ (A) 29,80
ISBN 978-3-17-034442-6

Jens Junginger

Das evangelische Tuttlingen

Im Jahr 2017 feiert Tuttlingen 500 Jahre Reformation sowie auch die Errichtung der evangelischen Stadtkirche vor 200 Jahren. Neben einem Essay über Ambrosius Blarer, den „Apostel Schwabens“ und die Einführung der Reformation, die in Tuttlingen selber 1535 vonstatten ging, beleuchtet dieser Band die Geschichte des evangelischen Tuttlingen von der Frühen Neuzeit bis in die jüngste Gegenwart, beschreibt die industrielle Entwicklung der heute prosperierenden Region sowie das Schicksal der Gemeinde in der Zeit des Dritten Reiches.

DIe Herausgeber
Prälat Dr. Christian Rose, Pfarrer Dr. Matthias Figel, Pfarrer Dr. Johannes Wischmeyer, Prof. Dr. Friedemann Maurer, Pfarrer Matthias Kohler und Pfarrer Jens Junginger

Käuferkreise, Zielgruppen
Alle an Landes- und Kirchengeschichte Interessierten.

184 Seiten, Fester Einband
Bereits erschienen

€ (D) 20,–/sFr 23,–/€ (A) 20,60
ISBN 978-3-17-034581-2

Badenia-Württembergica
▶ Landesgeschichte

Peter Rückert

Zeitschrift für Württembergische Landesgeschichte

77. Jahrgang (2018)

Die Vorgängerzeitschrift „Württembergische Viertelsjahreshefte für Landesgeschichte“ wurde seit 1881 zunächst als Anhang zu den ab 1818 erscheinenden renommierten „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde“ herausgegeben. 1937 neu gestaltet und umbenannt widmet sich die Zeitschrift als anerkanntes wissenschaftliches Diskussionsforum der Geschichte des Landesteils Württemberg, seit 1945 unter Einschluss auch von Hohenzollern.
Schriftleitung: Prof. Dr. Peter Rückert, Hauptstaatsarchiv Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 4, 70173 Stuttgart.

Der Schriftleiter
Prof. Dr. Peter Rückert ist Referatsleiter beim Landesarchiv Baden-Württemberg und Honorarprofessor an der Universität Tübingen.

Käuferkreise, Zielgruppen
Historiker und Archivare.

Ca. 600 Seiten, Fester Einband
77. Jahrgang, 2018
Erscheint: Juni 2018

€ (D) 49,–/sFr 56,30/€ (A) 50,40
ISBN 978-3-17-034380-1

Clemens Brentano

Sämtliche Werke und Briefe

Historisch-Kritische Ausgabe

Veranstaltet vom Freien Deutschen Hochstift

Briefe X 1840–42. Nachträge
Text und Kommentar

In Band 37,2 der FBA erscheinen die letzten Briefe Brentanos, die er von 1840 bis zu seinem Lebensende 1842 geschrieben hat, ebenso einige Nachträge.
Die wichtigsten Briefpartner in diesen zweieinhalb Jahren waren die Baseler Kunstsammlerin und Malerin Emilie Linder, Brentanos letzte Liebe, und der aus Wien stammende „Historienmahler“ Edward Steinle. Brentanos letzter Wunsch, Steinle durch einen Ruf König Ludwigs I. nach München zu holen, scheiterte trotz aller Bemühungen, auch von Seiten Emilie Linders.

Käuferkreise, Zielgruppen
Germanisten, Sprach- und Literaturwissenschaftler, Historiker und Liebhaber bibliophil ausgestatteter Bücher.

428 Seiten, Fester Einband
Sämtliche Werke und Briefe, Band 37,2
Bereits erschienen

€ (D) 370,–/sFr 426,–/€ (A) 380,–
Serienpreis:
€ (D) 340,–/sFr 391,–/€ (A) 350,–
(bei Abnahme aller Bände dieser Reihe)
ISBN 978-3-17-032448-0

Feuerwehr und Brandschutz Feuerwehr und Brandschutz

auch als EBOOK

Dieter Fröchtenicht

Übergang von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung

Die Jugendfeuerwehr ist das Organ der Nachwuchsgewinnung der Freiwilligen Feuerwehr. Problematisch ist allerdings vielfach der Übergang von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung: Hier treten viele Jugendliche ganz aus der Feuerwehr aus. Die Gründe dafür reichen von veränderten Lebensumständen bis zum völligen Verlust des Interesses an der Feuerwehr. Das Buch beschreibt die Problematik beim Übertritt von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung und mögliche Beweggründe für den Austritt. Es gibt Anregungen und Hinweise, wie der Übergang in die Einsatzabteilung gelingen und so die Anzahl der Austritte reduziert werden kann.

Der Autor
Dieter Fröchtenicht war Jugendreferent der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr und Redakteur der Zeitschrift „Lauffeuer" der Deutschen Jugendfeuerwehr.

Käuferkreise, Zielgruppen
Jugendfeuerwehrwarte, Jugendleiter, Feuerwehrangehörige, die in der Jugendarbeit mitwirken, sowie Feuerwehrführungskräfte.

Ca. 80 Seiten, kartoniert
Jugendfeuerwehr
Erscheint: Dezember 2017

Ca. € (D) 14,–/ca. sFr 16,10/ca. € (A) 14,40
ISBN 978-3-17-032179-3

E-Book

PDF	978-3-17-034396-2	ca. € 11,–
EPUB	978-3-17-034397-9	ca. € 11,–
MOBI	978-3-17-034398-6	ca. € 11,–

auch als EBOOK

Michael Lülf

Sozialkompetenz und Teamentwicklung bei Einsatzkräften

Teamfähigkeit und Sozialkompetenz sind grundlegende Werte, die Einsatzkräfte von Feuerwehren und anderen Hilfsorganisationen erfüllen sollten. Leider können diese Kompetenzen heute nicht mehr als selbstverständliches Ergebnis von Erziehungs- und Sozialisierungsprozessen vorausgesetzt werden. Und auch in der Aus- und Fortbildung spielen sie eher eine untergeordnete Rolle. Das Buch dient als Unterstützung für Führungskräfte von Feuerwehren und anderen Hilfsorganisationen, um die Werte Teamfähigkeit und Sozialkompetenz erfolgreich innerhalb der eigenen Mannschaft zu vermitteln.

Der Autor
Dipl.-Ing. (FH) Michael Lülf M.Sc. ist Abteilungsleiter Technik der Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr.

Käuferkreise, Zielgruppen
Führungskräfte von Freiwilligen Feuerwehren, Berufs- und Werkfeuerwehren sowie anderer Hilfsorganisationen.

Ca. 170 Seiten, kartoniert
Feuerwehrbedarfsplanung und Personal
Erscheint: Mai 2018

Ca. € (D) 29,–/ca. sFr 33,30/ca. € (A) 29,80
ISBN 978-3-17-033303-1

E-Book

PDF	978-3-17-033305-5	ca. € 23,–
EPUB	978-3-17-033306-2	ca. € 23,–
MOBI	978-3-17-033307-9	ca. € 23,–

auch als EBOOK

Markus Pulm

Falsche Taktik – Große Schäden

Das Buch lässt den Leser alle Arten von Feuerwehreinsätzen unter einem völlig neuen Blickwinkel betrachten. Bisher Selbstverständliches wird in Frage gestellt. Anhand von zahlreichen Beispielen wird aufgezeigt, wie die Qualität der Arbeit der Feuerwehr erheblich gesteigert werden kann. Das Buch versteht sich nicht als Fachbuch, sondern eher als provozierende Lektüre, die dem Leser schonungslos und eindringlich Defizite in der Einsatzentwicklung offenbart. Die konkreten Beispiele und Lösungsansätze sind leicht verständlich und lassen sich so im Einsatz anwenden.

Der Autor
Dr. Markus Pulm ist stellvertretender Leiter der Feuerwehr Karlsruhe.

Käuferkreise, Zielgruppen
Alle Angehörigen von Freiwilligen Feuerwehren, Berufs- und Werkfeuerwehren, insbesondere Atemschutzgeräteträger sowie Führungskräfte.

8., überarbeitete Auflage
Ca. 150 Seiten, kartoniert
Übungen und Ausbildung
Erscheint: März 2018

Ca. € (D) 19,–/ca. sFr 21,80/ca. € (A) 19,50
ISBN 978-3-17-033272-0

E-Book

PDF	978-3-17-033274-4	ca. € 15,–
EPUB	978-3-17-033275-1	ca. € 15,–
MOBI	978-3-17-033276-8	ca. € 15,–

▶ Feuerwehr und Brandschutz

Redaktion BRANDSchutz
Deutsche Feuerwehr-Zeitung (Hrsg.)

Feuerwehr-Lehrbuch online

Online-Datenbank – Einzelplatzlizenz

Die Online-Plattform www.feuerwehr-lehrbuch.de umfasst alle Inhalte von „Das Feuerwehr-Lehrbuch" in der jeweils aktuellen Auflage. Die Anwendung ist für alle Bildschirm- und Display-Größen geeignet. Darüber hinaus ist sowohl eine kapitelabhängige als auch -unabhängige Übungs- und Prüfungsfunktion mit rund 1 000 Multiple-Choice-Fragen vorhanden. Diese dokumentiert den Lernfortschritt aus den bisher bearbeiteten Kapiteln sowie richtig und falsch beantwortete Fragen.

Die Autoren
32 namhafte Autoren aus dem Feuerwehrbereich haben spezielle Fachkapitel erarbeitet. Die Herausgabe erfolgt durch die Redaktion der führenden Feuerwehrfachzeitschrift BRANDSchutz/Deutsche Feuerwehr-Zeitung.

Käuferkreise, Zielgruppen
Alle Angehörigen von Freiwilligen Feuerwehren, Berufs- und Werkfeuerwehren.

Erscheint: Januar 2018

Ca. € (D) 29,–
(Preis gilt für eine Nutzungsdauer von 12 Monaten)
ISBN 978-3-17-034520-1

BRANDSchutz 2017 auf CD-ROM

Diese CD-ROM enthält den kompletten Jahrgang 2017 der Zeitschrift BRANDSchutz/Deutsche Feuerwehr-Zeitung (ohne Anzeigen), die mit ihren mehr als 900 redaktionellen Seiten und mehr als 1500 farbigen Bildern als das Fachbuch unter den Zeitschriften gilt.

Dieses CD-ROM-Archiv ist unentbehrlich für eine schnelle Recherche nach Schlüssel- und Stichwörtern, nach Autoren und Artikeln. Und ebenso unentbehrlich ist es natürlich für eine rasche Volltextsuche.

Käuferkreise, Zielgruppen
Das gesamte am Feuerwehrwesen und am BRANDSchutz interessierte Publikum.

71. Jahrgang
Jewelcase und Booklet (4 Seiten)
Erscheint: April 2018

Ca. € (D) 114,–/ca. sFr 131,–/ca. € (A) 115,–
Für Abonnenten der Zeitschrift
bei Angabe Ihrer Kundennummer:
Ca. € (D) 74,–/ca. sFr 85,10/ca. € (A) 74,60
ISBN 978-3-17-034494-5

BRANDSchutz

Deutsche Feuerwehr-Zeitung

Zeitschrift für das gesamte Feuerwehrwesen, für Rettungsdienst und Umweltschutz

72. Jahrgang 2018
Erscheint monatlich

Jahresabo
(Print + Download einzelner Zeitschriftenartikel als pdf + digitale Ausgabe in der Brandschutz-App)
€ (D) 96,50/sFr 111,–/€ (A) 99,–
Preis für Auszubildende und Studierende gegen Bescheinigung:
€ (D) 77,–/sFr 88,60/€ (A) 79,–
jew. zzgl. Versandkosten € (D) 10,15
Probeabo (3 Ausgaben):
€ (D) 16,95/sFr 19,50/€ (A) 17,40
Einzelheft € (D) 14,10/sFr 16,20/€ (A) 14,50
*ISSN 0006-9094 **

das Krankenhaus

Hrsg.: Deutsche Krankenhausgesellschaft
110. Jahrgang 2018
Erscheint monatlich

Jahresabo *(Print + Online):*
€ (D) 271,90/sFr 312,70/€ (A) 278,90
Preis für Auszubildende und Studierende:
€ (D) 49,90/sFr 57,40/€ (A) 51,20
Jahresabo (Print + Online Dreiplatzlizenz):
€ (D) 620,70/sFr 713,80/€ (A) 630,60
Jahresabo (Print + Online Fünfplatzlizenz):
€ (D) 847,70/sFr 974,90/€ (A) 859,50
jew. zzgl. Versandkosten € (D) 11,30
Probeabo (3 Ausgaben):
€ (D) 45,40/sFr 52,20/€ (A) 46,60
Einzelheft: € (D) 25,40/sFr 29,20/€ (A) 26,10
*ISSN 0340-3602 **

der gemeindehaushalt

Fachzeitschrift für das kommunale Haushalts- und Wirtschaftsrecht, das Kassen-, Rechnungs- und Prüfungswesen sowie das gesamte kommunale Abgabenrecht

119. Jahrgang 2018
Erscheint monatlich

Jahresabo
€ (D) 164,20/sFr 188,80/€ (A) 168,80
zzgl. Versandkosten € 7,60
Probeabo (3 Ausgaben):
€ (D) 36,50/sFr 42,–/€ (A) 37,50
Einzelheft € (D) 20,10/sFr 23,10/€ (A) 20,70
*ISSN 0340-3645 **

Der Landkreis

Zeitschrift für kommunale Selbstverwaltung

Hrsg.: Deutscher Landkreistag
88. Jahrgang 2018
Erscheint monatlich
Jahresabo
€ (D) 96,90/sFr 111,40/€ (A) 99,60
zzgl. Versandkosten € 7,80
Einzelheft € (D) 12,60/sFr 14,50/€ (A) 13,–
Einzelpreis bei Doppel- und Sonderheften abweichend
*ISSN 0342-2259 **

Die Gemeinde

Zeitschrift für die kommunale Selbstverwaltung

Verlag: Deutscher Gemeindeverlag
Hrsg.: Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag
70. Jahrgang 2018
Erscheint monatlich
Jahresabo
€ (D) 91,80/sFr 105,60/€ (A) 94,40
zzgl. Versandkosten € (D) 7,90
Einzelheft € (D) 11,40/sFr 13,10/€ (A) 11,70
Einzelpreis bei Doppel- und Sonderheften abweichend
*ISSN 0340-3653 **

Die Öffentliche Verwaltung – DÖV

Zeitschrift für öffentliches Recht und Verwaltungswissenschaft

71. Jahrgang 2018
Erscheint 2x monatlich

Jahresabo
€ (D) 294,80/sFr 339,–/€ (A) 303,10
Preis für Auszubildende, Studierende und Referendare gegen Bescheinigung:
€ (D) 228,30/sFr 262,50/€ (A) 234,70
jew. zzgl. Versandkosten € (D) 19,90
Probeabo (3 Ausgaben):
€ (D) 34,80/sFr 40,–/€ (A) 35,80
Einzelheft € (D) 19,10/sFr 22,–/€ (A) 19,60
*ISSN 0029-859X **

Kostenerstattungsrechtliche Entscheidungen der Sozial- und Verwaltungsgerichte sowie der Spruchstelle Stuttgart (EuG)

Vormals:
Kostenerstattungsrechtliche Entscheidungen der Schieds- und Verwaltungsgerichte

Band 72/2018
Erscheint monatlich

Jahresabo
€ (D) 109,80/sFr 126,30/€ (A) 112,90
zzgl. Versandkosten € (D) 12,70
Einzelheft € (D) 13,70/sFr 15,80/€ (A) 14,10
*ISSN 1617-6804 **

Natur und Landschaft

Zeitschrift für Naturschutz und Landschaftspflege

Hrsg.: Bundesamt für Naturschutz
93. Jahrgang 2018
Erscheint monatlich

Jahresabo
(Print + Download der Einzelartikel als PDF)
€ (D) 82,70/sFr 95,10/€ (A) 84,90
Preis für Auszubildende und Studierende gegen Bescheinigung:
€ (D) 44,50/sFr 51,20/€ (A) 45,70
jew. zzgl. Versandkosten € 7,70
Probeabo (3 Ausgaben):
€ (D) 16,40/sFr 18,90/€ (A) 16,80
Einzelheft: € (D) 8,20/sFr 9,40/€ (A) 8,40
Einzelpreis bei Doppel- und Sonderheften abweichend

Online-Jahresabo
€ (D) 64,90/sFr 74,60/€ (A) 65,40
Preis für Auszubildende und Studierende gegen Bescheinigung:
€ (D) 34,90/sFr 40,10/€ (A) 35,20
Online-Probeabo (3 Ausgaben):
€ (D) 12,90/sFr 14,80/€ (A) 13,–

Kombi-Jahresabo (Print + Online)
€ (D) 99,60/sFr 114,50/€ (A) 101,90
Preis für Auszubildende und Studierende gegen Bescheinigung:
€ (D) 53,40/sFr 61,40/€ (A) 54,60
jew. zzgl. Versandkosten € 7,70

Zusatz-Online-Jahresabo für Printbezieher
€ 16,90/sFr 19,40/€ (A) 17,–
Preis für Auszubildende und Studierende gegen Bescheinigung:
€ (D) 8,90/sFr 10,20/€ (A) 9,–
*ISSN 0028-0615 **

Verwaltungsrundschau – VR

Zeitschrift für Verwaltung in Praxis und Wissenschaft

64. Jahrgang 2018
Erscheint monatlich

Jahresabo
€ (D) 135,–/sFr 155,30/€ (A) 138,80
Preis für Auszubildende und Studierende gegen Bescheinigung:
€ (D) 49,90/sFr 57,40/€ (A) 51,30
jew. zzgl. Versandkosten € 8,25
Probeabo (3 Ausgaben):
€ (D) 30,–/sFr 34,50/€ (A) 30,80
Einzelheft: € (D) 16,70/sFr 19,20/€ (A) 17,20
*ISSN 0342-5592 **

Zeitschrift für Beamtenrecht

66. Jahrgang 2018
Erscheint monatlich

Jahresabo
€ (D) 157,–/sFr 180,60/€ (A) 161,40
zzgl. Versandkosten € 7,40
Einzelheft € (D) 16,80/sFr 19,30/€ (A) 17,30
*ISSN 0514-2571 **
Einzelpreis bei Doppel- und Sonderheften abweichend

Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins

Hrsg.: Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg
166. Jahrgang 2018
Erscheint jährlich

Jahresabo
€ (D) 49,–/sFr 56,30/€ (A) 50,40
zzgl. Versandkosten
ISSN 0044-2607

Zeitschrift für Kirchengeschichte

67. Jahrgang 2018
Erscheint 3x jährlich

Jahresabo
€ (D) 209,80/sFr 241,20/€ (A) 215,70
zzgl. Versandkosten € 9,20
Einzelheft € (D) 79,80/sFr 91,80/€ (A) 82,–
ISSN 0044-2925

Zeitschrift für Württembergische Landesgeschichte

Hrsg.: Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg und Württembergischer Geschichts- und Altertumsverein
77. Jahrgang 2018
Erscheint jährlich

Jahresabo
€ (D) 49,–/sFr 56,30/€ (A) 50,40
zzgl. Versandkosten
ISSN 0044-3786

Soweit konkrete Portobeträge genannt sind, unterliegen auch diese der Preisbindung. Preisänderungen müssen wir uns vorbehalten. Die sFr-Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen. Unsere Fachzeitschriften finden Sie im Internet unter:

www.kohlhammer.de
*** Einbanddecken lieferbar**
Preis € (D) 40,–/sFr 46,–/ € (A) 41,10
Auf Wunsch werden die Einbanddecken auch zur Fortsetzung geliefert.

Angegeben sind die jeweiligen Endformate

- Lieferbare Werbemittel
- Neue, noch nicht angekündigte Werbemittel
- Angekündigte, noch nicht lieferbare Werbemittel

Brandschutz

Neuerscheinungsprospekt

- Feuerwehr und Brandschutz
  lang-DIN, 10g 91229

Geschichte Kulturgeschichte

Fachverzeichnis

- Geschichte
  lang-DIN, 40g 91214

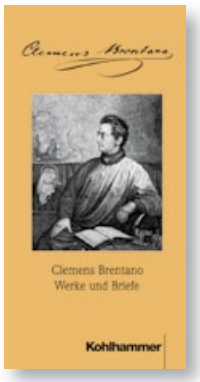
Themenverzeichnis

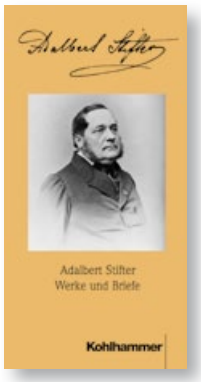
- Fachliteratur zum Konstanzer Konzil
  lang-DIN, 9g 91071

Literatur und Sprache

Einzelprospekte (lang-DIN, 9g)

- Brentano, Hist.-krit. Ausgabe 90820
- Stifter, Hist.-krit. Ausgabe 90821
- Novalis, Hist.-krit. Ausgabe 90521
- Goethe, Goethe-Wörterbuch 90246





Wirtschafts-wissenschaften

Fachverzeichnis

- Wirtschaftswissenschaften
  lang-DIN, 20g 91208

Reihenprospekte

- BWL Bachelor Basics
  lang-DIN, 9g 91210

Pflege

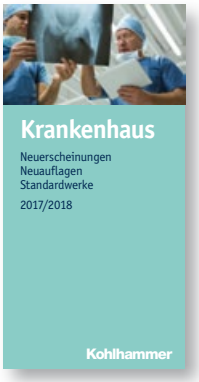
Fachverzeichnis

- Pflege
  lang-DIN, ca. 24g 91213

Krankenhaus/Arztpraxis

Fachverzeichnis

- Fachliteratur
  für das Krankenhaus
  lang-DIN, 24g
  91211



Einzelprospekt Zeitschrift

- „das Krankenhaus“
  lang-DIN, 9g
  91239

Themenverzeichnisse

- Lehr- und Studienbücher Gesundheitswesen
  lang-DIN, 12g 91212

Theologie Religionswissenschaft

Neuerscheinungsprospekte

- Theologie/Religionswissenschaft/Kulturwissenschaft/Philosophie 2/2017
  lang-DIN, 16g 91220
- Theologie/Religionswissenschaft/Kulturwissenschaft/Philosophie 1/2018
  lang-DIN, ca. 20g 91241

Themenverzeichnis

- Pastoraltheologie/Gemeindepraxis
  lang-DIN, 16g 91217

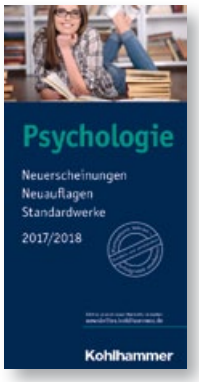
Reihenprospekte

- IEKAT – Internationaler Exegetischer Kommentar zum Alten Testament
  lang-DIN, 12g 91049
- Praktische Theologie heute
  lang-DIN, 18g 91233
- ReligionsKulturen
  lang-DIN, ca. 8g 90362
- Theologische Akzente
  lang-DIN, 9g 90393
- Werkbuch Psalmen
  lang-DIN, 11g 91180

Psychologie

Themenverzeichnisse

- Lehr- und Studienbücher
  lang-DIN, 48g 91225
- Wie Schule gelingt
  lang-DIN, 16g 91207
- Psychotherapie und Psychoanalyse
  lang-DIN, 16g 91205
- Gerontologie und Geriatrie
  lang-DIN, 20g 91231



Medizin

Themenverzeichnisse

- Psychiatrie/Psychotherapie/ Klinische Psychologie
  lang-DIN, 40g 91234
- Neurologie
  lang-DIN, 16g 91222
- Pallitive Care
  lang-DIN, 12g 91216
- Autismus,
  lang-DIN, 16g 91202
- Psychische Störungen bei Kindern und Jugendlichen
  lang-DIN, 20g 91200
- Sucht,
  lang-DIN, 12g 91236

Pädagogik

Fachverzeichnis

- Pädagogik
  lang-DIN, 36g 91226

Themenverzeichnisse

- Heil- und Inklusionspädagogik
  lang-DIN, 28g 91227
- Soziale Arbeit
  lang-DIN, 24g 91177

Reihenprospekte

- Pädagogische Praktiken
  lang-DIN, 9g 91028
- Grundwissen Soziale Arbeit
  lang-DIN, 9g 91176
- Brennpunkt Schule
  lang-DIN, 9g 91154
- KinderStärken
  DIN-lang, 9g 91122
- Entwicklung und Bildung in der frühen Kindheit
  lang-DIN, 9g 91204

Recht/ Öffentliche Verwaltung

Themenverzeichnisse

- Verwaltungsrecht 2017
  lang-DIN, 55g 91206
- Baurecht
  lang-DIN, 20g 91184
- Studienliteratur
  lang-DIN, 24g 91224
- Polizeirecht
  DIN A5, 16g 91238

Reihenübersicht

- Soergel – Bürgerliches Gesetzbuch, lieferbare Bände der 13. Auflage
  DIN A4, 6g 90227

Einzelprospekt

- Führerscheine der Welt
  lang-DIN, 9g
  91203

Einzelprospekte Zeitschriften (lang-DIN, ca. 8g)

- Natur und Landschaft 91192
- Zeitschrift für Beamtenrecht (ZBR) 91189
- Die Öffentliche Verwaltung – DÖV 91191
- Der Gemeindehaushalt 91197

A

Absmeier, C., Religiös motivierte Migrationen zwischen dem östlichen Europa und dem deutschen Südwesten vom 16. bis zum 19. Jahrhundert 69
Achouri, C., Human Resources 56
Achouri, C., Ist Kapitalismus gerecht? 13
Achtner, W., Mystik als Kern der Weltreligionen? 11
Allgeier, E., Die Bauordnung für Hessen 66
Andrews, S., Affektfokussierte psychodynamische Psychotherapie 37
Apel-Jösch, V., Leichte Sprache 27
Asche, M., Religiös motivierte Migrationen zwischen dem östlichen Europa und dem deutschen Südwesten vom 16. bis zum 19. Jahrhundert 69
Aymanns, P., Kritische Lebensereignisse und Lebenskrisen 35

B

Bacher, F., Eigenheim für alle? 68
Barth, S., Das neue Bau-, Architekten- und Ingenieurvertragsrecht 63
Batra, A., Nichtrauchen! 49
Bauberger, S., Was ist die Welt? 14
Bausch-Walther, T., Pflege von betagten Menschen mit Verhaltensauffälligkeiten 49
Bebensee, J., Landesbauordnung Schleswig-Holstein 67
Becher, K., Kontinenzerhalt im Alter 48
Becker, C., Geriatrisch-Rehabilitatives Basis-Management 46
Becker, C., Weißbuch Alterstraumatologie 47
Beckmayer, S., Die Bibel als Buch 8
Berger, F., Die Erfindung der Erziehung 23
Berkmann, B., Internes Recht der Religionen 10
Beurskens, M., Schuldrecht Besonderer Teil 61
Borg-Laufs, M., Psychosoziale Beratung 32
Borggräfe, I., Pediatric Stroke Manual 46
Borstel, D., Politisches Grundwissen für die Soziale Arbeit 33
Bosse, I., Inklusion und Medienbildung 25
BRANDSchutz 2017 auf CD-ROM 73
Braun, F., Besonderes Polizei- und Ordnungsrecht 65
Brentano, C., Sämtliche Werke und Briefe 71
Brüntrup, G., Philosophie des Geistes 14
Buchkremer, G., Nichtrauchen! 49
Büchner, C., Meister-Eckhart-Jahrbuch 4
Büchner, R., Gewaltprävention und soziale Kompetenzen in der Schule 30
Büker, C., Beziehungsgestaltung in der Pflege 50
Büker, C., Moderne Pflege heute 50
Bülow, J., Gemeindeverfassungsrecht für Schleswig-Holstein 67

C

Cavallar, G., Islam, Aufklärung und Moderne 20
Cornel, H., Gewaltprävention und soziale Kompetenzen in der Schule 30

D

Dahling-Sander, C., Kulturkirchen 7
de Certeau, M., Der Fremde oder Einheit in Verschiedenheit 12
Deinet, K., Napoleon III. 16
Delgado, M., Die gute Regierung 12
Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG), DKG-NT Band I / BG-T 53
Dixius, A., Stress und Traumafolgen bei Kindern und Jugendlichen 45
Drews, A., Kulturkirchen 7
Dziobek, I., Hochfunktionaler Autismus bei Erwachsenen 40
Dümpelmann, M., Psychodynamische Behandlung psychotischer Störungen 37

E

Eberlei, W., Menschenrechte – Kompass für die Soziale Arbeit 33
Edler, K., Islamismus als pädagogische Herausforderung 31
Einhellinger, C., Schülerinnen und Schüler mit Lernbeeinträchtigungen 30
Eisleb, L., Recht auf Widerstand 19
Engehausen, F., Deutsch-französische Besatzungsbeziehungen im 20. Jahrhundert 70
Exner, P., Demokratie wagen? Baden 1818-1919 69

F

Fata, M., Religiös motivierte Migrationen zwischen dem östlichen Europa und dem deutschen Südwesten vom 16. bis zum 19. Jahrhundert 69
Feld, T., Organisieren 25
Felderhoff-Müser, U., Pediatric Stroke Manual 46
Fend, H., Die Erfindung der Erziehung 23
Filipp, S., Kritische Lebensereignisse und Lebenskrisen 35
Fischer, P., Die Prüfung im Wirtschaftsprivatrecht 59
Fischer, S., Gewaltprävention und soziale Kompetenzen in der Schule 30
Fischer, U., Politisches Grundwissen für die Soziale Arbeit 33
Frind, F., Insolvenzrecht 62
Frisch, R., Was war der Mensch? 6
Fröchtenicht, D., Übergang von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung 72
Fromm, F., Urheberrecht 63

G

Garstick, E., Väter in der psychodynamischen Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen 38
Gärtner, C., Religionsdidaktische Entwicklungsforschung 9
Gebhard, B., Frühförderung wirkt – von Anfang an 27
Gerspach, M., Psychodynamisches Verstehen in der Sonderpädagogik 27
Gerstl, L., Pediatric Stroke Manual 46
Geyer, R., Der deutsche Sozialstaat 21
Geyer, S., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung entwickeln 22
Geyer, S., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung umsetzen und überprüfen 22
Geyer, S., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung: Praxiserfahrungen 23
Gilgert, T., Aus patriotischem Eifer der Gemeinde für das allgemeine Beste 70
Gontard, A. von, Psychische Störungen bei Säuglingen, Klein- und Vorschulkindern 45
Gösele, A., Umweltethik 13
Gutzmann, F., Diakonie und soziale Investitionen 9

H

Haarmeyer, H., Insolvenzrecht 62
Hagencord, R., Mensch und Tier im Team 26
Hannich, H., Individualpsychologie nach Alfred Adler 43
Hartmann, M., Bildung und Verwandlung als Chance für die Zukunft des Menschlichen 10
Hasselhorn, M., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung entwickeln 22
Hasselhorn, M., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung umsetzen und überprüfen 22
Hasselhorn, M., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung: Praxiserfahrungen 23
Haubrock, A., Personalmanagement 57
Häußler, A., Sehen und Verstehen 41
Hechler, O., Feinfühlig Unterrichten 30
Heil, W., Didaktik des Geschichtsunterrichts 19
Heiland, R., Weil Worte wirken 43
Heinen, F., Pediatric Stroke Manual 46
Helbich, P., Bildung und Verwandlung als Chance für die Zukunft des Menschlichen 10
Henrich-Franke, C., Globale Welt 1970-2015 17
Hochuli Freund, U., Kooperative Prozessgestaltung in der Sozialen Arbeit 32
Hoff, T., Fetale Alkoholspektrumstörungen 46
Hoffmann, S., Strategische Unternehmens-kommunikation für Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen – Paket 54
Hopf, H., Sprache und Traum in der psychodynamischen Therapie von Kindern und Jugendlichen 38
Hornung, V., Landesbauordnung für Baden-Württemberg 66
Howald, B., Haftungsrecht für die Pflege 49
Huck, G., Mensch und Tier im Team 26

I

Imig, K., Landesbauordnung für Baden-Württemberg 66
Innerhofer, E., Temporäre Konzepte 61

J

Jacob, F., Erich Ludendorff 18
Jager, C., Gottesdienst ohne Stufen 10
Jäger, U., „Niemand hat größere Liebe, als wer sein Leben einsetzt für seine Freunde“ 3
Jamour, M., Geriatrisch-Rehabilitatives Basis-Management 46
Janes, G., Kostenrechnung 55
Jaskolla, L., Philosophie des Geistes 14
Jeuk, S., Deutsch als Zweitsprache in der Schule 40
Jodlbauer, H., Digitale Transformation der Wertschöpfung 55
Junginger, J., Das evangelische Tuttlingen 71
Just, T., Archivnutzer im Wandel 70

K

Kamphausen, U., Arbeitsbuch Prophylaxen 51
Kaplan, A., Affektfokussierte psychodynamische Psychotherapie 37
Keller, C., Besonderes Polizei- und Ordnungsrecht 65
Kemper, T., Denkmalschutzgesetz für Baden-Württemberg 65
Kerkloh, M., Interaktionsbezogene Fallarbeit 41
Khabyuk, O., Kommunikationsmodelle 58
Klappert, B., Der NAME Gottes und die Zukunft Abrahams 3
Kitzing, M.,Die Protokolle der Regierung von Württemberg-Baden 68
Kirn, H., Geschichte des Christentums IV,2 5
Kleinknecht, K., Einstein und Heisenberg 16
Klenk, C., Religiöse Elternbildung 8
Klessmann, M., Ambivalenz und Glaube 7
Klimsa, A., Medien in der Sozialen Arbeit 33
Kniesel, M., Besonderes Polizei- und Ordnungsrecht 65
Köhler, L., Umweltethik 13
Kohler-Gehrig, E., Einführung in das Recht 62
Kolb, T., Grundwissen Buchführung, Jahresabschluss, Kosten- und Leistungsrechnung 52
Koll, J., Kulturkirchen 7
Koller, H., Bildung anders denken 25
Kooths, S., Marktwirtschaft 60

Koritensky, A., Glaube, Vernunft und Charakter 14
Kotulla, M., Wasserhaushaltsgesetz 64
Kricheldorff, C., Alter(n) – Lernen – Bildung 21
Kühl, J., Interdisziplinäre Zusammenarbeit und inklusive Frühförderung 28
Kuhn, N., Affektfokussierte psychodynamische Psychotherapie 37
Kuhnke, R., Notfallsanitäter-Curriculum 54
Kunze, R., Lehrbuch Familiengeschichte 19
Kuphal, A., Aktivierend-therapeutische Pflege in der Geriatrie 51
Kurz, S., Mathematische Grundlagen für Wirtschaftswissenschaftler 59
Küster, V., Gott - Terror 1

L

Lademann, J., Beziehungsgestaltung in der Pflege 50
Lademann, J., Moderne Pflege heute 50
Laging, M., Soziale Arbeit in der Suchthilfe 34
Landauer, G., Basiswissen Krankenhausbetriebslehre 52
Landgraf, M., Fetale Alkoholspektrumstörungen 46
Lange, A., Medien in der Sozialen Arbeit 33
Lanza Hurley, C., Affektfokussierte psychodynamische Psychotherapie 37
Lehmhaus, D., Spiel und Spielen in der psychodynamischen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie 38
Lehtipuu, O., Antike christliche Apokryphen 3
Leppin, V., Die gute Regierung 12
Liener, U., Weißbuch Alterstraumatologie 47
Löffler, B., Flucht nach Deutschland 20
Löhr, M., Menschen mit Demenz im Allgemeinkrankenhaus 47
Lommatzsch, E., Parteien in Deutschland von 1945 bis heute 18
Löser, F., Meister-Eckhart-Jahrbuch 4
Lülf, M., Sozialkompetenz und Teamentwicklung bei Einsatzkräften 72
Lutz, C., Kinderzeichnung, Sandspiel und Gestaltung 39

M

Mattke, D., Balintgruppen 42
McCullough, L., Affektfokussierte psychodynamische Psychotherapie 37
Meis, M., Künstlerisch-ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit 34
Meißnest, B., Menschen mit Demenz im Allgemeinkrankenhaus 47
Menke, M., Mensch und Tier im Team 26
Mertens, D., Humanismus und Landesgeschichte 69
Metz, B., Geriatrisch-Rehabilitatives Basis-Management 46
Michal, M., Depersonalisation und Derealisation 48
Mies, G., Künstlerisch-ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit 34
Möhler, E., Stress und Traumafolgen bei Kindern und Jugendlichen 45
Möller, G., Landesbauordnung Schleswig-Holstein 67
Möller, K., „Wer will die hier schon haben?“ 21
Möller-Dreischer, S., Frühförderung wirkt – von Anfang an 27
Müller, B., Klosterleben 2.0 4
Müller, K., Lobe den Herrn, meine „Seele“ 2
Müller, K., Moderne Pflege heute 50
Müller, M., Bildungsmarketing 57
Müller, P., Archivnutzer im Wandel 70
Muschalek, M., Deutsch-französische Besatzungsbeziehungen im 20. Jahrhundert 70

N

Neuhoff, K., Menschenrechte – Kompass für die Soziale Arbeit 33
Neuscheler, F., „Wer will die hier schon haben?“ 21
Nordemann, A., Urheberrecht 63
Nordemann, J., Urheberrecht 63

O

Ohder, M., Notfallsanitäter-Curriculum 54
Öhlschlegel-Haubrock, S., Personalmanagement 57
Ortland, B., Behinderung und Sexualität 29
Osten-Sacken, P. von der, Der Brief an die Gemeinden in Galatien 2
Otten, H., Balintgruppen 42

P

Pangritz, A., „Der ganz andere Gott will eine ganz andere Gesellschaft“ 4
Paulus, C., Gewalt, Amok und Medien 31
Pechlaner, H., Temporäre Konzepte 61
Peez, G., Einführung in die Kunstpädagogik 24
Peter, B., Hypnotherapie 44
Petersen, S., Antike christliche Apokryphen 3
Philipp-Metzen, H., Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen 51
Piens, R., Bundesberggesetz 64
Pulm, M., Falsche Taktik - Große Schäden 72
Pye, M., Die Religionen Japans 11
Pyka, H., Vom Sittlichkeitskampf zur Büttenpredigt 6

R

Rambau, J., Mathematische Grundlagen für Wirtschaftswissenschaftler 59
Rapp, K., Weißbuch Alterstraumatologie 47
Rasche, C., Change Management 57
Rattunde, R., Insolvenzordnung (InsO) 63
Reber, J., Christlich-spirituelles Unternehmensprofil 9
Redaktion BRANDSchutz Deutsche Feuerwehr-Zeitung, Feuerwehr-Lehrbuch online 73
Reder, M., Umweltethik 13
Rehder, S., Bildungsmarketing 57
Rehder, S., Change Management 57
Reiffen-Züger, B., Spiel und Spielen in der psychodynamischen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie 38
Rentmeister, K., Alltagsorientiertes Lernen von Menschen mit Autismus 42
Reuter, U., Unternehmensführung und Organisation 56
Revenstorf, D., Hypnotherapie 44
Rheinberg, F., Motivation 35
Richter, J., Altsteinzeit 15
Riecke, J., Namen und Geschichte am Oberrhein 68
Riegel, U., Wie Religion in Zukunft unterrichten? 8
Riekenbrauk, K., Menschenrechte – Kompass für die Soziale Arbeit 33
Ritter, A., Geschichte des Christentums IV,2 5
Röder, A., Religiös motivierte Migrationen zwischen dem östlichen Europa und dem deutschen Südwesten vom 16. bis zum 19. Jahrhundert 69
Rohrmann, T., Mädchen und Jungen in der KiTa 35
Romero, B., Therapeutische Empfehlungen für Menschen mit Demenz 48
Ropeter, A., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung entwickeln 22
Ropeter, A., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung umsetzen und überprüfen 22
Ropeter, A., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung: Praxiserfahrungen 23
Roth, M., Warum wir Moralapostel nicht mögen und das Moralisieren verabscheuen 1
Röttgers, H., Alltagsorientiertes Lernen von Menschen mit Autismus 42
Rückert, P., Zeitschrift für Württembergische Landesgeschichte 71

S

Sarnowsky, J., Die geistlichen Ritterorden 16
Sarx, T., Reform, Revolution oder Stillstand? 6
Sauter, H., Landesbauordnung für Baden-Württemberg 66
Scheerer-Neumann, G., Lese-Rechtschreib-Schwäche und Legasthenie 39

Schelberg, M., Förderhandbuch Baden-Württemberg 65
Schilder, M., Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen 51
Schindler, D., Der Kairos im Chronos der Geschichtlichkeit 5
Schindling, A., Religiös motivierte Migrationen zwischen dem östlichen Europa und dem deutschen Südwesten vom 16. bis zum 19. Jahrhundert 69
Schlegel, T., Medizin- und Gesundheitsrecht 64
Schluchter, J., Inklusion und Medienbildung 25
Schmid Noerr, G., Ethik in der Sozialen Arbeit 34
Schmidt, M., Notfallsanitäter-Curriculum 54
Schneider, K., Landesverordnung Freiwillige Feuerwehr Nordrhein-Westfalen 67
Schramek, R., Alter(n) – Lernen – Bildung 21
Schroeder, J., Flüchtlinge in der Schule 31
Schulte, H., Bundesberggesetz 64
Schwalb, H., Inklusion, Partizipation und Empowerment in der Behindertenarbeit 29
Seidel, A., Entwicklungspädiatrie in der Interdisziplinären Frühförderung 28
Seidel, A., Frühförderung wirkt – von Anfang an 27
Seitter, W., Organisieren 25
Selçuk, M., „Wenig niedriger als Gott" – „Ein würdiger Statthalter auf der Erde" 11
Sieche, H., Denkmalschutzgesetz für Baden-Württemberg 65
Simon, L., Interdisziplinäre Zusammenarbeit und inklusive Frühförderung 28
Smid, S., Insolvenzordnung (InsO) 63
Soergel, T., Bürgerliches Gesetzbuch mit Einführungsgesetz und Nebengesetzen (BGB) 62
Sohns, A., Frühförderung wirkt – von Anfang an 27
Sommer, M., Das römische Kaiserreich 15
Sporleder-Kirchner, R., Intelligenzentwicklung und Intelligenzmessung 39
Steiner, N., Diego Laínez und Alfonso Salmerón auf dem Konzil von Trient 5
Steinfort-Diedenhofen, J., Alter(n) – Lernen – Bildung 21
Steinlin, M., Pediatric Stroke Manual 46
Steven, M., Industrie 4.0 58
Stoll, S., Hochfunktionaler Autismus bei Erwachsenen 40
Storck, T., Sexualität und Konflikt 37
Storck, T., Trieb 36
Stotz, W., Kooperative Prozessgestaltung in der Sozialen Arbeit 32
Strobl, H., Denkmalschutzgesetz für Baden-Württemberg 65
Suckow, H., Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsrechtsschutz 66

T

Tebartz van Elst, L., Autismus und ADHS 44
Teichert, T., Konsumentenverhalten 59
Teriete, M., Systemische Beratung bei Autismus 41
Theobald, E., Marketing Intelligence 55
Theunissen, G., Inklusion, Partizipation und Empowerment in der Behindertenarbeit 29
Thiemeyer, G., Totalitarismus und Kalter Krieg 1920-1970 17
Thompson, C., Allgemeine Pädagogik 24
Thurner, M., „Wenig niedriger als Gott" – „Ein würdiger Statthalter auf der Erde" 11
Tiedemann, M., Recht auf Widerstand 19
Titz, C., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung entwickeln 22
Titz, C., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung umsetzen und überprüfen 22
Titz, C., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung: Praxiserfahrungen 23
Trill, R., Praxisbuch eHealth 53
Trommsdorff, V., Konsumentenverhalten 59

U

Ulshöfer, G., Theologische Medienethik im digitalen Zeitalter 7

V

Veit, I., Praxis der Psychosomatischen Grundversorgung 44
Verbeck, D., Einführung in die Bargeldökonomie der Bundesrepublik Deutschland 61
Vitzthum, S. Graf, Bundesberggesetz 64
Vogt, S., Die Bauordnung für Hessen 66
Vollmeyer, R., Motivation 35
Volmar, B., Menschen mit Demenz im Allgemeinkrankenhaus 47
Volz, J., Notfallsanitäter-Curriculum 54

W

Wagner, H., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung entwickeln 22
Wagner, H., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung: Praxiserfahrungen 23
Wallacher, J., Umweltethik 13
Wälte, D., Psychosoziale Beratung 32
Wanzeck-Sielert, C., Mädchen und Jungen in der KiTa 35
Weber, S., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung entwickeln 22
Weber, S., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung umsetzen und überprüfen 22
Weber, S., Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung: Praxiserfahrungen 23
Weidemann, H., Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsrechtsschutz 66
Weider, N., Teamarbeit im Krankenhaus 53
Wenz, M., Therapeutische Empfehlungen für Menschen mit Demenz 48
Wetterling, T., Medizinische Aspekte des Betreuungsrechts 42
Wiesgickl, S., Das Alte Testament als deutsche Kolonie 2
Wiesner, K., 360-Grad-Marketing 56
Wilken, E., Unterstützte Kommunikation 29
Winter-Heider, C., Sprache und Traum in der psychodynamischen Therapie von Kindern und Jugendlichen 38
Witschen, D., Gibt es ein Menschenrecht auf Frieden? 13
Witschen, D., Was verdient moralisch den Vorzug? 12
Wolf, J., Affektfokussierte psychodynamische Psychotherapie 37
Wurster, G., Kinderzeichnung, Sandspiel und Gestaltung 39
Wurzel, E., Europäische Integration wohin? 60

Z

Zeuner, M., Insolvenzordnung (InsO) 63
Ziegler, M., Notfallsanitäter-Curriculum 54
Zimmermann, W., Deutsch-französische Besatzungsbeziehungen im 20. Jahrhundert 70
Zorn, I., Inklusion und Medienbildung 25

Anschrift

Verlag W. Kohlhammer GmbH
Deutscher Gemeindeverlag GmbH
Heßbrühlstr. 69
70565 Stuttgart
Telefon 0711 7863-0
Telefax 0711 7863-8430
vertrieb@kohlhammer.de

Ihre Ansprechpartner im Verlag

Bestellannahme für Bücher und Zeitschriften
Telefon 0711 7863-7280
Telefax 0711 7863-8430
bestellungen@kohlhammer.de

Gruppenleitung
Marcus Jendretzke
- Auslieferung Handels- und Privatkunden: Bücher, Loseblattwerke, Periodika, Zeitschriften

Telefon 0711 7863-7277
marcus.jendretzke@kohlhammer.de

Martina Schmitt
- Auslieferung Handels- und Privatkunden: Bücher, Loseblattwerke, Periodika
- Zeitschriften-Abonnementbetreuung: Natur & Landschaft, Verwaltungsrundschau
- Remittendenbearbeitung

Telefon 0711 7863-7413
martina.schmitt@kohlhammer.de

Melanie Feeser
- Buchauslieferung Handels- und Privatkunden

Telefon 0711 7863-7278
melanie.feeser@kohlhammer.de

Jochen Krauß
- Zeitschriften-Abonnementbetreuung:
  Brandschutz
  Die Gemeinde
  Der Gemeindehaushalt
  Kostenerstattungsrechtl. Entscheidungen
  Das Krankenhaus
  Der Landkreis
  Die Öffentliche Verwaltung (DÖV)
  Zeitschrift für Beamtenrecht
  Zeitschrift für Kirchengeschichte

Telefon 0711 7863-7299
jochen.krauss@kohlhammer.de

Astrid Tattermann
- User Helpdesk
  Kundenbetreuung Online-Datenbanken

Telefon 0711 7863-7287
astrid.tattermann@kohlhammer.de

Vertriebsleitung
Michael Hörsch
Telefon 0711 7863-7270
michael.hoersch@kohlhammer.de

Assistentin Vertriebsleitung
Nicole Dupke
Telefon 0711 7863-7279
Telefax 0711 7863-8279
nicole.dupke@kohlhammer.de

Messen und Ausstellungen
Evelin Troppenz
Telefon 0711 7863-7273
Telefax 0711 7863-8273
evelin.troppenz@kohlhammer.de

Dokumentation
Christina Jabs
Telefon 0711 7863-7304
christina.jabs@kohlhammer.de

Metadaten, Onix
Cornelia Kimmig
Telefon 0711 7863-7301
cornelia.kimmig@kohlhammer.de

Auslieferungen

Auslieferung Österreich
Wir beliefern den Buchhandel direkt
oder über unseren Partner:
Dr. Franz Hain
Verlagsauslieferungen GmbH
Dr.-Otto-Neurath-Gasse 5
1220 Wien
ÖSTERREICH
Telefon +43 282 6565-0
Telefax +43 282 5282
bestell@hain.at

Auslieferung Schweiz und Liechtenstein
Balmer Bücherdienst AG
Kobiboden
8840 Einsiedeln
SCHWEIZ
Telefon +41 554 188989
Telefax +41 554 188919
info@balmer-bd.ch

Auslieferung Nordamerika
ISD, LLC
70 Enterprise Drive
Bristol, CT 06010
USA

Vertretungen

Vertretung Gebiet Nord
Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt, Sachsen (West und Nord), Thüringen, Hessen (nördlich und einschließlich Lahn), Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz (nördlich und einschließlich Mosel):
Peter Griesheimer
c/o Verlag W. Kohlhammer

Luxemburg
Wir beliefern den Buchhandel direkt
Vertretung
Peter Griesheimer
c/o Verlag W. Kohlhammer

Vertretung Gebiet Süd
Baden-Württemberg, Bayern, Hessen (südlich Lahn), Rheinland-Pfalz (südlich Mosel), Saarland, Sachsen (Ost und Süd):
Dr. Burkhard Müller
c/o Verlag W. Kohlhammer

Vertretung Österreich
Dr. Burkhard Müller
c/o Verlag W. Kohlhammer

Vertretung Schweiz
Andreas Meisel
Hedingerstraße 13
9805 Arni AG
SCHWEIZ
Tel/Fax +41 634 2428
andreas.meisel@bluewin.ch

Kohlhammer

Postanschrift

70549 Stuttgart

Hausanschrift

Heßbrühlstraße 69
70565 Stuttgart

Telefon 0711 7863-0
Telefax 0711 7863-8430

Internet
www.kohlhammer.de